clearstream | DEUTSCHE BÖRSE GROUP

CASCADE Handbuch Band 2

für Kunden der Clearstream Europe AG

(Bestände und Depotumsätze, Custody, Services zu Namensaktien und Sicherheitenstellungen, Tabellen- und Schlüsselverzeichnisse, Glossar)

CASCADE Handbuch Band 2

Clearstream Europe AG

Dokument-Nummer: F-CON04

November 2025

Die im vorliegenden Dokument enthaltenen Informationen können ohne weitere Mitteilung geändert werden und stellen keine Zusage seitens der Clearstream Europe AG (nachfolgend als Clearstream Europe AG oder CEU bezeichnet) oder eines anderen zur Clearstream Holding AG gehörenden Unternehmens dar. Ohne die ausdrückliche schriftliche Zustimmung von Clearstream Europe AG darf kein Teil des vorliegenden Handbuches zu irgendeinem Zweck in irgendeiner Form oder auf irgendeine Weise, einschließlich der Erstellung von Fotokopien und Aufzeichnungen, reproduziert oder übertragen werden.

Vorbehaltlich gegenteiliger Angabe erfolgen alle Zeitangaben in Mitteleuropäischer Zeit (MEZ).

© Copyright Clearstream Europe AG (2025). Alle Rechte vorbehalten.

Vorwort

Dieses Benutzerhandbuch informiert den Kunden von Clearstream Europe AG (nachfolgend CEU) über die Bedienung der Online-Anwendung CASCADE-Host der CASCADE-Abwicklungsplattform. Neben der Beschreibung der Online-Funktionalitäten liefert das Benutzerhandbuch auch Hintergrundinformationen zur Wertpapierabwicklung über T2S und CASCADE.

Das Benutzerhandbuch untersteht den Allgemeinen Geschäftsbedingungen von CEU. Die im CASCADE-Benutzerhandbuch enthaltenen Informationen gelten in Verbindung mit anderen CEU-Publikationen (CEU Kundenhandbuch, CEU Connectivity Handbook, CASCADE Link Guides), Kundenmitteilungen und sonstigen Benutzerhandbüchern, die weitere Details hinsichtlich der Nutzung der Serviceleistungen von CEU beschreiben. Gültig ist jeweils die aktuelle Fassung auf der Internetseite www.clearstream.com.

Für Fragen zu Inhalten dieses Handbuchs wenden Sie sich bitte an Ihren Client Services Officer oder Relationship Manager.

Das CASCADE-Benutzerhandbuch ist in drei Bände aufgeteilt mit folgender Inhaltsstruktur:

Band 1

- Allgemeine Informationen zum Instruktionsmanagement mit CASCADE und Systeminformationen zur Online-Schnittstelle
- Abwicklung von non-CCP Börsengeschäften (ohne CCP (Central Counterparty) – Einbindung)
- Abwicklung von OTC-Geschäften
- Abwicklung von CCP OTC Transaktionen (Surplus Deliveries)
- Geldregulierung aus der CASCADE-Abwicklung

Band 2

- GS-Bestandsführung und Depotumsätze
- Custody Services (Income und Non-Income)
- Services zu Namensaktien
- Collateral Services
- Reporting (Listen und Auswertungen)
- Tabellen und Schlüsselverzeichnisse
- Glossar

Band 3

- Auftragsabwicklung für Ein- und Auslieferungen
- Allgemeine Informationsdienste (z. B. Umsatzinformationen)
- Auswertungen
- Depotdisposition und Depotbuchung für Ein- und Auslieferungen
- Euro-Umstellung für Wertpapiere
- Tabellen und Schlüsselverzeichnisse

Leerseite

Table of Contents

1. Bestände und Depotumsätze 8

1.1 Bestandsführung 8

1.1.1 Depotbestandsanzeige – Überblick 8

1.1.2 Depotbuchbestand Bank (BB) 9

1.1.3 Depotbuchbestand WP-Besitzer (nur für Namensaktien) (BW) 13

1.1.4 WKN-übergreifende Bestandsanzeige 17

1.1.5 Depotbestandsanzeige Kapitalmaßnahmen (KE) 19

1.2 Depotumsätze 21

1.2.1 Auswahl Depotumsätze Inland (DU) 22

1.2.2 Depotumsätze (ID) 22

1.2.3 Depotumsatzstatistik (IS) 35

1.2.4 PFoD-Umsätze KADI und CEU Geldverrechnung (IN) 37

1.2.5 Interne Umsätze (IC) 40

2 Verwaltung/Custody 43

2.2 Income (Kapitaldienste) 45

2.2.1 Erträge/Rückzahlungen (KE) 47

2.2.2 Provisionen (PR) 55

2.2.3 Kompensationen (KO) 56

2.2.4 Kompensationen je Geschäftsart (KG) 57

2.2.5 Übersicht Income (Kapitaldienste) (UE) 58

2.2.6 Ausmachender Betrag (AB) 59

2.2.7 Steuergutschrift (SG) 61

2.3 Non Income (Kapitalveränderungen) 62

2.3.1 Einbuchen (EI) 63

2.3.2 Ausbuchen (AU) 66

2.3.3 Umtausch (UM) 68

2.3.4 Sonstige (SO) 70

2.3.5 Alle Obligatorischen Kapitalveränderungen (AK) 72

2.3.6 Angebote (GE) 73

2.4 Kompensation von Geschäften 78

3 Services – Namensaktien 79

3.2 Kernelemente von CASCADE-RS 79

3.2.1 Erweiterte Bestandsführung 79

3.2.2 Kundenreferenz 81

3.2.3 Geschäftsabwicklung unter Einbezug des Emittenten 84

3.2.4 Bestandsbereinigung 86

3.3 Einzelerfassung von Depotüberträgen ohne Gegenwert in Namensaktien (Kontrahent im Inland) (DV) 87

3.3.1 Basisdaten 88

3.3.2 Folgedaten ... 90
3.4 Einzelerfassung von Bestandsüberträgen ohne Gegenwert in Namensaktien (Kontrahent im Inland) (BV) 94
3.4.1 Basisdaten ... 94
3.3.2 Folgedaten ... 96
3.5 Erfassung/Änderung/Kontrolle/Löschung von Umschreibungen/Eintragungen/Aktionärsdatenänderungen 97
3.5.1 Basisdaten ... 98
3.5.2 Folgedaten I ... 99
3.5.3 Folgedaten II ... 100
3.5.4 Folgedaten III ... 103
3.5.5 Folgedaten IV ... 104
3.6 Informationen 108
3.6.1 Bestandsanforderung (CB) ... 108
3.6.2 Erfassung einer Bestandsanforderung (KVCB BE) ... 108
3.6.3 Änderung und Löschung von Bestandsanforderungen (KVCB BA und BL) ... 113
3.6.4 Information zu Bestandsanforderungen (KVCB BI) ... 116
3.6.5 Kontrolle einer Bestandsanforderung (KVCB BK) ... 116
4. Collateral Services 118
4.1 Verwaltung von Wertpapiersicherheiten 118
4.1.1 Hinterlegung von Sicherheiten in CASCADE ... 118
4.1.2 Rückübertragung von Sicherheiten in CASCADE ... 118
4.1.3 Hinterlegung von Sicherheiten in Xemac ... 118
4.1.4 Rückübertragung von Sicherheiten in Xemac ... 118
5. T2S Auto-Collateralisation Services 119
5.1 Allgemeines 119
5.2 Konfiguration 119
5.3 Repo-Prozedur 119
5.4 Pledge-Prozedur 121
6. CASCADE-Dienste zur Nachrichtenabwicklung 123
7. Reporting 124
7.1 Listen aus der Abwicklung des OTC-Geschäfts 126
7.1.1 Erfassungsstatus ... 126
7.1.2 Auftragsstatus ... 130
7.2 Listen zu den Namensaktien-Services 148
7.2.1 Erfassungsstatus ... 148
7.2.2 Auftragsstatus ... 153
7.3 Sonstige Listen 168
7.3.1 Avise aus Depoteingängen ... 168
7.3.2 Listen aus der Depot-Disposition und -Buchung ... 169
7.3.3 Depottagesauszüge ... 174

7.3.4 Depotbuch (Monatskontoblatt) ... 175
7.3.5 Geldtagesauszüge ... 175
7.3.6 Jahresdepotauszug (JDA) ... 176
7.4 Listidentifikation 178
7.4.1 CASCADE-Auftragsabwicklung Wertpapiere ... 178
7.4.2 CASCADE-Verarbeitungsergebnisse ... 178
7.4.3 CASCADE-Dienste für Namensaktien ... 179
7.5 Veröffentlichungen zur Auftragsabwicklung (AV) 181
7.6 System-Informationen zur Auftragsabwicklung CASCADE (IS) 182
7.6.1 Spezifische Mitteilungen CEU (IM) ... 184
7.6.2 CASCADE-Dispositions-Information (ID) ... 185
7.6.3 Bank-Information ... 186
8. Anhang 188
8.1 Transaktionscodes und die zugehörigen Funktionscodes 188
8.1.1 Clearing und Settlement/Custody ... 188
8.1.2 Nachrichten – Administration Clearing und Settlement ... 192
8.1.3 CASCADE-Dienste für Namensaktien ... 193
8.1.4 Custody ... 194
8.1.5 Online-Nutzer-Informationendienst für alle IMS-Systeme ... 195
8.2 Tabellen (Schlüsselverzeichnisse) 196
8.3 Tabellen (Buchungstextschlüssel) 218
8.4 Kundenverzeichnis 223
9. Glossar 224

1. Bestände und Depotumsätze

1.1 Bestandsführung

Bei der Bestandsführung in Wertpapieren verwendet CASCADE den Begriff (für weitere Informationen siehe „CEU Kundenhandbuch"):

- Depotbuchbestand

Im Depotbuchbestand werden die im Besitz des Kunden der CEU befindlichen Wertpapiere ausgewiesen. Der Saldo aus Wertpapiertransaktionen, die innerhalb eines Settlementzyklus reguliert werden, führt zu einem rechtlich verbindlichen Depotbuchbestand.

Für die Abwicklung von Wertpapiertransaktionen in Namensaktien (im Folgenden auch durch „RS" für Registered Shares abgekürzt) wurde die Bestandsführung in CASCADE erweitert. Details hierzu sind in diesem Band, Abschnitt 3.2.1 erläutert.

Weitere, personalisierbare Auswertungen stehen den Kunden außerdem über ClearstreamXact zur Verfügung.

1.1.1 Depotbestandsanzeige – Überblick

(A) Allgemeine Beschreibung

Über die Funktion „Bestandsanzeige online" ist es den Kunden der CEU möglich, Informationen über die aktuellen und die historischen Bestände zu erhalten. Die Anzeige historischer Bestände ist für die letzten 120 Tage mit Veränderungen auf einem Konto und einer speziellen WKN möglich. Das bedeutet nicht, dass nur die letzten 120 Bankarbeitstage aufgerufen werden können, sondern die letzten 120 Tage mit einer tatsächlichen Veränderung auf diesem Konto und in dieser WKN.

Kunden der CEU können folgende Funktionscodes nutzen:

- „BB" = Depotbuchbestand Bank
- „BW" = Depotbuchbestand WP-Besitzer (nur für RS)

Durch Eingabe des Transaktionscodes „KVBA" gelangt der Kunde auf die Auswahlmaske der Depotbestandsanzeige:

(B) Hauptauswahlmaske Depotbestände

```
TRAN: KVBA FC:    SB:

DEPOTBESTANDSANZEIGE          H A U P T A U S W A H L



        INFORMATION BANK                      INFORMATION CEU

        BB   DEPOTBUCHBESTAND BANK            BK   DEPOTBUCHBESTAND CEU


        BW   BESTAND RS  WP-BESITZER

        KE   KAPITALMASSNAHMEN





-- ID-KZ: 7930000002 -- PW:          ------ B793058R -- 19/11/14 -- 08:12:50 --

PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

1.1.2 Depotbuchbestand Bank (BB)

(A) Allgemeine Beschreibung

Über die Funktion „Depotbestandsanzeige Buchbestand Bank" (BB) ist es dem Kunden der CEU möglich, die sich auf seinen Depotkonten befindlichen Nominalbestände an Wertpapieren online anzeigen zu lassen.

Bei den Depotbuchbeständen handelt es sich um rechtlich verbindliche Bestände. Es ist weiterhin möglich über die Depotbuchbestände in die relevanten Umsätze zu verzweigen.

Hinweis: Die Anzeige der gebuchten Umsätze steht dem Benutzer 120 Bankarbeitstage zur Verfügung. Danach sind die Daten nur als Auswertung über Mikro-Fiches.

Ruft der Kunde im Transaktionscode „KVBA" den Funktionscode „BB" (Buchbestand Bank) auf, so erscheint folgende Maske.

(B) Depotbestandsanzeige/Depotbuchbestand

```
TRAN: KVBA FC: BB SB:

DEPOTBESTANDSANZEIGE               DEPOTBUCHBESTAND                  SEITE   1

KONTO/BIC: 7930                                                 /
SAC      :
WKN VON  : I
WKN BIS  :                 VALUTA: 19.11.2014  BEWERTUNG (J/N): N

KZ KONTO    WKN          EINH     BUCHBESTAND









-- ID-KZ: 7930260001 -- PW:          ------ B793043G -- 19/11/14 -- 08:27:34 --

PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

(C) Feldbesonderheiten

Folgende Felder sind als Muss-Felder definiert worden, d. h. eine Eingabe ist erforderlich:

Feld	Bedeutung
KONTO/BIC	Stammkontonummer der Zentrale des Kunden der CEU = Vorbelegung Es kann auch ein BIC eingegeben werden.
VALUTA	Tag der Eingabe = Vorbelegung Tagesdatum
WKN VON	Eine von WKN muss vorgegeben werden.

Folgende Felder sind als Kann-Felder definiert worden, d. h. mit einer Eingabe wird die Auswahlmöglichkeit eingeschränkt:

Feld	Bedeutung
KONTO/BIC	Spezifizierung der Kontonummer. Eingabe der Kontonummer einer Niederlassung bei Reg-Über Bedingung des Kunden der CEU
WKN BIS	Eingrenzung des ISIN-Bereiches. Bei Eingabe „AA“ im Feld „WKN VON“ und Eingabe „ZZ“ im Feld „WKN BIS“ werden die gesamten Bestände eines Kontos angezeigt.
VALUTA	Eingabe der letzten 280 Arbeitstage mit Bestandsveränderungen auf dem eingegebenen Konto

Mögliche zusätzliche Dateneingaben:

Das Feld KONTO/BIC (Kontonummer des Teilnehmers) kann mit der einer Niederlassung überschrieben werden.

Bei den Unterkonten kann der Teilnehmer ein spezielles Unterkonto eingeben. In diesem Fall wird nur der Bestand auf diesem Konto ausgegeben. Wird das Feld nicht gefüllt, so werden die Bestände sämtlicher

Konten angezeigt. In diesem Fall werden zuerst die Konten der Zentrale und danach die der Niederlassungen in aufsteigender Reihenfolge angezeigt.

Die Wertpapierkennung muss in dieser Maske im Feld WKN VON eingegeben werden. Als Eingabe sind die deutsche WKN (WKN-Kennung = „W"), das Börsenkürzel (WKN-Kennung = „B") sowie die ISIN (WKN-Kennung = „I") zulässig.

Mit Eingaben im Feld WKN BIS wird eine Erweiterung der Anzeige von Beständen ermöglicht.

Wird dieses Feld nicht belegt, so wird nur das im Feld WKN VON Wertpapier angezeigt. Füllt der Benutzer das Feld WKN-BIS, so werden alle Bestände des angegebenen ISIN-Kreises angezeigt. Mit der Eingabe „AA" im Feld WKN VON und der Eingabe „ZZ" im Feld WKN BIS werden die gesamten Depotbestände zu dem ausgewählten Konto angezeigt. Auch in dieser Vorgabe können Einschränken vorgenommen werden (z. B. AU bis US).

Hinweis: Mit der Eingabe „W" kann nur ein unter dieser WKN vorhandener Bestand aufgerufen werden.

Das Datum im Feld VALUTA kann in dieser Maske mit einem historischen Datum überschrieben werden. Die Depotbuchbestände dieser Valuta werden angezeigt. Die Eingabe ist jedoch auf die letzten 120 Tage mit Veränderungen auf einem Konto und einer speziellen WKN beschränkt. Das bedeutet nicht, dass nur die letzten 120 Bankarbeitstage aufgerufen werden können, sondern die letzten 120 Tage mit einer tatsächlichen Veränderung auf diesem Konto und in dieser WKN. Dieser Zeitraum bezieht sich nur auf Tage mit Bestandsveränderungen auf diesem Konto und in dieser WKN.

Nach der Datenfreigabe erscheint die tabellarische Anzeige der Depotbestände.

(D) Tabellarische Anzeige/Depotbuchbestand

```
TRAN: KVBA FC: BB SB:

DEPOTBESTANDSANZEIGE               DEPOTBUCHBESTAND                    SEITE   1

KONTO/BIC: 7930 ___        TESTBANK AG                          / TESTDEFFXXX
SAC      :
WKN VON  : I DE0005752000 BAYER AG O.N.
WKN BIS  :   ____________ VALUTA: 19.11.2014  BEWERTUNG  (J/N) : N

KZ KONTO    WKN          EINH     BUCHBESTAND      LTE. BEW.
_  7930 000 DE0005752000 ST       127.132.759       27.10.14
   7930 500 DE0005752000 ST         1.000.000       24.10.14
   7930 001 DE0005752000 ST             3.200       28.08.14
_  7930 002 DE0005752000 ST             1.150       29.08.14









-- ID-KZ: 7930260003 -- PW:          ------ B793043G -- 19/11/14 -- 13:59:51 --

PF2:Druck  PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

Wird unter Kennzeichen (KZ) ein „I" eingegeben, so wird für dieses Konto in die Maske der gebuchten Depotumsätze verzweigt:

(E) Tabellarische Anzeige/Gebuchte Umsätze

```
TRAN: KVBA FC: BB SB:

 DEPOTBESTANDSANZEIGE       GEBUCHTE UMSAETZE / DEPOTBUCHBESTAND    SEITE   1

 KONTO/BIC: 7930           TESTBANK AG                        /TESTDEFFXXX
 SAC      :
 WKN      : I DE0005000901 TEST AG
 DEPOTBUCHBESTAND              800.000        VALUTA: 18.11.2014   EINH: ST
                             1.000.000        VALUTA: 19.11.2014

    G-KONTO  AA    AUFTNR L/G        NOMINALE                 GEGENWERT SET-D
    7799 012 01         2  G           14.000                202.230,07 28.10









 -- ID-KZ: 7930000004 -- PW:          ------ B7930007 -- 19/11/14 -- 09:03:12 --

 PF2:Druck  PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

In der Umsatzanzeige zu der ausgewählten Kontonummer werden alle Einzelbuchungen aufgelistet. Der Kunde der CEU kann sich also jede einzelne Buchung in tabellarischer Kurzform anzeigen lassen. Es werden zusätzlich der aktuelle Bestand und das Datum des letzten Tages mit Verarbeitung in diesem Konto und WKN ausgewiesen.

Wird unter Kennzeichen (KZ) ein „S" eingegeben, so wird für dieses Unterkonto die erweiterte Bestandsführung nach Bestandstypen in RS angezeigt.

(F) Einzelanzeige Depotbuchbestand Namensaktien nach Bestandstyp (RS)

```
TRAN: KVBA FC: BB SB:

DEPOTBESTANDSANZEIGE     DEPOTBUCHBESTAND NAMENSAKTIEN
                                 NACH BESTANDSTYP

KONTO/BIC: 7930           TESTBANK AG                        / TESTDEFFXXX
SAC      :
WKN      : I DE0008404005 ALLIANZ SE VNA O.N.
EINH     : ST     VALUTA: 19.11.2014


BESTANDSTYP
                                                       DAVON RESERVIERT
ZUGET. BESTAENDE            6.999.998,000                   1.042,000
FMB                         1.000.002,000
FMB KAPITALMASSN.                   0,000                       0,000
                ---------------------------
GESAMT                      8.000.000,000



-- ID-KZ: 7930000004 -- PW:          ------ B7930007 -- 19/11/14 -- 09:03:12 --

PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

1.1.3 Depotbuchbestand WP-Besitzer (nur für Namensaktien) (BW)

(A) Allgemeine Beschreibung

Über die Funktion „Depotbuchbestandsanzeige WP-Besitzer" (BW) ist es dem Kunden der CEU möglich, die sich auf seinen Depotkonten befindlichen Nominalbestände in Namensaktien, erweitert um die Anzeige der Kundenreferenz und des WP-Besitzers (Aktionär), online anzeigen zu lassen.

Bei den Depotbuchbeständen handelt es sich um rechtlich verbindliche Bestände. Ruft ein Kunde der CEU im Transaktionscode „KVBA" den Funktionscode „BW" auf, so erscheint folgende Maske:

(B) Depotbuchbestand/Einzelkundenreferenz

```
TRAN: KVBA FC: BW SB:

DEPOTBESTANDSANZEIGE    DEPOTBUCHBESTAND / DISPOSITIONSBESTAND RS   SEITE   1

KONTO/BIC: 7930                                                /
SAC      :
WKN      : I
KUNDEN-REF  :                                    SUMMENBILDUNG (J/N): N
AKTIONAERSNR: __________









-- ID-KZ: 7930260009 -- PW:          ------ B793043G -- 19/11/14 -- 09:18:29 --

PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

(C) Feldbesonderheiten

Es sind folgende Felder als Mussfelder definiert worden, d. h. hier ist eine Eingabe erforderlich:

Feld	vorbelegt mit	Bedeutung
SUMMENBILDUNG	„N“	Nein
KONTO/BIC	UserID KZ	Bank-Nr. des erfassenden Kunden der CEU

(D) Abhängigkeitsprüfungen

SUMMENBILDUNG

Bei Auswahl „J” wird die Bestandssumme pro Kundenreferenz angezeigt. Da die technische Antwortzeit dadurch sehr lang sein kann wird empfohlen, im Regelfall ohne Summenbildung zu arbeiten.

KUNDENREFERENZ/AKTIONÄRSNR.

Kann-Feld, wenn die Aktionärsnummer auf der Auswahl zusätzlich zur Kunden-Referenz eingegeben wird, wird direkt auf die Bestandsanzeige des ausgewählten WP-Besitzers (Aktionärs) verzweigt. Wird nur die Aktionärsnummer eingegeben, wird die dazugehörige(n) Kundenreferenz(en) angezeigt. Mit der KZ-Eingabe „I“ können weitere vorhandene Daten aufgerufen werden.

KUNDENREFERENZ

Zur Auswahl in der Tabelle werden alle Kunden-Referenzen angezeigt, die mit dem angegebenen Bestandsanteil übereinstimmen. Wird keine Kunden-Referenzen angegeben, werden alle zu dem CEU-Depotkonto vorhandenen Kundenreferenzen angezeigt.

(E) Tabellarische Anzeige/alle Kundenreferenzen

```
TRAN: KVBA FC: BW SB:

DEPOTBESTANDSANZEIGE     DEPOTBUCHBESTAND / DISPOSITIONSBESTAND RS   SEITE   1

KONTO/BIC: 7930            TESTBANK AG                        / TESTDEFFXXX
SAC      :
WKN      : I DE0008435961  NUERNBERGER BET.AG O.N.
KUNDEN-REF  :                                     SUMMENBILDUNG (J/N): N
AKTIONAERSNR: 12345678__

KZ    KUNDENREFERENZNUMMER




_


_

_

-- ID-KZ: 7930260009 -- PW:          ------ B793043G -- 19/11/14 -- 09:22:00 --

PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch  PF8:Vor
```

Mögliche Eingaben:

AKTIONAERSNR: Selektion zur Vollanzeige Bestand WP-Besitzer (Aktionär)

Mit der Eingabe einer Aktionärsnummer und PF8 werden alle Kundenreferenzen zu dieser Aktionärsnummer angezeigt.

(F) Tabellarische Anzeige/Kundenreferenzen zu einar Aktionärsnummer

```
TRAN: KVBA FC: BW SB:

DEPOTBESTANDSANZEIGE    DEPOTBUCHBESTAND / DISPOSITIONSBESTAND RS   SEITE   1

KONTO/BIC: 7930            TESTBANK AG                        / TESTDEFFXXX
SAC      :
WKN      : I DE0008435961  NUERNBERGER BET.AG O.N.
KUNDEN-REF  : ___ ___________ ___ _____________    SUMMENBILDUNG (J/N): N
AKTIONAERSNR: 12345678

KZ    KUNDENREFERENZNUMMER

I     BLZ 123 456 78     KTO 123456
      BLZ 567 890 12     KTO 555555







-- ID-KZ: 7930260009 -- PW:          ------ B793043G -- 19/11/14 -- 09:22:00 --

PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch  PF8:Vor
```

Eingebbares Kennzeichen (KZ):

„I"= Selektion zur Vollanzeige Bestand WP-Besitzer (Aktionär)

Ist die ausgewählte Kundenreferenz mehrdeutig d. h. es sind mehrere WP-Besitzer hinterlegt, wird zunächst auf die tabellarische WP-Besitzer-Anzeige verzweigt. Aus dieser tabellarischen Anzeige kann ein WP-Besitzer mit dem eingebbaren Kennzeichen: „X" ausgewählt werden. Es wird damit in die Vollanzeige WP-Besitzer verzweigt.

(G) Depotbuchbestand/Vollanzeige WP-Besitzer

```
TRAN: KVBA FC: BW SB:

DEPOTBESTANDSANZEIGE     DEPOTBUCHBESTAND / DISPOSITIONSBESTAND RS

KONTO/BIC: 7930            TESTBANK AG                        / TESTDEFFXXX
SAC      :
WKN      : I DE0007654321  TESTISIN

KUNDEN-REF:                 KTO 100448807800  AKTIONAERSNUMMER:
NAME (BANK)                                NAME (EMITTENT)
KKKKKKKKKKK
KARL

15.08.1955
BESTANDSART                       NOMINALE                    DAVON RESERVIERT
ZMB                               100,000  100/1;                       0,000
ZMB KAPITALMASSN.                   0,000
HB                                  0,000                                0,000
                 --------------------------
GESAMT                            100,000


PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

(H) Feldbezeichnungen

Feld	Bedeutung
ZMB	Zugewiesener Meldebestand des Aktionärs (d. h. eine Umschreibungsrückmeldung aus dem Aktienbuch des Emittenten ist noch nicht erfolgt)
ZMB-KAPITAL-MASSN.	ZMB aus Kapitalerhöhung (d. h. eine Eintragungsrückmeldung aus dem Aktienbuch des Emittenten ist noch nicht erfolgt)
HB	Hauptbestand des Aktionärs (d. h. dieser Bestand ist im Aktienbuch des Emittenten eingetragen)
DAVON RESER-VIERT	Für den Übertrag von Beständen in der jeweiligen Bestandsart reservierter Betrag

Der Kunde hat somit die Möglichkeit, entweder durch Eingabe der WKN direkt für dieses Wertpapier den Depotbuchbestand eines Aktionärs abzufragen oder durch freilassen des Feldes „WKN" eine „WKN-übergreifende Bestandsanzeige" zu starten.

1.1.4 WKN-übergreifende Bestandsanzeige

Diese Funktionalität ermöglicht es, einen kompletten Überblick einer Kundenreferenz mit allen dazugehörenden Aktionären und deren Beständen zu erhalten. Es ist dem Benutzer dadurch möglich, alle Bestände eines Aktionärs über eine einzige Abfrage aufzurufen und diese zusammengefasst auf einer Maske zu sehen.

Hieraus entstehen folgende Vorteile für den Benutzer:

- Tabellarische Ansicht einer Kundenreferenz mit allen dazugehörenden Aktionären und deren Beständen.
- Direktes Verzweigen in die Übersicht der Bestände eines Aktionärs
- Direktes Verzweigen in eine WKN/ISIN und Aufrufen der Depotbestandsanzeige

Unabdingbares Suchkriterium ist die Kontonummer. Für den Kunden ist dieses Feld bereits mit seiner Kontonummer vorbelegt. Wird auch die Kundenreferenz eingegeben, so verzweigt das System direkt zu den Aktionären dieser Kundenreferenz und von dort aus direkt in die Depotbestandsanzeige. Mit der Funktion "WKN-übergreifende Bestandsanzeige" ist eine Abfrage ohne die Eingabe der WKN/ISIN möglich. Der Benutzer erhält dann eine Übersicht über alle Kundenreferenzen. Danach kann der Benutzer die entsprechende Kundenreferenz wählen und kennzeichnet diese mit einem „X". Optional kann eine Kundenreferenz eingeben werden.

Die Abfrage über die Aktionärsnummer ist nur mit der zugehörigen WKN/ISIN möglich.

```
TRAN: KVBA FC: BW SB:

DEPOTBESTANDSANZEIGE     DEPOTBUCHBESTAND / DISPOSITIONSBESTAND RS   SEITE   1

KONTO/BIC: 7930            TESTBANK AG                        / TESTDEFFXXX
SAC      :
WKN      : I
KUNDEN-REF  : ___ ___________ ___ TESTREF13     SUMMENBILDUNG (J/N): N
AKTIONAERSNR:

KZ     KUNDENREFERENZNUMMER

                           TESTREF13
_                          TESTREF13





-- ID-KZ: 7930260001 -- PW:          ------ B79074QG -- 15/05/17 -- 09:35:59 -

PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

Die Möglichkeit, über das Feld „Summenbildung" und die Eingabe „J" kumulierte Bestände zu sehen, gibt es bei der Funktionalität „WKN-übergreifende Bestandsanzeige in KVBA/BW" nicht, da es keine Aussagekraft hat, verschiedene WKNs/ISINs und deren Bestände zu addieren. Gibt der Benutzer hier dennoch ein „J" und keine entsprechende WKN/ISIN ein, so erscheint die Fehlermeldung „WKN-übergreifende Summenbildung nicht möglich". Dafür werden die Bestände jeder WKN/ISIN eines ausgewählten Aktionärs kumuliert unter „zugeteilte Bestände" angezeigt.

```
TRAN: KVBA FC: BW SB:

CASCADE-DIENSTE FUER RS       BESTANDSANZEIGE                      SEITE:   4
KONTO/BIC : 7930
KUNDEN-REF:                 -     TESTREF13             WKN:

KZ NAME                              IDENTIFIKATION           AKTIONAERSNR

x  Sorglos                            01.01.1967
   Irena

_  Gischer                            01.04.1967
   Jevka

_  Schuck                             01.08.1967
   Notburga

_  Wasser                               01.09.1967
   Cornelis


-- ID-KZ: 7930909901 -- PW:          ------ B79075QJ -- 15/05/17 -- 13:33:09 -

PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch  PF7:Zurück  PF8:Vor
```

In dieser tabellarischen Übersicht wählt der Benutzer den gesuchten Aktionär und markiert diesen Namen in der Spalte „KZ“ wiederum mit einem „X“. Nach Drücken der Enter-Taste gelangt er direkt zur Depotbestandsanzeige des entsprechenden Aktionärs, wenn der Aktionär nur eine Gattung im Bestand hat.

```
TRAN: KVBA FC: BW SB:

DEPOTBESTANDSANZEIGE     DEPOTBUCHBESTAND / DISPOSITIONSBESTAND RS

KONTO/BIC: 7930            TESTBANK AG                        / TESTDEFFXXX
SAC      :
WKN      : I DE0009999999  Aktia AG VNA O.N.

KUNDEN-REF:                    TESTREF13     AKTIONAERSNUMMER:     203887
NAME (BANK)                                NAME (EMITTENT)
Sorglos
Irena

01.01.1967
BESTANDSART                        NOMINALE                    DAVON RESERVIERT
ZMB                                  0,000                              0,000
ZMB KAPITALMASSN.                    0,000
HB                                  10,000                              0,000
                 --------------------------
GESAMT                              10,000

-- ID-KZ: 7930909901 -- PW:          ------ B79075QJ -- 15/05/17 -- 13:28:15 -

PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

Hat der ausgewählte Aktionär verschiedene Gattungen in seinem Portfolio, so erscheint diese neue Maske.

Die Maske gibt einen Überblick über die verschiedenen Gattungen des Aktionärs. Neben den einzelnen WKNs/ISINs werden die Aktionärsnummer und daneben die kumulierten Bestände angezeigt.

```
TRAN: KVBA FC: BW SB:

CASCADE-DIENSTE FUER RS      BESTANDSANZEIGE                      SEITE:   1
KONTO/BIC: 7930          TESTBANK AG                        / TESTDEFFXXX
SAC      :
KUNDEN-REF:                -     TESTREF13
Sorglos                           Irena
                                    01.01.1967

KZ WKN                    AKTIONAERSNR           ZUGETEILTE BESTAENDE

x  DE0001111111             19970107                          2,000
   DE0002222222             19970109                          90,000
   DE0003333333             19970102                          57,000
_  DE0004444444             19970103                          10,000
   DE0005555555             19970104                          8,000
_  DE0009666666             19970105                          5,000
_  DE0007777777             19970109                          2,000
   DE0008888888             19970110                          4,000
_  DE0009999999             19970111                          2,000

-- ID-KZ: 7930909901 -- PW:          ------ B79075QJ -- 15/05/17 -- 13:27:50 -

PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch  PF8:Vor
```

In dieser tabellarischen Übersicht wählt der Benutzer das gesuchte Wertpapier und markiert dies in der Spalte „KZ“ wiederum mit einem „X“. Nach Drücken der Enter-Taste gelangt er direkt zur Detail-Bestandsanzeige für die ISIN des Wertpapierbesitzers.

Der Benutzer kann bei Bedarf über die Tasten PF7 zurückblättern und PF8 vorblättern. Mit PF3 kommt er in die vorhergehende Ebene zurück. Durch Drücken der Taste PF4 gelangt er wieder zur Einstiegsmaske von KVBA/BW.

1.1.5 Depotbestandsanzeige Kapitalmaßnahmen (KE)

(A) Allgemeine Beschreibung

Über die Funktion „Depotbestandsanzeige Kapitalmaßnahme“ (KE) ist es dem Kunden der CEU möglich, die sich auf seinen Depotkonten befindlichen freien Meldebestände aus Kapitalmaßnahmen (FMB-KE) mit den entsprechenden Detailinformationen zum Kapitalerhöhungstyp online anzeigen zu lassen. Diese Informationen werden für die Erteilung von Aufträgen zur Ersteintragung und zum Wertpapierübertrag aus Emissionseinführung benötigt. Ruft der Kunde im Transaktionscode „KVBA” den Funktionscode „KE“ (Kapitalerhöhung) auf, so erscheint folgende Maske:

(B) Depotbestandsanzeige/Kapitalmaßnahmen

```
TRAN: KVBA FC: KE SB:

DEPOTBESTANDSANZEIGE              KAPITALMASSNAHMEN                SEITE   1

KONTO/BIC: 7930           Testbank AG                       / TESTDEFFXXX
SAC      :
WKN      : W 700000       Muster-Namensaktie
VALUTA   : 25.09.2014          NOMINALE GESAMT :                3.800,000
                               DAVON RESERVIERT:                    0,000

ISIN D.RECHTS      EX-TAG    ART KE    DATUM KE                    NOMINALE

 DE0001234567    05.05.2009     B     23.05.2014                    300,000
 DE0001234567    05.05.2009     B     24.09.2014                  1.000,000
 DE0007654321    01.09.2009     U                                 2.000,000
 DE0001122334    24.09.2009     G                                   500,000





PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

(C) Feldbezeichnungen

Bei bedingten Kapitalerhöhungen und Gratisaktien definieren ISIN des Rechts, Ex-Tag und Art KE den Kapitalmaßnahmentyp. Bei unbedingten Kapitalerhöhungen wird zusätzlich das Datum KE angezeigt.

Feld	Bedeutung
ISIN D.RECHTS	ISIN auf die sich die Kapitalmaßnahme bezieht
EX-TAG	Ex-Tag der Kapitalmaßnahme
ART KE	Art der Kapitalmaßnahme B: Bedingte Kapitalerhöhung U: Unbedingte Kapitalerhöhung G: Gratisaktie
DATUM KE	Datum der Kapitalerhöhung. Verwendung nur bei Unbedingter Kapitalerhöhung zur eindeutigen Identifizierung der Kapitalmaßnahme.
NOMINALE	Anzahl der Aktien, die sich in diesem Kapitalmaßnahmentyp befinden.

1.2 Depotumsätze

Über den Informationsdienst der Depotumsatzanzeige haben die Kunden der CEU die Möglichkeit, gebuchte Umsätze nach verschiedenen Kriterien anzeigen zu lassen. Zusätzlich wird eine Umsatzstatistik für die Auftragsarten auf Bank- oder Kontoebene angeboten.

Zur Abfrage von diesen Umsätzen stehen folgende Einstiege zur Verfügung:

- Depotumsätze (ID)
    - Kurzanzeige von Depotumsätzen aufgrund der angegebenen Selektionskriterien
    - Vollanzeige von Depotumsätzen und/oder Auftragsdaten
    - Online-Druck eines Depotumsatzes (Kurz- oder Vollanzeige)
- Depotumsatz-Statistik (IS)

  Monatsweise kann eine Statistik über die gebuchten Depotumsätze abgerufen werden.
- PFoD-Umsätze KADI und CEU-Geldverrechnung (IN)
    - Kurzanzeige von Geldbuchungen im Zusammenhang mit Kapitalerträgnissen und der CEU-Geldverrechnung
- Interne Umsätze (IC)
    - Anzeige von internen Buchungen aus der CEU-Geldverrechnung

(A) Allgemeine Beschreibung

Die Anzeige der gebuchten Umsätze kann über persönlichen (je Konto) oder sachlichen Einstieg (nach Wertpapierkennung) erfolgen.

Neben den Depotumsätzen des aktuellen Buchungstages stehen dem Benutzer auch die Umsätze der vorangegangenen 45 Arbeitstage zur Verfügung.

Depotumsätze können über eine Vielzahl von Suchbegriffen bzw. Suchbegriffskombinationen selektiert werden. Um die Antwortzeiten des Systems sowie das Ausgabevolumen zu reduzieren, empfiehlt sich eine möglichst genaue Spezifikation der Suchkriterien.

Hinweise:

Die gebuchten Aufträge werden in KVDU angezeigt. RTS-Geschäfte werden mit der erfolgreichen Disposition gebucht. Alle gebuchten Aufträge sind in der Transaktion „KVBA" in der Funktion „BB" ausgewiesen.

Bei der Nutzung des Experteneinstieges ist zu beachten, dass durch die Vielzahl der möglichen Auswahlkriterien nicht alle Kriterien im Suchbegriff (=SB) berücksichtigt werden. Dies hat zur Folge, dass bei Änderung des Suchbegriffs nur die Selektionskriterien übernommen werden, die auch im Suchbegriff erscheinen.

1.2.1 Auswahl Depotumsätze Inland (DU)

Nach Eingabe des Funktionscodes „DU“ in der Auswahlmaske erscheint das Umsatzanzeige Auswahlmenü:

(A) Hauptauswahlmaske Umsatzanzeige

```
TRAN: KVDU FC:    SB:

 UMSATZANZEIGE                   HAUPTAUSWAHL



         Inland


         ID  Depotumsaetze                  IC  Interne Geldumsaetze

         IS  Depotumsatz-Statistik

             Bank / Konto : ____ ___
             Monat / Jahr :    /
             Bereich      :
             (G=Giro, W=Werte, A=Alle)

         IN  PFoD-Umsaetze KADI und CEU Geldverrechnung


 -- ID-KZ: 7907230001 -- PW:          ------ B790745E -- 24/09/20 -- 10:17:10 --
 KV0013F Feld muß einen der angezeigten Auswahlcodes enthalten
```

1.2.2 Depotumsätze (ID)

(A) Allgemeine Beschreibung

Die Anzeige der gebuchten Depotumsätze kann über persönlichen (je Konto) oder sachlichen Einstieg (nach Wertpapierkennnummer/ISIN) erfolgen. Zusätzlich kann in die Auftragsdaten bei OTC-Umsätzen und in die Schlussnotendaten bei Börsengeschäften verzweigt werden.

Neben den Depotumsätzen des aktuellen Buchungstages stehen dem Kunden der CEU auch die Umsätze der vorangegangenen 45 Arbeitstage zur Verfügung.

Hinweise:

Depotumsätze können über eine Vielzahl von Suchbegriffen bzw. Suchbegriffskombinationen selektiert werden. Um die Antwortzeiten des Systems sowie das Ausgabevolumen zu reduzieren, empfiehlt sich eine möglichst genaue Spezifikation der Suchkriterien.

Es können innerhalb der 45 Arbeitstage nur Daten in Blöcken von sieben Buchungstage Umsätze selektiert werden.

CEU berichtet das Buchungsdatum, das von T2S geliefert wurde. Das Buchungsdatum in T2S wird aus dem T2S Geschäftstag und der echten Uhrzeit gebildet. Aus der Abweichung zwischen T2S Geschäftstag und Kalendertag, zum Beispiel während der Nachtverarbeitung, ergibt sich, dass bei Buchungen mit Uhrzeiten nach dem Wechsel des Geschäftstages in T2S und vor Mitternacht die Anzeige aus Geschäftstag und Buchungszeit in KVDU nicht den Kalendertag und die Uhrzeit darstellen. Die Anzeige aus Geschäftstag und Buchungszeit in KVDU stimmt mit Kalendertag und Uhrzeit überein für Buchungen mit identischem Buchungstag und Uhrzeiten nach Mitternacht.

Beispiele:

Anzeige in KVDU	Buchungsvaluta	Kalendertag / Uhrzeit
10.02.2017 / um 22:10:45 Uhr	Freitag, 10.02.2017	09.02.2017 22:10:45 Uhr
10.02.2017 / um 00:15:30 Uhr	Freitag, 10.02.2017	10.02.2017 00:15:30 Uhr
10.02.2017 / um 13:55:00 Uhr	Freitag, 10.02.2017	10.02.2017 13:55:00 Uhr
13.02.2017 / um 22:35:45 Uhr	Montag, 13.02.2017	10.02.2017 22:35:45 Uhr
13.02.2017 / um 14:55:00 Uhr	Montag, 13.02.2017	13.02.2017 14:55:00 Uhr

Nach der letzten Seite der Depotumsätze wird die Summenzeile „Summe“ eingefügt. Da die Aufsummierung der Gegenwerte unabhängig von der Währung erfolgt, sollte das Ergebnis nur als Kontrollsumme gewertet werden.

In der tabellarischen Übersicht der Suchergebnisse wird bei Börsengeschäften in der Spalte Set-Day der Schlusstag und nicht der Valutatag angezeigt.

Mit der Eingabe der Funktion „ID” erscheint folgende Auswahlmaske:

(B) Auswahlmaske Depotumsätze Inland

```
TRAN: KVDU FC: ID SB:

 UMSATZANZEIGE          DEPOTUMSAETZE INLAND - AUSWAHL


 Buchungstag    : __________ bis: __________  Zeit :  __ : __ bis __ : __ Uhr

 Auftr-/GS-Nr   : _________      Teilnehmer-Referenz: _______________

 T2S Actor Ref  :                               MITI:

 WKN/ISIN       : I              DvP:    (J/N)         Sortierung:   (G/N/Z)

 Auftragsart    : __             KZ-AA : _      Geschaeftsart: _ (O:OTC/S:SE/W:Werte)

 Umsatzart      :          (L: Lastschrift / G: Gutschrift)

 Bank/Konto     :                Boersenplatz:

 Kontrahent     : ____ ___
 -- ID-KZ: 7907999999-- PW:          ------ B7907000 -- 31/01/18 -- 17:35:00 ----

PF1: HILFE  PF3: RÜCKSPRUNG  PF4: ABBRUCH
```

Die Auswahlmöglichkeiten für die optionalen Suchbegriffe LAUF und SORTIERUNG stehen über die Auswahl „PF1 Hilfe“ ebenso zur Verfügung wie die möglichen Auftragsarten.

Eingebbare Daten:

Der Einstieg kann entweder kontobezogen, Buchungstag bezogen oder nach Umsatzart erfolgen.

Es sind für die Eingabe als Suchbegriffe folgende Felder als Muss- oder Kannfelder definiert worden:

Feld	vorbelegt mit	Bedeutung
Boersenplatz	K	Kann den Handelsplatz von OTC- und Non-CCP Börsen-Geschäften gemäß der ISO 10383 Market Identification Code (MIC)-Liste enthalten.
Buchungstag von	M	
Buchungstag bis	K	
Auftr-/GS-Nr	K	Auftragsnummer bei OTC-Umsätzen, Geschäftsnummer bei Börsengeschäften
Teilnehmer-Referenz	K	Eigene Referenz des Kunden
MITI	K	T2S Market Infrastructure Transaction Identification ; von T2S generierte Auftragsnummer
WKN	K "I", änderbar in "W"	
DVP	K	J – nur Aufträge mit Gegenwert N – nur Aufträge ohne Gegenwert Leer – alle
Auftragsart	K	
Geschäftsart	Frei Änderbar in „O" „S" und „W"	Im Feld "Geschäftsart" können Kunden eines der neuen Filterkriterien festlegen ("O" für OTC-Geschäfte, "S" für Börsengeschäfte, „W" für elektronische Wertpapiere). Das Feld ist optional und bleibt standardmäßig unbefüllt.
Umsatzart	M "L", "G"	Lastschrift, Gutschrift
Bank/Konto	M	Bank- oder Kontonummer des erfassenden Kunden
Kontrahent	K	Bank- oder Kontonummer des Kontrahenten
Zeit von / bis	K	Buchungszeitraum Nur möglich, wenn der „Buchungstag bis" nach der Migration auf T2S liegt, sonst kann nur „Lauf" zusätzlich selektiert werden.
Sortierung	K	Sortierung nach Gegenwert, Nominale und Dispositionszeitpunkt an einem einzelnen Buchungstag.

Zu den Suchbegriffskombinationen (Muss-Eingabe) können durch Angabe weiterer Felder der Auswahlmaske beliebig ergänzt werden.

Zeit

Die Auswahl des Buchungszeitraums ist in Kombination mit der Eingabe nur eines Buchungstages oder innerhalb des Suchzeitraumes (fünf Bankarbeitstage) möglich.

Bei einer Suche über Mitternacht hinweg muss die Suche in den Zeitraum vor Mitternacht und nach Mitternacht aufgeteilt werden, jeweils mit dem gleichen Geschäftstag.

```
TRAN: KVDU FC: ID SB: 1234##

KVDU-UMSATZANZEIGE

             ANZEIGE DER AUSWAHLMÖGLICHKEITEN FUER DIE EINGABEFELDER

T2S EFFECTIVE SETTLEMENT
T2S Effective Settlement und Processing Time werden von T2S zur
Verfügung gestellt.
Effective Settlement zeigt den Erfüllungstag (T2S Geschäftstag),
Processing Time / Verarbeitungszeit zeigt die von T2S überlieferte
Systemzeit der Buchung.
Das Datum des Effective Settlement ist bei Buchungen in der Zeit
zwischen Start of Day und Mitternacht nicht identisch mit dem Datum
der Verarbeitungszeit.

SORTIERUNG
G = Sortierung nach Gegenwert (aufsteigend)
N = Sortierung nach Nominale (aufsteigend)
Z = Sortierung nach Dispositions-Zeitpunkt (aufsteigend)

-- ID-KZ: 7930000135 -- PW:          ------ B79304E4 -19/11/14 -- 11:42:55 --

PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch  PF8:Vor
```

(C) Tabellarische Anzeige mit Selektionskriterium „LAUF: G“ (fett markiert)

```
TRAN: KVDU FC: ID SB: 19.11.2014####G###I####L#7930####

UMSATZANZEIGE          DEPOTUMSAETZE INLAND                    Seite        1
                                                               Anzahl    8633
Buchtag  : 19.11.2014                           Umsatzart: Last
Bank     : 7930           TEST BANK AG


Lauf     : SDS1/SOF
Kz  Ktr AA   GS-Nr         ISIN     Nominale            Gegenwert Wrg  Set-Day

   7930 01 2522177 AGP8696W1045          800             2.680,00 EUR 20.11.14
_  x01x 01  149808 ANN757371433        4.200                          20.11.14
_  7930 01 2533329 AN8098571086            6               591,00 EUR 20.11.14
   x04x 01 2533327 AN8098571086           20             1.994,40 EUR 20.11.14
_  7930 01 2533326 AN8098571086           23             2.331,05 EUR 20.11.14
_  x30x 01 2533323 AN8098571086           50             5.076,00 EUR 20.11.14
   7930 01 2533324 AN8098571086           50             4.925,00 EUR 20.11.14
_  x01x 01 2533917 AN8098571086           51             5.126,53 EUR 20.11.14
_  x24x 01 1011009 AT0000340500            1                23,66 EUR 20.11.14

-- ID-KZ: 7930000135 -- PW:          ------ B79304E4 -- 19/11/14 -- 11:42:55 --

PF2:Druck  PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch  PF8:Vor
```

Sortierung

Eine Auswahl mit Sortierung der Depotumsätze ist nur in Kombination mit der Eingabe eines einzelnen Buchungstages möglich. Ohne Selektion des Feldes erfolgt die tabellarische Ausgabe wie bisher mit der Sortierung nach ISIN.

Durch Auswahl „Z“ wird der Dispositionszeitpunkt des Depotumsatzes in die tabellarische Anzeige übernommen. Ohne Selektion oder mit Auswahl „G“ oder „N“ erfolgt die tabellarische Anzeige ohne Änderung zur heutigen Maske.

Folgende Auswahlmöglichkeiten werden zur Verfügung gestellt:

G= Sortierung nach Gegenwert (aufsteigend)

N = Sortierung nach Nominale (aufsteigend)

Z = Sortierung nach Dispositions-Zeitpunkt (aufsteigend).

Die Auswahlmöglichkeiten für die optionalen Suchbegriffe LAUF und SORTIERUNG stehen auch über die Auswahl „PF1 Hilfe“ zur Verfügung.

(D) Tabellarische Anzeige mit Selektionskriterium „SORTIERUNG: Z“ (fett markiert)

```
TRAN: KVDU FC: ID SB: 19.11.2014#####I##Z###L#7907#####

UMSATZANZEIGE          DEPOTUMSAETZE INLAND                    Seite        1
                                                               Anzahl      11
Buchtag   : 19.11.2014                          Umsatzart: Last
Bank      : 7907           TEST BANK AG



Kz  Ktr AA   GS-Nr         ISIN  Nominale         Gegenwert Wrg  Set-Day  Zeit

_  7001 01     103 DE0005758650     1.500         10.000,00 EUR 18.11.14 16:09
   7001 01  515582 DE000A0Z2516     1.000                      18.11.14 16:09
_  7001 01  515586 DE000A0Z2516       500                      18.11.14 16:09
   7918 13  515838 DE000A0Z2516 1.148.159                      19.11.14 16:09
   7918 13  515840 DE000A0Z2516    15.500                      19.11.14 16:09
_  7918 13  515842 DE000A0Z2516       300                      19.11.14 16:09
   7001 01  515951 DE000A0Z2516     1.500                      19.11.14 06:00
   7094 01     660 DE000HLB1SM0    20.000.000                  19.11.14 07:49
_  7094 01     661 DE000HLB1SM0    15.000.000                  19.11.14 07:49

-- ID-KZ: 7907260001 -- PW:          ------ B79303FX -- 19/11/14 -- 13:03:46 --

PF2:Druck  PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch  PF8:Vor
```

Tabellarische Auswahl

Mit der Eingabe folgender Kriterien in der Auswahlmaske:

- Buchungstag von (wird der Buchungstag eindeutig bestimmt wird zusätzlich der Set-Day der Aufträge angezeigt)
- Konto
- Umsatzart
- Buchungstag bis

wird folgende tabellarische Auswahl angezeigt:

(E) Auswahlmaske Depotumsätze Tabellarische Auswahl

```
TRAN: KVDU FC: ID SB: 19.11.2014####W###L#7930####

UMSATZANZEIGE          DEPOTUMSAETZE INLAND                    Seite        1
                                                               Anzahl      16
Buchtag  : 19.11.2014                           Umsatzart: Last
Bank     : 7930           TESTBANK AG



Kz  Ktr AA   GS-Nr         ISIN     Nominale            Gegenwert Wrg  Set-Day

_  7924 13  111782 DE0002136991       19.000                          19.11.14
   7924 13  111802 DE0002139771      110.000                          19.11.14
   7924 13  111851 DE0002504669  146.502.537,320                      19.11.14
_  3309 01 1500101 DE0002574209       60.000            60.881,67 EUR 19.11.14
   7924 13  111892 DE0002733946    7.025.000                          19.11.14
   7266 01   53226 DE0005003404      700.000                          19.11.14
_  7399 01  111928 DE0005050309       50.000                          19.11.14
   7918 13  111922 DE0005693009       10.000                          19.11.14
_  7003 20 5510011 DE0005752000          100             9.000,00 EUR 19.11.14

-- ID-KZ: 7930260009 -- PW:          ------ B793043G -- 19/11/14 -- 12:41:15 --

PF2:Druck  PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch  PF8:Vor
```

Eingebbare Kennzeichen (KZ):

"I"	Selektion zur Vollanzeige Umsatz
"A"=	Selektion zur Vollanzeige Auftragsdaten

Der Benutzer kann nur einen Auftrag für die Vollanzeige auswählen, d. h. er darf in der Spalte KZ nur *ein* „I" eingeben.

Vollanzeige OTC- Depotumsätze

Durch Eingabe des Kennzeichens „I" vor einem Umsatz kann in die Umsatz-Vollanzeige verzweigt werden. Für Umsätze aus OTC- und Börse existieren unterschiedliche Maskeninhalte.

(F) Auswahlmaske Depotumsatz AA 01 - WP-Übertrag

```
TRAN: KVDU FC: ID SB: 02.05.2019#06.05.2019####I#####L#7930#####

UMSATZANZEIGE             DEPOTUMSAETZE - VOLLANZEIGE

Auftr-Art: 01  WP-UEBERTRAG                          Umsatzart: Last


Eingeber :    7930     T2S Effective Settlement               06.05.2019
Auftr-Nr :  506234     Processing Time / Verarbeitungszeit um 20:15:00 Uhr

Konto    : 7930 000     TESTBANK AG                         / TESTDEFFXXX
Wg Ndl   :
DCA/REF  :
Kontrah  : 6660 000     TESTBANK AG LUXEMBURG               / TESTLULLXXX
Wg Ndl   :
DCA/REF  :
WKN/ISIN : I DE000A0Z2516 KLOECKNER + CO SE BZR
T2S Accepted: 30.04.2019 16:10:30          T2S Matched: 30.04.2019 16:15:00
Nominale :             1.000-       Einheit : EUR    Verwahrart: GS
Gegenwert:       113.842.019,92     Waehrung: EUR    Set-Day   : 15.05.2019
MITI Ref1:                          MITI Ref2:
-- ID-KZ: 793026009 -- PW:          ------ B7930D22 -- 06/05/19 -- 10:20:00 --

PF2:Druck  PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch  PF9:Auftrag
```

Zusätzliche Auswahl:

PF9 Taste: Vollanzeige Auftragsdaten

Vollanzeige OTC-Auftragsdaten

Durch die Eingabe des Kennzeichens „A" vor einem Umsatz in der tabellarischen Anzeige bzw. aus der Vollanzeige eines Umsatzes mit der PF 9 Taste kann in die entsprechenden Auftragsdaten verzweigt werden. Es werden zusätzlich der Hinweis für die möglichen Unterauftragsarten „CCP-Auftrag" und „Xemac-Auftrag" gegebenenfalls angezeigt. Außerdem wird das Feld „UEB-Grund" als weitere Information zum Auftrag dargestellt.

(G) Auswahlmaske Auftragsdaten AA 01 - WP-Übertrag

```
TRAN: KVDU FC: ID SB: 08.01.2020#12.01.2020####I#####L#7930#####

UMSATZANZEIGE             WP-UEBERTRAG                      AUFTRAGSVOLLANZEIGE

Auftnr   :    506234

Last     : 7930 000       TESTBANK AG                         / TESTDEFFXXX
Gut      : 6660 000       TESTBANK AG LUXEMBURG               / TESTLULLXXX
WKN/ISIN : I DE000A0Z2516 KLOECKNER + CO SE BZR

Nominale :             1.000       Einheit   : ST      Dispo-Prioritaet: 4 MST
Gegenwert:                         WRG       :         VWA           : GS  SVG
Set-Day  : 10.01.2020                                  Emiss-Einf    : N
Boersenpl:                         EX-TRD    :         BATM/ADEA     : N
ISO Transaction Code:              OPT-OUT   :         RTS-DVP       : N
Clrng Pl            :
Buch-Text-Geld      :              KADI-Lauf :   Corporate Actions
TA  BID           CAEV Text                                      CA-WKN


-- ID-KZ: 7930260001 -- PW:          ------ B79303FX -- 15/01/20 -- 09:00:00 --

PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch  PF8:Vor  PF9:Umsatz
```

Erste Folgemaske:

```
TRAN: KVDU FC: ID SB: 08.01.2020#12.01.2020####I#####L#7930#####

UMSATZANZEIGE             WP-UEBERTRAG                         FOLGEINFORMATION

Auftnr:    506234         WKN: I DE000A0Z2516

T2S Actor BIC:                      T2S Actor Ref    : 0164427590054446
MITI REF     : 2007015739759578
Referenz-Nr: 0000000515             Auftrags-Referenz: 0164427590054446
Already matched:                    Partial Settl Indicator:
                                    BENE-IND   :
Schlusstag : 08.01.2020             Kurs / Wrg :
Ext Set-Day:
Ueb-Grund  : 507 OTC KOMPENSATION
Urspr-Nom  :                        Rueckuebertrag:            Tr:
Belegschafts-Sp: N                  Sp-Datum:
Kuponinfo/Record-Date:
Ber.abgew:                 0

TEXT   : ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ0123456789
-- ID-KZ: 7930260001 -- PW:          ------ B79303FX -- 15/01/20 -- 09:00:00 --

PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch  PF7:Zurück  PF8:Vor  PF9:Umsatz
```

Zweite Folgemaske:

```
TRAN: KVDU FC: ID SB: 08.05.2017#12.05.2017####I#####L#7003#####

UMSATZANZEIGE             WP-UEBERTRAG                        SETTLEMENT PARTY

Auftnr:    506234         WKN: I DE000A0Z2516

SETTL PARTY - Lieferer
P1: TESTDEFFXXX
P2:
P3:
P4:
P5:

SETTL PARTY - Empfaenger
P1: TESTLULLXXX
P2:
P3:
P4:
P5:


-- ID-KZ: 7930260001 -- PW:          ------ B79303FX -- 15/05/17 -- 14:35:06 --

PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch  PF7:Zurück  PF9:Umsatz
```

Dritte Folgemaske:

```
TRAN: KVDU FC: ID SB: 08.01.2020#12.01.2020#########I######L#7930#####

UMSATZANZEIGE             WP-UEBERTRAG                    LINKAGE-INFORMATION

Auftnr:    506234         WKN: I DE000A0Z2516

Pool-Ref:                       Sequenz-Nr: 000       Pool-Zaehler: 000
Pool Owner BIC:

Posn   Ind       Link-Ref       Link Owner BIC   AEN     STATUS









-- ID-KZ: 7930260001 -- PW:          ------ B79303FX -- 15/01/20 -- 09:00:00 --

PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch  PF7:Zurück  PF9:Umsatz
```

Vollanzeige non-CCP-Auftragsdaten

```
TRAN: KVDU FC: ID SB: 08.07.2022#15.07.2022#########I######S#G#4424#####

 UMSATZANZEIGE             DEPOTUMSAETZE - VOLLANZEIGE

 Auftr-Art: 01  WP-UEBERTRAG                          Umsatzart: Gut


 Eingeber :      4864     T2S Effective Settlement               11.07.2022
 Auftr-Nr :   7250000     Processing Time / Verarbeitungszeit um 10:44:38 Uhr

 Konto    : 4424 000       CEU TEST ACCOUNT TO SYNC POSITIONS  / DAKVDEFFT80
 Wg Ndl   :
 DCA/REF  :
 Kontrah  : 4864 000       CEU TEST ACCOUNT                    / DAKVDEFFT78
 Wg Ndl   :
 DCA/REF  :
 WKN/ISIN : I LU1434381809 COMMERZBK AG
 T2S Accepted: 11.07.2022 10:44:37          T2S Matched: 11.07.2022 10:44:37
 Nominale :           1.000          Einheit : EO     Verwahrart: AKV
 Gegenwert:               160,00-    Waehrung: EUR    Set-Day   : 15.06.2022
 MITI Ref1: 2207110349505186         MITI Ref2: 2207110349505187
PF2:Druck  PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch  PF9:Auftrag
```

Erste Folgemaske:

```
TRAN: KVDU FC: ID SB: 08.07.2022#15.07.2022#########I######S#G#4424#####

 UMSATZANZEIGE             WP-UEBERTRAG                      AUFTRAGSVOLLANZEIGE

 Auftnr   :   7250000

 Last     : 4864 000       CEU TEST ACCOUNT                    / DAKVDEFFT78
 Gut      : 4424 000       CEU TEST ACCOUNT TO SYNC POSITIONS  / DAKVDEFFT80
 WKN/ISIN : I LU1434381809 COMMERZBK AG

 Nominale :          1.000          Einheit   : EO      Dispo-Prioritaet: 0
 Gegenwert:              160,00     WRG       : EUR     VWA           : AKV NCS
 Set-Day  : 11.07.2022                                  Emiss-Einf    : N
 Boersenpl:                         EX-TRD    :         BATM/ADEA     : N
 ISO Transaction Code: TRAD         OPT-OUT   :         RTS-DVP       :
 Clrng Pl            :
 Buch-Text-Geld      :              KADI-Lauf :
 Corporate Actions
 TA  BID           CAEV Text                                       CA-WKN




PF2:Druck  PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch  PF9:Auftrag
```

Zweite Folgemaske:

```
TRAN: KVDU FC: ID SB: 08.07.2022#15.07.2022#########I######S#G#4424#####

 UMSATZANZEIGE             WP-UEBERTRAG                        FOLGEINFORMATION

 Auftnr:   7250000         WKN: I LU1434381809

 T2S Actor BIC: DAKVDEFFLIO          T2S Actor Ref    : SETI-CSD-11-07-1
 MITI REF     : 2207110349505186
 Referenz-Nr:   LP2004010000206      Auftrags-Referenz: SETI-CSD-11-07-1
 Already matched: J                  Partial Settl Indicator: PARQ
                                     BENE-IND   :         PARTIAL BUYIN IND:
 Schlusstag : 08.07.2022             Kurs / Wrg :
 Ext Set-Day:
 Ueb-Grund  :
 CA-OPTION NR: 000                   CA-OPTION KEY :
 Urspr-Nom  :          1.000         Rueckuebertrag: N          Tr:
 Belegschafts-Sp: N                  Sp-Datum:
 Kuponinfo/Record-Date:
 Ber.abgew:                 0

 TEXT   : /IDAY20200401

PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch  PF8:Vor  PF9:Umsatz                              --
```

Dritte Folgemaske:

```
TRAN: KVDU FC: ID SB: 15.06.2022#22.06.2022#########I######S#G#4424#####

 UMSATZANZEIGE             WP-UEBERTRAG                        SETTLEMENT PARTY

 Auftnr:   7250000         WKN: I LU1434381809

 SETTL-PARTY - Lieferer
 P1: DAKVDEFFT78  DAKV4864000
 P2: DSS DAKV/4864
 P3:
 P4:
 P5:

 SETTL-PARTY - Empfaenger
 P1: DAKVDEFFT80  DAKV4424000
 P2: DSS DAKV/4424
 P3:
 P4:
 P5:
                                                                              --

 PF2:Druck  PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch  PF9:Auftrag
```

Vierte Folgemaske:

```
TRAN: KVDU FC: ID SB: 08.07.2022#15.07.2022#########I######S#G#4424#####

 UMSATZANZEIGE             WP-UEBERTRAG                    LINKAGE-INFORMATION

 Auftnr   :   7250000      WKN: I LU1434381809

 Pool-Ref:                       Sequenz-Nr: 000       Pool-Zaehler: 000
 Pool Owner BIC:

 Posn   Ind       Link-Ref       Link Owner BIC   AEN     STATUS

--





 PF2:Druck  PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch  PF9:Auftrag
```

Fünfte Folgemaske:

```
TRAN: KVDU FC: ID SB: 08.07.2022#15.07.2022#########I######S#G#4424#####

 UMSATZANZEIGE             MATCH-INSTRUKTION                   FOLGEINFORMATION

 Auftnr:   7250000         WKN: I LU1434381809

 Auftnr       :   7250000                    Boersenpl.    :
 Last         : 4864 000   CEU TEST ACCOUNT                    / DAKVDEFFT78
 Gut          : 4424 000   CEU TEST ACCOUNT TO SYNC POSITIONS  / DAKVDEFFT80
 T2S Actor BIC: DAKVDEFFLIO                  T2S Actor Ref : SETI-CSD-11-07-1
 Clrng Pl     :                              MITI Ref      : 2207110349505187
 Referenz-Nr: LP2004010000206                Auftr-Ref     :
 Already matched: A                          Partial Settl.Ind : PARQ
 Schlusstag : 08.07.2022                     Kurs / Wrg    :
 ISO Transaction Code: TRAD                  BENE-IND      :
 Gegenwert    :               160,00   Wrg: EUR         PARTIAL BUYIN IND:
 Ueb-Grund    :                              BUCH-TXT-GELD:
 CA-OPTION NR:  000                          EX-TRD     :
 CA-OPTION KEY                               OPT-OUT    :
 KADI-Lauf-NR :                              BATM/ADEA  : N
                                                                          --

 PF2:Druck  PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch  PF9:Auftrag
```

Sechste Folgemaske:

```
TRAN: KVDU FC: ID SB: 15.06.2022#22.06.2022#########I######S#G#4424#####

 UMSATZANZEIGE             MATCH-INSTRUKTION                  SETTLEMENT PARTY

 Auftnr:   7250000         WKN: I LU1434381809

 SETTL-PARTY - Lieferer
 P1: DAKVDEFFT78  DAKV4864000
 P2: DSS DAKV/4864
 P3:
 P4:
 P5:

 SETTL-PARTY - Empfaenger
 P1: DAKVDEFFT80  DAKV4424000
 P2: DSS DAKV/4424
 P3:
 P4:
 P5:

                                                                          --

 PF2:Druck  PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch  PF9:Auftrag
```

Siebte Folgemaske:

```
TRAN: KVDU FC: ID SB: 15.06.2022#22.06.2022#########I######S#G#4424#####

 UMSATZANZEIGE             MATCH-INSTRUKTION               LINKAGE-INFORMATION

 Auftnr   :   7250000      WKN: I LU1434381809

 Pool-Ref:                       Sequenz-Nr: 000       Pool-Zaehler: 000
 Pool Owner BIC:

 Posn   Ind       Link-Ref       Link Owner BIC   AEN     STATUS









--

 PF2:Druck  PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch  PF9:Auftrag
```

1.2.3 Depotumsatzstatistik (IS)

(A) Allgemeine Beschreibung

In der Depotumsatzstatistik werden arbeitstäglich die entsprechenden Zähler aus den Regulierungslisten der CEU fortgeschrieben.

Die Depotumsatzstatistik existiert für die Ebenen

- Bank (die ersten vier Stellen der Kontonummer)
- Konto (die 7-stellige Kontonummer)

Es sind folgende Felder als Mussfelder definiert worden, d. h. hier ist eine Eingabe erforderlich:

Feld	**vorbelegt mit**
Monat/Jahr	
Bereich	

Es ist folgendes Feld als Kannfeld definiert worden, d. h. hier ist eine Eingabe zusätzlich möglich:

Feld	**vorbelegt mit**
Bank/Konto	

Bei Eingabe der kompletten Konto-Nummer wird die Konto-Statistik ausgegeben.

Abhängigkeiten:

VALUTA/ZEITRAUM

Als Zeitraum für die Statistik kann entweder ein bestimmter Monat *des laufenden Jahres* mit der entsprechenden Nummer oder *der aktuelle Monat* („A") gewählt werden.

Hinweis: Insgesamt können Statistik-Daten über 13 Monate selektiert werden, d. h. 12 rückwärtige Monate sind abrufbar und zusätzlich noch der aktuelle Monat (durch Eingabe von „A").

Bei dieser Auswahl werden alle Umsatzzähler über alle betroffenen Konten zusammengefasst ausgegeben.

Depotumsatz-Statistik (Bank-Ebene)

Ausgegeben werden die Anzahl der Umsätze, getrennt nach Auftragsart und Last-/Gutschrift.

Der Aufbau dieser Anzeige-Maske ist für die zwei Ebenen (Bank und Konto) identisch. Im Kopfteil der Maske werden die im zugehörigen Funktionsmenü eingegebenen Werte angezeigt.

Mit der PF1-Taste kann eine Hilfemaske aufgerufen werden auf der die Auftragsarten, in die sich die Depotumsatzstatistik gliedert, mit den entsprechenden Buchungstexten dargestellt sind.

Mit der Eingabe des Funktionscodes „IS" Depotumsatzstatistik erscheint folgende Maske:

(B) Depotumsatz-Statistik - Alle Aufträge

```
TRAN: KVDU FC: IS SB: 7930##11#2014#A

UMSATZANZEIGE           DEPOTUMSATZ-STATISTIK - INLAND                Seite  1
                        Alle-Auftraege

Bank      : 7930        TESTBANK AG                        / TESTDEFFXXX
Monat/Jahr: 11/2014

        AA AA-Bezeichung                  Anzahl L        Anzahl G

        01 WP-UEBERTRAG                         41              20
        01 BESTANDSUEBERTRAG                     5               5
        01 DEPOTUEBERTRAG                       11               1
        01 CCP-AUFTRAG                           8               2
        03 SV-UEBERTRAG                          2
        04 VERPFAENDUNG                          2               2
        05 FREIGABE                              2               2
        07 UMTAUSCH                                              3
        09 RUECKTAUSCH                           1


-- ID-KZ: 7930260009 -- PW:          ------ B793043G -- 19/11/14 -- 12:55:05 --

PF2:Druck  PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch  PF8:Vor
```

Es werden noch zwei Folgemasken angeboten:

Erste Folgemaske

```
TRAN: KVDU FC: IS SB: 7930##05#2017#A

UMSATZANZEIGE           DEPOTUMSATZ-STATISTIK - INLAND                Seite  2
                        Alle-Auftraege

Bank      : 7930        TESTBANK AG
Monat/Jahr: 11/2014

        AA AA-Bezeichung                  Anzahl L        Anzahl G

        13 KADI NON-INCOME                     331              24
        14 BST-AUFTEILUNG                        2              14
        15 BST-ZUSAMMENFUEHRUNG                 14               2
        16 EDELMETALL                          160
        16 FREMDTRESOR                                           4
        16 LAUFENDE EINLIEFERUNG                                10
        16 NEUZULASSUNG                                          7
        16 NEUZULASSUNG EDT                                      8

-- ID-KZ: 7930260009 -- PW:          ------ B793043G -- 19/11/14 -- 12:56:25 --

PF2:Druck  PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch  PF7:Zurück  PF8:Vor
```

Zweite Folgemaske

```
TRAN: KVDU FC: IS SB: 7930##11#2014#A

UMSATZANZEIGE           DEPOTUMSATZ-STATISTIK - INLAND                Seite  3
                        Alle-Auftraege

Bank      : 7930        TESTBANK AG
Monat/Jahr: 11/2014

        AA AA-Bezeichung                  Anzahl L        Anzahl G

        16 SONDERVERWAHRUNG                     14             178
        16 VALUTIERUNG                                           7
        17 OPT-TRENNUNG                          2               4
        18 AUSLIEFERUNG                         19               6
        18 FREMDTRESOR                           5
        19 OPT-ZUSAMMENFUEHRUNG                  4               2
        99 STORNO-NACHBUCHUNG                    5              26




-- ID-KZ: 7930260009 -- PW:          ------ B793043G -- 19/11/14 -- 12:58:12 --

PF2:Druck  PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch  PF7:Zurück
```

1.2.4 PFoD-Umsätze KADI und CEU Geldverrechnung (IN)

(A) Allgemeine Beschreibung

Mittels des Transaktionstyps „Payment Free of Delivery“ (PFoD) werden Kapitalerträgnisse in Euro für Wertpapiere, bei denen CEU als Issuer CSD fungiert, und die CEU-Geldverrechnung abgewickelt.
Die Anzeige der gebuchten Geldumsätze kann analog der Abfrage ID über persönlichen (je Konto) oder sachlichen Einstieg (nach Wertpapierkennnummer/ISIN) erfolgen.

(B) Auswahlmaske PFoDs

```
TRAN: KVDU FC: IN SB:

 UMSATZANZEIGE          PFoD-Umsaetze KADI und CEU Geldverrechnung


 Buchungstag    : __________ bis: __________

 Umsatzart      :          (L: Lastschrift / G  Gutschrift)

 Bank/Konto     :

 WKN/ISIN       : I ____________

 Kontrahent     :

 Terminart      :

 BID            : _____________

 Buch-Txt-Geld  : ___

 -- ID-KZ: 7907230001 -- PW:          ------ B790745E -- 24/09/20 -- 09:53:40 --

 PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

Eingabe:

```
TRAN: KVDU FC: IN SB: 01.06.2020##G#8996##I#######

 UMSATZANZEIGE          PFoD-Umsaetze KADI und CEU Geldverrechnung


 Buchungstag    : 01.06.2020 bis: __________

 Umsatzart      : G        (L: Lastschrift / G  Gutschrift)

 Bank/Konto     : 7999

 WKN/ISIN       : I DE0005439004

 Kontrahent     : ____ ___

 Terminart      :

 BID            : _____________

 Buch-Txt-Geld  : ___

 -- ID-KZ: 7907230001 -- PW:          ------ B790745E -- 24/09/20 -- 10:21:57 --
```

Folgemaske:

```
TRAN: KVDU FC: IN SB: 01.06.2020##G#7372##I#DE0005439004######

 UMSATZANZEIGE          PFoD-Umsaetze KADI und Geldverrechnung   Seite        1
                                                                 Anzahl       1
 Buchtag  : 01.06.2020                          Umsatzart: Gut
 Bank     : 7999           TEST-BANK

 WKN/ISIN : I DE0005439004  CONTINENTAL AG O.N.
                            Summe Gegenwert:               131,87 EUR
 Kz  Ktr   GS-Nr         ISIN  TA LaufNr BtG            Gegenwert Wrg    Buchtag

    8996 9921578 DE0005439004 120   1011 462               131,87 EUR 01.06.2020









 -- ID-KZ: 7907230001 -- PW:          ------ B790745E -- 24/09/20 -- 10:24:24 --
```

Eingebbare Kennzeichen (KZ):

"I"	Selektion zur Vollanzeige Umsatz
"A"=	Selektion zur Vollanzeige Auftragsdaten

Vollanzeige PFoD-Umsätze

Durch Eingabe des Kennzeichens „I" vor einem Umsatz kann in die Umsatz-Vollanzeige verzweigt werden.

```
TRAN: KVDU FC: IN SB: 01.06.2020##G#7372##I#DE0005439004######

 UMSATZANZEIGE             DEPOTUMSAETZE - VOLLANZEIGE

 Auftr-Art: 01  WP-UEBERTRAG                          Umsatzart: Gut


 Eingeber :      7907     T2S Effective Settlement               01.06.2020
 Auftr-Nr :   9921578     Processing Time / Verarbeitungszeit um 05:10:25 Uhr

 Konto    : 7999 000       TEST-BANK            / TESTDEFFXXX
 Wg Ndl   :
 DCA/REF  : CDEEURDAKVDEFFT19123
 Kontrah  : 8996 000       CEU W/TRANSIT PFOD T2S              / DAKVDEFFT19
 Wg Ndl   :
 DCA/REF  :
 WKN/ISIN : I DE0005439004 CONTINENTAL AG O.N.
 T2S Accepted: 01.06.2020 05:10:18          T2S Matched: 01.06.2020 05:10:18
 Nominale :               0          Einheit : ST     Verwahrart: GS
 Gegenwert:               131,87-    Waehrung: EUR    Set-Day   : 01.06.2020
 MITI Ref1: 2006011650111959         MITI Ref2: 2006011650111958
 -- ID-KZ: 7907230001 -- PW:          ------ B790745E -- 24/09/20 -- 11:33:01 --

 PF2:Druck  PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch  PF9:Auftrag
```

Vollanzeige PFoD-Auftragsdaten

Durch die Eingabe des Kennzeichens „A" vor einem Umsatz in der tabellarischen Anzeige bzw. aus der Vollanzeige eines Umsatzes mit der PF 9 Taste kann in die entsprechenden Auftragsdaten verzweigt werden.

```
TRAN: KVDU FC: IN SB: 01.06.2020##G#7372##I#DE0005439004######

 UMSATZANZEIGE             WP-UEBERTRAG                      AUFTRAGSVOLLANZEIGE

 Auftnr   :   9921578

 Last     : 8996 000       CEU W/TRANSIT PFOD T2S              / DAKVDEFFT19
 Gut      : 7999 000       TEST-BANK                        / TESTDEFFXXX
 WKN/ISIN : I DE0005439004 CONTINENTAL AG O.N.

 Nominale :              0          Einheit   : ST      Dispo-Prioritaet: 0
 Gegenwert:               131,87    WRG       : EUR     VWA           : GS  SVG
 Set-Day  : 01.06.2020                                  Emiss-Einf    :
 Boersenpl:                         EX-TRD    :         BATM/ADEA     :
 ISO Transaction Code: CORP         OPT-OUT   :         RTS-DVP       :
 Clrng Pl            :
 Buch-Text-Geld      : 462          KADI-Lauf :  1011
 Corporate Actions
 TA  BID           CAEV Text                                        CA-WKN
 120 0000000000000 DVCA DIVIDENDEN

 -- ID-KZ: 7907230001 -- PW:          ------ B790745E -- 24/09/20 -- 11:47:01 --

 PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch  PF8:Vor  PF9:Umsatz
```

1.2.5 Interne Umsätze (IC)

(A) Allgemeine Beschreibung

Aus der CEU-Geldverrechnung können interne Buchungen entstehen. Diese sind über folgende Abfrage verfügbar.

(B) Auswahlmaske interne Umsätze

```
TRAN: KVDU FC: IC SB:

 INTERNE GELDUMSÄTZE   I N F O R M A T I O N


 BANK/ KONTO        :
 SOLL/ HABEN (S/H)  :

 GELDVERRECHNUNG    :            ( BIS:            )

 BETRAG             : ____________________ EUR
 BUCHUNGSTEXT GELD  :
 VALUTA             :
 PFOD DELI MITI     : _________________
 EINGEBER           :

 KADI-ISIN          : ____________




-- ID-KZ: 7907230001 -- PW:          ------ B790745E -- 24/09/20 -- 09:53:40 --

 PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

Eingabe:

```
TRAN: KVDU FC: IC SB:

 INTERNE GELDUMSÄTZE   I N F O R M A T I O N


 BANK/ KONTO        : 1234 567
 SOLL/ HABEN (S/H)  :

 GELDVERRECHNUNG    : 10.03.2020 ( BIS:            )

 BETRAG             : ____________________ EUR
 BUCHUNGSTEXT GELD  :
 VALUTA             :
 PFOD DELI MITI     : _________________
 EINGEBER           :

 KADI-ISIN          : ____________




-- ID-KZ: 7907230001 -- PW:          ------ B790745E -- 24/09/20 -- 09:53:40 --

 PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

Folgemaske:

```
TRAN: KVDU FC: IC SB: 1234567##10.03.2020#10.03.2020#######

 INTERNE GELDUMSAETZE  /  I N F O R M A T I O N                 Seite        1
 ANZ. AUFTRÄGE:        4                      6 GELDVERRECHNUNG:    10.03.2020
              7.132,28 S           128.404,89 H SALDO :           121.272,61 H

 S GELDVERR.   BtG  KONTO           BETRAG IN EUR S/H
 ---------------------------------------------------------------------------
   10.03.2020  079  1111 000              553,16  S
   10.03.2020  080  2222 000           48.754,78  H
 _ 10.03.2020  080  2222 000            6.251,56  H
   10.03.2020  079  2222 000            2.384,60  S
   10.03.2020  080  2222 000            2.215,75  H
 _ 10.03.2020  080  2222 000            2.200,08  H
   10.03.2020  079  2222 000                0,08  S
 _ 10.03.2020  400  3333 000           49.008,20  H
 _ 10.03.2020  080  3333 000           19.974,52  H
   10.03.2020  079  3333 000            4.194,44  S



 -- ID-KZ: 1234000123 -- PW:          ------ B12345OI -- 10/03/20 -- 17:51:20 --

 PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

Eingebbare Kennzeichen (KZ):

„I“	Selektion zur Vollanzeige

1.2.5.1 Vollanzeige interne Umsätze

Durch Eingabe des Kennzeichens „I“ vor einem Umsatz kann in die Umsatz-Vollanzeige verzweigt werden.

```
TRAN: KVDU FC: IC SB: 1234567##10.03.2020#10.03.2020#######

 DETAIL GELDUMSATZ /  I N F O R M A T I O N

 GELDVERRECHNUNG   : 10.03.2020, 10:44 UHR

 GELDKONTO-SOLL    : 1234 567 XYZ BANK
 GELDKONTO-HABEN   : 1111 000 TEST BANK
 BETRAG            :               553,16 EUR

 BUCHUNGSTEXT GELD : 079 BELASTUNG
 TEXT              :
 VALUTA            : 10.03.2020
 PFOD DELI MITI    :
 EINGEBER          : 7907

 KADI-ISIN         :
 KADI-LAUF         :               CAEV          :
 TERMINART         :               CA-OPTION NR  :
 BID               :               CA-OPTION KEY :

-- ID-KZ: 1234000123 -- PW:          ------ B12345OI -- 10/03/20 -- 17:53:01 --

 PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

2 Verwaltung/Custody

(A) Allgemeine Beschreibung

Über den Informationsdienst der KADI-Disposition und Abrechnung haben die Teilnehmer (Kunde der CEU) die Möglichkeit, zu erwartende Geld- bzw. Stückebuchungen als auch Termindaten für die bei CEU unterhaltenen Bestände abzurufen. Ausgenommen davon sind auf OneClearstream migrierte Wertpapiere und Events. Für diese sind die Informationen über Xact Web Portal abrufbar. Insbesondere auch die Anzeige der freiwilligen Kapitalveränderungen ermöglicht den Teilnehmern, rechtzeitig zu reagieren.

Diese Informationen sind ab 14 Bankarbeitstage vor Ex-Tag bzw. Beginn der Umtauschfrist über die Transaktion "KVGI" abrufbar und werden täglich aktualisiert.

Ebenfalls werden erfolgte Kompensationen aufgrund von Zins- und Dividendenzahlungen ab Ex-Tag bis 120 Bankarbeitstage später angezeigt.

Auf der folgenden Maske ist der Einstieg in die Transaktion "KVGI" über die „CEU-Dienste Hauptauswahl" (siehe hierzu auch CASCADE Handbuch Band 1, Abschnitt 1.4.4.) dargestellt:

(B) Auswahlmaske CEU-Dienste Hauptauswahl

```
TRAN: MENU FC:    SB:

CEU-DIENSTE                 H A U P T A U S W A H L

    DEPOT                              GELDKONTROLLE
    DU   UMSAETZE                      GC   COMMERCIAL BANK MONEY (CBM)
    BA   BESTAND


                                       KADI-INFORMATION
                                       GI   DISPOSITION UND ABRECHNUNG

    ALLGEMEINE INFORMATIONEN
    AV   VEROEFFENTLICHUNGEN









SY0096A BITTE WAEHLEN SIE AUS
```

Die folgende Maske zeigt die „KVGI"-Hauptauswahl. Diese ist in die zwei Hauptkategorien „Kapitaldienste" und „Kapitalveränderungen" unterteilt. Kapitaldienste beinhalten Erträge und Provisionen aus Zinsen, Dividenden oder Rückzahlungen sowie Kompensationen aufgrund von Zins- und Dividendenzahlungen. In der Kategorie Kapitalveränderungen sind sowohl obligatorische Kapitalveränderungen wie z. B. Einbuchen von Rechten und Aktienumtäusche, als auch Angebote enthalten.

(C) Auswahlmaske Disposition und Abrechnung KADI Hauptauswahl

```
TRAN: KVGI FC:    SB: ##27.10.2014####

    C l e a r s t r e a m  E U R O P E  A G

 DISPOSITION UND ABRECHNUNGSANZEIGE KADI    H A U P T A U S W A H L

   KAPITALDIENSTE                           KAPITALVERÄNDERUNGEN

     KE ERTRÄGE/RÜCKZAHLUNGEN               OBLIGATORISCH
     PR PROVISIONEN                           EI EINRICHTEN
     KO KOMPENSATIONEN                        AU AUSBUCHEN
     KG KOMPENSATIONEN JE GESCHÄFTSART        UM UMTAUSCH
     UE ÜBERSICHT KAPITALDIENSTE              SO SONSTIGE
   TRANSFORMATIONEN UND STEUERGUTSCHRIFT      AK ALLE OBLIG. KAPITALVERÄND.
     AB AUSMACHENDER BETRAG                 FREIWILLIG
     SG STEUERGUTSCHRIFT                      GE ANGEBOTE

     BANK:     ....  ABRECHNUNG/VALUTA: . 27.10.2014  WÄHRUNG:  ...
     ZUSÄTZLICH: TERMINART (BEI KE/PR/KO): ...  AB WKN:   . ............


 -- ID-KZ: 7930260001 -- PW:          ------ B793058R -- 24/10/14 -- 13:23:47 --
 KV0013F Feld muß einen der angezeigten Auswahlcodes enthalten
 PF1:Hilfe  PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

2.2 Income (Kapitaldienste)

Kapitaldienste beinhalten Erträge aus Zinsen, Dividenden und Rückzahlungen, Provisionen sowie Kompensationen. Zudem können Kompensationen je Geschäftsart und eine Übersicht aller Kapitaldienste aufgerufen werden. Die Anzeigen erfolgen jeweils je Valutatag, Abrechnungslauf und Währung.

Zur Anzeige von Kapitaldiensten muss in der KVGI-Hauptauswahlmaske zunächst der gewünschte zweistellige Funktionscode eingegeben werden. Folgende Funktionscodes sind zulässig:

Mögliche Funktionen:

Funktion (FC)	**Beschreibung**
KE	Erträge/Rückzahlungen
PR	Provisionen
KO	Kompensationen
KG	Kompensationen je Geschäftsart
UE	Übersicht Kapitaldienste
AB	Ausmachender Betrag
SG	Steuergutschrift
EI	Einrichten
AU	Ausbuchen
UM	Umtausch
SO	Sonstige
AK	Alle obligatorische Kapitalveränderung
GE	Angebote

Abgesehen von den Funktionscodes sind folgende weitere Eingaben notwendig:

Beschreibung:

Mussfeld	**Beschreibung**
VALUTA	Valutatag der Ver-/Abrechnung, dieses Feld ist automatisch mit dem Valutatag T+1 vorbelegt. Nur für die Selektion von „Upon Receipt of Funds“ kann die Valuta auch unbelegt bleiben (siehe KANNFELD „ZAHLUNG NACH EINGANG“). Dadurch können „Upon Receipt of Funds“ mit noch unbekannter Valuta selektiert werden.
WÄHRUNG	Abrechnungswährung (in EURO oder allen anderen Währungen)

Kannfeld	**Beschreibung**
ABRECHNUNG	0 = NTS 1 = DD1 2 = DD2 3 = DD3 4= T2S Regulierung U = „Upon Receipt of Funds“: Bei „Upon Receipt of Funds“ handelt es sich um Zahlungen, bei denen CEU die Geldbuchung erst nach der Bestätigung durch den Agent / Issuer CSD vornimmt. Der Wert 1 für DD1 wird automatisch vorbelegt und kann mit den Werten 0 für NTS, 2 für DD2, 3 für DD3, 4 für T2S Regulierung oder U für „Upon Receipt of Funds“ überschrieben werden.
ZUSÄTZLICH: TERMINART (BEI KE/PR/KO)	Eingabe des dreistelligen Terminartcodes, z. B. 110 für Zinsen oder 120 für Dividenden. Alle eingebbaren Codes und deren Bezeichnung können über die F1-Hilfetaste aufgerufen werden (siehe folgendes Maskenbeispiel).
WKN-VON	Zur Eingrenzung des Ergebnisses kann hier eine ISIN angegeben werden, ab der die Erträgnisse angezeigt werden.

Anzeige Terminarten mit F1-Hilfetaste

Durch Betätigen der F1-Taste innerhalb der KVGI-Hauptauswahlmaske erhält der Kunde eine Übersicht aller Income-Terminarten.

```
TRAN: KVGI FC:    SB: ##09.09.2009####

   C l e a r s t r e a m  E u r o p e   A G

   TERMINARTEN:   110 ZINSEN
                  111 AUFGELAUFENDE ZINSEN
                  112 ERTRAG AUS ANNUITÄTENANLEIHEN
                  120 DIVIDENDEN AUS AKTIEN
                  121 AUSSCHÜTTUNG FONDS
                  122 AUSZAHLUNG OPTIONSSCHEIN
                  123 AUSZAHLUNG SQUEEZE OUT
                  124 ABFINDUNG/RÜCKKAUF VON AKTIEN
                  125 SONSTIGE AUSSCHÜTTUNG
                  126 AUSSCHÜTTUNG GENUSSRECHTE
                  130 GESAMTRÜCKZAHLUNG
                  131 RÜCKZAHLUNG GENUSSRECHT
                  132 RÜCKZAHLUNG ZERTIFIKAT
                  133 LIQUIDATION FONDS
                  134 BARAUSGLEICH BEI TILGUNG IN WERTPAPIEREN
                  140 TEILRÜCKZAHLUNG MIT ÄNDERUNG DES NENNWERTES
                  141 TEILRÜCKZAHLUNG, GLEICHBLEIBENDER NENNWERT

-- ID-KZ: 7930230001 -- PW:          ------ B79074OA -- 08/09/09 -- 14:09:55 --

PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

2.2.1 Erträge/Rückzahlungen (KE)

Mit der Funktion „KE“ und den weiteren Eingaben (Abrechnung/Valuta, Währung), wird in die Maske zur Anzeige der Erträge und Rückzahlungen verzweigt. Hier werden u. a. Zinsen, Dividenden, Ausschüttung Fonds, Optionsschein-Ausübungen und Rückzahlungen angezeigt. Durch Eingabe eines Terminart-Codes auf der KVGI-Hauptauswahlmaske können bestimmte Erträge bzw. Rückzahlungen direkt angesteuert werden.

Diese Anzeige dient sowohl als Vorabinformation künftiger Events (ab 14 Bankarbeitstage vor Ex-Tag) als auch als Abrechnungsanzeige ab Ex-Tag bis 120 Bankarbeitstage später.

Durch Eingabe von „I“ in der linken Spalte gelangt man in die Termindatenanzeige für die ausgewählte Gattung (siehe Bild nächste Seite).

```
TRAN: KVGI FC: KE SB: 7930#1#05.09.2009#EUR##

BANK :       7930 TESTBANK AG                                    SEITE :   1

ERTRÄGE/RÜCKZAHLUNGEN                ABRECHNUNG/VALUTA :  DD1  /  05.09.2009

 WKN           AUSSCHÜTTUNG IN EUR      INKASSO IN EUR       SALDO IN EUR  VA

_ DE0001234567           47.878,22                0,00           47.878,22   V
  DE0002345678            1.700,05                0,00            1.700,05   V
  DE0003456789        3.853.187,65                0,00        3.853.187,65   V
_ DE0004567890            3.521,52                0,00            3.521,52   V
  DE0001122334            1.278,23                0,00            1.278,23   V
  DE0002233445           10.327,00                0,00           10.327,00   V
_ DE0003344556           65.625,73                0,00           65.625,73   V
  DE0004455667              321,55                0,00              321,55   V
_ DE0005566778              230,38                0,00              230,38   V
_ DE0006677889              383,47                0,00              383,47   V
  DE0007788990          415.005,94                0,00          415.005,94   V
_ DE0007654321           3.260,29               0,00            3.260,29   V



PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch  PF8:Vor
```

Angezeigte Felder:

Feldname	Beschreibung
WKN	ISIN der Gattung, für die eine Kapitalmaßnahme ansteht oder durchgeführt wurde.
AUSSCHÜTTUNG IN	Gutschrift in Abrechnungswährung
INKASSO IN	Belastung in Abrechnungswährung
SALDO IN	Saldo aus den Feldern AUSSCHÜTTUNG IN XXX und INKASSO IN XXX
VA	„V“ = (vorab) bei den angezeigten Geldbeträgen handelt es sich um eine Vorabinformation „E“ = (endgültig) bei den angezeigten Beträgen handelt es sich um die echten Erträgnisergebnisse, die zum selektierten Geldverrechnungstag fällig werden. „Z“ = Nach Zahlung. Bei den angezeigten Beträgen handelt es sich um eine Vorabinformation zu „Upon Receipt of Funds“, bei denen die Geldbuchung erst nach Zahlungseingang von der Hauptzahlstelle bzw. Lagerstelle vornimmt. Die Anzeige eines Betrags als „Upon Receipt of Funds“ erfolgt vor dem Trenntermin bis zur Bestätigung durch den Agent bzw. Issuer CSD. Nach der Bestätigung wird der Betrag nicht mehr als „Upon Receipt of Funds“ angezeigt (VA = „E“). Zur Selektion eines bestätigten „Upon Receipt of Funds“ darf das Feld ABRECHNUNG nicht mehr mit „U“ belegt werden.

2.2.1.1 Termindatenanzeige Zinsen

In der Termindatenanzeige werden alle relevanten Detailinformationen zum Event geliefert. Diese Anzeige ist eine Vorabinformation und kann ab 14 Bankarbeitstage vor Ex-Tag bis einschließlich CEU-Stichtag aufgerufen werden.

```
TRAN: KVGI FC: KE SB: 7930#0#01.09.20114#EUR####

 KADI-TERMINDATEN

 TERMINART: 110 ZINSEN
 KADI-LAUF-NR: 56602
 WKN: DE0001106490   3,750000000 BUNDESSCH.BR.A 2005/13            01.09.G STV
 ZINSTAGE:       365                     EINHEIT:     %
 RAT.-ZI:                       3,75 EUR HAUPTZAHLST.:   7950
 TRENNTERMIN:             31.08.2011
 FAELLIGK.-TAG:           01.09.2011
 VALUTA:                  01.09.2011
                                         POOLFAKTOR:     0,000000000
 DEPOTWAEHRUNG:                  EUR
 KEST-SATZ:                 0,000000 %
 SOL-SATZ:                   0,00000 %

 UMR.-KURS:                        1
 BEZOGENE STKL.:                0,01 EUR
 ABW.-BEST.-/EM.-LD:           / 004 DEM STEUER:           KEIN ABZUG

 -- ID-KZ: 7930000132 -- PW:          ------ B793058R -- 13/09/11 -- 13:25:46 --

 PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

Angezeigte Felder:

Feldname	Beschreibung
TERMINART	Anzeige der KADI Terminart sowie der Beschreibung
KADI-LAUF-NR.	Dieses Feld gibt die CEU interne Laufnummer des Vorgangs an. Die KADI-Laufnummer erscheint erst mit dem Verarbeitungsstatus „E“, d. h. sie wird erst nach Durchführung des Vorgangs angezeigt. Eine dispositive Anzeige ist nicht möglich.
WKN	Wertpapierkennung bestehend aus ISIN und Wertpapierbezeichnung
ZINSTAGE	Anzahl der zur Berechnung herangezogenen Zinstage
EINHEIT	Betrag oder Prozent
RAT.-ZI	Ratierlicher Zinssatz in Prozent
HAUPTZAHLST.	Hauptzahlstelle, Inkasso
CEU-STICHTAG / TRENNTERMIN	Tag der Prozessierung durch CEU
FAELLIGK.-TAG	Tag der Fälligkeit
VALUTA	Tag der Buchungsvaluta. Bei „Upon Receipt of Funds“ mit noch unbekannter Valuta nicht gefüllt.
POOLFAKTOR	Aktueller Poolfaktor bei Poolfaktoranleihen
DEPOTWAEHRUNG	Depotwährung
KEST-SATZ bzw. QUELLENST	Kapitalertragsteuersatz bzw. Quellensteuersatz – Bei US-Gattungen nicht gefüllt
SOL-SATZ	Solidaritätszuschlag – Nur bei deutschen Gattungen gefüllt
UMR.-KURS	Umrechnungskurs – Relevant bei Mehrwährungsanleihen
BEZOGENE STKL.	Kleinste Stückelung des Wertpapieres
ABW.-BEST.-/EM.-LD	Abweichendes Steuerland/Emissionsland
STEUER	Regeln bzgl. Besteuerung und Reporting

2.2.1.2 Termindatenanzeige Dividenden

In der Termindatenanzeige werden alle relevanten Detailinformationen zum Event geliefert. Diese Anzeige ist eine Vorabinformation und kann ab 14 Bankarbeitstage vor Ex-Tag bis einschließlich CEU-Stichtag aufgerufen werden.

```
TRAN: KVGI FC: KE SB: 7930#1#20.05.2011#EUR####

KADI-TERMINDATEN

TERMINART: 120 DIVIDENDEN
KADI-LAUF-NR: 55505
WKN: DE000A0WMPJ6               AIXTRON SE NA O.N.                        GS,
                                        EINHEIT:     BETRAG
DI.-SA:                         0,6 EUR HAUPTZAHLST.:   7003
TRENNTERMIN:             19.05.2011
EX-TAG:                  20.05.2011
VALUTA:                  20.05.2011

DEPOTWAEHRUNG:                  EUR
KEST-SATZ:                25,000000 %
SOL-SATZ:                   5,50000 %



ABW.-BEST.-/EM.-LD:           / 004 DEM STEUER:           GENERELL

-- ID-KZ: 7930000132 -- PW:          ------ B793058R -- 13/09/11 -- 13:29:53 --

PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

Angezeigte Felder:

Feldname	Beschreibung
TERMINART	Anzeige der Terminart sowie der Beschreibung
KADI-LAUF-NR	Dieses Feld gibt die CEU interne Laufnummer des Vorgangs an. Die KADI-Laufnummer erscheint erst mit dem Verarbeitungsstatus „E", d. h. sie wird erst nach Durchführung des Vorgangs angezeigt. Eine dispositive Anzeige ist nicht möglich.
WKN	Wertpapierkennung bestehend aus ISIN und Wertpapierbezeichnung
EINHEIT	Prozent oder Betrag
DI.-SA.	Bruttodividende in angezeigter Währung
HAUPTZAHLST.	Hauptzahlstelle, Inkasso
CEU-STICHTAG / TRENN-TERMIN	Tag der Prozessierung durch CEU
EX-TAG	Tag der Fälligkeit
VALUTA	Tag der Buchungsvaluta. Bei „Upon Receipt of Funds" mit noch unbekannter Valuta nicht gefüllt.
DEPOTWAEHRUNG	Depotwährung
KEST-SATZ bzw. QUEL-LENST	Kapitalertragsteuersatz bzw. Quellensteuersatz – Bei US-Gattungen nicht gefüllt
SOL-SATZ	Solidaritätszuschlag – Nur bei deutschen Gattungen gefüllt
ABW.-BEST.-/EM.-LD	Abweichendes Steuerland/Emissionsland
STEUER	Regeln bzgl. Besteuerung und Reporting

2.2.1.3 Termindatenanzeige Rückzahlungen

In der Termindatenanzeige werden alle relevanten Detailinformationen zum Event geliefert. Diese Anzeige ist eine Vorabinformation und kann ab 14 Bankarbeitstage vor Ex-Tag bis einschließlich CEU-Stichtag aufgerufen werden.

```
TRAN: KVGI FC: KE SB: 7930#0#01.09.2011#EUR####

KADI-TERMINDATEN

TERMINART: 130 GESAMTFAELLIGKEIT
KADI-LAUF-NR: 56602
WKN: DE0001106490   3,750000000 BUNDESSCH.BR.A 2005/13             01.09.G STV
                                         EINHEIT:     %
RZ.-KURS:                       100 EUR HAUPTZAHLST.:   7950
TRENNTERMIN:              31.08.2011
FAELLIGK.-TAG:            01.09.2011
VALUTA:                   01.09.2011
                                         POOLFAKTOR:     0,000000000
DEPOTWAEHRUNG:                  EUR



UMR.-KURS:                        1
BEZOGENE STKL.:                0,01 EUR
EMISSIONSLAND:                  004 DEM

-- ID-KZ: 7930000132 -- PW:          ------ B793058R -- 13/09/11 -- 14:13:58 --

PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

Angezeigte Felder:

Feldname	Beschreibung
TERMINART	Anzeige der Terminart sowie der Beschreibung
KADI-LAUF-NR	Dieses Feld gibt die CEU interne Laufnummer des Vorgangs an. Die KADI-Laufnummer erscheint erst mit dem Verarbeitungsstatus „E“, d. h. sie wird erst nach Durchführung des Vorgangs angezeigt. Eine dispositive Anzeige ist nicht möglich.
WKN	Wertpapierkennung bestehend aus ISIN und Wertpapierbezeichnung
EINHEIT	Betrag oder Prozent
RZ.-KURS	Rückzahlungskurs
HAUPTZAHLST.	Hauptzahlstelle, Inkasso
CEU-STICHTAG / TRENNTERMIN	Tag der Prozessierung durch CEU
FAELLIGK.-TAG	Tag der Fälligkeit
VALUTA	Tag der Buchungsvaluta. Bei „Upon Receipt of Funds“ mit noch unbekannter Valuta nicht gefüllt.
POOLFAKTOR	Aktueller Poolfaktor bei Poolfaktoranleihen
DEPOTWAEHRUNG	Depotwährung
UMR.-KURS	Umrechnungskurs – relevant bei Mehrwährungsanleihen
BEZOGENE STKL.	Kleinste Stückelung des Wertpapieres
EMISSIONSLAND	Emissionsland

2.2.2 Provisionen (PR)

Mit den Funktionen "PR" und den weiteren Eingaben (Abrechnung/Valuta, Währung) wird in die Masken zur Anzeige der Einlösungsprovisionen aus Zinsen/Dividenden/Rückzahlungen verzweigt. Durch Eingabe eines Terminart-Codes auf der KVGI-Hauptauswahlmaske können Provisionen aus bestimmten Erträgen bzw. Rückzahlungen direkt angesteuert werden.

Diese Anzeige dient sowohl als Vorabinformation künftiger Events (ab 14 Bankarbeitstage vor Ex-Tag) als auch als Abrechnungsanzeige ab Ex-Tag bis 120 Bankarbeitstage später.

Durch Eingabe von „I" in der linken Spalte gelangt man in die Termindatenanzeige für die ausgewählte Gattung (siehe weiter unten). Diese ist identisch mit der Termindatenanzeige für Zinsen, Dividenden und Rückzahlungen.

```
TRAN: KVGI FC: PR SB: 7930#1#08.05.2017#EUR##

BANK :       7930 TESTBANK AG                                    SEITE :   1

PROVISIONEN                        ABRECHNUNG/VALUTA :  DD1  /  08.05.2017

  WKN           AUSSCHÜTTUNG IN EUR      INKASSO IN EUR       SALDO IN EUR  VA

  DE0007654321               20,58                0,00               20,58   E
_ DE0008765432            8.052,65                0,00            8.052,65   E
  DE0009876543            3.141,95                0,00            3.141,95   E
  DE0001234567            2.367,55                0,00            2.367,55   E
_ DE0002345678           11.174,03                0,00           11.174,03   E
  DE0003456789           10.350,64                0,00           10.350,64   E
  DE0004567890           13.434,37                0,00           13.434,37   E




KV0024I Keine weiteren Daten vorhanden
 PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

(A) Feldbesonderheiten

Feldname	Beschreibung
WKN	ISIN der Gattung, für die eine Kapitalmaßnahme ansteht oder durchgeführt wurde.
AUSSCHÜTTUNG IN	Gutschrift in Abrechnungswährung
INKASSO IN	Belastung in Abrechnungswährung
SALDO IN	Saldo aus den Feldern AUSSCHÜTTUNG IN XXX und INKASSO IN XXX
VA	„V" (vorab) bei den angezeigten Geldbeträgen handelt es sich um eine Vorabinformation „E" (endgültig) bei den angezeigten Beträgen handelt es sich um die echten Erträgnisergebnisse, die zum selektierten Geldverrechnungstag fällig werden.

2.2.3 Kompensationen (KO)

Mit der Funktion „KO“ und den weiteren Eingaben (Abrechnung/Valuta, Währung) wird in die Maske zur Anzeige der Kompensationen aus Erträgen verzweigt (zu Kompensationen siehe auch Band 2, Abschnitt 2.4). Durch Eingabe eines Terminart-Codes (gültig sind 110, 112 und 120-126) auf der KVGI-Hauptauswahlmaske können Kompensationen aus bestimmten Erträgen direkt angesteuert werden.

Diese Anzeige dient als Abrechnungsanzeige ab Ex-Tag bis 120 Bankarbeitstage später.

Durch Eingabe von „i“ in der linken Spalte gelangt man in die Termindatenanzeige für die ausgewählte Gattung (siehe weiter unten). Diese ist identisch mit der Termindatenanzeige für Zinsen und Dividenden.

```
TRAN: KVGI FC: KO SB:

BANK :       7930 TESTBANK AG                                      SEITE :   1

KOMPENSATIONEN                       ABRECHNUNG/VALUTA :  DD1  /  08.05.2017

  WKN               AUS KAUF IN EUR  AUS VERKAUF IN EUR       SALDO IN EUR  VA

  DE0008093309            1.424,70              151,90-           1.272,80   B
_ DE0008093309            7.534,60           53.988,17-          46.453,57-  C
_ DE0008093309            9.080,26            3.663,50-           5.416,76   P









-- ID-KZ: 7930230001 -- PW:          ------ B793055Z -- 15/05/17 -- 10:40:12 --
KV0024I Keine weiteren Daten vorhanden
PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

(A) Feldbesonderheiten

Feldname	Beschreibung
WKN	ISIN der kompensierten Gattung
AUS KAUF IN XXX	Summe der kompensierten Erträgnisse aus Käufe in der angezeigten Währung je ISIN
AUS VERKAUF IN XXX	Summe der kompensierten Erträgnisse aus Verkäufe in der angezeigten Währung je ISIN
SALDO IN XXX	Saldo aus den kompensierten Erträgnissen aus Käufen und Verkäufen in der angezeigten Währung je ISIN
VA	Die hier angezeigten Werte geben die Geschäftsart wieder, die der Kompensation zugrunde liegen. B Börsengeschäfte C OTC-Geschäfte vom Stichtag O OTC-Geschäfte vom Record Tag, die über die CEU Lagerstelle abgewickelt wurden. P CCP-Gross Trades X Xemac-Forderungen (Collateral) R Reverse Claim

2.2.4 Kompensationen je Geschäftsart (KG)

Mit der Funktion „KG“ und den weiteren Eingaben (Abrechnung/Valuta, Währung) wird in die folgende Maske zur Anzeige aller Kompensationen je Geschäftsart verzweigt.

Diese Anzeige dient als Abrechnungsanzeige ab Ex-Tag bis 120 Bankarbeitstage später.

```
TRAN: KVGI FC: KG SB: 7930#1#13.09.2011#EUR####

BANK :        7930 HANDELSBANK AG                                SEITE :   1

KOMPENSATIONEN JE GESCHÄFTSART       ABRECHNUNG/VALUTA :  DD1   /  13.09.2011

  GESCHÄFTSART    GUTSCHRIFT IN EUR    BELASTUNG IN EUR

  BÖRSE                       0,00                0,00
  OTC                         0,00                0,00
  OTC LAG.ST.                 0,00                0,00
  CCP DM                      0,00                0,00
  CCP CM                      0,00                0,00
  COLLATERAL                  0,00                0,00









-- ID-KZ: 7907000132 -- PW:          ------ B790758R -- 13/09/11 -- 14:17:27 --

PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

(A) Feldbesonderheiten

Feldname	Beschreibung	
GESCHÄFTSART	Ausweis der Geschäftsarten	
	OTC	OTC-Geschäfte und non-CCP-Börsengeschäfte
	OTC LAG.ST	OTC-Geschäfte vom Record Tag, die über die CEU Lagerstelle abgewickelt wurden
	CCP DM	CCP-Gross Trades Derivatives Market
	CCP CM	CCP-Gross Trades Kassa Markt
	COLLATERAL	Xemac-Forderungen (Collateral)
BELASTUNG IN XXX	Summe der kompensierten Belastungen in der angezeigten Währung für alle Gattungen je Geschäftsart	
GUTSCHRIFT IN XXX	Summe der kompensierten Gutschriften in der angezeigten Währung für alle Gattungen je Geschäftsart	

2.2.5 Übersicht Income (Kapitaldienste) (UE)

Mit der Funktion „UE" und den weiteren Eingaben (Abrechnung/Valuta, Währung) wird in die folgende Maske zur Anzeige aller Kapitaldienste (Erträge und Provisionen aus Zinsen, Dividenden und Rückzahlungen sowie Kompensationen aufgrund von Zins- und Dividendenzahlungen) verzweigt.

Diese Anzeige dient sowohl als Vorabinformation künftiger Events (ab 14 Bankarbeitstage vor Ex-Tag) als auch als Abrechnungsanzeige ab Ex-Tag bis 120 Bankarbeitstage später.

Die Anzeige der erfolgten Kompensationen erfolgt erst ab Ex-Tag bis 120 Bankarbeitstage später.

Durch Setzen des Kennzeichens „E" und Bestätigen mit der Enter-Taste gelangt man in die Einzelanzeige des ausgewählten Bereichs. Diese Anzeige entspricht den bereits dargestellten Anzeigen „KE", „PR" und "KO".

```
TRAN: KVGI FC: UE SB: 7930#1#08.05.2017#EUR##

         INFORMATION ERTRÄGNISSE AUS KAPITALDIENSTEN

BANK :       7930 TESTBANK AG

                                    ABRECHNUNG/VALUTA   DD1  /  08.05.2017
                     ZINSEN  EUR       DIVIDENDEN  EUR    RÜCKZAHLUNGEN  EUR
ERTRÄGE                          .                    .                    .
 AUSSCHÜTTUNG      12.599.869,86         14.229.046,90         95.098.168,78
 INKASSO            6.977.680,00-        84.565.252,76-        70.000.000,00-
PROVISIONEN                      .                    .                    .
 AUSSCHÜTTUNG               0,00                 0,00                 0,00
 INKASSO                    0,00                 0,00                 0,00
KOMPENSATIONEN                   .                    .
 KAUF                       0,00                 0,00
 VERKAUF                    0,00             2.256,54-
-------------------------------------------------------------------------
SUMME               5.622.189,86         70.336.205,86-        25.098.168,78
GESAMTBETRAG                                                   39.645.847,22-

-- ID-KZ: 793090000099 -- PW:          ------ B79305SX -- 15/05/17 -- 14:01:07 --

PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

(A) Feldbesonderheiten

Feldname	Beschreibung
BANK	Banknummer und Bankname
ABRECH-NUNG/VALUTA	Abrechnung (1. Zyklus um 10:15 Uhr oder 2. Zyklus um 13:30 Uhr), Buchungsvaluta
ERTRÄGE AUS-SCHÜTTUNG	Summe der Ausschüttung (Erträge) für Zinsen, Dividenden und Rückzahlungen für alle Gattungen mit dem eingegebenen Valutatag, Abrechnung und Währung.
ERTRÄGE IN-KASSO	Summe des Inkasso (Erträge) für Zinsen, Dividenden und Rückzahlungen für alle Gattungen mit dem eingegebenen Valutatag, Abrechnung und Währung.
PROVISION AUS-SCHÜTTUNG	Summe der Ausschüttung (Provision) für Zinsen, Dividenden und Rückzahlungen für alle Gattungen mit dem eingegebenen Valutatag, Abrechnung und Währung.
PROVISION IN-KASSO	Summe des Inkasso (Provision) für Zinsen, Dividenden und Rückzahlungen für alle Gattungen mit dem eingegebenen Valutatag, Abrechnung und Währung
SUMME	Saldo der Ausschüttung und Inkasso (Erträge und Provision) nach Zinsen, Dividen-den und Rückzahlungen.
GESAMTBETRAG	Saldierung der Summen von Zinsen, Dividenden und Rückzahlungen

2.2.6 Ausmachender Betrag (AB)

Mit der Funktion „AB" und den weiteren Eingaben (Abrechnung/Valuta, Währung) wird in die folgende Maske zur Anzeige des ausmachenden Betrages verzweigt.

Das neue Verarbeitungskennzeichen „A" für den ausmachenden Betrag wird eingeführt, um relevante Datensätze zu markieren.

```
TRAN: KVGI FC: AB SB: 7999#1#10.07.2014#EUR####

BANK :       7999 TESTBANK                                    SEITE :   1

AUSMACHENDER BETRAG                  ABRECHNUNG/VALUTA :  DD1   /  10.07.2014

  WKN               AUS KAUF IN EUR  AUS VERKAUF IN EUR       SALDO IN EUR  VA

  DE0001234567              100,00-             200,00              100,00   A









-- ID-KZ: 7999999999 -- PW:          ------ B79073R0 -- 11/07/14 -- 08:36:54 --
KV0024I Keine weiteren Daten vorhanden
PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

Durch Setzen des Kennzeichens „I" und Bestätigen mit der Enter-Taste gelangt man in die Detailanzeige des ausgewählten Bereichs. Hier wird die zugehörige Non-Income Maßnahme ausgewiesen, die den Anstoß für die Transformation des ausmachenden Betrages darstellt.

```
TRAN: KVGI FC: AB SB: 7999#1#10.07.2014#EUR####

 KADI-TERMINDATEN
 TERMINART: 222 AUSBUCHEN DER STUECKE

 WKN: DE0001234567   TEST ISIN                                          GS
 BID: 2014070300000

 TRENNTERMIN:          09.07.2014      HAUPTABL.-ST.:    7999
 EX-TAG:
 BUCHUNGS-VALUTA:      10.07.2014

 BUCH.-VERH.:          1,00           ST  / 1,00           ST









 -- ID-KZ: 7999999999 -- PW:          ------ B79073R0 -- 11/07/14 -- 08:42:08 --
 KV0024I Keine weiteren Daten vorhanden
```

(A) Feldbesonderheiten

Feldname	Beschreibung
BANK	Banknummer und Bankname
ABRECHNUNG/VALUTA	Abrechnung (1. Zyklus um 10:15 oder 2. Zyklus um 13:30), Buchungsvaluta
WKN	Bezogene ISIN
AUS KAUF IN EUR	Gegenwert in EUR aus Kauf
AUS VERKAUF IN EUR	Gegenwert in EUR aus Verkauf
SALDO IN EUR	Summe aus Kauf und Verkauf in EUR
VA	Verarbeitungsart (A= Ausmachender Betrag)

2.2.7 Steuergutschrift (SG)

Mit der Funktion „SG" und den weiteren Eingaben (Abrechnung/Valuta, Währung) wird in die folgende Maske zur Anzeige der Steuergutschriften (siehe Kapitel 7.2.5 CEU Kompensationshandbuch) aufgrund von OGAW-IV relevanten steuerpflichtigen Income Zahlungen verzweigt.

```
TRAN: KVGI FC: SG SB: 7999#1#10.05.2018#EUR###

 BANK :       7999 TESTBANK                                    SEITE :   1

 ERTRÄGE/RÜCKZAHLUNGEN                ABRECHNUNG/VALUTA :  DD1   /  10.05.2018

   WKN           AUSSCHÜTTUNG IN EUR      INKASSO IN EUR       SALDO IN EUR  VA

 _ DE000ETFL078            2.725,00                0,00            2.725,00   E









 -- ID-KZ: 7999260001 -- PW:          ------ B799958R -- 11/05/18 -- 10:00:00 --
 KV0024I Keine weiteren Daten vorhanden
 PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

Durch Setzen des Kennzeichens „I" und Bestätigen mit der Enter-Taste gelangt man in die Detailanzeige des ausgewählten Bereichs. Hier wird die zugehörige Non-Income Maßnahme ausgewiesen, die den Anstoß für die Steuergutschrift darstellt.

(A) Feldbesonderheiten

Feldname	Beschreibung
BANK	Banknummer und Bankname
ABRECHNUNG/VALUTA	Abrechnung (1. Zyklus um 10:15 Uhr oder 2. Zyklus um 13:30 Uhr), Buchungsvaluta
WKN	Bezogene ISIN
AUSSCHÜTT. IN EUR	Steuergutschrift in EUR
VA	Verarbeitungsart (E = Steuererstattung, B = Steuerbefreiung, G = Steuergutschrift)

2.3 Non Income (Kapitalveränderungen)

Kapitalveränderungen beinhalten obligatorische und freiwillige Kapitalveränderungen (Angebote). Die obligatorischen Kapitalveränderungen sind unterteilt in "Einbuchen" (z. B. Einbuchen Bezugsrechte), "Ausbuchen" (wertlose Stücke), "Umtausch" (z. B. Aktienumtausch) und "Sonstige" (z. B. Namensänderung). Zudem gibt es eine Anzeige aller obligatorischen Kapitalveränderungen. Die Anzeigen erfolgen je Valutatag und dienen ausschließlich als Vorabinformation künftiger Events (ab 14 Bankarbeitstage vor Ex-Tag bzw. Beginn der Umtauschfrist).

```
    TRAN: KVGI FC:    SB: ##05.08.2022####


     C l e a r s t r e a m  E u r o p e   A G


 DISPOSITION UND ABRECHNUNGSANZEIGE KADI    H A U P T A U S W A H L


   KAPITALDIENSTE                           KAPITALVERÄNDERUNGEN


     KE ERTRÄGE/RÜCKZAHLUNGEN               OBLIGATORISCH

     PR PROVISIONEN                           EI EINRICHTEN

     KO KOMPENSATIONEN                        AU AUSBUCHEN

     KG KOMPENSATIONEN JE GESCHÄFTSART        UM UMTAUSCH

     UE ÜBERSICHT KAPITALDIENSTE              SO SONSTIGE

   TRANSFORMATIONEN UND STEUERGUTSCHRIFT      AK ALLE OBLIG. KAPITALVERÄND.

     AB AUSMACHENDER BETRAG                 FREIWILLIG

     SG STEUERGUTSCHRIFT                      GE ANGEBOTE


     BANK:     ....  ABRECHNUNG/VALUTA: . 05.08.2022  WÄHRUNG:  ...

     ZUSÄTZLICH: TERMINART (BEI KE/PR/KO): ...  AB WKN:   . ............
KV0013F Feld muss einen der angezeigten Auswahlcodes enthalten

 PF1:Hilfe  PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

Zur Anzeige von Kapitalveränderungen muss in der KVGI-Hauptauswahlmaske zunächst der gewünschte Funktionscode eingeben werden.

Mögliche Funktionen:

Funktion (FC)	Beschreibung
EI	Einbuchen
AU	Ausbuchen
UM	Umtausch
SO	Sonstige
AK	Alle obligatorischen Kapitalveränderungen
GE	Angebote

Abgesehen von den Funktionscodes sind folgende weitere Eingaben notwendig:

(A) Feldbesonderheiten

Pflichtfeld	Beschreibung
VALUTA	Buchungsvaluta bzw. Tag innerhalb Umtauschfrist (bei Sonstigen und Angeboten). Dieses Feld ist automatisch mit dem Valutatag T+1 vorbelegt.
Optional	**Beschreibung**
WKN-VON	Zur Eingrenzung des Ergebnisses kann hier ein ISIN angegeben werden, ab der die Kapitalveränderungen angezeigt werden.
ABRECHNUNG	U „Upon Receipt of Funds“: Bei „Upon Receipt of Funds“ handelt es sich um Vorgänge, bei denen CEU die Buchungen erst nach der Bestätigung durch den Agent / Issuer CSD vornimmt.

2.3.1 Einbuchen (EI)

Mit der Funktion „EI" und der Buchungsvaluta wird in die Maske zur Anzeige der Einbuchungen verzweigt. Unter Einbuchen fallen die Terminarten „Einrichten Bezugsrechte“, „Einrichten Teilrechte“, „Einrichten Gratisaktien“ und „Trennung von Optionsscheinen“.

Diese Anzeige dient ausschließlich als Vorabinformation künftiger Events (ab 14 Bankarbeitstage vor Ex-Tag bis einschließlich CEU-Stichtag).

Durch Eingabe von „I“ in der linken Spalte gelangt man in die Termindatenanzeige für die ausgewählte Gattung (siehe weiter unten).

```
TRAN: KVGI FC: EI SB: 7930#0#30.05.2009###

BANK :       7930 TESTBANK AG                                    SEITE :   1

EINBUCHEN                            ABRECHNUNG/VALUTA :        /  30.05.2009

  WKN             BERECHTIGT IN S/N  VERÄNDERUNG IN S/N NEUE WKN            VA

_ DE0003486197            2.000,00           20.000,00  DE0005242945        E
  DE0005190037        4.414.540,00       13.243.620,00  DE0005190078        E









-- ID-KZ: 7930000099 -- PW:           ----- B79305SX -- 26/05/09 -- 14:18:42 --
KV0024I Keine weiteren Daten vorhanden
PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

(A) Feldbesonderheiten

Feldname	Beschreibung
BANK	Banknummer und Bankname
EINBUCHEN	Bezeichnung des Kapitalveränderungstyps
ABRECHNUNG/VALUTA	Buchungsvaluta
WKN	Bezogene ISIN
BERECHTIGT IN S/N	Berechtigter Bestand in Stücke oder Nominale (Bezogene ISIN)
VERÄNDERUNG IN S/N	Einzubuchender Bestand in Stücke oder Nominale (ISIN des Rechts)
NEUE WKN	ISIN des Rechts
VA	Verarbeitungsstatus “E” für Einbuchen

Termindatenanzeige Einbuchen

In der Termindatenanzeige werden alle relevanten Detailinformationen zum Event geliefert. Diese Anzeige ist eine Vorabinformation und kann ab 14 Bankarbeitstage vor Ex-Tag bis einschließlich CEU-Stichtag aufgerufen werden.

```
TRAN: KVGI FC: EI SB:

KADI-TERMINDATEN

TERMINART: 210 EINRICHTEN VON BEZUGSRECHTEN

WKN: DE0008101007   0,000000000 RHEINHYP AG O.N. UMA                      SVG

TRENNTERMIN:          25.09.2009      HAUPTBEZUGST.:
EX-TAG:               26.09.2009
BUCHUNGS-VALUTA:      26.09.2009
NEUE WKN:             DE0008101080    RHEINHYP BZR
BUCH.-VERH.:               1,0000000 ST  /      1,0000000 ST


ISIN BEZOGENER TITEL: DE0008101007   DIV. BERECHT. AB:  01.01.2009
BEZUGSVERHÄLTNIS:          5,0000000 ST  /      1,0000000 ST
BEZUGSPREIS/-KURS:        11,0000000 EUR    ZAHLBAR:    29.09.2009
BEZUGSFRIST:          26.09.2009 - 03.10.2009
BEZUGSRECHTSNOT.:     26.09.2009 - 01.10.2009

-- ID-KZ: 7930230001 -- PW:           ----- B793055Z -- 22/09/09 -- 09:01:04 --

PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

(B) Feldbesonderheiten

Feldname	Beschreibung
TERMINART	Anzeige der Terminart sowie der Beschreibung
WKN	Bezogene ISIN mit Wertpapierbezeichnung
CEU-STICHTAG / TRENNTER-MIN	Tag der Prozessierung durch CEU
HAUPTBEZUGST.	Hauptbezugstelle
EX-TAG	Ex-Tag
BUCHUNGS-VALUTA	Valutatag der Buchung Bei „Upon Receipt of Funds“ Vorgängen ist die Valuta unbekannt.
NEUE WKN	ISIN des Rechts
BUCH.-VERH.	Einrichtungsverhältnis Bezogene ISIN/ISIN des Rechts
ISIN BEZOGENER TITEL	ISIN bezogener Titel
DIV. BERECHT. AB	Dividenden Berechtigungsschein ab
BEZUGSVERHÄLTNIS	Bezugsverhältnis
BEZUGSPREIS/-KURS	Bezugspreis/-kurs
ZAHLBAR	Zahlbarkeitstag
BEZUGSFRIST	Bezugsfrist von/bis
BEZUGSRECHTSNOT.	Bezugsrechtsnotierung von/bis

2.3.2 Ausbuchen (AU)

Mit der Funktion „AU" und der Buchungsvaluta wird in die Maske zur Anzeige der Ausbuchungen verzweigt. Unter „Ausbuchen" fällt die Terminart „Ausbuchen wertloser Stücke". Ausbuchungen aufgrund von Rückzahlungen werden hier nicht angezeigt. Sie sind durch die Anzeige „Erträge Rückzahlungen" (Funktion „ER") abgedeckt.

Diese Anzeige dient ausschließlich als Vorabinformation künftiger Events (ab 14 Bankarbeitstage vor Ex-Tag bis einschließlich CEU-Stichtag).

Durch Eingabe von „I" in der linken Spalte gelangt man in die Termindatenanzeige für die ausgewählte Gattung (siehe weiter unten).

```
TRAN: KVGI FC: AU SB:

BANK :       7930 TESTBANK AG                                    SEITE :   1

AUSBUCHEN                            ABRECHNUNG/VALUTA :        /  30.09.2009

  WKN             BERECHTIGT IN S/N  VERÄNDERUNG IN S/N                    VA

  DE0001105666       51.887.900,00       51.887.900,00                      A









-- ID-KZ: 7930230001 -- PW:           ----- B7930550 -- 29/09/09 -- 09:08:10 --
KV0024I Keine weiteren Daten vorhanden
PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

(A) Feldbesonderheiten

Feldname	Beschreibung
BANK	Banknummer und Bankname
AUSBUCHEN	Bezeichnung des Kapitalveränderungstyps
ABRECHNUNG/VALUTA	Buchungsvaluta
WKN	Bezogene ISIN
BERECHTIGT IN S/N	Berechtigter Bestand in Stücke oder Nominale
VERÄNDERUNG IN S/N	Auszubuchender Bestand in Stücke oder Nominale
VA	Verarbeitungsstatus „A" für Ausbuchen

Termindatenanzeige Ausbuchen

In der Termindatenanzeige werden alle relevanten Detailinformationen zum Event geliefert. Diese Anzeige ist eine Vorabinformation und kann ab 14 Bankarbeitstage vor Ex-Tag bis einschließlich CEU-Stichtag aufgerufen werden.

```
TRAN: KVGI FC: AU SB:

KADI-TERMINDATEN

TERMINART: 222 AUSBUCHEN WERTLOSER STUECKE

WKN: DE0001105666   0,000000000 BUNDESSCH.BR.B 1996/14                /    STV

TRENNTERMIN:          29.09.2009      HAUPTABL.-ST.:
EX-TAG:               30.09.2009
BUCHUNGS-VALUTA:      30.09.2009

BUCH.-VERH.:               1,0000000     /      1,0000000









-- ID-KZ: 7930230001 -- PW:           ----- B7930550 -- 29/09/09 -- 09:08:36 --

PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

Angezeigte Felder:

Feldname	Beschreibung
TERMINART	Anzeige der Terminart sowie der Beschreibung
WKN	Auszubuchende ISIN mit Wertpapierbezeichnung
CEU-STICHTAG / TRENNTERMIN	Tag der Prozessierung durch CEU
HAUPTABL.-ST.	Hauptablieferungsstelle
EX-TAG	Ex-Tag
BUCHUNGS-VALUTA	Valutatag der Buchung Bei „Upon Receipt of Funds“ Vorgängen ist die Valuta unbekannt.
BUCH.-VERH.	Ausbuchungsverhältnis

2.3.3 Umtausch (UM)

Mit der Funktion „UM" und der Buchungsvaluta wird in die Maske zur Anzeige der Umtausche verzweigt. Unter „Umtausch" fallen die Terminarten „Aktienumtausch", „Gleichstellung", „Änderung Nennwert/Anzahl der Stücke" und „Redenomination".

Diese Anzeige dient ausschließlich als Vorabinformation künftiger Events (ab 14 Bankarbeitstage vor Ex-Tag bis einschließlich CEU-Stichtag).

Durch Eingabe von „i" in der linken Spalte gelangt man in die Termindatenanzeige für die ausgewählte Gattung (siehe weiter unten).

```
TRAN: KVGI FC: UM SB:

BANK :       7930 TESTBANK AG                                    SEITE :   1

UMTAUSCH                            ABRECHNUNG/VALUTA :        /  02.10.2009

  WKN             BERECHTIGT IN S/N  VERÄNDERUNG IN S/N NEUE WKN            VA

_ DE0005190037        7.830.270,00        7.830.270,00  DE0005190003         U









-- ID-KZ: 7930230001 -- PW:           ----- B793055Z -- 30/09/09 -- 11:34:23 --
KV0024I Keine weiteren Daten vorhanden
PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

(A) Feldbesonderheiten

Feldname	Beschreibung
BANK	Banknummer und Bankname
UMTAUSCH	Bezeichnung des Kapitalveränderungstyps
ABRECHNUNG/VALUTA	Buchungsvaluta
WKN	Bezogene ISIN
BERECHTIGT IN S/N	Auszubuchender Bestand in Stücke oder Nominale (Bezogene ISIN)
VERÄNDERUNG IN S/N	Einzubuchender Bestand in Stücke oder Nominale (Neue ISIN)
NEUE WKN	Neue ISIN
VA	Verarbeitungsstatus „U" für Umtausch

Termindatenanzeige Umtausch

In der Termindatenanzeige werden alle relevanten Detailinformationen zum Event geliefert. Diese Anzeige ist eine Vorabinformation und kann ab 14 Bankarbeitstage vor Ex-Tag bis einschließlich CEU-Stichtag aufgerufen werden.

```
TRAN: KVGI FC: UM SB:

KADI-TERMINDATEN

TERMINART: 232 AKTIENUMTAUSCH

WKN: DE0005190037   0,000000000 BAY.MOTOREN WERKE  VZO                    SVG

TRENNTERMIN:          01.10.2009      HAUPTUMT.-ST.:    1011
EX-TAG:               02.10.2009
BUCHUNGS-VALUTA:      02.10.2009
NEUE WKN:             DE0005190003    BAY.MOTOREN WERKE AG ST
BUCH.-VERH.:               1,0000000 ST  /      1,0000000 ST









-- ID-KZ: 7930230001 -- PW:           ----- B793055Z -- 30/09/09 -- 11:35:01 --

PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

Angezeigte Felder:

Feldname	Beschreibung
TERMINART	Anzeige der Terminart sowie der Beschreibung
WKN	Bezogene ISIN mit Wertpapierbezeichnung
CEU-STICHTAG / TRENN-TERMIN	Tag der Prozessierung durch CEU
HAUPTUMT.-ST.	Hauptumtauschstelle
EX-TAG	Ex-Tag
BUCHUNGS-VALUTA	Valutatag der Buchung Bei „Upon Receipt of Funds“ Vorgängen ist die Valuta unbekannt.
NEUE WKN	Neue ISIN mit Wertpapierbezeichnung
BUCH.-VERH.	Aus-/Einbuchungsverhältnis bezogene ISIN/Neue ISIN

2.3.4 Sonstige (SO)

Mit der Funktion „SO" und der Buchungsvaluta wird in die folgende Maske zur Anzeige der sonstigen obligatorischen Kapitalveränderungen verzweigt. Unter Buchungsvaluta ist hier der Beginn bzw. das Ende der Umtauschfrist zu verstehen. Zu den „Sonstigen" gehören die Terminarten „Aktienandienungsrecht", „Rentenandienungsrecht", „Obligatorisch automatische Optionsscheine", „Namensänderung", und „Einstellung der Zertifizierung" . (Diese Events stellen lediglich eine Information dar und ziehen keine automatische KADI-Verarbeitung/Stückebuchung nach sich.)

Diese Anzeige dient ausschließlich als Vorabinformation künftiger Events (ab 14 Bankarbeitstage vor Beginn der Umtauschfrist bzw. Ende der Umtauschfrist bis einschließlich Ende der Umtauschfrist oder Tag der Hauptversammlung).

Durch Eingabe von „i" in der linken Spalte gelangt man in die Termindatenanzeige für die ausgewählte Gattung (siehe weiter unten).

```
TRAN: KVGI FC: SO SB:

BANK :       7930 TESTBANK AG                                    SEITE :   2

KAPITALVERÄNDERUNGEN SONSTIGE        ABRECHNUNG/VALUTA :        /  09.10.2009

  WKN             BERECHTIGT IN S/N                    NEUE WKN            VA

  NL0000256014           2.000,00                     DE0009937733         S
_ NL0000256394          11.500,00                     DE0007203275         S
  NL0000256410             285,00                     DE0007203275         S
  NL0000257764           2.600,00                     DE0008430026         S
_ NL0000299022           1.250,00                     XC0009699965         S
  NL0000299428           5.000,00                     DE0008404005         S
_ NL0000299444          10.000,00                     DE0005752000         S
_ DE0005226476           6.440,00                                          H
  DE0005226476           6.440,00                                          H




-- ID-KZ: 7930230001 -- PW:           ----- B793055Z -- 30/09/09 -- 11:36:24 --
KV0024I Keine weiteren Daten vorhanden
PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch  PF7:Zurück
```

(A) Feldbesonderheiten

Feldname	Beschreibung
BANK	Banknummer und Bankname
KAPITALVERÄNDERUNGEN SONSTIGE	Bezeichnung des Kapitalveränderungstyps
ABRECHNUNG/VALUTA	Beginn bzw. Ende der Umtauschfrist
WKN	Bezogene ISIN
BERECHTIGT IN S/N	Berechtigter Bestand in Stücke oder Nominale (Bezogene ISIN)
NEUE WKN	Neue ISIN
VA	Verarbeitungsstatus „S" für Sonstige und „H" für Hauptversammlung

Termindatenanzeige Sonstige

In der Termindatenanzeige werden alle relevanten Detailinformationen zum Event geliefert. Diese Anzeige ist eine Vorabinformation und kann ab 14 Bankarbeitstage vor Beginn der Umtauschfrist bzw. Ende der Umtauschfrist bis einschließlich Ende der Umtauschfrist aufgerufen werden.

```
TRAN: KVGI FC: SO SB:

KADI-TERMINDATEN

TERMINART: 281 AKTIENANDIENUNGSRECHT

WKN: DE000A0AQCM5   0,000000000 COMMERZBANK ZT.04/04                      GS

LETZTER HANDELSTAG:   10.03.2009      HAUPTBEZUGSST.:
BEGINN:               17.05.2009      UMTAUSCHART:      BARABF. VON OBL.
ENDE:                 17.05.2009
NEUE WKN:             EU0009652759    CROSS RATE EO/DL
VERHÄLTNIS:                1,0000000 ST  /    100,0000000 EUR
AUSZAHLUNG:

BASISPREIS:           1,28      USD     HÖCHSTBETRAG:
1. ERFÜLLUNG:                             BEDINGUNG:
2. ERFÜLLUNG:                             BEDINGUNG:



-- ID-KZ: 7930230001 -- PW:          ------ B79074OA -- 13/05/09-- 09:20:12 --

PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

Angezeigte Felder:

Feldname	Beschreibung
TERMINART	Anzeige der Terminart sowie der Beschreibung
WKN	Bezogene ISIN mit Wertpapierbezeichnung
LETZTER HANDELSTAG	Letzter Handelstag
HAUPTBEZUGSST.	Hauptbezugsstelle
BEGINN	Beginn der Umtauschfrist
ENDE	Ende der Umtauschfrist
NEUE WKN	Neue ISIN mit Wertpapierbezeichnung
VERHAELTNIS	Umtauschverhältnis
AUSZAHLUNG/ZUZAHLUNG	Auszuzahlender Betrag (bei negativem Betrag) bzw. zuzuzahlender Betrag (bei positivem Betrag)
MIN-AUSUEBUNG	Mindestanzahl (Bezogene ISIN) zur Ausübung des Rechts
BASISPREIS	Basispreis
HÖCHSTBETRAG	Höchstbetrag-CAP
1. ERFÜLLUNG	1. Erfüllung
BEDINGUNG	Bedingung zur ersten Erfüllung
2. ERFÜLLUNG	2. Erfüllung
BEDINGUNG	Bedingung zur zweiten Erfüllung

2.3.5 Alle Obligatorischen Kapitalveränderungen (AK)

Mit der Funktion „AK" und der Buchungsvaluta wird in die folgende Maske zur Anzeige aller obligatorischen Kapitalveränderungen verzweigt. Hierunter fallen alle Terminarten aus „Einbuchen", „Ausbuchen", „Umtausch" und „Sonstige" (siehe oben).

Diese Anzeige dient ausschließlich als Vorabinformation künftiger Events (ab 14 Bankarbeitstage vor Ex-Tag bis einschließlich CEU-Stichtag/bei Sonstige ab 14 Bankarbeitstage vor Beginn der Umtauschfrist bzw. Ende der Umtauschfrist bis einschließlich Ende der Umtauschfrist.)

Durch Eingabe von „i" in der linken Spalte gelangt man in die Termindatenanzeige für die ausgewählte Gattung (siehe oben).

```
TRAN: KVGI FC: AK SB:

BANK :       7930 TESTBANK AG                SEITE :   1

KAPITALVERÄNDERUNGEN OBLIGAT.        ABRECHNUNG/VALUTA :        /  09.10.2009

  WKN             BERECHTIGT IN S/N  VERÄNDERUNG IN S/N NEUE WKN            VA

  DE0001414209               68,00                      US3696041033         S
_ DE0001453827                9,00                      US4581401001         S
  DE0005425268            1.995,00                      FI0009000981         S
  DE0005425276            1.895,00                      NL0000301760         S
_ DE0005425284            3.250,00                      NL0000303600         S
  DE0005425318              427,00                      NL0000009470         S
  DE0007033862            2.333,00                      XC0009899995         S
_ DE0008023896              773,00                      XC0009899995         S
  DE0009544734                9,00                      HK0293001514         S
_ NL0000252526            3.100,00                      DE0009937733         S
_ NL0000254241            3.975,00                      DE0008404005         S
  NL0000255412              500,00                      DE0007664005         S

-- ID-KZ: 7930230001 -- PW:           ----- B793055Z -- 30/09/09 -- 11:43:46 --

PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch  PF8:Vor
```

(A) Feldbesonderheiten

Feldname	Beschreibung
BANK	Banknummer und Bankname
KAPITALVERÄNDERUNGEN OBLIGAT.	Bezeichnung des Kapitalveränderungstyps
ABRECHNUNG/VALUTA	Buchungsvaluta bzw. Beginn/Ende Umtauschfrist
WKN	Bezogene ISIN
BERECHTIGT IN S/N	Berechtigter Bestand in Stücke oder Nominale (Bezogene ISIN)
VERÄNDERUNG IN S/N	Zu verändernder Bestand in Stücke oder Nominale (Neue ISIN)
NEUE WKN	Neue ISIN
VA	Verarbeitungsstatus „E" für Einbuchen, „U" für Umtausch etc.

2.3.6 Angebote (GE)

Mit der Funktion „GE“ und der Buchungsvaluta wird in die Maske zur Anzeige der Angebote (Freiwillige Kapitalveränderungen) verzweigt. Unter Buchungsvaluta ist hier der Beginn bzw. das Ende der Umtauschfrist zu verstehen. Zu den Angeboten gehören die Terminarten „Übernahme-/Abfindungsangebot“, „Rückkaufangebot“, „Rückgabemöglichkeit von Anteilen bzw. Aktien“, „Kündigung von Anteilen“, „Gläubiger-/Inhaberkündigungsmöglichkeit“, „Umtauschangebot“, „Konversionsangebot nach Kündigung“, „Konversionsangebot nach Endfälligkeit“, „Bezugsangebot“, „Ablauf der Optionsfrist“ und „Ablauf der Wandelfrist“.

Diese Anzeige dient ausschließlich als Vorabinformation künftiger Events (ab 14 Bankarbeitstage vor Beginn der Umtauschfrist bzw. Ende der Umtauschfrist bis einschließlich Ende der Umtauschfrist.)

Durch Eingabe von „i“ in der linken Spalte gelangt man in die Termindatenanzeige für die ausgewählte Gattung (siehe weiter unten).

```
TRAN: KVGI FC: GE SB:

BANK :       7930 TESTBANK AG                                        SEITE :   1

KAPITALVERÄNDERUNGEN ANGEBOT         ABRECHNUNG/VALUTA :        /  09.10.2009

  WKN             BERECHTIGT IN S/N                     NEUE WKN            VA

  DE0001483105              400,00                     EU0009652759         G
_ DE0001483113            3.000,00                     EU0009652759         G
  DE0001483121            1.500,00                     EU0009652759         G
  DE0001483428            1.000,00                     EU0009652627         G
_ DE0001483436           56.000,00                     EU0009652627         G
  DE0001483444            7.000,00                     EU0009652627         G
_ US0231351097           72.316,00                                          G
_ US24702R1014          355.287,00                                          G
  US2686481027        2.932.410,00                                          G
_ US4370761029           33.577,00                                          G
  US7427181091          381.095,00                                          G
  US88579Y1010           10.264,00                                          G

-- ID-KZ: 7930230001 -- PW:           ----- B793055Z -- 30/09/09 -- 11:48:25 --

PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch  PF8:Vor
```

(A) Feldbesonderheiten

Feldname	Beschreibung
BANK	Banknummer und Bankname
KAPITALVERÄNDERUN-GEN ANGEBOT	Bezeichnung des Kapitalveränderungstyps
ABRECHNUNG/VALUTA	Beginn bzw. Ende der Umtauschfrist
WKN	Bezogene ISIN
BERECHTIGT IN S/N	Berechtigter Bestand in Stücke oder Nominale (Bezogene ISIN)
NEUE WKN	Neue ISIN
VA	Verarbeitungsstatus „G“ für Angebote

Termindatenanzeige Angebote (Ablauf der Options-/Wandelfrist)

In der Termindatenanzeige werden alle relevanten Detailinformationen zum Event geliefert. Diese Anzeige ist eine Vorabinformation und kann ab 14 Bankarbeitstage vor Beginn der Umtauschfrist bzw. Ende der Umtauschfrist bis einschließlich Ende der Umtauschfrist aufgerufen werden.

```
TRAN: KVGI FC: GE SB:

KADI-TERMINDATEN

TERMINART: 280 ABLAUF DER OPTIONSFRIST

WKN: DE0001483105   0,000000000 COMMERZB.KOS03 EODL

LETZTER HANDELSTAG:   01.10.2009      HAUPTBEZUGSST.:
BEGINN:               29.07.2009      UMTAUSCHART:      OPT.SCH./WTS.IN WHRG
ENDE:                 09.10.2009
NEUE WKN:             EU0009652759    CROSS RATE EO/DL
VERHAELTNIS:               1,0000000 ST  /    100,0000000 EUR
AUSZAHLUNG:
MIN-AUSUEBUNG:              100,000  ST
BASISPREIS:           1,1       USD   HÖCHSTBETRAG:
1. ERFÜLLUNG:         DIFFERENZAUSGLEICH   BEDINGUNG:
2. ERFÜLLUNG:                              BEDINGUNG:



-- ID-KZ: 7930230001 -- PW:           ----- B793055Z -- 30/09/09 -- 11:52:03 --

PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

Angezeigte Felder:

Feldname	Beschreibung
TERMINART	Anzeige der Terminart sowie der Beschreibung
WKN	Bezogene ISIN mit Wertpapierbezeichnung
LETZTER HANDELSTAG	Letzter Handelstag
HAUPTBEZUGSST.	Hauptbezugsstelle
BEGINN	Beginn der Umtauschfrist
UMTAUSCHART	Umtauschart
ENDE	Ende der Umtauschfrist
NEUE WKN	Neue ISIN mit Wertpapierbezeichnung
VERHAELTNIS	Umtauschverhältnis
AUSZAHLUNG/ZUZAH-LUNG	Auszuzahlender Betrag (bei negativem Betrag) bzw. zuzuzahlender Betrag (bei positivem Betrag)
MIN-AUSUEBUNG	Mindestanzahl (Bezogene ISIN) zur Ausübung des Rechts
BASISPREIS	Basispreis
HÖCHSTBETRAG	Höchstbetrag-CAP
1. ERFÜLLUNG	1. Erfüllung
BEDINGUNG	Bedingung zur ersten Erfüllung
2. ERFÜLLUNG	2. Erfüllung
BEDINGUNG	Bedingung zur zweiten Erfüllung

Termindatenanzeige Angebote (Sonstige Angebote)

In der Termindatenanzeige werden alle relevanten Detailinformationen zum Event geliefert. Diese Anzeige ist eine Vorabinformation und kann ab 14 Bankarbeitstage vor Beginn der Umtauschfrist bzw. Ende der Umtauschfrist bis einschließlich Ende der Umtauschfrist aufgerufen werden.

```
TRAN: KVGI FC: GE SB:

KADI-TERMINDATEN

TERMINART: 280 UEBERNAHME-/ABFINDUNGSANGEBOT

WKN: US4370761029   0,000000000 HOME DEPOT INC.    DL-,05

LETZTER HANDELSTAG:                    HAUPTBEZUGSST.:
BEGINN:                                UMTAUSCHART:      BARABF. VON AKT.
ENDE:                 09.10.2009
NEUE WKN:
VERHAELTNIS:               1,0000000     /      1,0000000
AUSZAHLUNG:









-- ID-KZ: 7930230001 -- PW:           ----- B793055Z -- 30/09/09 -- 11:50:21 --

PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

Angezeigte Felder:

Feldname	**Beschreibung**
TERMINART	Anzeige der Terminart sowie der Beschreibung
WKN	Bezogene ISIN mit Wertpapierbezeichnung
LETZTER HANDELSTAG	Letzter Handelstag
HAUPTBEZUGSST.	Hauptbezugsstelle
BEGINN	Beginn der Umtauschfrist
UMTAUSCHART	Umtauschart
ENDE	Ende der Umtauschfrist
NEUE WKN	Neue ISIN mit Wertpapierbezeichnung
VERHAELTNIS	Umtauschverhältnis
AUSZAHLUNG/ZUZAHLUNG	Auszuzahlender Betrag (bei negativem Betrag) bzw. zuzuzahlender Betrag (bei positivem Betrag)
MIN-AUSUEBUNG	Mindestanzahl (Bezogene ISIN) zur Ausübung des Rechts

Termindatenanzeige Angebote (Bezugsangebote)

In der Termindatenanzeige werden alle relevanten Detailinformationen zum Event geliefert. Diese Anzeige ist eine Vorabinformation und kann ab 14 Bankarbeitstage vor Beginn der Bezugsfrist bis einschließlich Ende der Bezugsfrist aufgerufen werden.

```
TRAN: KVGI FC: GE SB:

KADI-TERMINDATEN

TERMINART: 280 BEZUGSANGEBOT

WKN: DE0008101080   0,000000000 RHEINHYP BZR                              SVG

                                     HAUPTBEZUGST.:





ISIN BEZOGENER TITEL: DE0008101007   DIV. BERECHT. AB:  01.09.2009
BEZUGSVERHÄLTNIS:          2,0000000 ST  /      1,0000000 ST
BEZUGSPREIS/-KURS:         0,0000000        ZAHLBAR:    07.05.2009
BEZUGSFRIST:          07.05.2009 - 14.05.2009
BEZUGSRECHTSNOT.:     07.05.2009 - 14.05.2009

-- ID-KZ: 7930230001 -- PW:          ------ B79074OA -- 13/05/09 -- 09:25:32 --

PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

Feldname	Beschreibung
TERMINART	Anzeige der Terminart sowie der Beschreibung
WKN	Bezogene ISIN mit Wertpapierbezeichnung
HAUPTBEZUGST.	Hauptbezugstelle
ISIN BEZOGENER TITEL	ISIN bezogener Titel
DIV. BERECHT. AB	Dividenden Berechtigungsschein ab
BEZUGSVERHÄLTNIS	Bezugsverhältnis
BEZUGSPREIS/-KURS	Bezugspreis/-kurs
ZAHLBAR	Zahlbarkeitstag
BEZUGSFRIST	Bezugsfrist von/bis
BEZUGSRECHTSNOT.	Bezugsrechtsnotierung von/bis

2.4 Kompensation von Geschäften

Unter Kompensationen versteht CEU die Verarbeitung von Wertpapiergeschäften bei Income- und Non-Income Events. Dies geschieht im Rahmen von Income Events, wenn ein Wertpapiergeschäft „cum" (mit Kupon) gehandelt, aber nur noch „ex" (ohne Kupon) geliefert werden kann oder wurde, in dem der Erträgnisbetrag vom Verkäufer zum Käufer verrechnet wird.

Bei Non-Income Events werden die durch den Event veranlassten Änderungen in dem, je nach Kompensationsregel offenen oder belieferten, Wertpapiergeschäft nachvollzogen beziehungsweise im Falle von Zusatzrechten (Teilrechte, Bezugsrechte) diese zu dem kompensationsrelevanten Geschäft eingestellt.

Bei Income wie Non-Income Events werden verschiedene Arten von Wertpapiergeschäften unterschieden:

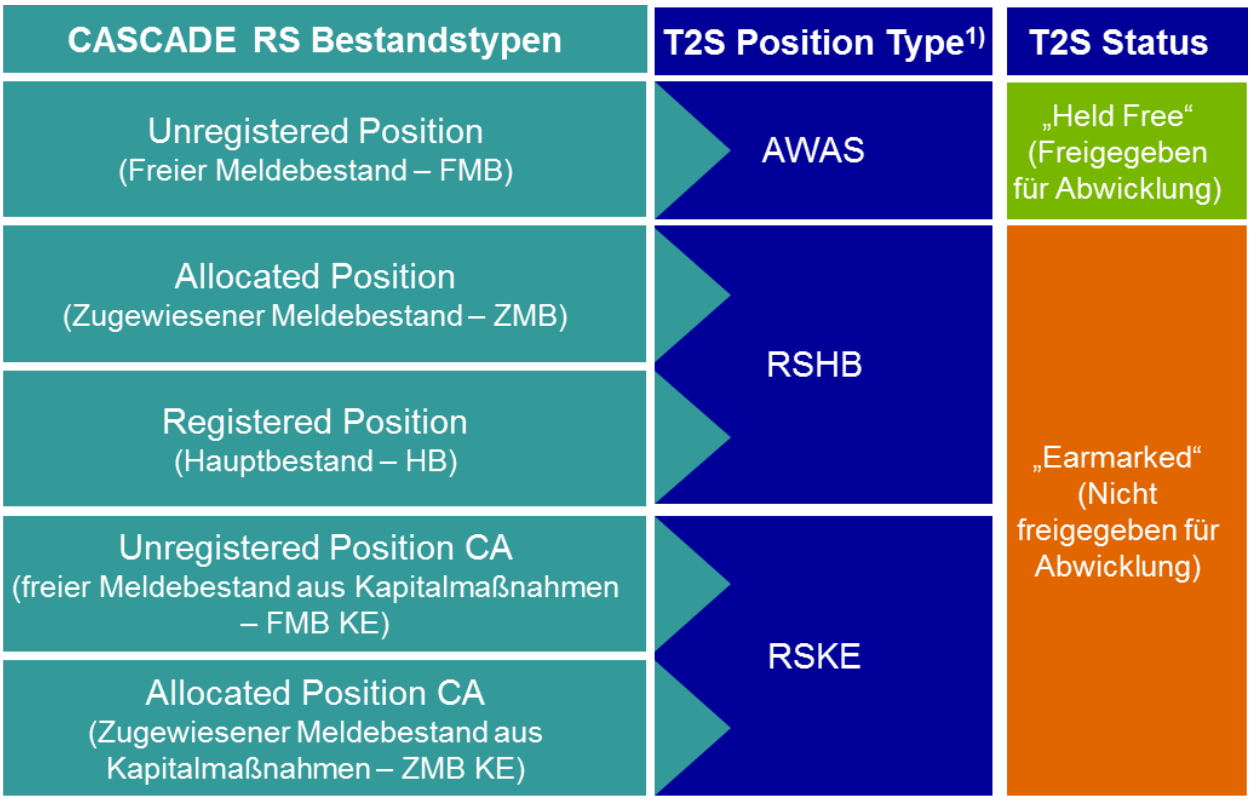
- Offene und gebuchte non-CCP-Börseninstruktionen (CASCADE)
- Offene und gebuchte OTC Geschäfte (CASCADE)
- Gebuchte OTC Umsätze zwischen Ex- und Record-Tag (CASCADE)
- Sicherungsübereignete Bestände (XEMAC)
- Offene CCP Brutto Börsengeschäfte/Ausübungen.

Detaillierte Informationen zu den einzelnen Arten offener bzw. belieferter Geschäfte sowie deren Verarbeitung (inklusive Reporting) werden im Handbuch Kompensation unter www.clearstream.com dargestell.

3 Services – Namensaktien

3.2 Kernelemente von CASCADE-RS

CASCADE-RS (RS = Registered Shares / Namensaktien) ermöglicht die Bearbeitung von Namensaktien in der GS-Verwahrung auf elektronischem Wege ohne Bewegung physischer Urkunden. Die Abwicklung von Namensaktien erfolgt in T2S. Die Bestände in Namensaktien sind auch mit T2S in CASCADE und CASCADE-RS abgebildet. In T2S werden die Bestände mittels des T2S Earmarking mit verschiedenen Positionstypen gekennzeichnet.



1) AWAS – AvailableWithNoAdditionalStatus (FMB)
RSHB – Earmarking Registered Shares Registered (ZMB / HB)
RSKE – Earmarking Registered Shares Kapitalmaßnahme (FMB KE / ZMB KE)

In diesem Abschnitt sind die wichtigsten ergänzenden Funktionsweisen zusammengefasst:

- Die erweiterte Bestandsführung für in RS geführten Aktien bei der CEU
- Anforderungen für Zulassung und laufende Geschäftsabwicklung auch unter Einbezug des Emittenten

3.2.1 Erweiterte Bestandsführung

Für RS hat CEU seine Bestandsführung aufgrund der besonderen Anforderungen, die sich aus der Eintragung der Aktionäre im Aktienbuch des Emittenten ergeben, erweitert.

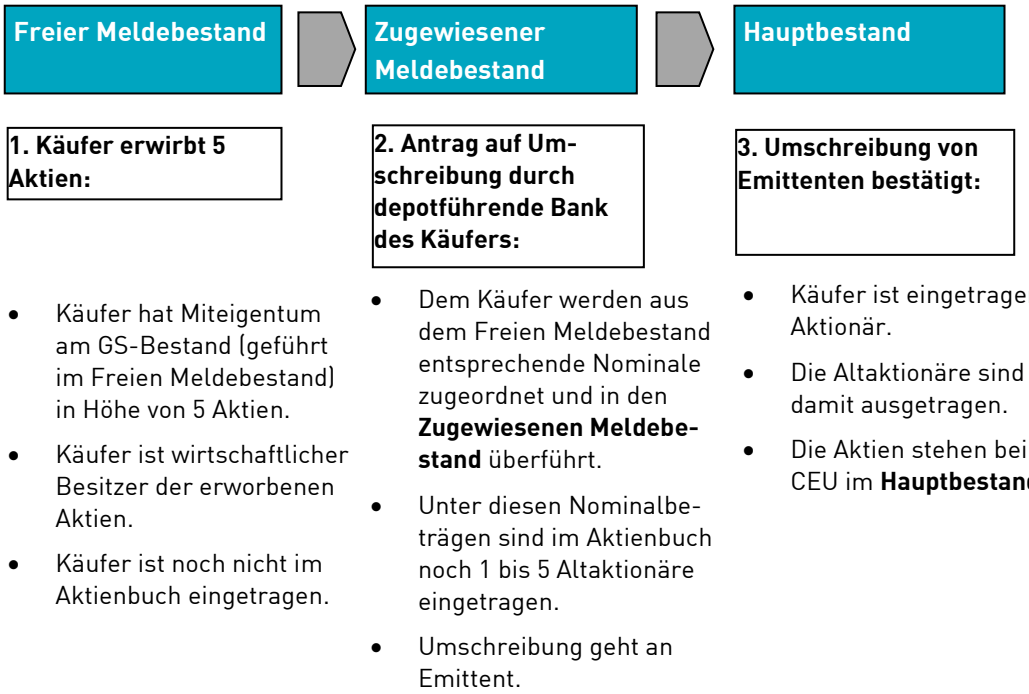
Der *Depotbuchbestand* eines Kunden der CEU wird in verschiedene *Bestandsarten* untergliedert. Zusätzlich werden die Bestände auf der Ebene einzelner Aktionäre geführt. Des Weiteren ist in CASCADE-RS eine Stückeverwaltung integriert (Stückelung), die jedoch bei der Auftragserteilung nicht berücksichtigt werden müssen.

3.2.1.1 Bestandsgliederung

Der Depotbuchbestand eines Kunden der CEU wird für RS in *Freien Meldebestand, Zugewiesenen Meldebestand* und *Hauptbestand* untergliedert. Hinzu kommen Freier Meldebestand aus Kapitalerhöhung (KE) und Zugewiesener Meldebestand aus Kapitalerhöhung (KE).Diese Bestände zusammen werden auch als operativer Bestand bezeichnet.

Prozess Beispiel:

3.2.1.2 Freier Meldebestand (FMB)



Der Freie Meldebestand (FMB) umfasst den Bestand, bei dem Eigentümer und eingetragener Aktionär noch nicht bzw. nicht mehr identisch sind. Dieser Bestand wird durch die Einlieferung in GS oder die Vorbereitung zur Belieferung eines Verkaufes aufgebaut (neue Auftragsart Bestandsübertrag). Bestände aus empfangenen Wertpapierüberträgen bzw. Börsengeschäftsbelieferungen befinden sich bis zu ihrer Umschreibung ebenfalls im Freien Meldebestand. Nur der Freie Meldebestand kann für die Abwicklung von börslichen und außerbörslichen Geschäften verwendet werden.

Der FMB wird in T2S mit dem Positionstyp AWAS "AvailableWithNoAdditionalStatus" gekennzeichnet. Die so gekennzeichneten Bestände sind zum Settlement verfügbar.

3.2.1.3 Zugewiesener Meldebestand

Der Zugewiesene Meldebestand (ZMB) bezeichnet einen Übergangszustand, bei dem eine Umschreibung beim Emittenten bereits beantragt, von diesem aber noch nicht bestätigt wurde.

Der ZMB wird in T2S mit dem Positionstyp RSHB "Earmarking Registered Shares (ZMB / HB)" gekennzeichnet. Die so gekennzeichneten Bestände sind nicht zum Settlement verfügbar.

3.1.1.4 Hauptbestand

Der Hauptbestand (HB) beinhaltet den Teil des Bestandes, bei dem wirtschaftlicher Besitzer und eingetragener Aktionär identisch sind. Dieser Bestand wird durch Einlieferung in GS oder durch die Bestätigung einer Umschreibung bzw. Ersteintragung durch den Emittenten gebildet.

Der HB wird in T2S ebenfalls mit dem Positionstyp RSHB "Earmarking Registered Shares (ZMB / HB)" gekennzeichnet. Die so gekennzeichneten Bestände sind nicht zum Settlement verfügbar.

3.1.1.5 Meldebestand aus Kapitalmaßnahmen

Wertpapiere, die aus einer Kapitalmaßnahme resultieren und in CASCADE-RS als FMB-KE oder ZMB-KE geführt werden, werden in T2S mit Positionstyp RSKE "Earmarking Registered Shares Kapitalmaßnahme (FMB KE / ZMB KE)" gekennzeichnet. Die Zuordnung von ZMB-KE auf RSKE ist zu beachten, da ZMB-KE in CASCADE-RS dem zugeteilten Bestand zugeordnet ist. Der zugeteilte Bestand beinhaltet die Bestandsarten HB, ZMB und ZMB-KE.

3.2.2 Kundenreferenz

Die Bestandsführung für *Inhaberpapiere* erfolgt auf Konto-Ebene der Kunden der CEU. Eine Gliederung in die dahinterstehenden Anteilseigner ist hier nicht erforderlich. Im Gegensatz dazu ist für *Namensaktien* eine solche Unterscheidung zwingend erforderlich, da nur so die Zuordnung zu den im Aktienbuch eingetragenen Aktionären möglich ist.

Zur Identifikation und Bestandsabgrenzung einzelner Kunden/Aktionäre dient die *Kundenreferenz*. Diese steht aus Sicht des Kunden der CEU i.d.R. synonym für die Nummer des Wertpapierdepots seines Kunden. Dieses Depot besteht aus Zugewiesenem Meldebestand, Zugewiesenem Meldebestand Kapitalmaßnahme und dem Hauptbestand.

Im *Freien Meldebestand* wird nicht nach Kunden-/Aktionärsbeständen unterschieden, da keine Identität von wirtschaftlichem Eigentümer und Aktionär gegeben ist.

Die Unterscheidung der RS Bestände nach Kundenreferenz und Aktionärsnummer wird nicht in T2S abgebildet.

3.2.2.1 Zuordnung Aktionär/Kundenreferenz

Folgende Verhältnisse zwischen Kundenreferenz und Aktionär können durch CASCADE-RS abgebildet werden:

- Ein Aktionär mit einer Kundenreferenz

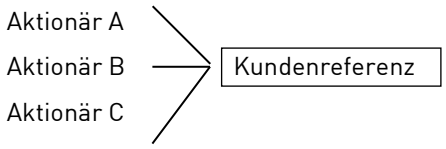
  Aktionär ——— Kundenreferenz

Für jeden Aktionär wird eine eigene Kundenreferenz gebildet. Dies ist die vom System am besten unterstützte Zuordnungsart. Für den Kunden der CEU ist es ausreichend, bei Verfügungen (Bestandsüberträge, Umschreibungen, Depotüberträge) nur die Kundenreferenz anzugeben.

- Ein Aktionär mit mehreren Kundenreferenzen
  - Kundenreferenz 1
  - Kundenreferenz 2
  - Kundenreferenz 3

Der Bestand eines Aktionärs wird auf mehrere Kundenreferenzen aufgeteilt. Die Verwendung dieser Zuordnungsart bietet sich an, wenn ein Aktionär verschiedene Depots unterhält bzw. um innerhalb von CASCADE-RS eine Bestandstrennung darzustellen. Diese Bestandstrennung kann jederzeit durch Depotüberträge aufgehoben werden. Bezugsgröße bei der Auftragserteilung ist jeweils die Kundenreferenz mit dem Aktionär.

- Mehrere Aktionäre mit einer Kundenreferenz

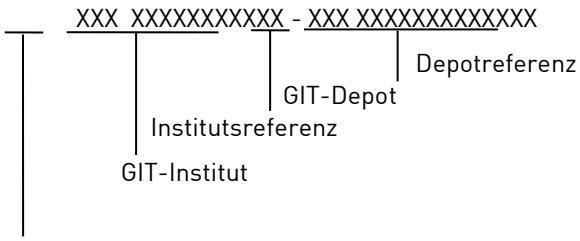


Die Bestände von mehreren Aktionären werden bei dieser Zuordnung unter einer Kundenreferenz geführt. *Von der Verwendung dieser Zuordnungsart wird abgeraten.* Sollten bei einem Kunden der CEU unter einem Kundendepot mehrere Aktionäre geführt werden (kann z. B. bei Gemeinschaftskonten oder bei Zusammenlegung entstanden sein), wird empfohlen, eigenständige Kundenreferenzen z. B. durch fortlaufende Nummerierung zu bilden. Der Kunde der CEU muss bei Auftragserteilung den Aktionär innerhalb der Kundenreferenz eindeutig identifizieren.

3.2.2.2 Aufbau der Kundenreferenz

Die Kunden der CEU sind in der Bildung ihrer Kundenreferenz frei.[1] Zur erleichterten Bearbeitung ist diese jedoch formal strukturiert. Sie ist in Instituts- und Depotreferenz unterteilt. Für beide Teile kann durch einen vorangestellten Geschäftsteilnehmer-Identifikations-Typ (GIT) die Art der verwendeten Referenz definiert werden.

[1] Zentralwahrer der CEU werden gebeten, das mit CEU abgestimmte Format zu beachten.



Stelle	Bezeich-nung	Format	Zulässige Werte	Bedeutung
1 - 3	GIT-Institut	X(3)	BIC, BLZ, KTO, leer	Geschäftsteilnehmer-Identi-fikations-Typ (GIT) für Insti-tutsreferenz
4 - 14	Instituts-referenz	X(11)	Abhängig von GIT-Institut: BIC: genau 8 oder 11 Stellen alphanumeris BLZ: genau 8 Stellen numerisch KTO: numerisch bis zu 11 Stellen leer: alphanumerisch bis zu 11 Stellen	Identifikation des Instituts für das der Bestand eines Aktionärs geführt wird; z. B. BIC oder BLZ einer Drittbank bzw. Filiale oder sonstige Fi-lialkennung
15 - 17	GIT-Depot	X(3)	BIC, BLZ, KTO, leer	Geschäftsteilnehmer-Identi-fikations-Typ (GIT) für De-potreferenz
18 - 30	Depot-referenz	X(13)	Abhängig von GIT-Depot: BIC: genau 8 oder 13 Stellen alphanum risch BLZ: genau 8 Stellen numerisch KTO: bis zu 13 Stellen numerisch, → 0 leer: 1 bis 13 Stellen alphanumerisch	Identifikation des Depots für das der Bestand eines Aktio-närs geführt wird, ggf. mit weiterer Differenzierung (vgl. Zuordnung Aktionär / Kun-denreferenz)

Da Kunden der CEU bei der Anforderung von Bestandsinformationen Kundenreferenzen mit gleichem Beginn auswählen können, wird empfohlen, die Kundenreferenz hierarchisch von links nach rechts aufzubauen (d. h. der spezielle Teil steht hinten). Die Kundenreferenzen sollten für den Gesamtbestand eines Kunden der CEU nach der gleichen Struktur aufgebaut werden, um eine einheitliche Sortierfolge zu erreichen.

3.2.2.3 Beispiele für den Aufbau der Kundenreferenz

Die folgenden Beispiele sollen als Illustration des vorgeschlagenen Aufbaus dienen, sie sind keine abschließende Liste der möglichen Strukturen. (Das Zeichen „ . “ steht dabei für ein Leerzeichen/Space.)

Verwendung Institutsreferenz	**Verwendung Depotreferenz**	**Beispiel Kundenreferenz**
BIC 8-stellig	Depotnummer	**BIC BANKDEFF... - KTO 012345.....**
BIC 11-stellig	Depotnummer	**BIC BANKDEFFXXX - KTO 012345.....**
BLZ	Depotnummer	**BLZ 50010000... - KTO 0123456789...**
BLZ	Depotnummer mit Unterteilung (alphab.)	**BLZ 50010000... - ... 0123456789-A.**
BLZ	Depotnummer mit Unterteilung (numer.)	**BLZ 50010000... - KTO 012345678901.**
bankeigene Filialkennung	Depotnummer	**KTO 123..... - KTO 1234567890123**
ohne	Filiale/ Depotnummer	**... ..... - KTO 1230123456789**

3.2.3 Geschäftsabwicklung unter Einbezug des Emittenten

Durch die Einbeziehung von Namensaktien in die GS-Verwahrung gehen die wirtschaftlichen Rechte, wie auch bei Inhaberpapieren, mit der Übertragung im System auf den Erwerber über. Der Übergang der Aktionärsrechte bedarf jedoch der Zustimmung des Emittenten.

CASCADE-RS geht daher bei der Abwicklung von RS über die für Inhaberpapiere notwendigen Settlement-Elemente zum Kunden der CEU hinaus und bietet zusätzlich eine Verbindung zum Emittenten. Diese Verbindung unterstützt den Kunden u.a. dabei, dem neuen Eigentümer seine Aktionärsrechte zu verschaffen.

Es folgen einige Grundbegriffe und Vorgänge, die bei der Behandlung von GS-verwahrten RS zu berücksichtigen sind.

3.2.3.1 Laufende Einlieferung

Bei der Erfassung von Einlieferungsaufträgen für RS in die GS-Verwahrung muss der auf der Zession der eingelieferten Stücke genannte Aktionär mit angegeben werden. Bevor eine Buchung der Einlieferung und damit die Verwahrartänderung vorgenommen werden kann, wird gegen das Aktienbuch des Emittenten geprüft, ob die betreffenden Stücke auf den angegebenen Aktionär (Aktionärsnummer) eingetragen sind.

Zur Erleichterung der Einlieferungen zum GS-Stichtag können Kunden mit der CEU einen Rahmenvertrag abschließen. Dieser entbindet die Kunden der CEU davon, die physischen Urkunden bei der CEU einzuliefern. Der Kunde muss dann seinerseits die Vernichtung sicherstellen. Weitere Informationen hierzu sind in der Kundeninformation zur Aufnahme von Namensaktien in die GS-Verwahrung enthalten.

Für einen bestimmten Zeitraum erhält die CEU vom Emittenten einen Auszug aus dem Aktienbuch, gegen das die von den Kunden der CEU eingegebenen Daten abgeglichen werden. Vor dem GS-Stichtag einer Gattung finden die Prüfungen innerhalb der abendlichen Verarbeitung der CEU statt. Informationen über abgelehnte Aufträge erhalten die Kunden der CEU mit den üblichen Listen.

3.2.3.2 Schaffen von Freiem Meldebestand (Bestandsübertrag)

Belieferungen in RS erfolgen stets aus dem Freien Meldebestand. Das bedeutet, dass bei Bestehen einer Lieferverpflichtung der Kunde der CEU die entsprechende Nominale aus dem Bestand des veräußernden Aktionärs in den Freien Meldebestand übertragen muss. Dies geschieht durch die CASCADE-Auftragsart Bestandsübertrag.

Bestandsüberträge gehen in der erweiterten Bestandsführung zu Lasten eines Aktionärs. Hierzu gehören der Haupt- und der Zugewiesene Meldebestand. Das bedeutet, dass Bestände auch vor Eingang einer Umschreibungsbestätigung durch den Aktionär weiterveräußert und zur Belieferung genutzt werden können.

Systemseitig ist sichergestellt, dass bei gleichzeitiger Freigabe einer Lieferposition und eines entsprechenden Bestandsübertrages der Bestandsübertrag vor der eigentlichen Belieferung des Kontrahenten disponiert wird. Dies gilt auch für WP-Überträge. Somit treten durch diesen Schritt keine Verzögerungen in der Belieferung auf.

In T2S wird der Bestandsübertrag durch Änderung des Positionstyps RSHB auf AWAS dargestellt.

3.2.3.3 Umschreibung im Aktienbuch des Emittenten

Allgemein

Nach dem Erwerb von Namensaktien veranlasst die Bank des Käufers die Umschreibung der Aktien auf den neuen Eigentümer. Der Umschreibungsantrag wird im CASCADE-Dienst für RS erfasst (siehe hierzu Band 2, Abschnitt 3.5).

Automatische Umschreibung

Entsprechend den Vorgaben des §67,4 AktG bietet CEU zwei Verfahren zur Automatischen Umschreibung an. Die Teilnahme an beiden Verfahren wird von den Emittenten GS-verwahrter Namensaktien beauftragt, die auch die daraus entstehenden Kosten tragen. Beiden Verfahren gleich ist die Meldung der freien Meldebestände der Banken per Stand nach Ende der Tagesverarbeitung als Umschreibungsauftrag in die Aktienregister der Emittenten. An diesen Umschreibungsauftrag schließt sich umgehend ein Bestandsübertrag an, so dass im CEU-Konto der Bank nach der Rückmeldung durch die Aktienregister kein Hauptbestand entsteht. Die Liquidität des freien Meldebestandes bleibt für die Banken uneingeschränkt erhalten.

Beim Verfahren der "Automatischen Umschreibung auf Interimsbestand" ("AU") geht der Emittent grundsätzlich davon aus, dass es sich bei den freien Meldebeständen der Banken um solche Bestände handelt, die im Anschluss an einen Verkauf per Bestandsübertrag in den Freien Meldebestand eingestellt, von der Käuferbank aber noch nicht zur Umschreibung auf den Erwerber gebracht wurden. Demzufolge lässt sich aus der Eintragung der Bank in das Aktienregister nicht unbedingt die Möglichkeit der Vermittlung von Stimmrechten an die tatsächlichen Depotinhaber ableiten.

Die Teilnahme einer Gattung am Verfahren der "Automatischen Umschreibung auf Legitimationsaktionär" ("ALU") setzt voraus, dass der Emittent das Eintragungsverlangen nach §67,4(2) AktG gestellt hat. Insofern wird die Bank in Höhe ihres Freien Meldebestandes anstelle der nicht eingetragenen Aktionäre, als Legitimationsaktionär, in das Aktienregister eingetragen. Dadurch erhält die Bank die Möglichkeit, mitgliedschaftliche Rechte, z. B. Stimmrechte bei der Teilnahme an der Hauptversammlung, an den Aktionär zu vermitteln.

CEU veröffentlicht die Namen der Emittenten, die das Eintragungsverlangen nach §67,4(2) AktG gestellt haben, als Kundenmitteilung auf der Website unter CSD-Announcements, Registered Shares. Umfangreiche Informationen zu beiden Verfahren befinden sich in der Produktinformation für Banken und Emittenten von Namensaktien.

3.2.3.4 Depot- bzw. Depotbankwechsel eines Aktionärs

Für einen Depot- oder Depotbankwechsel ist die Benachrichtigung des Emittenten nicht erforderlich, da damit kein Aktionärswechsel verbunden ist. Jedoch findet für externe Depotüberträge (Wechsel des CEU-Kontos) eine Mitteilung an das Aktienregister statt, damit dieses gegebenenfalls die aktuelle Depotbank bei Rückfragen kontaktieren kann.

Abgewickelt wird dieser Vorgang über die CASCADE-Auftragsart Depotübertrag (siehe hierzu Band 1, Abschnitt „Abwicklung OTC-Geschäft"). Mit ihr wird der Hauptbestand eines Aktionärs in eine andere Kundenreferenz des gleichen Kunden der CEU oder zu Gunsten eines Depotkontos eines anderen Kunden der CEU übertragen. Der Bestand wird in diesem Fall bei einem externen Depotübertrag als Hauptbestand unter einer vom *System gebildeten Zielreferenz* geführt. Diese Zielreferenz kann anschließend von der empfangenden Bank durch eine eigene Referenz ersetzt werden.

Depotüberträge innerhalb eines CEU Kundenkontos zur Änderung der Kundenreferenz finden ausschließlich in CASCADE-RS statt. Depotüberträge von einem CEU Kundenkonto auf ein anderes müssen nach T2S weitergeleitet werden.

3.2.3.5 Aktionärsdatenänderung

Für eine Adress- oder Namensänderung des Aktionärs ist die Benachrichtigung des Emittenten erforderlich, damit er diese Daten im Aktienbuch nachziehen kann. Mit dieser Änderung ist kein Aktionärswechsel verbunden. Abgewickelt wird dieser Vorgang mit einer Anweisung in CASCADE-RS (siehe hierzu Band 2, Abschnitt 3.5). Die Daten werden nur formal überprüft und dann an den entsprechenden Emittenten verschickt. Es erfolgt eine Rückmeldung durch den Emittenten.

Da in T2S keine Unterscheidung der Bestände nach Aktionären stattfindet, muss die Adressänderung eines Aktionärs in T2S nicht berücksichtigt werden.

3.2.3.6 Kapitalerhöhung

Aktien aus einer Kapitalerhöhung können bis zu ihrer *(Erst) Eintragung* im Aktienbuch des Emittenten nicht zur Geschäftsbelieferung herangezogen werden.

Die Bestände in solchen – nicht eingetragenen – Aktien werden separat geführt. Hierbei werden aus verschiedenen Kapitalerhöhungsmaßnahmen entstandene Aktien unterschieden (sog. KE-Typen). Der KE-Typ wird bestimmt durch die Wertpapierkenn-Nummer (WKN) des Rechtes und das Datum des Ex-Tages.

Bei Transaktionen, die solche Aktien betreffen, müssen daher zur Identifikation zusätzlich zu den sonst üblichen Daten die WKN des Rechts und der Ex-Tag angegeben werden. Dies betrifft WP-Überträge zur Emissionseinführung und *Ersteintragungsanträge* (Pendant zu Umschreibungen). Bei aufgrund von bedingten Kapitalerhöhungen (z. B. Optionsanleihen) begebenen Emissionen ist bei Auftragserteilung zusätzlich die Eingabe des Datums der Kapitalerhöhung erforderlich (Ausübungstag der Option).

Dieses Verfahren stellt sicher, dass der Aktionär V-Stücke aus dem zur jeweiligen Kapitalerhöhungsmaßnahme ausgegebenen Zuordnungs-/Stückenummernkreis erhält.

3.1.3.7 Aktienumtausch, Herabsetzung der Grundeinheit, Gleichstellung

Die Operationen Aktienumtausch, Herabsetzung der Grundeinheit und Gleichstellung werden für GS-verwahrte RS ohne Zutun der Kunden der CEU zum jeweiligen Stichtag automatisch durchgeführt.

3.2.4 Bestandsbereinigung

Die Bestandsbereinigung der Wertpapierbesitzer ohne Bewegung oder Bestand in CASCADE-RS erfolgt täglich. „Bestandsbereinigung" bedeutet in diesem Zusammenhang die Löschung auf Ebene der Kundenreferenz. Voraussetzung für die Löschung eines Wertpapierbesitzers ist, dass er seit mindestens fünf Geschäftstagen keine Bewegungen bzw. keinen Bestand in einer CASCADE-RS-Gattung mehr hat und keine offenen Aufträge (Umschreibung, Eintragung, Aktionärsdatenänderung) vorhanden sind. Der Default-Wert von fünf Geschäftstagen kann auf Antrag des Kunden auf Kontoebene angepasst werden.

Auf diese Weise werden nicht mehr benötigte Datensätze gelöscht und die Bestandsanzeigen in CASCADE-RS übersichtlicher.

3.3 Einzelerfassung von Depotüberträgen ohne Gegenwert in Namensaktien (Kontrahent im Inland) (DV)

Für Depotübertragungen ohne Wechsel des Aktionärs können nachfolgende Depotüberträge erfasst werden. Diese Aufträge unterliegen nicht der Matchpflicht. Ausgangspunkt ist dabei das Auswahlmenü der Erfassung (Transaktionscode KVEE, vgl. auch CASCADE Handbuch Band 1, Kapitel 3).

- Depotübertrag intern, d. h.

  bei einem Depotübertrag intern befindet sich das Zieldepot beim selben CEU-Kunden und ist das gleiche Unterkonto, Kontrahent (Gutkonto) ist somit der eingebende Kunde selber.

- Depotübertrag extern, d. h.

  bei einem Depotübertrag extern befindet sich das Zieldepot bei einem anderen Kunden der CEU oder es handelt sich um ein anderes Unterkonto des gleichen Kunden. Der andere Kunde oder der Kunde selbst ist somit der Kontrahent (Gutkonto).

- Depotübertrag extern (zur Auslieferung von Einzelurkunden), d. h.

mit einem Depotübertrag extern kann der Kunde die Auslieferung von Einzelurkunden zu bestimmten Zeitzyklen beantragen. Die Übertragung erfolgt zu Gunsten des Abwicklungskontos der CEU Nummer 7900/000. Die Übertragungen sind nur zu bestimmten Zeitpunkten jährlich möglich. Die einzelnen Termine werden explizit veröffentlicht.

Nach der Erfassung eines Depotübertrags befindet sich dieser im Erfassungsstatus. Die Funktionalitäten zur Kontrolle eines Depotübertrags in Namensaktien sowie die Möglichkeiten zur Änderung oder Löschung eines Auftrags sind in CASCADE Handbuch Band 1 unter Kapitel 3 beschrieben.

Um die Bestände in T2S und CASCADE-RS synchron zu halten, müssen nur externe Depotüberträge nach T2S weitergeleitet werden.

3.3.1 Basisdaten

(A) Allgemeine Beschreibung

Mit der Erfassung eines *externen Depotübertrages* wird eine Wertpapierübertragung z. G. eines anderen Kunden der CEU veranlasst oder eine Wertpapierübertragung auf ein anderes Konto, auch Unterkonto desselben Kunden. Die Übertragung wird zusätzlich in der erweiterten Bestandsführung für Namensaktien von Hauptbestand in Hauptbestand vorgenommen. Mit der Auftragserteilung eines *internen Depotübertrages* wird nur ein Depotübertrag innerhalb von zwei Kundenreferenzen der erweiterten Bestandsführung für Namensaktien veranlasst.

Nach Eingabe des Funktionscodes „DV" in das Erfassungsauswahlmenü und anschließender Datenfreigabe wird eine Maske zur Erfassung der Basisdaten zur Verfügung gestellt.

(B) Eingabemaske Einzelerfassung Depotübertrag

```
TRAN: KVEE FC: DV SB:

AUFTRAGSABWICKLUNG       DEPOTUEBERTRAG / ERFASSUNG            ERFASSUNGSSTATUS

PRIMANOTE:                AUFTNR:                   VWA: GS

LAST     : ___________                                        /
GUT      :                                                    /
WKN      : I


NOMINALE :                      EINHEIT    :         DISPO-PRIORITAET    :
SET-DAY  : 11.11.2025           PARTY-HOLD (J/N): N  RUECKUEBERTRAG (J/N): N
                                BENE-IND   (J/N):
AUFTR-REF:                      REFERENZ-NR:
BOERSENPL: ____                 CLRNG PL   : ___________
SCHLUSSTAG    :                 EX-TRD     :         OPT-OUT:

BELEGSCHAFT-SP: N               SP-DATUM   : __________

-- ID-KZ: -- PW:          ------ B79075ZY -- 13/11/25 -- 11:24:54 --

PF3:Verarbeitung  PF4:Abbruch
```

(C) Feldbesonderheiten

Bei der Einzelerfassung eines Depotübertrages (Basisdaten) sind folgende Felder als Mussfelder definiert worden, d. h. hier ist eine Eingabe erforderlich:

Feld	**vorbelegt mit:**
AUFTNR	
VWA	"GS" = Girosammelverwahrung"
LAST	Banknummer des erfassenden Kunden der CEU
GUT	
WKN-KENNUNG	"I" änderbar in "W"
WKN	
NOMINALE	
SET-DAY	nächster Bankarbeitstag
DISPO-PRIORITAET	
PARTY-HOLD	"N" = NEIN
AUFTRAGGEBER KD-REF	***

*** Folgemaske

Neben der allgemeingültigen Feldbeschreibung (vgl. CASCADE Handbuch Band 1, Abschnitt 1.4.7) gelten folgende Feldbesonderheiten:

PRIMANOTE	Bei Fortsetzung der Erfassung wird das Feld PRIMANOTE mit der Nummer aus der vorhergehenden Erfassung vorbelegt.
AUFTNR	Die eingegebene Auftragsnummer muss kleiner als 7000000 sein. Die Auftragsnummer muss zudem eindeutig sein, d. h. vom Teilnehmer darf im Erfassungs- bzw. Auftragsstatus kein Auftrag mit gleicher AUFTNR existieren inkl. Einlieferungen aus dem Wertebereich.
LAST / GUT	Die in den Feldern LAST / GUT eingegebenen Kontonummern müssen aus folgenden Kontoarten sein: Kundenkonten (01)
LAST / GUT	Die Felder Last- und Gutschriftkonto können identisch sein.
DISPO-PRIORITAET **	Folgende Ausprägungen sind möglich: 3 = für hoch 4 = für normal Wird das Feld nicht gefüllt, ist die Priorität undefiniert und T2S wendet die Priorität 4-normal an.

** Vgl. auch die ausführliche Beschreibung zu den Auswirkungen der einzelnen Dispositionsprioritäten und Settlementarten (CASCADE Handbuch Band 1, Abschnitt 1.3.3).

(D) Abhängigkeitsprüfungen

WKN	Es kann sich bei der eingegebenen WKN nur um eine Gattung in (vinkulierten) Namensaktien handeln, für die zusätzlich zur GS-Verwahrung ein maschineller Link zum Aktienbuch des jeweiligen Emittenten über die CEU besteht.
SET-DAY	Falls zwischen 06:00 und 13:00 Uhr morgens ein Übertrag eingegeben wird, dann muss der SET-DAY kleiner oder gleich dem Tagesdatum sein. Eingaben mit einem zukünftigen Datum sind ebenfalls möglich.

3.3.2 Folgedaten

(A) Allgemeine Beschreibung

Zur eindeutigen Identifizierung der Kundenreferenz und des betroffenen Aktionärs müssen zusätzliche Daten in der Folgemaske eingegeben werden:

(B) Folgemasken

(B1) Folgemaske interner Depotübertrag

```
TRAN: KVEE FC: DV SB:

AUFTRAGSABWICKLUNG       DEPOTUEBERTRAG / ERFASSUNG            ERFASSUNGSSTATUS

PRIMANOTE:                AUFTNR:   1234567      WKN: I DE0008435967
AUFTRAGGEBER
KD-REF   :                 -                     AKTIONAERSNR:
NAME (BANK)




BEGUENSTIGTER
KD-REF   :                 -
NAME (BANK)                             NAME (EMITTENT)




TEXT:

-- ID-KZ: 7930260009 -- PW:          ------ B793043G -- 15/05/17 -- 09:18:58 --
KV0029F Bitte hell angezeigtes, leeres Feld ergänzen
PF3:Verarbeitung  PF4:Abbruch  PF7:Zurück
```

(B2) Folgemaske externer Depotübertrag

```
TRAN: KVEE FC: DV SB:

AUFTRAGSABWICKLUNG       DEPOTUEBERTRAG / ERFASSUNG            ERFASSUNGSSTATUS

PRIMANOTE :               AUFTNR:   1234567      WKN: I DE0008435967

AUFTRAGGEBER
KD-REF:                 -                        AKTIONAERSNR:
NAME (BANK)                              NAME (EMITTENT)





BEGUENSTIGTER
ZIELREF:     DU-7930     -     1234567
KD-REF :                 -
NAME P2: ___________________________________
ADR. P3:
TEXT   : ____________________________________________________________________

-- ID-KZ: 7930260009 -- PW:          ------ B793043G -- 15/05/17 -- 09:20:45 --
KV0029F Bitte hell angezeigtes, leeres Feld ergänzen
PF3:Verarbeitung  PF4:Abbruch  PF7:Zurück
```

(C) Feldbesonderheiten

Neben der allgemeingültigen Feldbeschreibung (vgl. CASCADE Handbuch Band 1, Abschnitt 1.4.7) gelten folgende Feldbesonderheiten:

PRIMANOTE	Wird aus der Grundmaske übernommen.
AUFTNR	Wird aus der Grundmaske übernommen.
WKN	Wird aus der Grundmaske übernommen.
AUFTRAGGEBER KD-REF:	Mussfeld, die eingebende Bank muss durch Angabe der Kundenreferenz den zu übertragenden Bestand identifizieren.
AKTIONAERSNR	Bei nicht eindeutiger Kundenreferenz kann eine eindeutige Identifikation des Bestandes durch die Aktionärsnummer erfolgen wird die Aktionärsnummer nicht eingegeben, so wird bei nicht eindeutiger Kundenreferenz auf die Auswahlmaske verzweigt.
NAME (BANK)	Name des Aktionärs, wie er von der Bank geführt wird, wird vom System automatisch vorbelegt.
NAME (EMITTENT)	Name des Aktionärs, wie er vom Emittenten geführt wird, wird vom System automatisch vorbelegt, wenn er von Name (Bank) abweicht
BEGUENSTIGTER ZIEL-REF	(nur bei externem Depotübertrag) Wird vom System automatisch vorbelegt
KD-REF	Mussfeld, bei internem Depotübertrag: Identifikation des empfangenden Bestandes bei externem Depotübertrag: Informationsfeld zur Weitergabe an die GUT-Bank (wird auf Avis ausgegeben)
NAME P2/ADR. P3/TEXT	Nur bei externem Depotübertrag Informationsfelder zu Weitergabe an die GUT-Bank (wird auf Avis ausgegeben)
NAME (BANK)	Name des Aktionärs, wie er von der Bank geführt wird, wird vom System automatisch vorbelegt.
NAME (EMITTENT)	Name des Aktionärs, wie er vom Emittenten geführt wird, wird vom System automatisch vorbelegt, wenn er von NAME (BANK) abweicht

(D) Abhängigkeitsprüfungen

KUNDENREFERENZ	Wird bei der Eingabe festgestellt, dass unter der angegebenen Kundenreferenz mehrere Aktionäre geführt werden, so muss eine explizite Aktionärsnummer eingegeben werden. Diese kann entweder direkt erfolgen oder sie wird vom System gefüllt, wenn auf der Auswahlmaske zuvor ein Aktionärsbestand ausgewählt wurde.
LAST/GUT	Bei einem Depotübertrag intern sind beide Konten gleich. Auf der Folgemaske muss die Kundenreferenz des Begünstigten angegeben werden. Bei einem Depotübertrag extern sind die beiden Konten ungleich. Es wird bei der Folgemaske automatisch die Zielreferenz Begünstigter angezeigt (Kontonummer des Auftraggebers, Auftragsnummer). Die Kundenreferenz sowie Name/Adresse/Test können als Information eingegeben werden.

(E) Weitere Folgedaten bei nicht eindeutiger Kundenreferenznummer

Werden unter einer Kundenreferenz mehrere Aktionärsbestände geführt, wird dem Anwender direkt eine weitere Auswahlmaske angezeigt.

(F) Folgemaske bei nicht eindeutiger Kundenreferenznummer

```
TRAN: KVEE FC: DV SB:

AUFTRAGSABWICKLUNG               DEPOTUEBERTRAG

KUNDEN-REF: ... ........... - ... ...........

KZ NAME                                IDENTIFIKATION            AKTIONAERSNR

. ................... .                ..........
   .....................               ........................    ..........
   .....................
.  .....................               ..........
   .....................               ........................    ..........
   .....................
.  .....................               ..........
   .....................               ........................    ..........
   .....................
.  .....................               ..........
   .....................               ........................    ..........
   .....................

-- ID-KZ: 7930000005 -- PW:          ------ B7930007 -- 19/11/14 -- 10:50:19 --

PF7:Zurueck  PF8:Vor
```

Eingebbares Kennzeichen (KZ):

"X" = für die Auswahl des Aktionärs zur Übernahme in den Auftrag

Sind mehr Aktionäre hinterlegt, als auf einer Bildschirmmaske angezeigt werden können kann mit PF8 vorgeblättert werden bzw. mit PF7 zurückgeblättert werden. Nach PF3 kehrt das System in die Erfassungsmaske zurück, die Daten des ausgewählten Aktionärsbestandes werden übernommen.

3.4 Einzelerfassung von Bestandsüberträgen ohne Gegenwert in Namensaktien (Kontrahent im Inland) (BV)

Mit der Auftragsart „Bestandsübertrag" sind nur Übertragungen vom Hauptbestand in den freien Meldebestand eines Depotkontos in GS verwahrten Namensaktien möglich. Diese Auftragsart ist in CEU nicht matchpflichtig. Nach der Erfassung eines Bestandsübertrags befindet sich dieser im Erfassungsstatus. Die Funktionalitäten zur Kontrolle eines Bestandsübertrags in Namensaktien sowie die Möglichkeiten zur Änderung oder Löschung eines Auftrags sind in CASCADE Handbuch Band 1 unter Kapitel 3 beschrieben.

Ein Bestandsübertrag wird „already matched" an T2S weitergeleitet für die Abwicklung der Übertragung des Bestands vom Positionstyp RSHB auf AWAS.

3.4.1 Basisdaten

(A) Allgemeine Beschreibung

Nach Eingabe des Funktionscodes „BV" in das Erfassungsauswahlmenü (Transaktionscode KVEE, vgl. auch CASCADE Handbuch Band 1, Kapitel 3) und anschließender Datenfreigabe wird eine Maske zur Erfassung der Basisdaten zur Verfügung gestellt.

(B) Eingabemaske Einzelerfassung Bestandsübertrag

```
TRAN: KVEE FC: BV SB:

AUFTRAGSABWICKLUNG     BESTANDSUEBERTRAG / ERFASSUNG           ERFASSUNGSSTATUS

PRIMANOTE:                AUFTNR:                VWA: GS

KONTO    : 7930
WKN      : I ____________

NOMINALE :                      EINHEIT    :        DISPO-PRIO :
SET-DAY  : 16.05.2017           PARTY-HOLD (J/N): N GRUND-B-UEB: 0 STANDARD
AUFTR-REF:                      REFERENZ-NR:

KD-REF    : ___ ___________ - ___ ______________   AKTIONAERSNR: __________
NAME (BANK)                              NAME (EMITTENT)





-- ID-KZ: 7930260009 -- PW:          ------ B793043G -- 15/05/17 -- 08:24:56 --

PF3:Verarbeitung  PF4:Abbruch
```

(C) Feldbesonderheiten

Bei der Einzelerfassung eines Bestandsübertrages (Basisdaten) sind folgende Felder als Mussfelder definiert worden, d. h. hier ist eine Eingabe erforderlich:

Feld	**vorbelegt mit:**
AUFTNR	
VWA	"GS" = Girosammelverwahrung
KONTO	Banknummer des erfassenden Kunden der CEU
WKN-KENNUNG	"I" änderbar in "W"
WKN	
NOMINALE	
SET-DAY	nächster Bankarbeitstag
DISPO-PRIORITAET	
PARTY-HOLD	"N" = NEIN
KD-REF	

Neben der allgemeingültigen Feldbeschreibung (vgl. CASCADE Handbuch Band 1, Abschnitt 1.4.7) gelten folgende Feldbesonderheiten:

PRIMANOTE	Bei Fortsetzung der Erfassung wird das Feld PRIMANOTE mit der Nummer aus der vorhergehenden Erfassung vorbelegt.
AUFTNR	Die eingegebene Auftragsnummer muss kleiner als 7000000 sein. Die Auftragsnummer muss zudem eindeutig sein, d. h. vom Teilnehmer darf im Erfassungs- bzw. Auftragsstatus kein Auftrag mit gleicher AUFTNR existieren inkl. der Einlieferungen aus dem Wertebereich.
KONTO	Die Kontonummer wird mit dem Eingeber Konto der erfassenden Bank vorbelegt.
DISPO-PRIORITAET **	Folgende Ausprägungen sind möglich: 3 für hoch 4 für normal
KD-REF AKTIONAERSNR	Mussfeld, die eingebende Bank muss durch Angabe der Kundenreferenz den zu übertragenden Bestand identifizieren. Bei nicht eindeutiger Kundenreferenz kann eine eindeutige Identifikation des Bestandes durch die Aktionärsnummer erfolgen. Wird die Aktionärsnummer nicht eingegeben, so wird bei nicht eindeutiger Kundenreferenz auf die Auswahlmaske verzweigt.
NAME (BANK)	Name des Aktionärs, wie er von der Bank geführt wird, wird vom System automatisch vorbelegt.
NAME (EMITTENT)	Name des Aktionärs, wie er vom Emittenten geführt wird, wird vom System automatisch vorbelegt, wenn er von NAME (BANK) abweicht

(D) Abhängigkeitsprüfungen

WKN	Es kann sich bei der eingegebenen WKN nur um eine Gattung in (vinkulierten) Namensaktien handeln, für die zusätzlich zur GS-Verwahrung ein maschinellen Link zum Aktienbuch des jeweiligen Emittenten über die CEU besteht.

3.3.2 Folgedaten

(A) Allgemeine Beschreibung

Werden unter einer Kundenreferenz mehrere Aktionärsbestände geführt, wird dem Anwender direkt eine weitere Auswahlmaske angezeigt.

(B) Weitere Folgemaske Bestandsübertrag/bei nicht eindeutiger Kundenreferenznummer

```
TRAN: KVEE FC: BV SB:

AUFTRAGSABWICKLUNG               BESTANDSUEBERTRAG

KUNDEN-REF: ... ........... - ... ...........

KZ NAME                                IDENTIFIKATION            AKTIONAERSNR

. ................... .                ..........
   .....................               ........................    ..........
   .....................
.  .....................               ..........
   .....................               ........................    ..........
   .....................
.  .....................               ..........
   .....................               ........................    ..........
   .....................
.  .....................               ..........
   .....................               ........................    ..........
   .....................

-- ID-KZ: 7930000005 -- PW:          ------ B7930007 -- 19/11/14 -- 10:50:19 --

PF7:Zurueck PF8:Vor
```

Eingebbares Kennzeichen (KZ):

"X" = für die Auswahl des Aktionärs zur Übernahme in den Auftrag

Sind mehr Aktionäre hinterlegt, als auf einer Bildschirmmaske angezeigt werden können, kann mit PF8 vorgeblättert werden bzw. mit PF7 zurückgeblättert werden.

Nach PF3 kehrt das System in die Erfassungsmaske zurück, die Daten des ausgewählten Aktionärsbestandes werden übernommen.

3.5 Erfassung/Änderung/Kontrolle/Löschung von Umschreibungen/Eintragungen/Aktionärsdatenänderungen

(A) Allgemeine Beschreibung

Mit der Erfassung einer Umschreibung wird ein Umschreibungsantrag für GS verwahrte Namensaktien zur Weiterleitung an den Emittenten erteilt. Die Umschreibung durch den Emittenten bewirkt die Änderung des Aktionärs im Aktienbuch und verschafft dem in der Umschreibung Genannten, mit der Bestätigung des Emittenten, die Aktionärsrechte (z. B. Stimmrecht auf der Hauptversammlung).

In T2S wird dazu der Positionstyp von AWAS auf RSHB geändert.

Die Funktion Eintragung unterscheidet sich nur insofern von der Umschreibung, dass es sich um Aktien aus einer Kapitalerhöhung handelt, für die erstmals ein Aktionär eingetragen wird.

Ablauf und Masken sind für beide Vorgänge bis auf geringe Unterschiede, auf die an den entsprechenden Stellen hingewiesen wird, gleich.

Für die Funktionen Änderung, Löschung und Kontrolle zu Umschreibungen/Eintragungen werden die gleichen Masken bei Eingabe des entsprechenden Funktionscodes angezeigt wie bei einer Erfassung. Es wird daher auf die Wiederholung der Masken verzichtet.

Nach Eingabe des Funktionscodes „CR" für CASCADE-Dienste Namensaktien (vgl. auch CASCADE Handbuch Band 1, Abschnitt 1.4.4.4) und Datenfreigabe erscheint das Hauptauswahlmenü der CASCADE-Dienste für Namensaktien:

```
TRAN: MENU FC:    SB:

CASCADE-DIENSTE FUER RS    H A U P T A U S W A H L



                              CE   EINTRAGUNG

                              CU   UMSCHREIBUNG

                              CA   AKTIONAERSDATEN

                              CB  BESTANDSANFORDERUNG









-- ID-KZ: 7930000004 -- PW:          ------ B7930007 -- 15/05/17 -- 12:53:45 --

SY0096A Bitte waehlen Sie aus
```

3.5.1 Basisdaten

(A) Allgemeine Beschreibung

Nach Eingabe des Funktionscodes „CU" für Vorgang „Umschreibung", oder „CE" für Vorgang „Eintragung" oder „CA" für Vorgang „Aktionärsdaten" in das Auswahlmenü und anschließender Datenfreigabe wird eine Maske mit den verschiedenen Funktionen für die genannten RS-Vorgänge: Erfassung, Änderung, Löschung, Information und Kontrolle, zur Verfügung gestellt. Der Maskenaufbau ist für alle Funktionen gleich. Es wird auf eine Wiederholung der Maskendarstellung in den einzelnen Abschnitten verzichtet.

Die Funktion „CB" Bestandsanforderung wird im Anschluss detailliert beschrieben.

(B) Basisdaten Umschreibung/Eintragung/Aktionärsdatenänderung

```
TRAN: KVCU FC:    SB:

CASCADE-DIENSTE FUER RS       UMSCHREIBUNG*


                        UE   ERFASSUNG
                        UA   AENDERUNG
                        UL   LOESCHUNG
                        UI   INFORMATION
                        UK   KONTROLLE



               KONTO        : 7930 000
               WKN          : I
               AUFTNR       : _________

               KUNDEN-REF   :                 -
               NAME         : ____________________________________
               AKTIONAERSNR :             NEUER AKTIONAER: N (J/N)   **

-- ID-KZ: 7930260003 -- PW:          ------ B793043G -- 19/11/14 -- 11:55:00 --
AE0700F  Feld muss einen der angezeigten Auswahlcodes enthalten
PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

***** Abhängig vom Funktionscode (Vorgang)
****** Nicht bei Aktionärsdatenänderung

(C) Feldbesonderheiten

Bei der Erfassung von Umschreibungen/Eintragungen/Aktionärsdatenänderung sind folgende Felder als Mussfelder definiert worden, d. h. hier ist eine Eingabe erforderlich:

Feld	**vorbelegt mit:**
AUFTNR	
KONTO	Banknummer des erfassenden Kunden der CEU
WKN-KENNUNG	"I" änderbar in "W"
WKN	
KUNDEN-REF	

Neben der allgemeingültigen Feldbeschreibung (vgl. CASCADE Handbuch Band 1, Abschnitt 1.4.7) gelten folgende Feldbesonderheiten:

AUFTNR	Die eingegebene Auftragsnummer muss kleiner als 950000 sein. Die Auftragsnummer muss zudem eindeutig sein, d. h. vom Teilnehmer/Eingeber darf im Erfassungs- bzw. Auftragsstatus kein Auftrag mit gleicher AUFTNR existieren.
KONTO	Die im Feld KONTO eingegebene Kontonummer muss aus folgenden Kontoarten sein: Kundenkonten
KUNDEN-REF	Mussfeld; die eingebende Bank muss durch Angabe der Kundenreferenz den Bestand zu dessen Gunsten die Umschreibung/Eintragung/Aktionärsdatenänderung erfolgen soll, identifizieren.
AKTIONAERSNR	Bei nicht eindeutiger Kundenreferenz kann eine eindeutige Identifikation des Bestandes durch die Aktionärsnummer erfolgen. Wird die Aktionärsnummer nicht eingegeben, so wird bei nicht eindeutiger Kundenreferenz auf die Auswahlmaske verzweigt.
NAME	Name des Aktionärs, dient zur Einschränkung der Aktionärsauswahl
NEUER AKTIONAER	Durch Angabe von "J" kann erreicht werden, dass trotz eindeutiger Kundenreferenz ein weiterer Aktionär angelegt wird. Dies gilt jedoch nur bei Umschreibungen / Eintragungen. Bei Aktionärsdatenänderung muss der WP-Besitzer bereits Aktionär in der angegebenen WKN-Familie sein.

3.5.2 Folgedaten I

(A) Allgemeine Beschreibung

Wird auf dem Auswahlmenü CASCADE Dienste für RS der Auswahlcode „UE" bzw. „EE" - Erfassung benutzt und ist unter der angegebenen Kundenreferenz noch kein Aktionär in einer WKN-Familie (= alte Aktien und evtl. junge/neue Aktien) vorhanden, so wird zur Aktionärsdaten Grundmaske verzweigt.

Wird auf dem Auswahlmenü CASCADE-Dienste für RS der Auswahlcode „AE"-Erfassung benutzt und ist unter der angegebenen Kundenreferenz der ausgewählte Aktionär in der angegebenen WKN-Familie vorhanden, so wird ebenfalls zur Aktionärsdaten Grundmaske mit vorbelegten Daten verzweigt. Eine Bearbeitung von Nicht-Aktionären ist mittels dieser Funktion nicht möglich.

Es wird ebenfalls auf diese Maske verzweigt, wenn im Feld „Neuer Aktionär" das Kennzeichen „J" gesetzt wird (gilt nur für Eintragung/Umschreibung).

(B) Aktionärsdaten – Mögliche Folgemaske Basisdaten

```
TRAN: KVCU FC: UE SB:

CASCADE-DIENSTE FUER  RS       UMSCHREIBUNG

KONTO : 7930
AUFTNR: 123456          KUNDEN-REF: BLZ 50080000    - KTO 14235

                PERSONENART    :    (J = JURISTISCHE, N = NATUERLICHE PERSON)

                NAME           :

                                 ___________________________________

                IDENTIFIKATION : .......... ......................





-- ID-KZ: 7930000001 -- PW:       ------ B7930007 -- 28/10/09 -- 07:32:00 --

PF3: VERARBEITUNG  PF4: ABRUCH  PF8: VOR
```

(C) Feldbesonderheiten

Bei der Erfassung einer Umschreibung/Eintragung/Aktionärsdatenänderung sind folgende Felder als Mussfelder definiert worden, d. h. hier ist eine Eingabe erforderlich:

Feld	**vorbelegt mit:**
PERSONENART	
NAME	

Neben der allgemeingültigen Feldbeschreibung (vgl. Band 1, Abschnitt 1.4.7) gelten folgende Feldbesonderheiten:

PERSONENART	Hier ist anzugeben ob es sich bei dem Aktionär um eine natürliche oder um eine juristische Person (z. B. Firma) handelt
NAME	Hier ist der Name des Aktionärs anzugeben. Die Zeilenbelegung ist wie folgt: • Zeile 1: Nachname bzw. Firmenname • Zeile 2: Vorname bzw. Firmenname Teil 2 (Mussfeld nur bei natürlichen Personen) • Zeile 3: (nur für jur. Personen) Firmenname Teil 3
IDENTIFIKATION	In diesem Feld können weitere Unterscheidungsmerkmale für den Aktionär erfasst werden. Im ersten Teilfeld kann ein Datum eingegeben werden (z. B. Geburtsdatum), im zweiten Teil kann ein beliebiges Unterscheidungsmerkmal eingegeben werden. HINWEIS: Bei minderjährigen Personen ist stets das Geburtsdatum anzugeben.

3.5.3 Folgedaten II

(A) Allgemeine Beschreibung

Nach vollständiger Erfassung der Aktionärsdaten in der Grundmaske wird auf die Folgemaske Personendaten verzweigt.

(B) Aktionärsdaten Personendaten/Unternehmensdaten

```
TRAN: KVCU FC: UE SB:

CASCADE-DIENSTE FUER RS     UMSCHREIBUNG
KONTO : 7930 000
AUFTNR:    202020       KUNDEN-REF:                 -     112233202020


ANREDE       : 2  FRAU
ANGABEN NATUERLICHE PERSON
TITEL        : DR.MED.
GEBURTSNAME  : MUSTERFRAU
GEBURTSORT   : ____________________________________
NATIONALITAET: DE   BRD
BERUFS-KZ    : 26
BERUF        : Sonst.nat.Pers./Pers.-Gemeinschaft.

ANGABEN JURISTISCHE PERSON
BRANCHEN-KZ      :      BRANCHE:
LEI              :
UNTERNEHMENSSITZ : ___

-- ID-KZ: 7930000001 -- PW:          ------ B79074QG -- 29/09/09 -- 12:55:01 --
AE5100I  Bitte PF3, PF4 oder PF8 betätigen
PF3:Verarbeitung  PF4:Abbruch  PF7:Zurück  PF8:Vor
```

(C) Feldbesonderheiten

Bei der Erfassung sind folgende Felder als Mussfelder definiert worden, d. h. hier ist eine Eingabe erforderlich:

Feld	**vorbelegt mit:**
ANREDE	"9" und nicht überschreibbar bei juristischen Personen
NATIONALITAET / UNTERNEHMENS-SITZ	"004" (Bundesrepublik Deutschland)
BERUFS-KZ / BRANCHE-KZ	

Neben der allgemeingültigen Feldbeschreibung (vgl. Band 1, Abschnitt 1.4.7) gelten folgende Feldbesonderheiten (vgl. auch Band 2, Schlüsselverzeichnisse im Anhang):

ANREDE	Anredeschlüssel gem. Tabelle (siehe Band 2, Abschnitt 8.2)
NATIONALITAET / UNTERNEHMENS-SITZ	Nationalität bzw. Unternehmenssitz des Aktionärs gem. Tabelle (siehe Band 2, Abschnitt 8.2)
LEI	Legal Entity Identifier des Aktionärs gem. GLEIF Datenbank. Angabe nur möglich bei juristischen Personen.
BERUFS-KZ / BRANCHE-KZ	Beruf bzw. Branche des Aktionärs gem. Tabelle (siehe Band 2, Abschnitt 8.2)
GEBURTSORT	Der Geburtsort darf nur bei italienischen Namensaktien eingegeben werden. Wird der Geburtsort für eine nicht italienische Namensaktie eingegeben, wird die Fehlermeldung "Geburtsort für diese WKN nicht erlaubt" angezeigt. Falls der Geburtsort für eine italienische Namensaktie nicht gefüllt ist, erscheint der Hinweis "Geburtsort sollte für diese WKN eingegeben werden". Es handelt sich nicht um eine Fehlermeldung, sondern lediglich um einen Hinweis, d. h. der Kunde kann den Auftrag mit PF3 verarbeiten, ohne den Geburtsort eingegeben zu haben, da diese Information nicht vorliegt. Wenn ein Aktionär verschiedene Namensaktien besitzt, kann eine Änderung seiner Aktionärsdaten in einem Schritt für alle betroffenen Namensaktien durchgeführt werden (in der so genannten "multiplen Aktionärsdatenänderung"). Sofern der Geburtsort eingegeben wurde, aber das Portfolio keine italienische Namensaktie enthält, dann wird diese Eingabe ignoriert. Auch im Falle eines Portfolios, das sowohl deutsche als auch italienische Namensaktien enthält, wird der Geburtsort für die deutschen Papiere ignoriert. Vorausgesetzt, es befindet sich eine italienische Namensaktie im Portfolio, wird der Geburtsort akzeptiert. Er wird dann allerdings nur in diejenigen Unteraufträge übernommen, die italienische Namensaktien betreffen. Er wird jedoch nicht in diejenigen Unteraufträge übernommen, die deutsche Namensaktien berühren.

3.5.4 Folgedaten III

(A) Allgemeine Beschreibung

Nach vollständiger Erfassung der Personendaten wird auf die Folgemaske Adressdaten verzweigt.

(B) Aktionärsdaten – Adressdaten

```
TRAN: KVCU FC: UE SB:

CASCADE-DIENSTE FUER RS      UMSCHREIBUNG
KONTO : 7930 000
AUFTNR: 123456            KUNDEN-REF: BLZ 50080000    - KTO 14235

WOHNADRESSE / UNTERNEHMENSADRESSE
STRASSE      : ....................................
PLZ, ORT     : ..... ...................................
PLZ, POSTFACH: ..... ..........
LANDES-CODE  : D..   LAND: BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND...........
E-MAIL :       ..................................................................................
VERSAND- / VOLLMACHTSADRESSE: 0 (1 = VERSAND- / 2 = VOLLMACHTSADRESSE)
NAME         : ....................................
               ....................................
               ....................................
STRASSE      : ....................................
PLZ, ORT     : ..... ...................................
PLZ, POSTFACH: ..... ..........
LANDES-CODE  : ...   LAND: ...................................

-- ID-KZ: 7930000001 -- PW:       ------ B7930007 -- 28/10/09 -- 07:32:00 --

PF3: Verarbeitung  PF4: Abbruch  PF7: Zurück  PF8: Vor
```

Hinweis: Bei der Aktionärsdatenänderung müssen alle Daten komplett eingegeben werden. Ein Weglassen von z. B. der Versandadresse führt zur Löschung dieser Angabe beim Emittenten, wenn sie vorher beim Emittenten hinterlegt war.

(C) Feldbesonderheiten

Bei der Erfassung sind folgende Felder als Mussfelder definiert worden, d. h. hier ist eine Eingabe erforderlich:

Feld	**vorbelegt mit:**
WOHNADRESSE / UNTERNEHMENSADRESSE	
LANDES-CODE	"D" (Deutschland)
VERSAND- / VOLLMACHTSADRESSE	"0" (Keine zusätzliche Adressangabe notwendig)
ORT	

Neben der allgemeingültigen Feldbeschreibung (vgl. Band 1, Abschnitt 1.4.7) gelten folgende Feldbesonderheiten:

LANDESCODE	Alphabetischer Landescode gem. Tabelle (Benutzerhandbuch II Kapitel "Schlüsselverzeichnisse)

Folgende Adressangaben sind kombinierbar:

Felder	Zulässige Kombination - Inlandsadresse (Deutschland)					
Straße	X			X	X	
PLZ-Ort	X			X	X	
Ort	X	X	X	X	X	
PLZ-Postfach		X	X	X	X	
Postfach		X		X		

3.5.5 Folgedaten IV

(A) Allgemeine Beschreibung

Nach vollständiger Erfassung der Grunddaten Aktionär, Personendaten und Adressdaten bei Neuaktionären wird auf die Folgemaske Umschreibungs- oder Eintragungsdaten verzweigt. Diese Maske wird auch angezeigt, wenn der Aktionär bereits im Bestand des eingebenden Kunden der CEU vorhanden ist.

(B) Umschreibungsdaten/Eintragungsdaten

(B1) Umschreibungsdaten

```
TRAN: KVCU FC: UE SB:

CASCADE-DIENSTE FUER RS      UMSCHREIBUNG                      ERFASSUNGSTATUS.
                                                                STATUS: E
KONTO: 7930 000
WKN: I DE0008404001   TEST RS
AUFTNR: 123456        NOMINALE: ..........      EINHEIT: ST       VWA: GS

KUNDEN-REF: BLZ 50080000    - KTO 14235          AKTIONAERSNUMMER: ..........
NAME (BANK)
  ...................................
  ...................................
...................................

UMSCHREIBUNGSTYP  : 1       ERBSCHAFT
UMSCHREIBUNGSDATUM: 29.10.2009
FREMDBESITZ (J/N) : .
KATEGORIE         : ..      LAND : ...


-- ID-KZ: 7930000001 -- PW:       ------ B7930007 -- 28/10/09 -- 07:32:00 --

PF3: Verarbeitung  PF4: Abbruch  PF7: Zurück
```

(B2) Eintragungsdaten

```
TRAN: KVCE FC: EE SB:

CASCADE-DIENSTE FUER  RS      EINTRAGUNG
                                                                    STATUS: E
KONTO: 7930 000
WKN: I 0008404001  TEST RS

AUFTNR: 123456           NOMINALE: ..........       EINHEIT: ST       VWA: GS

KUNDEN-REF: BLZ 50080000    - KTO 14235          AKTIONAERSNUMMER: ..........
NAME (BANK)
  ....................................
....................................
  ....................................
WKN DES RECHTS    : I DE0008404081 TEST RS BEZUGSRECHTE..............
EX-TAG / BEGINN   : 08.10.2009              DATUM-KE : ..........
EINTRAGUNGSDATUM  : 28.10.2009              BESTAND INH-PAPIERE : ..........

FREMDBESITZ (J/N) : N
KATEGORIE         : ..        LAND : ...

-- ID-KZ: 7930000001 -- PW:       ------ B7930007 -- 28/10/09 -- 07:32:00 --

PF3: Verarbeitung  PF4: Abbruch  PF7: Zurück
```

(C) Feldbesonderheiten

Bei der Erfassung sind folgende Felder als Mussfelder definiert worden, d. h. hier ist eine Eingabe erforderlich:

Feld	vorbelegt mit	Bedeutung
NOMINALE		
UMSCHREIBUNGS-/ EINTRAGUNGSDATUM	Tagesdatum	Datum an dem der Vorgang an den Emittenten gemeldet werden soll
FREMDBESITZ		
KATEGORIE		
LAND		
• Nur bei Umschreibungen UMSCHREIBUNGSTYP	"0"	Standardbesitzwechsel
• Nur bei Eintragungen WKN DES RECHTS		
• Nur bei Eintragungen WKN-KENNUNG	„I“ änderbar in „W“	ISIN Deutsche Wertpapierkennnummer
• Nur bei Eintragungen EX-TAG / BEGINN		Nur, wenn KE-Typ nicht eindeutig ist (Es sind noch nicht eingetragene Bestände aus früheren Kapitalerhöhungen im Bestand des Kunden der CEU)
• Nur bei Eintragungen DATUM-KE		Nur bei bedingter Kapitalerhöhung (Ausübung aus Optionsscheinen in Aktien)

Neben der allgemeingültigen Feldbeschreibung (vgl. Band 1, Abschnitt 1.4.7) gelten folgende Feldbesonderheiten:

UMSCHREIBUNGSTYP	Umschreibungstyp 0 Standardbesitzwechsel 1 Umschreibung wegen Erbschaft 2 Sonstiges, nicht aus Kauf 4 Umschreibung aus Kauf für Belegschaftsaktien 5 Aktionärszusammenführung 6 AESOP-Programm
EINTRAGUNGSDATUM	Analog der Steuerung bei Settlement-Day (40 Tage im Voraus) an dem der Vorgang ausgeführt werden soll. Es wird ab Tag der Kontrolle des Vorgangs der Auftrag zur Verarbeitung herangezogen.
FREMDBESITZ	Ist der Aktionär, für den umgeschrieben / eingetragen werden soll, treuhänderisch für einen anderen tätig, ist hier das Kennzeichen „J“ anzugeben
KATEGORIE	Kategorie des Fremdbesitzes gem. Tabelle (siehe Band 2, Abschnitt 8.2)
LAND	Nationalität desjenigen, für den der Bestand treuhänderisch gehalten wird.
WKN DES RECHTS	WKN des Rechtes das der Kapitalerhöhung zugrunde liegt (Bezugsrecht bzw. Teilrecht oder Optionsschein bei bedingter Kapitalerhöhung)
EX-TAG	Ex-Tag der Kapitalerhöhung bzw. Beginn der Umtauschfrist bei Ausübungen von Optionsscheinen in Aktien
DATUM-KE	nur bei bedingten Kapitalerhöhungen (aus Optionsscheinausübungen), Datum der einzelnen Kapitalerhöhung (Rechteausübung)
BESTAND INH-PAPIERE	Bei Bezug von Namensaktien aufgrund eines Rechtes, das aus Inhaberpapieraktien des entsprechenden Emittenten kommt, kann hier der Bestand in Inhaberpapieren angegeben werden. Der Emittent wird Eintragungen bis zu dieser Höhe i.d.R. zustimmungsfrei verarbeiten.

(D) Weitere Folgedaten bei nicht eindeutiger Kundenreferenznummer

Werden unter einer Kundenreferenz mehrere Aktionärsbestände geführt, wird dem Anwender direkt eine weitere Auswahlmaske angezeigt.

Folgemaske bei nicht eindeutiger Kundenreferenznummer Umschreibung / Eintragung:

```
TRAN: KVCU FC: UE SB:


 CASCADE-DIENSTE FUER  RS   UMSCHREIBUNG                            SEITE:   1

 KONTO     : 7930 000

 KUNDEN-REF: BLZ 10020030    - KTO 123456789              WKN:   DE0008404005

 NEU (J/N):  N

 KZ NAME                                IDENTIFIKATION           AKTIONAERSNR


 _  Schmidt                             09.07.1982

    Frank


 _  Mueller                             08.06.1983

    Thomas


 _  Mayer                               19.07.1981

    Michael


 _  Schubert                            04.04.1984

    Stefan



 -- ID-KZ: 7930000001 -- PW:          ------ B793043G -- 15/05/17 -- 10:22:22 --


 PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch  PF8:Vor
```

Eingebbares Kennzeichen (KZ):

„X" = Für die Auswahl des Aktionärs zur Übernahme in den Auftrag

Sind mehr Aktionäre hinterlegt, als auf einer Bildschirmmaske angezeigt werden können, kann mit PF8 vorgeblättert werden bzw. mit PF7 zurückgeblättert werden.

Nach PF3 kehrt das System in die Erfassungsmaske zurück, die Daten des ausgewählten Aktionärsbestandes werden übernommen.

3.6 Informationen

3.6.1 Bestandsanforderung (CB)

Durch die Bestandsanforderung kann die Depotbank Bestandsinformationen zu Aktionären online bestellen, die sie per Query oder Liste erhält.

Bestandslisten enthalten im Allgemeinen die Daten aller Kundenreferenzen und die Gesamtsumme des freien Meldebestands einer Gattung. Daneben können Listen zu bestimmten Kundenreferenzen oder zu allen Gattungen und allen Kundenreferenzen angefordert werden. Der Zyklus der Listenerstellung ist frei wählbar, sowohl einmalige als auch regelmäßige Generierung von Bestandslisten können angefordert werden.

Bestandsqueries enthalten ebenfalls die Daten aller Kundenreferenzen einer Gattung. Auch hier ist die Einschränkung der Kundenreferenzen und die Anforderung der Daten aller Gattungen möglich. Zusätzlich ist es bei der Anforderung einer Bestandsquery möglich, nur die veränderten Bestände anzufordern.

3.6.2 Erfassung einer Bestandsanforderung (KVCB BE)

(A) Allgemeines

Nach Eingabe des Funktionscodes „CB" für Vorgang „Bestandsanforderung" im Hauptauswahlmenü der CASCADE-Dienste für Namensaktien (vgl. Band 2, Abschnitt 3.5) und anschließender Datenfreigabe wird eine Maske mit den verschiedenen Funktionen für die genannten RS-Vorgänge: Erfassung, Änderung, Löschung, Information und Kontrolle, zur Verfügung gestellt. Der Maskenaufbau ist für alle Funktionen gleich. Es wird auf eine Wiederholung der Maskendarstellung in den einzelnen Abschnitten verzichtet.

(B) Bestandsanforderung

```
TRAN: KVCB FC:    SB:

CASCADE-DIENSTE FUER RS       BESTANDSANFORDERUNG


                         BE   ERFASSUNG
                         BA   AENDERUNG
                         BL   LOESCHUNG
                         BI   INFORMATION
                         BK   KONTROLLE



               KONTO        : 7930 000
               WKN          : I ____________
               AUFTNR       :

               KUNDEN-REF   : ___ ___________ - ___ _____________
               LISTE/QUERY  :   (L=LISTE, Q=QUERY)
               ZYKLUS       : _ (E,H,M,Q,T,W)

-- ID-KZ: 7930000099 -- PW:          ------ B79075EK -- 27/09/09 -- 08:59:23 --
AE0700F  Feld muss einen der angezeigten Auswahlcodes enthalten
PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

(C) Feldbesonderheiten

Listen und Queries können einmalig zu einem bestimmten Termin oder regelmäßig erstellt werden. Der angegebene Tag ist immer der Valutatag (d. h. Stand nach RTS-Ende). Zur Erfassung des gewünschten Zyklus stehen dem Anwender verschiedene Optionen zur Verfügung:

Neben der allgemeingültigen Feldbeschreibung (vgl. CASCADE Handbuch Band 1, Abschnitt 1.4.7) gelten folgende Feldbesonderheiten:

LISTE/QUERY	Art des Trägers der Bestandsinformation: L LISTE Q QUERY
ZYKLUS	Zeitpunkt der Erstellung (regelmäßig oder einmalig): E Einmalig T Täglich W Wöchentlich M Monatlich Q Quartalsweise (nur für Bestandslisten) H Halbjährlich (nur für Bestandsqueries)

Bei der Erfassung von Bestandsanforderungen sind folgende Felder als Pflichtfelder definiert worden, d. h. hier ist eine Eingabe erforderlich:

Konto	Pflichtfeld
Auftragsnummer	Pflichtfeld
Liste / Query	Pflichtfeld
Zyklus	Pflichtfeld

Die folgenden Felder sind optional:

ISIN / WKN	Wird keine Gattung im Auftrag angegeben, so werden die Bestände aller Gattungen in der Liste oder Query aufgeführt.
Kundenreferenz	Wird keine Kundenreferenz erfasst, so enthält die Bestandsauswertung die Daten aller Kundenreferenzen.

Je nach gewähltem Zyklus sind weitere Angaben zur Spezifizierung nötig.

Einmalig	Für einmalig angeforderte Listen oder Queries wird der Valutatag als Tagesdatum erfasst.
Täglich	Täglich zu erstellende Listen oder Queries werden ab dem Datum der Auftragsfreigabe erstellt.
Wöchentlich	Für wöchentlich zu erstellende Listen oder Queries ist der Tag einzugeben: W 1 Montag W 2 Dienstag W 3 Mittwoch W 4 Donnerstag W 5 Freitag
Monatlich	Monatlich zu erstellende Listen können zu den Terminen M 99 (Ultimo) oder M 1 bis M 31 (für beliebige Monatstage) erzeugt werden. Sollte es sich bei dem gewünschten Tag eines Monats zum Zeitpunkt der Ausführung um einen Feiertag oder um ein Wochenende handeln, so wird die Liste auf Basis des Bestandes des vorangegangenen Arbeitstages erstellt.

	Monatlich zu erstellende Queries werden nur zum Ultimo (99) erzeugt.
Quartalsweise	Quartalsweise Listen können nur zum Ultimo (99) erstellt werden. Quartalsweise Query können nicht erstellt werden.
Halbjährlich	Halbjährliche Listen können nicht erzeugt werden. Halbjährliche Queries können nur zum Ultimo (99) erzeugt werden.

Die Folgemaske erlaubt, je nach Auswahl des Zyklus, unterschiedliche Optionen zur Auswahl des Datums der Erstellung.

Bestandsliste: Beispiel wöchentlich dienstags

```
TRAN: KVCB FC: BE SB:

CASCADE-DIENSTE FUER RS        BESTANDSLISTE / ERFASSUNG      ERFASSUNGSSTATUS
KONTO: 7930 000                                        STATUS: E
WKN: I DE0007100000   DAIMLER-CHRYSLER

AUFTNR: 123456

KUNDEN-REF: ___ ___________ - ___ 123456789____

ZYKLUS: W  WOECHENTLICH

VALUTATAG LIEFERUNG BESTANDSLISTE:__ _____2(1=MONTAG, 2=DIENSTAG, …, 5=FREITAG)

ART DER LISTE: S (S = STANDARD, E = ERWEITERT)



-- ID-KZ: 7930000099 -- PW:          ------ B79075EK -- 27/09/09 -- 14:15:24 --

PF3:Verarbeitung  PF4:Abbruch
```

Anzeige zur Information

Bei Eingabe Zyklus „E“ (einmalige Anforderung) wird das Eingabefeld mit dem Tagesdatum vorbelegt.

```
VALUTATAG LIEFERUNG BESTANDSLISTE:       27.09.2009
```

Bei Eingabe Zyklus „T“ (tägliche Listenerstellung) erfolgt der Hinweis:

```
VALUTATAG LIEFERUNG BESTANDSLISTE:          AB DATUM DER AUFTRAGSKONTROLLE
```

Bei Eingabe Zyklus „M“ (monatlich) wird angezeigt:

```
VALUTATAG LIEFERUNG BESTANDSLISTE: __ (99 = ULTIMO, 1 BIS 31 FUER BELIEBIGEN TAG)
```

Bei Eingabe Zyklus „Q“ für quartalsweise Listenbestellung ist das Eingabefeld mit „99” fest vorbelegt. Ein Überschreiben durch abweichende Werte ist nicht möglich.

```
VALUTATAG LIEFERUNG BESTANDSLISTE:             99 (99 = ULTIMO)
```

(D) Feldbesonderheiten

Valutatag Lieferung Bestandsliste	Wochentag an dem die Bestandsliste zu erzeugen ist.	
Art der Liste	Über die „Art der Liste" ist der Umfang der Bestandsliste festzulegen.	
	S	Standard-Bestandsliste: Enthält alle Bestände auf Wertpapierbesitzer-Ebene als Summen.
	E	Erweiterte Bestandsliste: Enthält zusätzlich alle Stückenummern (nur möglich bei Gattungen im Verarbeitungsverfahren mit Stückenummern).

Bestandsquery: Beispiel Einzelauftrag

```
TRAN: KVCB FC: BE SB:

 CASCADE-DIENSTE FUER RS        BESTANDSQUERY / ERFASSUNG       ERFASSUNGSSTATUS
 KONTO: 7930 000                                     STATUS: E
 WKN: I DE0007100000   DAIMLER-CHRYSLER

 AUFTNR: 123456

 KUNDEN-REF:                 -     123456789

 ZYKLUS: E  EINMALIG

 VALUTATAG LIEFERUNG BESTANDSQUERY: 27.09.2009

 QUERY-UMFANG : V (K = KOMPLETT, V = VERAENDERTE)

 DATUM DER LETZTEN QUERY : 20.09.2009


 -- ID-KZ: 7930000099 -- PW:          ------ B79075EK -- 27/09/09 -- 14:15:24 --

 PF3:Verarbeitung  PF4:Abbruch
```

Anzeige zur Information

(E) Feldbesonderheiten

Valutatag Lieferung Bestandsquery	Wochentag an dem die Bestandsquery zu erzeugen ist
QUERY-UMFANG	Art des Umfangs des Bestandsquery K – Anzeige des Komplettbestandes V – Nur die seit der letzten Query oder dem unter DATUM DER LETZTEN QUERY genannten Datum, veränderten Bestände.
Datum der letzten Query	Nur bei Auswahl QUERY-UMFANG „V“ möglich. Nur dann einzugeben, falls Bestände mit Veränderungen nicht seit dem Datum der letzten Query sondern seit einem davon abweichenden Datum gewünscht werden.

Bei Eingabe Zyklus „E“ (einmalige Anforderung) wird das Eingabefeld mit dem Tagesdatum vorbelegt.

```
VALUTATAG LIEFERUNG BESTANDSQUERY:        27.09.2009
```

Bei Eingabe Zyklus „T“ (tägliche Queryerstellung) erfolgt der Hinweis:

```
VALUTATAG LIEFERUNG BESTANDSQUERY:        AB DATUM DER AUFTRAGSKONTROLLE
```

Bei Eingabe Zyklus „W“ (wöchentliche Anforderung) wird das Eingabefeld zunächst mit dem Tag 5 vorbelegt. Dieser kann mit den Werten 1-5 überschrieben werden.

```
VALUTATAG LIEFERUNG QUERY:                5 (1=MO, 2=DI, 3=MI, 4=DO, 5=FR)
```

Bei Eingabe Zyklus „M“ (monatlich) wird angezeigt:

```
VALUTATAG LIEFERUNG BESTANDSQUERY:        99_(99 = ULTIMO)
```

Bei Eingabe Zyklus „H“ für halbjährliche Querybestellung ist das Eingabefeld mit “99” fest vorbelegt.

```
VALUTATAG LIEFERUNG BESTANDSQUERY:        99 (99 = ULTIMO)
```

3.6.3 Änderung und Löschung von Bestandsanforderungen (KVCB BA und BL)

(A) Allgemeines

Aufträge können mittels Auftragsnummer direkt angesprochen werden. Alternativ ist eine Gesamtansicht aller Aufträge und Status möglich. Die Einzelbetrachtung erfolgt durch Verzweigung mit dem Kennzeichen „X". Die Anzeige aller Aufträge erfolgt über die Angabe des Kontos und des Liste/Query-Kennzeichens ohne Angabe der Auftragsnummer.

Änderungen sind im Vier-Augen-Prinzip freizugeben. Bis zur ersten Ausführung eines Auftrags ist es möglich, falsch erfasste Aufträge zu korrigieren, d. h. eine Änderung der Aufträge ist nur im Status „E" und „K" möglich.

(B) Bestandsanforderung

```
TRAN: KVCB FC: BA SB:

CASCADE-DIENSTE FUER RS       BESTANDSANFORDERUNG


                        BE   ERFASSUNG
                        BA   AENDERUNG
                        BL   LOESCHUNG
                        BI   INFORMATION
                        BK   KONTROLLE



               KONTO        : 7930 000
               WKN          : I
               AUFTNR       : _________

               KUNDEN-REF   :                 -
               LISTE/QUERY  : l (L=LISTE, Q=QUERY)
               ZYKLUS       :   (E,H,M,Q,T,W)

-- ID-KZ: 7930000099 -- PW:          ------ B79075EL -- 30/09/09 -- 10:49:26 --
KV5340F  Konto und Liste/Query oder Auftragsnr. muss eingegeben werden
PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

```
TRAN: KVCB FC: BA SB:

CASCADE-DIENSTE FUER RS    BESTANDSLISTE                          SEITE:   1
KONTO : 7930 000
KZ  AUFTR-NR WKN          KUNDENREFERENZNUMMER                ZYK      TAG ST

X         14                            -                     W         05 E









-- ID-KZ: 7930000099 -- PW:          ------ B79075EL -- 30/09/09 -- 10:52:51 --
AE0400I  Verarbeitung abgeschlossen
PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

```
TRAN: KVCB FC: BA SB:

CASCADE-DIENSTE FUER RS      BESTANDSLISTEN AENDERUNG          ERFASSUNGSSTATUS
KONTO: 7930 000                                                STATUS: E
WKN:

AUFTNR:        14

KUNDEN-REF:                 -

ZYKLUS: W  WOECHENTLICH

VALUTATAG LIEFERUNG LISTE:          4 (1=MO, 2=DI, 3=MI, 4=DO, 5=FR)

ART DER LISTE: S (S=STANDARD, E=ERWEITERTE)





-- ID-KZ: 7930000099 -- PW:          ------ B79075EL -- 30/09/09 -- 10:57:09 --
AE4900I  Bitte PF3 oder PF4 betätigen
PF3:Verarbeitung  PF4:Abbruch
```

Der Zyklus sowie das Liste/Query-Kennzeichen eines Auftrags können nicht geändert werden. In diesem Fall ist der Auftrag zu löschen und ein neuer Auftrag einzustellen.

Die Löschung eines Auftrags kann jederzeit durch setzten des Löschkennzeichens „J“ vorgenommen werden.

```
TRAN: KVCB FC: BL SB:

 CASCADE-DIENSTE FUER RS       BESTANDSANFORDERUNG


                          BE   ERFASSUNG
                          BA   AENDERUNG
                          BL   LOESCHUNG
                          BI   INFORMATION
                          BK   KONTROLLE



                KONTO        : 7930 000
                WKN          : I ____________
                AUFTNR       : 14

                KUNDEN-REF   : ___ ___________ - ___ _____________
                LISTE/QUERY  :   (L=LISTE, Q=QUERY)
                ZYKLUS       : _ (E,H,M,Q,T,W)

 -- ID-KZ: 7930000099 -- PW:          ------ B79075EL -- 30/09/09 -- 10:59:44 --
 AE0300I  Abbruch der Verarbeitung
 PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

```
TRAN: KVCB FC: BL SB:

 CASCADE-DIENSTE FUER RS      BESTANDSLISTEN LOESCHUNG          ERFASSUNGSSTATUS
 KONTO: 7930 000                                                STATUS: E
 WKN:

 AUFTNR:        14

 KUNDEN-REF:                 -

 ZYKLUS: W  WOECHENTLICH

 VALUTATAG LIEFERUNG LISTE:          5 (1=MO, 2=DI, 3=MI, 4=DO, 5=FR)

 ART DER LISTE: S (S=STANDARD, E=ERWEITERTE)





 LOESCHKENNZEICHEN (J):     J
 -- ID-KZ: 7930000099 -- PW:          ------ B79075EL -- 30/09/09 -- 11:01:20 --
 AE4900I  Bitte PF3 oder PF4 betätigen
 PF3:Verarbeitung  PF4:Abbruch
```

3.6.4 Information zu Bestandsanforderungen (KVCB BI)

(A) Allgemeines

Die Anzeige der Aufträge kann mittels Auftragsnummer direkt erfolgen. Alternativ ist eine Gesamtansicht aller Aufträge und Status möglich. (vgl. vorigen Abschnitt zur Änderung und Löschung von Bestandsanforderungen, KVCB BA und BL).

Historisierung

Ausgeführte Aufträge mit Zyklus E (einmalig)	Anzeige erfolgt zwei Wochen lang nach dem Lieferdatum in der Informationsanzeige mit Status „AF" (ausgeführt). Danach werden sie systemseitig gelöscht.
Ausgeführte Aufträge mit wiederkehrendem Zyklus	Aufträge mit einem wiederkehrenden Zyklus bleiben nach der Kontrolle bis zur Löschung durch den Kunden aktiv Status „B" (bearbeitet).
Gelöschte Aufträge	Gelöschte Aufträge (Status „L") werden nach der Löschung zwei Wochen lang im System angezeigt, bevor sie systemseitig gelöscht werden.

3.6.5 Kontrolle einer Bestandsanforderung (KVCB BK)

Aufträge können zur Kontrolle direkt mittels Auftragsnummer selektiert werden.

Alternativ ist eine Gesamtansicht aller Aufträge möglich. Die Einzelbetrachtung erfolgt durch Verzweigung mit dem Kennzeichen „X".

```
 TRAN: KVCB FC: BK SB:

CASCADE-DIENSTE FUER RS         BESTANDSANFORDERUNG



                          BE   ERFASSUNG
                          BA   AENDERUNG
                          BL   LOESCHUNG
                          BI   INFORMATION
                          BK   KONTROLLE



            KONTO         : 7930 000
            ISIN          :
            AUFTNR        : ___________

            KUNDEN-REF    : ___ ___________ - ___ ______________
            LISTE/QUERY   : Q (L = LISTE, Q = QUERY)
            Zyklus        :  (E/T/W/M/Q/H)



 -- ID-KZ: 7930000099 -- PW:          ------ B79075EK -- 27/09/09 -- 14:27:45 -

PF3:Verarbeitung  PF4:Abbruch
```

Die Anzeige aller erfassten Aufträge erfolgt über die Angabe des Kontos und des Liste/Query-Kennzeichens ohne Angabe von Auftragsnummer, ISIN, Kundenreferenz und Zyklus.

Durch die zusätzliche Angabe der Gattung ist es möglich, die Auswahl an Aufträgen einzuschränken.

Die folgende Maske zeigt die Übersicht ausgewählter Aufträge zur Kontrolle. Die Auswahl eines Auftrages erfolgt durch Eingabe des Kennzeichens „X".

Tabellarische Query-Auftragsanzeige

```
TRAN: KVCB FC: BK SB:

CASCADE-DIENSTE FUER  RS  BESTANDSQUERIES                      SEITE:   1
KONTO : 7930 000

KZ AUFTR-NR WKN           KUNDENREFERENZNUMMER               ZYK    TAG   ST

     323232                                                   H       99   B

_    813780 DE0005810055                                      T            K

X    123456 DE0007100000                 - KTO 123456789000   E 27.09.09   E





-- ID-KZ: 7930000099 -- PW:          ------ B79075EI -- 24/09/09 -- 11:45:26 --

PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch  PF8:Vor
```

Einzel Auftragsanzeige Query:

```
TRAN: KVCB FC: BK SB:

CASCADE-DIENSTE FUER RS      BESTANDSQUERY / KONTROLLE         ERFASSUNGSSTATUS
KONTO: 7930 000                                            STATUS: E
WKN: DE0007100000 DAIMLER-CHRYSLER

AUFTNR: 123456

KUNDEN-REF:                 -     123456789000

ZYKLUS: E  EINMALIG

VALUTATAG LIEFERUNG BESTANDSQUERY: 27.09.2009

QUERY-UMFANG : V (K = KOMPLETT, V = VERAENDERTE)

DATUM DER LETZTEN QUERY : 20.09.2009

Kontrollkennzeichen (K/F): K
-- ID-KZ: 7930000099 -- PW:          ------ B79075EK -- 27/09/09 -- 14:15:24 --

 PF3:Verarbeitung  PF4:Abbruch
```

Durch Setzen des Kontrollkennzeichens „K" wird der erfasste Auftrag kontrolliert und damit an CEU erteilt

4. Collateral Services

4.1 Verwaltung von Wertpapiersicherheiten

4.1.1 Hinterlegung von Sicherheiten in CASCADE

Sicherheiten können von den Kunden mittels WP-Übertrag franco über CASCADE auf das Unterkonto /500 übertragen werden. Hierbei sind alle Settlementarten möglich. Weitere Informationen zur Hinterlegung von Sicherheiten sind im CEU Kundenhandbuch beschrieben.

4.1.2 Rückübertragung von Sicherheiten in CASCADE

Die über die Eurex Clearing AG veranlassten Rückübertragungen von Sicherheiten für die CASCADE-Teilnehmer werden elektronisch übermittelt. Zunächst werden diese WP-Überträge mit einer Settlementsperre versehen. Nach dem Cash-Clearing beauftragt das Clearinghaus die CEU zur Freigabe der Positionen. Die Wertpapiere stehen dann der begünstigten Bank zur Verfügung.

4.1.3 Hinterlegung von Sicherheiten in Xemac

Sicherheiten werden mittels Wertpapierübertrag frei von Zahlung über Xemac auf das eigene CASCADE Unterkonto /550 übertragen. Die von Xemac ausgelösten Buchungen werden über CASCADE nach T2S übertragen und im T2S Real-time Settlement abgewickelt.

4.1.4 Rückübertragung von Sicherheiten in Xemac

Freie Bestände in Xemac werden analog dem im vorigen Abschnitt beschriebenen Verfahren auf das eigene CASCADE Konto /000 rückübertragen. Die von Xemac ausgelösten Buchungen werden über CASCADE nach T2S übertragen und im T2S Real-time Settlement abgewickelt.

5. T2S Auto-Collateralisation Services

5.1 Allgemeines

T2S Auto-Collateralisation ist eine Funktionalität von T2S, durch welche im Falle von unzureichender Liquidität im Zusammenhang mit einem Wertpapiergeschäft automatisch zusätzliche Liquidität für dessen Abwicklung generiert wird. CEU unterstützt die T2S Auto-Collateralisation Funktionalität.

5.2 Konfiguration

Im Rahmen der Kontoeröffnung definiert der Kunde, ob T2S Auto-Collateralisation zur Anwendung kommen soll. Das für den T2S Auto-Collateralisation Prozess benötigte Sicherheitenkonto (Collateral Providing Account) ist entweder das Hauptkonto oder ein Unterkonto eines Kunden.

Grundsätzlich sollten sich Kunden für die Konfiguration von T2S Auto-Collateralisation an ihre Zentralbank wenden. Im Rahmen der Beauftragung haben die Kunden die Möglichkeit, einen individuellen Mindestbetrag festzulegen. Ist dieser Wert festgelegt, wird über die Funktionalität T2S Auto-Collateralisation immer der angegebene Mindestbetrag bereitgestellt. Das heißt, auch wenn der Liquiditätsbedarf, der für die Abwicklung der Instruktion benötigt wird, niedriger ist, wird der definierte Mindestbetrag auf dem Dedicated Cash Account (DCA) bereitgestellt.

CEU unterstützt ihre Kunden hinsichtlich der Anbindung der Konten sowie dem Instruktionsmanagement.

CEU unterstützt die Konfiguration für die folgenden Prozeduren:

- Repo Prozedur: Das genutzte Collateral wird von einem "Collateral Providing Account" des Kunden auf ein "Collateral Receiving Account" [2]der entsprechenden Zentral- bzw. Korrespondenzbank transferiert.
- Pledge Prozedur (von T2S nur für "Central Bank Collateralisation" unterstützt): Das genutzte Collateral wird von einem "Collateral Providing Account" des Kunden auf ein "Collateral Receiving Account" des Kunden transferiert und anschließend an die entsprechende Zentralbank verpfändet.

5.3 Repo-Prozedur

T2S generiert DvP/RvP Instruktionen für die Repo Prozedur und FoP und PFoD Instruktionen für die Pledge Prozedur. Diese FoP und PFoD Instruktionen für die Pledge Prozedur sind verknüpft und können nur zusammen abgewickelt werden.

[2] Kunden, die als Korrespondenzbank selbst Client Collateralisation anbieten möchten, können bei CEU die entsprechende Konfiguration eines "Collateral Receiving Account" vornehmen lassen. Für "Collateral Providing Accounts" ist ausschließlich Aktiv-Matching möglich.

CASCADE Instruktionsmanagement für T2S Auto-Collateralisation via Zentralbank

T2S Prozess	Auto-Collateralisation via Zentralbank mit Repo Prozedur
Opening Collateral Instruktion	• DvP Instruktion ○ Belastung SAC: Collateral Providing Account des Collateral Providers ○ Gutschrift DCA: DCA des Credit Consumers ○ Transaktionscode = COLO ○ Party Hold Indikator = No ○ Instruktion wird sofort abgewickelt. • RvP Instruktion ○ Gutschrift SAC: (Intraday) Collateral Receiving Account der Zentralbank ○ Belastung DCA: DCA der Zentralbank ○ Transaktionscode = COLI ○ Party Hold Indikator = No ○ Instruktion wird sofort abgewickelt.
Reimbursement Instruktion	• DvP Instruktion ○ Belastung SAC: (Intraday) Collateral Receiving Account der Zentralbank ○ Gutschrift DCA: DCA der Zentralbank ○ Transaktionscode = COLI ○ Party Hold Indikator = No • RvP Instruktion ○ Gutschrift SAC: Collateral Providing Account des Collateral Providers ○ Belastung DCA: DCA des Credit Consumers ○ Transaktionscode = COLO ○ Party Hold Indikator = Yes Die Instruktion kann vom Collateral Provider selbst freigegeben werden oder wird von T2S automatisch täglich gegen 16:30 Uhr freigegeben.
Collateral Relocation	Falls die Reimbursement Instruktion aufgrund von lack-of-cash nicht bis zum Ende des Geschäftstages abgewickelt werden kann, wird eine zusätzliche Instruktion für die Collateral Relocation generiert, um die Gutschrift auf ein Overnight Konto der Zentralbank zu transferieren. • DvP Instruktion ○ Belastung SAC: Collateral Providing Account des Collateral Providers ○ Gutschrift DCA: DCA des Credit Consumers ○ Transaktionscode = COLO ○ Party Hold Indikator = No • RvP Instruktion

T2S Prozess	Auto-Collateralisation via Zentralbank mit Repo Prozedur
	○ Gutschrift SAC: Overnight Collateral Account der Zentralbank ○ Belastung DCA: DCA der Zentralbank ○ Transaktionscode = COLI ○ Party Hold Indikator = No Die Collateral Relocation Instruktion ist intern mit der Reimbursement Instruktion auf T2S (für Kunden nicht sichtbar) verknüpft für die Abwicklung auf „all-or-none"-Basis.

5.4 Pledge-Prozedur

T2S Prozess	Auto-Collateralisation via Zentralbank mit Pledge Prozedur
Opening Collateral Instruktion	• DFoP Instruktion ○ Belastung SAC: Collateral Providing Account des Collateral Providers ○ Transaktionscode = COLO ○ Party Hold Indikator = No • RFoP Instruktion ○ Gutschrift SAC: Pledge Account des Collateral Provider ○ Transaktionscode = COLI ○ Party Hold Indikator = No • PFoD-CRDT Instruktion ○ Belastung SAC: Collateral Providing Account des Collateral Providers ○ Gutschrift DCA: DCA des Credit Consumers ○ Transaktionscode = COLO ○ Party Hold Indikator = No • PFoD-DBIT Instruktion ○ Gutschrift SAC: Pledge Account des Collateral Providers ○ Belastung DCA: DCA der Zentralbank ○ Transaktionscode = COLI ○ Party Hold Indikator = No
Reimbursement Instruktion	• DFoP Instruktion ○ Belastung SAC: Pledge Account des Collateral Provider ○ Transaktionscode = COLI ○ Party Hold Indikator = No • RFoP Instruktion ○ Gutschrift SAC: Collateral Providing Account des Collateral Providers ○ Transaktionscode = COLO ○ Party Hold Indikator = No • PFoD-CRDT Instruktion

T2S Prozess	Auto-Collateralisation via Zentralbank mit Pledge Prozedur
	○ Belastung SAC: Pledge Account des Collateral Providers ○ Gutschrift DCA: DCA der Zentralbank ○ Transaktionscode = COLI ○ Party Hold Indikator = No • PFoD-DBIT Instruktion ○ Gutschrift SAC: Collateral Providing Account des Collateral Providers ○ Belastung DCA: DCA des Credit Consumers ○ Transaktionscode = COLO ○ Party Hold Indikator = Yes Die Instruktion kann vom Collateral Provider selbst freigegeben werden oder wird von T2S automatisch täglich gegen 16:30 Uhr freigegeben. Die DFoP/RFoP und PFoD Instruktionen sind intern miteinander auf T2S (für Kunden nicht sichtbar) verknüpft für die Abwicklung auf „all-or-none"-Basis.
Collateral Relocation	Falls die Reimbursement Instruktion aufgrund von lack-of-cash nicht bis zum Ende des Geschäftstages abgewickelt werden kann, wird eine zusätzliche Instruktion generiert, um die Gutschrift auf ein Overnight Konto der Zentralbank zu transferieren. • DvP Instruktion ○ Belastung SAC: Collateral Providing Account des Collateral Providers ○ Gutschrift DCA: DCA des Credit Consumers ○ Transaktionscode = COLO ○ Party Hold Indikator = No • RvP Instruktion ○ Gutschrift SAC: Overnight Collateral Account der Zentralbank ○ Belastung DCA: DCA der Zentralbank ○ Transaktionscode = COLI ○ Party Hold Indikator = No Die Collateral Relocation Instruktion ist intern mit der Reimbursement Instruktion auf T2S (für Kunden nicht sichtbar) verknüpft für die Abwicklung auf „all-or-none"-Basis.

Zusätzliche Informationen über T2S Auto-Collateralisation sind verfügbar in den T2S User Detailed Functional Specifications (UDFS) oder im „Knowledge based repository" bereitgestellt auf der Website der EZB oder als zusätzliches Informationsmaterial auf der Website der Deutschen Bundesbank.

6. CASCADE-Dienste zur Nachrichtenabwicklung

Die CASCADE-Dienste zur Nachrichtenabwicklung sind in einem separaten Benutzerhandbuch „Message Monitoring Online Handbuch“ beschrieben. Dieses kann über www.clearstream.com abgerufen werden.

7. Reporting

Dieses Kapitel beschreibt das Reporting in Listenform. Neben der Möglichkeit, Reports über das Swift-Netzwerk sowie über den ClearstreamXact CEU File Service zu beziehen, stehen weitere File Transfer Optionen (webZOS, NJE) zur Verfügung. Details hierzu sind im CEU Connectivity Handbook beschrieben.

Über den ClearstreamXact CEU File Service können über den Zugang des Xact Web Portals folgende Reports bezogen werden:

- Avise
- CASCADE Geldtagesauszug
- CASCADE Tageslisten
- Depotbuch (Monatskontoblatt)
- Depottagesauszüge Inland
- Geldsaldenbestätigung (CASCADE)
- Gesamt-Regulierungsliste
- Jahresdepotauszug CEU (CASCADE)
- Jahresdepotauszug 6er-Konten (Creation)
- Outbound Messages
- Pre-Advice
- Regulierungsliste
- Secu Listen JJ820011
- KADI Listen täglich
- Taxbox Outbound Messages
- Taxbox Routing Tabelle (Friday)
- Anforderungsdaten KCSL
- CARAD-EBI-Reconciliation
- Rechnung für Effektenlieferung
- Rückvergütungsdatei
- Vaults Abrechnungen
- Vaults Digitales Nummernbuch
- Vaults Dotation
- Vaults Dotation
- Vaults Dotationen Anforderung Geld
- Vaults Dotationen Anforderung Stücke
- Vaults Stücke zur Sammelurkunde
- Vaults Stückeliste
- Vaults Ultimo Aufstellung
- Vaults Vernichtungsprotokoll
- Xemac Reports (10., 20. und Ultimo).

Zu folgenden Zeitpunkten werden Auswertungen erstellt:

- Für RTS-Geschäfte mit Gegenwert EUR- und FW-Geschäfte gegen 19:00 Uhr
- Für Geschäfte aus NTS (heute: Valuta nächster Tag) am nächsten Arbeitstag gegen 06:00 Uhr.

Nach der täglichen Verarbeitung des Erfassungs- und des Auftragsstatus werden Listen ausgegeben, die den Banken eine zusätzliche Möglichkeit *zur Überwachung ihres Erfassungsstatus und zur lückenlosen Übertragung der Aufträge an die Clearstream Europe AG* geben.

Diese Tageslisten können die CEU-Kunden über zwei Wege erhalten:

- Die Listen werden als Druckdatei zur Verfügung gestellt (CA-Spool). Die Kunden der CEU können diese Datei als Liste ausdrucken.
- Die Listen werden als Druckdatei zur Verfügung gestellt (Batch-Datenübertragung). Voraussetzung hierzu ist, dass eine Leitung zur Batch-Datenübertragung (z. B. Connect-Direct) zwischen Kunde der CEU und der Deutsche Börse Systems geschaltet ist.

Die Sortierreihenfolge innerhalb der Listen ist wie folgt:

- Banknummer
- Statuskennzeichen (z. B. gültig erteilte oder in die Historie eingestellte Aufträge)
- Primanote
- Auftragsart
- Wertpapierkennung
- Auftragsnummer

Bei jedem Wechsel der Auftragsart werden folgende Summen gebildet:

- Die Anzahl der Posten pro Auftragsart
- Die Summe der Gegenwerte getrennt nach Euro und Fremdwährung
- Die Summe der Nominalbeträge

Die Ausnahmen bezüglich Sortierreihenfolge und Summenbildung sind kenntlich gemacht.

Niederlassungen von Banken, die über ihre Zentrale regulieren (REG-ÜBER), dürfen nur Überträge von bzw. zur Zentrale tätigen. Daher ist es möglich, dass eine Zentrale Aufträge für ihre Niederlassungen erfasst. Es wäre aber auch denkbar, dass die Niederlassung eine User-ID der Zentrale bekommt und ihre Geschäfte selbst erfasst.

7.1 Listen aus der Abwicklung des OTC-Geschäfts[3]

7.1.1 Erfassungsstatus

(A) Allgmeine Beschreibung

Der Erfassungsstatus aller Banken wird tagsüber während des Real-time Settlement und nachts während des Night-time Settlement vom System bearbeitet. Erfasste Aufträge, die nicht kontrolliert wurden, und als fehlerhaft gekennzeichnete Aufträge werden nach einem weiteren Bankarbeitstag gelöscht.

Aus dem Erfassungsstatus werden pro Bank drei Listen erzeugt:

- Liste der nicht freigegebenen Aufträge
- Liste der Erfassungen, die nach einem Bankarbeitstag und Vorwarnung gelöscht wurden
- Liste der gültig an die Clearstream Europe AG erteilten Aufträge

Liste der nicht freigegebenen Aufträge

Aufträge, die nicht ordnungsgemäß freigegeben wurden, werden mit allen eingegebenen Feldern ausgedruckt.

Diese Liste enthält alle Aufträge, die am nächsten Bankarbeitstag gelöscht werden sollen, d. h.

- Alle erfassten Aufträge, die vom Kontrolleur als fehlerhaft gekennzeichnet und vom Erfasser nicht korrigiert wurden
- Alle erfassten Aufträge, die nicht kontrolliert wurden

[3] Übersichten zu offenen oder abgewickelten Börsengeschäften, die im OTC-Modus verarbeiteten werden, können über das Xact WebPortal bezogen werden.

```
CLEARSTREAM EUROPE AG                                ESCHBORN, DEN 15.05.2017
MERGENTHALERALLEE 61                                  TELEFON      +49-69-211-11177
                                                      TELEFAX      +49-69-211-13701

TESTBANK AG


POSTFACH 111111
D 76666 TESTSTADT
BANK-NUMMER    : 7 930      BIC: TESTBANKXXX
BISHER OHNE FREIGABE AN CLEARSTREAM Europe AG        15.05.2017 SEITE:   1
LOESCHUNG ERFOLGT AM 22.05.2017 ABENDS

AUFTRAGSART  01  WP-UEBERTRAG
PNOTE  AUFTR-NR LAST-KTO GUT-KTO  WKN             NOMINALE             GEGENWERT WRG
R-DVP USER-ID    USER-ID    UHRZT   SP-DATUM            REFERENZ-NR      SET-DAY  AA
      ERFASSER   KONTROLLE  KONTR
SET.PTY-LIEFERER P1 SET.PTY-LIEFERER P2 SET.PTY-EMPFAENG P1 SET.PTY-EMPFAENG P2

     1   1714950 7930 000 7002 000 DE0000113979     10.000
  N   7930000198                                                        08.05.17   W
BIC                                     BIC

     1   1714951 7930 000 7002 000 DE0000113987     10.000
  N   7930000198                                                        08.05.17   W
BIC                                     BIC

   222   1314654 7930 000 2019 000 DE0000222166  10.000.000         5.558.722,73 EUR
  N   7930000079                                                        08.05.17   W
BIC                                     BIC


SUMMEN  WP-UEBERTRAG
                  ANZAHL                NOMINALE               GEGENWERT
                       3                     200            5.558.722,73
                       0                     200    - IN FREMDWAEHRUNG -
```

(B) Liste der gelöschten Aufträge

Erfasste Wertpapieraufträge, die nach zwei Bankarbeitstagen immer noch nicht freigegeben oder nach Kennzeichnung in der Kontrolle als fehlerhaft nicht korrigiert worden sind, werden gelöscht. Diese Aufträge werden mit allen eingegebenen Daten dargestellt, d. h. das Listlayout gleicht der Erfassungsmaske, Folgemaske und Serienmaske, sofern diese Daten bei der Erfassung des Auftrages eingegeben wurden. Sollten innerhalb der Masken ganze Zeilen mit leeren Feldern vorhanden sein, so erscheinen diese auf der Liste als Leerzeilen.

Erfasste Einlieferungen werden erst nach zehn Bankarbeitstagen aus dem Erfassungsstatus gelöscht.

Die erfassten Aufträge, die auch nach zwei Bankarbeitstagen nicht berichtigt und kontrolliert wurden, werden durch eine auffällige Überschrift („Erfassungsbestand von der CEU gelöschte Aufträge") gekennzeichnet und aus dem Erfassungsstatus gelöscht.

Falls der Erfasser jedoch lediglich vergessen hat, fehlerhafte Aufträge zu berichtigen, besteht anhand dieser Liste die Möglichkeit, diese Aufträge noch einmal zu erfassen.

Zu jedem Auftrag werden die User-ID des Erfassers und des Kontrolleurs angegeben, somit kann die Erfassung und Kontrolle jederzeit nachvollzogen werden.

```
 CLEARSTREAM EUROPE AG                                ESCHBORN, DEN 15.01.2020
 MERGENTHALERALLEE 61                                  TELEFON      +49-69-211-11177
                                                       TELEFAX      +49-69-211-13701

 TESTBANK AG


 POSTFACH 111111
 D 12345 TESTSTADT

 BANK-NUMMER    : 3 930      BIC: TESTBANKXXX

 ERFASSUNGSSTATUS VON CEU GELOESCHTE AUFTRAEGE           12.01.2020   SEITE :   1


 ERFASSUNG  : 7930000001   09.01.2020   14:07            ZUR LOESCHUNG GENERIERT
 KONTROLLE  :                                                                OFFEN

 AUFTRAGSABWICKLUNG        BSV-UEBERTRAG                        ERFASSUNGSSTATUS

 PRIMANOTE:                UEBERTRAG-ART: 1 AN SV   AUFTNR:  15217  VWA: GS  GS
 LAST     : 7930 000       TESTBANK AG                        / TESTDEFFXXX
 GUT      : 7950 000       BUNDESSCHULDENVERWALTUNG-SCHULDBUCH/
 WKN      : I DE0009900008 9% BUND VON 1997 01.01.GZJ.

 NOMINALE :         30.000          EINHEIT: ST         DISPO-PRIORITAET: 4 NOR
 GEGENWERT:                         WRG    : EUR        PARTY HOLD (J/N):
 DCA/REF  :                                             EMISS-EINF (J/N): N
 SET-DAY  : 08.01.2020              EX-TRD : N          BATM/ADEA  (J/N): N
 BOERSENPL:                         OPT-OUT:            CLRNG PL  :
 KURS / WRG:                        AUFTRAGS-REFERENZ:
•
 UEB-GRUND  :
•EXT SET-DAY:                       RUECKUEBERTRAG (J/N)   : J
ALREADY MATCHED (J/ ):             PARTIAL SETTL.INDICATOR:
 ISO TRANSACTION CODE :
•BELEGSCHAFT-SP: J                  SP-DATUM:
 KUPONINFO/RECORD-DATE:
 TEXT:
•SETTL-PARTY - LIEFERER
•P1:
•P2:
•P3:
•P4:
 P5:
•SETTL-PARTY - EMPFAENGER
•P1:
•P2:
•P3:
•P4:
 P5:
•POOL REF:                        SEQUENZ-NR:              POOL-ZAEHLER:
 POOL OWNER BIC:
 POSN             IND      LINK-REF       LINK OWNER BIC
```

Liste der gültig erteilten Aufträge

Alle in der Kontrolle mit „K" kontrollierten Aufträge eines Tages, die somit als gültig an die CEU erteilt gelten, werden hier aufgelistet.

Liste der gültig erteilten Wertpapieraufträge

Hinweis: In dieser Liste wird die Uhrzeit der Kontrolle des Auftrages mit angedruckt. Das Feld „SP-DAT" ist mit dem Sperrdatum gefüllt, wenn es sich um eine Übertragung von Belegschaftsaktien handelt und die auftraggebende Bank dieses Feld mit den erforderlichen Angaben gefüllt hat.

```
 CLEARSTREAM EUROPE AG                              ESCHBORN, DEN 15.05.2017
 MERGENTHALERALLEE 61                                TELEFON      +49-69-211-11177
                                                     TELEFAX      +49-69-211-13701


 TESTBANK AG


 POSTFACH 111111
 D 10838 BERLIN
 BANK-NUMMER: 3 930      BIC: TESTBANKXXX
STAND VOM      : 10.05.2017
 AN CEU/T2S GUELTIG ERTEILTE AUFTRAEGE                                SEITE :   1
 AUFTRAGSART  01  WP-UEBERTRAG
 PNOTE  AUFTR-NR LAST-KTO GUT-KTO  WKN             NOMINALE             GEGENWERT WRG
 R-DVP USER-ID    USER-ID    UHRZT   SP-DATUM           REFERENZ-NR      SET-DAY  AA
      ERFASSER   KONTROLLE  KONTR
 SET.PTY-LIEFERER P1 SET.PTY-LIEFERER P2 SET.PTY-EMPFAENG P1 SET.PTY-EMPFAENG P2
     1 8548482   7930 000 1073 000 DE0009990001          500
   N   7930100032 7514000035 14:48                                      10.05.17   W
 BIC                                     BIC




 SUMMEN  WP-UEBERTRAG
                 ANZAHL                NOMINALE               GEGENWERT
                      1                     500
                      0                              - IN FREMDWAEHRUNG -
```

Liste der gültig erteilten/generierten Geldaufträge für Geldverrechnungskonto

CEU stellt arbeitstäglich eine Tagesliste pro Geldverrechnungskonto bereit. Diese dokumentiert alle manuell vom Kunden erteilten und von CEU maschinell erstellten Geldaufträge pro Geldverrechnungstag.

```
CLEARSTREAM EUROPE AG              GUELTIG ERTEILTE/GENERIERTE GELDAUFTRAEGE     VER-
ARB.DAT:   2017/05/15
NEUE BOERSENSTR. 1
DATUM:        2017/05/08
MUSTER BANK AG
ZEIT:         17:59
ZWEIGNIEDERLASSUNG 1
REPORT-ID:    7CL00000000001
D 60000 FRANKFURT AM MAIN
SEITE:        1
DCA REFERENZ:  1234 222 MUSTER BANK AG

TYP           VALUTA   LAUF  USER ID     DATUM    ZEIT                 BETRAG  ZA
MPA  STATUS  CANC STATUS

LIQUIDITY     15.05.17 NTS   8888000001  12.05.17 17:40     999.999.999.999,99  H
350
KADIZAHLUNG   15.05.17 NTS   9999000001  12.05.17 19:00          10.000.000,00  H
5555 350     0
LIQUIDITY     15.05.17 DD1   9999000001  15.05.17 06:15         800.000.000,00  S
350
```

7.1.2 Auftragsstatus

(A) Allgemeine Beschreibung

Aus dem Auftragsstatus werden pro Bank verschiedene Listen erzeugt:

- Liste der von der Kontrahentenseite eingegebenen Match-Aufträge und –Instruktionen, inklusive Börsengeschäfte
- Liste der Aufträge, die 15 Tage nach Settlement-Day nicht disponiert werden konnten (erste Warnung)
- Liste der Aufträge, die 35 Tage nach Settlement-Day nicht disponiert werden konnten (zweite Warnung)
- Liste der Aufträge, die nach 40 Tagen gelöscht wurden
- Liste der historischen Aufträge
- Match-Fehler-Liste
- Liste der Aufträge, deren WKN zur Kadi-Verarbeitung anstehen
- Liste der auf RS Bestände vorgenommenen Kapitaldienste
- Liste für Änderungshistorie für Aufträge

Liste der von der Kontrahentenseite eingegebenen Match-Aufträge und -Instruktionen

Diese Liste enthält alle von der Kontrahentenseite erfassten OTC- Match-Aufträge und -Instruktionen[1], die am Ende eines Verarbeitungstages im Auftragsstatus enthalten sind. Hierunter fallen alle als „matched" gekennzeichneten Aufträge (Match-Status = 02) sowie alle offenen Aufträge.

```
CLEARSTREAM EUROPE AG                                ESCHBORN, DEN 19.11.2014
MERGENTHALERALLEE 61                                  TELEFON      +49-69-211-11177
                                                      TELEFAX      +49-69-211-13701

TESTBANK B

POSTFACH 222222
D 10110 Berlin
BANK-NR: 7514         BIC:
STAND VOM      : 28.10.2009
FUER SIE EINGESTELLTE WP-UEBERTRAEGE                                        SEITE :   1
IM STATUS: MATCHING OFFEN
M S/SP AUFTR-NR LAST-KTO GUT-KTO   WKN               NOMINALE             S-DAY SLTAG
                                                            GEGENWERT  WRG

1 3 N  1234567  7514 000 7930 000  DE0009994001     10.000               05.11 24.10
                                                            10.000,00  EUR


SUMMEN WP-UEBERTRAEGE IM STATUS: MATCHING OFFEN
                  ANZAHL                NOMINALE                   GEGENWERT
                       1                  10.000                           0
                       0                                  - IN FREMDWAEHRUNG -
```

[1] (WP-Überträge und -Instruktionen, sowie non-CCP-Börseninstruktionen im Falle von Löschungen)

Liste der Aufträge mit erster Warnung

In dieser Liste erscheinen alle Aufträge, die 15 Tage nach Settlement-Day noch nicht verarbeitet werden konnten. Im Falle von Löschungen werden über die Details auch non-CCP-Börsen-Aufträge angezeigt (s. 7.1.2.5 Liste der historischen Aufträge).

```
CLEARSTREAM EUROPE AG                                ESCHBORN, DEN 19.11.2014
MERGENTHALERALLEE 61                                  TELEFON      +49-69-211-11177
                                                      TELEFAX      +49-69-211-13701

TEST-BANK


TESTSTRASSE 10
D 76666 TESTSTADT
BANK-NR: 7930         BIC:

VON CEU/T2S ZUM 1. MAL GEWARNTE AUFTRAEGE                              SEITE :   1
LOESCHUNG ERFOLGT AM 17.11.2014 ABENDS

AUFTRAGSART 01   WP-UEBERTRAG

PNOTE  AUFTR-NR LAST-KTO GUT-KTO  WKN             NOMINALE             GEGENWERT WRG
R DVP USER-ID    USER-ID    UHRZT   SP-DATUM            REFERENZ-NR      SET-DAY  AA
     ERFASSER   KONTROLLE  KONTR
SET.PTY-LIEFERER P1 SET.PTY-LIEFERER P2 SET.PTY-EMPFAENG P1 SET.PTY-EMPFAENG P2
123    1234567  7930 000 7514 000 DE0009990008      45.000         948.980,18 USD
  N   7930000001 7930000002 05:32                      0344678900010 13.11.14  W
BIC                                     BIC




SUMMEN  WP-UEBERTRAG
                   ANZAHL                NOMINALE               GEGENWERT
                        0                      0                    0,00
                        1                 45.000     - IN FREMDWAEHRUNG -
SUMMEN  ALLER AUFTRAGSARTEN
                   ANZAHL                NOMINALE               GEGENWERT
                        0                                           0,00
                        1                  45.000    - IN FREMDWAEHRUNG -
```

Liste der Aufträge mit zweiter Warnung

In dieser Liste erscheinen alle Aufträge, die 35 Tage nach Settlement-Day noch nicht verarbeitet werden konnten. Im Falle von Löschungen werden über die Details auch non-CCP-Börsen-Aufträge angezeigt (s. 7.1.2.5 Liste der historischen Aufträge).

Entspricht der Liste aus 1. Warnung.

Liste der nach 40 Tagen gelöschten Aufträge

Diese Liste enthält alle Aufträge, die 40 Tage nach Settlement-Day aus dem Auftragsstatus von der CEU gelöscht wurden. Sie wird in ausführlicher Form erstellt, d. h. pro gelöschten Auftrag werden alle gespeicherten Daten aufgelistet.

```
 CLEARSTREAM EUROPE AG                                ESCHBORN, DEN 15.01.2020
 MERGENTHALERALLEE 61                                  TELEFON      +49-69-211-11177
                                                       TELEFAX      +49-69-211-13701

 TEST-BANK


 TESTSTRASSE 10
 D 76666 TESTSTADT
 BANK-NR: 7930         BIC:
AUFTRAGSSTATUS
•                     - VON CEU/T2S GELOESCHTE AUFTRAEGE       12.01.2020 SEITE :   1

 ERFASSUNG  : 7930000019   11.01.2020    9:53
 KONTROLLE  : 7930000010   11.01.2020    9:58
 MATCHING   : OFFEN
 AUFTRAGSABWICKLUNG     WP-UEBERTRAG                        AUFTRAGSSTATUS

 AUFTNR   : 1499588
 LAST     : 7930 000       TESTBANK AG                        / TESTDEFFXXX
 GUT      : 7401 000       TEST CEDEL                         /
 WKN      : I DE0009991001 TEST-AG-2

 NOMINALE :         9.000.000       EINHEIT      : EU      DISPO-PRIORITAET: 4 NOR
 GEGENWERT:         9.739.350,00    WRG          : EUR     VWA       : GS  STV
 DCA/REF  :                                                EMISS-EINF: N
 SET-DAY  : 12.01.2020              EX-TRD :               BATM/ADEA : N
 BOERSENPL:                         OPT-OUT:               CLRNG PL  :

 MATCH-STATUS   :  1 MATCHING OFFEN; KEINEN GEGENAUFTRAG GEFUNDEN
 PRTYHLD-STATUS :  1 GESPERRT AUFTRAGGEBER
 DISPO-STATUS   :  4 OFFEN, GEGENSEITE FEHLT

 T2S ACTOR BIC:                      T2S ACTOR REF    :
                                     MITI REF         :
 REFERENZ-NR  :                      AUFTRAGS-REFERENZ:      ALREADY MATCHED      :
PARTIAL SETTL IND:           BENE-IND:
 ISO TRANSACTION CODE :              REASON CODE      :

 SCHLUSSTAG   : 08.01.2020           KURS / WRG       :
 EXT SET-DAY  :

 UEB-GRUND    : 101 OTC Geschäftsbelieferung (DVP)
 TEXT   :

 SETTL PARTY - LIEFERER
 P1:
 P2: KTO 96666
 P3: TXT TESTSTADT
 P4:
 P5:

 SETTL PARTY - EMPFAENGER
 P1:
 P2: KTO 99999  MITSUI FINANCE
 P3: KTO 99999
 P4: TXT TOKYO
 P5:

 POOL REF:                        SEQUENZ-NR:              POOL-ZAEHLER:
 POOL OWNER BIC:
 POSN             IND      LINK-REF       LINK OWNER BIC
```

Liste der historischen Aufträge

Diese Liste enthält alle Aufträge, die im Auftragsstatus zur Änderung oder zur Löschung markiert und anschließend im Erfassungsstatus bearbeitet wurden.

```
KV102003
            1155


AUFTRAGSSTATUS       - VON CEU/T2S GELOESCHTE AUFTRAEGE       05.08.2022 SEITE :
933




KONTROLLE           :
0000000000   01.08.2022   10:58

MAT-
CHING            :              01.08.2022   10:58

T2S-SYS-LOESCH-VALI : 4700         04.08.2022   18:50      HISTORISCHER AUF-
TRAG
TECH.SENDER         : DAKVDEF-
FXLIO1


AUFTRAGSABWICKLUNG        WP-UEBERTRAG                          AUFTRAGSSTA-
TUS
AUFTR-NR
:   5006545

LAST     : 4321 000       TEST BANK AG                /
TESTDE33XXX
GUT      : 1234 000       TESTBANK S.A., GERMANY BRANCH    /
SIMUDEMM100
WKN      : I DE000HB85HQ0 UC-HVB TUBEAR22
DAX


NOMINALE :               500       EINHEIT: ST        DISPO-PRIORI-
TAET:
GEGENWERT:               385,00    WRG    : EUR       VWA       :
GS  GS
DCA/REF  :                                            EMISS-EINF:
N
SET-DAY  : 05.07.2022              EX-TRD :           BATM/ADEA :
N
BOERSENPL: XMUN                    OPT-OUT:           CLRNG
PL  :
MATCH-STATUS   : 02 AUFTRAG BESTAETIGT MIT GEGENAUFTRAG NUM-
MER   5002740
PRTYHLD-STATUS :  0 FREIGEGE-
BEN
DISPO-STATUS   :  4 OFFEN, SONSTIGER GRUND, SIEHE REASON CODE O. HINWEISMEL-
DUNG
LOESCH-STATUS  :  9 SYSTEMLOESCHUNG
T2S
T2S ACTOR BIC: DAKVDEFFLIO          T2S ACTOR REF    :
SAHB85HQM49T4SRK
                                    MITI REF         :
2208014864042913
REFERENZ-NR  : LP2207010257696      AUFTRAGS-REFERENZ:
SAHB85HQM49T4SRK
ALREADY-MATCHED      : J            PARTIAL SETTL IND: PARQ      BENE-
IND:
ISO TRANSACTION CODE : TRAD         REASON CODE      :
CANS
```

```
T2S ACCEPTED : 01.08.2022 11:01:33  T2S MATCHED      : 01.08.2022
11:01:33
SCHLUSSTAG   : 29.07.2022           KURS / WRG       :      0,7700
EUR
EXT SET-DAY  :                      PARTIAL BUYIN
IND:
UEB-
GRUND    :

URSPR-
NOM    :            500

BELEGSCHAFTS-SP: N                  SP-DA-
TUM         :
KUPONINFO/RECORD-DATE:              RUECKUEBERTRAG   : N         TR:
```

Liste aller Aufträge mit Match-Fehler

In dieser Liste werden alle Aufträge aufgeführt, bei denen der Kontrahent beim Matching einen Fehler entdeckt und diesen gekennzeichnet hat. Die Aufträge werden so lange in dieser Liste geführt, bis der Fehler behoben wurde oder der Auftrag aus dem System gelöscht wird.

```
 CLEARSTREAM EUROPE AG                              FRANKFURT/M, DEN 09.01.2009
 NEUE BOERSENSTRASSE 1                               TELEFON      +49-69-211-0
                                                     TELEFAX      +49-69-211-13701

 TESTBANK B


 POSTFACH 222222
 D 40123 Bonn
 BANK-NR: 3930         BIC:
 AUFTRAEGE MIT FEHLERHAFTEM MATCH-STATUS                09.01.2009       SEITE :   1

 AUFTRAGSART  01  WP-UEBERTRAG

 PNOTE AUFTR-NR  LAST-KTO GUT-KTO  WKN            NOMINALE             GEGENWERT WRG
 MATCH-STATUS                                                 SET-DAY    AA

  321 1615978    7514 000 3930 000 DE0009997001  1.000.000          9.974.000,00 USD
  011 KEINE INSTRUKTION DURCH ENDBEGUENSTIGTEN               04.01.09   W



SUMMEN  WP-UEBERTRAG AUFTRAG
                  ANZAHL                NOMINALE               GEGENWERT
                       1               1.000.000    - IN FREMDWAEHRUNG -
```

Liste aller durch Kapitaldienste betroffenen Geschäfte ohne Geldregulierung und Einstellung von Zusatzgeschäften

Wird in der Verarbeitung von Kapitaldiensten (KADI) eine Terminart verarbeitet, zu der ein Kunde der CEU zu diesem Zeitpunkt Aufträge eingestellt hat, wird eine Negativmeldung ausgegeben. Voraussetzung aber ist, dass der Kunde der CEU mindestens einen Auftrag im Auftragsstatus hat, auf den ein KADI-Vorgang zutrifft.

Die Liste wird nach folgenden Feldern sortiert:

- Aufsteigend nach SET-DAY
- Aufsteigend nach Auftrags-Art (AA)

Hinweis: In der Terminart „120 Dividende" werden nur die Geschäfte aufgeführt, für die *kein* automatischer Ausgleich der Dividendenansprüche vorgenommen wurde.

```
CLEARSTREAM EUROPE AG                                FRANKFURT/M, DEN 09.01.2009
NEUE BOERSENSTRASSE 1                                 TELEFON      +49-69-211-0
                                                      TELEFAX      +49-69-211-13701

TESTBANK AG


POSTFACH 11111
D 66666 TESTSTADT
BANK-NR: 7930         BIC:
INFORMATIONSLISTE ALLER DURCH KAPITALDIENSTE BETROFFENEN GESCHAEFTE  SEITE :   1

TERMINART: 120 DIVIDENDE
WKN: DE0005010001  KV-STICHTAG: 04.01.09  EX-TAG: 05.01.2009
DIVIDENDENBETRAG:     4 EU/ST. NETTO

AA    AUFTR-NR    LAST-KTO   GUT-KTO      NOMINALE             SET-DAY   R-DATUM
      LAST / GUT
01    1110072     7930 000   7301 000         3.600.000         04.01.09
01     435004     2799 000   7930 000        12.500.000         04.01.09
01     270991     7930 000   7111 000           750.000         04.01.09  09.01.09
01     377422     7930 000   7514 000           100.000         04.01.09
01     258912     7930 000   3333 000         2.650.000         04.01.09
20        311     7930 000   8888 000             5.000         09.01.09

TERMINART: 210 EINRICHTEN VON BEZUGSRECHTEN
WKN: DE0003400911 NEUE-WKN: DE0003400921 KV-STICHTAG: 04.01.09  EX-TAG: 05.01.2009
EINRICHTUNGSVERHAELTNIS:     1:1

AA    AUFTR-NR      LAST-KTO   GUT-KTO      NOMINALE              SET-DAY   R-DATUM
      LAST / GUT
01  1130001         7930 000  3888 000       471.000              04.01.09
01   220791/239873  7444 000  7930 000        53.000              04.01.09
01   950001         7930 000  1111 000       750.000              04.01.09  09.01.09
20   734114/0000124 7930 000  7778 000    29.461.110              09.01.09


ENDE DER LISTE
```

Die folgende Liste enthält Informationen zu allen anstehenden Vorgängen zu Kapitaldiensten.

Das Listmuster zeigt die Überschriften aller möglichen Terminarten.

```
TERMINART: 110 ZINSEN
WKN: DE0005010001 KV-STICHTAG: 04.01.2009  FAELLIGKEITSTAG: 05.01.2009
RAT-ZINSSATZ:    6,25000000000 %
TERMINART: 120 DIVIDENDE
WKN: DE0005010001  STICHTAG: 04.01.2009  EX-TAG: 05.01.2009
DIVIDENDENBETRAG:     4 EU/ST. NETTO

TERMINART: 130 GESAMTRUECKZAHLUNG
WKN: DE0005010001  STICHTAG: 04.01.2009  FAELLIGKEITSTAG: 05.01.2009
RUECKZ-KURS:       100,0000 %  RUECKZ-QUOTE:      2/ 1
TERMINART: 140 TEILRUECKZAHLUNG
WKN: DE0005010001  STICHTAG: 04.01.2009  FAELLIGKEITSTAG: 05.01.2009
RUECKZ-KURS:       100,0000 %
TERMINART: 210 EINRICHTEN VON BEZUGSRECHTEN
WKN: DE0003400912  NEUE-WKN: DE0003400921 STICHTAG: 04.01.09  EX-TAG: 05.01.2009
EINRICHTUNGSVERHAELTNIS:     1:1
TERMINART: 211 EINRICHTEN VON TEILRECHTEN
WKN: DE0003400912  NEUE-WKN: DE0003400922  STICHTAG: 04.01.09 EX-TAG: 05.01.2009
EINRICHTUNGSVERHAELTNIS:     1:1
TERMINART: 212 EINRICHTEN VON GRATISAKTIEN
WKN: DE0003400912  NEUE-WKN: DE0003400922  STICHTAG: 04.01.09 EX-TAG: 05.01.2009
EINRICHTUNGSVERHAELTNIS:     1:1
TERMINART: 213 EINRICHTEN - AUTOMATISCHE TRENNUNG VON OPTIONSANLEIHEN
WKN: DE0003400912  NEUE-WKN: DE0003400922  STICHTAG: 04.01.09 EX-TAG: 05.01.2009
EINRICHTUNGSVERHAELTNIS:     1:1
TERMINART: 232 AUS-/EINBUCHEN AKTIENUMTAUSCH
WKN: DE0005013001  NEUE-WKN: DE0005013001  STICHTAG: 04.01.09 EX-TAG: 05.01.2009
AUS/EINB.VERHAELTNIS:     1:2
TERMINART: 233 AUS-/EINBUCHEN GLEICHSTELLUNG VON AKTIEN
WKN: DE0005013001  NEUE-WKN: DE0005013001  STICHTAG: 04.01.09 EX-TAG: 05.01.2009
AUS/EINB.VERHAELTNIS:     1:1
TERMINART: 234 AUS-/EINBUCHEN HERABSETZUNG DER GRUNDEINHEIT BEI STUECKENOTIZ
WKN: DE0005013001  NEUE-WKN: DE0005013001  STICHTAG: 04.01.09 EX-TAG: 05.01.2009
AUS/EINB.VERHAELTNIS:     1:1


ENDE DER AUFLISTUNG
```

Liste zur automatischen Verrechnung von Dividendenansprüchen auf offene OTC-CASCADE-Geschäfte

Im Rahmen der automatischen Erträgnisverarbeitung werden offene OTC-Geschäfte in CASCADE in die bilaterale Verrechnung von Dividendenberechtigungen zwischen den Kontrahenten durch die CEU einbezogen.

Es sind folgende Voraussetzungen festgelegt worden:

- Berücksichtigte Auftragsarten: WP-Überträge gegen Zahlung (OTC)
- Status der Auftragsarten: Matchstatus: matched (02) für Matchauftrag (Auftragsart 01) und Matchinstruktion (Auftragsart 02)
- Alle Settlementaufträge, die sich am Vorabend des Ex-Tages im CASCADE-Auftragsstatus befinden, unabhängig vom angegebenen Settlement- bzw. Schlusstag

```
CLEARSTREAM EUROPE AG                                FRANKFURT/M, DEN 09.01.2009
NEUE BOERSENSTRASSE 1                                 TELEFON      +49-69-211-0
                                                      TELEFAX      +49-69-211-13701

TESTBANK AG


POSTFACH 111111
D 60001 STUTTGART
KONTO-NUMMER    : 7930

DIVIDENDE                                                                SEITE:   1

KV-STICHTAG       :  28.04.2009
FAELLIGSKEITSTAG  :  29.04.2009

AUF ALLE NACHFOLGEND AUFGEFUEHRTEN CASCADE-GS-GESCHAEFTE WURDE DER FAELLIGE KUPON
VERRECHNET, DA DIESE GESCHAEFTE BEI DER CLEARSTREAM EUROPE AG NUR NOCH EX-KUPON
BELIEFERT WERDEN KOENNEN:

WKN: DE0005752001      DIV-SATZ:  EUR  14,00    KEST-SATZ:  26,375

GESCH-NR  SCHLUSSTAG  KONTRAHENT              NOMINALE              NETTO-BETRAG EUR
9121971   26.10.2009  7514 000            100.000,000                   5.375.00

SUMMEN PRO WKN
                                          100.000,000                   5.375.00

NETTO-BETRAEGE AUS KAUF                                                 5.375.00 EUR
NETTO-BETRAEGE AUS VERKAUF                                                  0.00

NETTO-BETRAEGE AUS KAUF     GESAMT                                      5.375.00 EUR
NETTO-BETRAEGE AUS VERKAUF  GESAMT                                          0.00

VERRECHNEN WIR AM       29.04.2009


•ENDE DER AUFLISTUNG
```

Liste der auf die erweiterten RS-Bestände vorgenommen zusätzliche Buchungen aus Kapitaldiensten

Wird in der Verarbeitung von Kapitaldiensten (KADI) eine Terminart für eine Namensaktie verarbeitet, so wird auf den erweiterten Bestand ebenfalls die Maßnahme nachvollzogen.

Eine Umstellung des operativen RS-Bestandes erfolgt für die Terminarten:

- Gleichstellung von Aktien (junge/neue = alte Aktien)
- Aktienumtausch/Herabsetzung der Grundeinheit

```
CLEARSTREAM EUROPE AG                                FRANKFURT/M, DEN 09.01.2009
NEUE BOERSENSTRASSE 1                                 TELEFON      +49-69-211-0
                                                      TELEFAX      +49-69-211-13701

TESTBANK AG AG


POSTFACH 15 14 40
D 80048 MUENCHEN



KONTO-NR       : 2513/007
STICHTAG       : 09.01.2009
EX-TAG         : 07.01.2009
BUCHUNGSVALUTA : 07.01.2009

AUFGRUND DER RS-BESTAENDE HABEN WIR FOLGENDE ZUSAETZLICHE
BUCHUNGEN VORGENOMMEN :


GLEICHSTELLUNG VON AKTIEN

BER. WKN : DE0008404011 JUNGE RS-AKTIE
NEUE WKN : DE0008404001 RSEINB.

AUS/VERH. : 1:1

KUNDENREFERNZ: BANKDEDHBIC 000000000987

NAME             BERECHTIGTER      AUSGEBUCHTER    EINGERICHTETER
WP-BESITZER    NOMINALBESTAND    NOMINALBESTAND    NOMINALBESTAND

MEIER, A.               4.000             4.000             4.000
MUELLER,R.              5.000             5.000             5.000
MEIER, A.               4.000             4.000             4.000
MUELLER,R.              5.000             5.000             5.000
```

Mögliche Folgeseite

```
CLEARSTREAM EUROPE AG                          SEITE:  2


DEPOTKONTO-NUMMER : 2513/007
STICHTAG          : 09.01.2009
EX-TAG            : 07.01.2009
BUCHUNGSVALUTA    : 07.01.2009

KUNDENREFERNZ: BANKDEDHBID 000000000985

NAME             BERECHTIGTER      AUSGEBUCHTER    EINGERICHTETER
WP-BESITZER    NOMINALBESTAND    NOMINALBESTAND    NOMINALBESTAND


SCHULZ,A.               4.000             4.000             4.000
MUELLER,B.              5.000             5.000             5.000

BER. WKN : DE000850401 NEUE WKN: DE0008504001 AUS/EINB.-VERH. : 1:1
KUNDENREFERNZ: BANKDEDHBIC 000000000987
NAME             BERECHTIGTER      AUSGEBUCHTER    EINGERICHTETER
WP-BESITZER    NOMINALBESTAND    NOMINALBESTAND    NOMINALBESTAND

MEIER, A.               4.000             4.000             4.000
MUELLER,R.              5.000             5.000             5.000

MIT FREUNDLICHEN GRUESSEN
CLEARSTREAM Europe AG

EDV-AUSDRUCK OHNE UNTERSCHRIFT
```

Liste für Änderungshistorie für Aufträge im Auftragsstatus

Diese Liste wird arbeitstäglich für alle über den Settlement-Dienst bearbeiteten Geschäfte ausgegeben:

```
 CLEARSTREAM EUROPE AG                                FRANKFURT/M, DEN 15.05.2017
 NEUE BOERSENSTRASSE 1                                 TELEFON      +49-69-211-0
                                                       TELEFAX      +49-69-211-13701


 TESTBANK B


 POSTFACH 222222
 D 60001 MUENCHEN
 BANK-NR: 7930         BIC:
 AENDERUNGSHISTORIE AUFTRAEGE AUFTRAGSSTATUS           15.05.2017        SEITE :  1
 AUFTRAGSART  01  WP-UEBERTRAG
 PNOTE  AUFTR-NR LAST-KTO GUT-KTO  WKN             NOMINALE              GEGENWERT
WRG
                                                                            SET-DAY  AA
 AKTION               USER-ID    UHRZT KENNZEICHEN
  22    1209656 7930 000 7514 000 DE0009993001 100.000.000         114.900.000,44 USD
                                                                            12.05.17  W
 PTYH SPERRE          7930000000 14:38 PRTYHLD      1 GESPERRT AUFTRAGGEBER
 PTYH COMP FREIG      7930000029 17:09 PRTYHLD      0 FREIGEGEBEN


 ENDE DER AUFLISTUNG
```

Gutschriftanzeige von TEFRA-D Wertpapieren innerhalb der 40-tägigen Frist beim "Strikten Verfahren"

Diese Gutschriftanzeige wird am Ende des Tages erstellt, wenn der Eingang eines als TEFRA D markierten Wertpapiers auf dem CEU-Kundenkonto festgestellt wurde (Job JQ262000).

```
CLEARSTREAM EUROPE AG                        FRANKFURT/M, DEN 30.07.2009
NEUE BOERSENSTRASSE 1                         TELEFON      +49-69-211-0
                                              TELEFAX      +49-69-211-13701
TEST-BANK AG
HAUPTVERWALTUNG FRANKFURT/MAIN
TESTSTRASSE 10

D 76666 TESTSTADT

BANK-NUMMER: 7 930

BESTANDSBEZOGENE INFORMATIONEN ZU TEFRA D WERTPAPIEREN

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,
PER XX.XX.XXXX WURDEN IHNEN WERTPAPIERE AUF IHREM SPERRDEPOT XXXX/671
GUTGESCHRIEBEN. DIESE GATTUNGEN SIND GEM. EMISSIONSBEDINGUNGEN ALS
"TEFRA D WERTPAPIER" EMITTIERT.

GEM. TEFRA D RULES (SIE BEZIEHEN SICH AUF DIE US SECURITIES UND EXCHANGE
ACT OF 1933 BEZÜGLICH AUSLANDSVERKÄUFE VON US-WERTPAPIEREN) DARF EIN TEFRA D
WERTPAPIER IN DEN ERSTEN 40 TAGEN AB EMISSIONSBEGINN VON KEINEM US-BÜRGER
SOWIE VON KEINEM BÜRGER, DER LÄNGER ALS 183 TAGE IN DEN USA LEBT, GEKAUFT
WERDEN. BITTE PRÜFEN SIE, OB AN IHREM BESTAND KEIN VORGENANNTER BÜRGER
PARTIZIPIERT.

UNTER DER TRANSAKTION "KVEE" GEBEN SIE MIT DEM FUNKTIONS CODE "TD" DIE
ANZUGEBENDE NOMINALE, DIE KEINEM VORGENANNTEN BÜRGER ZUGEORDNET IST, FREI.
HIERDURCH ERFOLGT DIE BUCHUNG PER SPERRDEPOT /671 Z.G. IHRES ANGEGEBENEN
ABWICKLUNGSKONTOS. DIE FREIGABE DOKUMENTIERT IHRE BESTÄTIGUNG, DASS KEIN
US-BÜRGER AN DEN BESTAND IN DIESER ISIN PARTIZIPIERT. SOLLTE EIN TEIL DES
GESPERRTEN BESTANDES BEI IHNEN Z.G. EINES US-BÜRGERS VERBUCHT SEIN, SO
VERBLEIBT DIESER TEILBESTAND AUF DEM SPERRDEPOT /671. WIR SIND VERPFLICHTET,
DIE AUF DEM SPERRDEPOT VERBUCHTEN BESTÄNDE AM ENDE DER TEFRA D LAUFZEIT DEM
LEADMANAGER ZU MELDEN. DIE UMSTELLUNG UND EINBUCHUNG DER NACH LAUFZEIT FÜR
ALLE PERSONEN ZUGÄNGLICHEN ANLEIHE, ERFOLGT IN DER FREIGEGEBENEN NOMINALE.

EINE FREIGABE KANN SEITENS DES BESTANDSFÜHRENDEN KUNDEN ZUNÄCHST NOCH 3
BANKARBEITSTAGE NACH DEM ENDE DER FRIST ERFOLGEN, DANACH NUR NOCH GEGENÜBER
DEM LEADMANAGER.

ISIN             WERTPAPIERBEZEICHNUNG                  TEFRA D-
                       NOMINALE  /  EINH               FRISTENDE

DE0001142008     BUNDANL.V.94/24NK OZSSSTV               30.07.2009
                1234567890123456,000 EUR
DE0001123456     BUNDANL.V.08/15NK OZSSSTV               30.07.2009
                         1.1111,000 ST.

CLEARSTREAM EUROPE AG
EDV-AUSDRUCK OHNE UNTERSCHRIFT
```

Bestandsanzeige von TEFRA-D Wertpapieren am Ende der 40 Tage Frist:

Sollten am Ende der 40 Tage Frist noch nicht freigegebene Bestände auf dem Sperrdepot xxxx/671 vorhanden sein, wird diese Erinnerung versendet (Job JQ234000).

```
CLEARSTREAM EUROPE AG
NEUE BOERSENSTRASSE 1
60487 FRANKFURT AM MAIN

MUSTERBANK AG


POSTFACH 00 00 01
D  60000 FRANKFURT AM MAIN                    FRANKFURT, 30.07.2009
                                              TELEFON      +49-69-211-11177
                                              FAX          +49-69-211-13701

                                              PROGRAMM-NAME: KD129
DEPOTKONTO-NUMMER    7930 / 671

BESTANDSBEZOGENE INFORMATIONEN ZU TEFRA D WERTPAPIEREN / ERINNERUNG

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,
PER DD.MM.YYYY SIND DIE UNTEN AUFGEFUEHRTEN BESTAENDE AUF IHREM SPERRDEPOT
VERBUCHT. DIE GENANNTEN GATTUNGEN WAREN GEMAESS EMISSIONSBEDINGUNGEN BIS ZUM
JEWEILIGEN FRISTENDE ALS TEFRA D WERTPAPIERE EMITTIERT.

GEMAESS TEFRA D RULES (SIE BEZIEHEN SICH AUF DIE US SECURITIES UND EXCHANGE
ACT OF 1933 BEZUEGLICH AUSLANDSVERKAEUFE VON US-WERTPAPIEREN) DARF EIN TEFRA D
WERTPAPIER IN DEN ERSTEN 40 TAGEN AB EMISSIONSBEGINN VON KEINEM US-BUERGER
SOWIE VON KEINER PERSON, DIE LAENGER ALS 183 TAGE IN DEN USA LEBT, GEKAUFT
WERDEN. BITTE PRUEFEN SIE, OB AN IHREM BESTAND KEINE VORGENANNTE PERSON
PARTIZIPIERT.

DIE 40 TAGE FRIST WURDE UEBERSCHRITTEN.

DER BESTAND AUF DEM SPERRDEPOT KANN NUR NOCH UEBER DEN LEADMANAGER FREIGEGEBEN
WERDEN. UNTER DER TRANSAKTION "KVEE" KANN DIE FREIGABE DER ENTSPRECHENDEN
NOMINALE MIT DEM FUNKTIONSCODE "TD" ERFOLGEN; DAMIT WIRD EINE UEBERTRAGUNG AN
DEN LEADMANAGER VERANLASST.

HIERBEI MUSS DER LEADMANAGER ZEITGLEICH ANGESCHRIEBEN UND DIE FREIGABE MIT IHM
ABGESTIMMT UND VON IHM AKZEPTIERT WERDEN. DER LEADMANAGER VERANLASST DANN DIE
UMBUCHUNG DER WERTPAPIERE IN DEN HAUPTBESTAND DES KUNDEN.

WP-KENN-              WERTPAPIERBEZEICHNUNG /
NUMMER            NOMINALE                                        TEFRA D FRISTENDE

DE000XXX2008      TEFRA D ANL.V.94/24NK OZSSSTV               30.07.2009
                   1.000,000 EO
DE000XXX3456      TEFRA D ANL.V.08/15NK OZSSSTV               30.07.2009
                         1.1111,000 ST.

CLEARSTREAM EUROPE AG
EDV-AUSDRUCK OHNE UNTERSCHRIFT
```

Bestandsbezogene Information zu TEFRA-D Wertpapieren am Ende 40 Tage Frist (plus 3 Bankarbeitstage) für emissionsbegleitende Institute:

Das emissionsbegleitende Institut erhält eine Aufstellung der freigegebenen Bestände innerhalb einer TEFRA D Wertpapiergattung und eine Übersicht der am Fristende noch gesperrten Bestände mit den entsprechenden CEU-Kundenkonten. Diese Information wird am dritten Bankarbeitstag nach Fristende erstellt und zur Verfügung gestellt (Job JQ234000).

```
CLEARSTREAM EUROPE AG
NEUE BOERSENSTRASSE 1
60487 FRANKFURT AM MAIN

MUSTERBANK AG (LEAD MANAGER)


POSTFACH 00 00 01
D  60000 FRANKFURT AM MAIN                    FRANKFURT, 30.07.2009
                                              TELEFON      +49-69-211-11177
                                              FAX          +49-69-211-13701

                                              PROGRAMM-NAME: KD129
DEPOTKONTO-NUMMER    7930

BESTANDSBEZOGENE INFORMATIONEN ZU TEFRA-D WERTPAPIEREN
-FRISTENDE ERREICHT ZUM 30.07.2009-

FREIGEGEBENE BESTAENDE

ISIN        WERTPAPIERBEZEICHNUNG                     GESAMT
DE000XXX2008       TEFRA-D ANL.V.94/24NK OZSSSTV            2.000,000 ST
DE000XXX2108       TEFRA-D ANL.V.99/24NK OZSSSTV            9.000,000 EO
.
.
.
DE0001234567       TEFRA-D ANL.V.96/24NK OZSSSTV            1.111,999 EO


GESPERRTE BESTAENDE

KONTO       ISIN          EINH   BUCHBESTAND   LTE. BEW.
- 7514 671  DE000XXX2008         ST     1.000,000     30.10.2009
- 7513 671  DE000XXX2008         ST     1.100,000     20.10.2009
- 7001 671  DE000XXX2008  EO        9.999,010  03.11.2009
- 7002 671  DE000XXX2008         EO            10,099        31.12.2009
- 7514 671  DE000XXX4567         ST       710,000     11.08.2009

CLEARSTREAM EUROPE AG
EDV-AUSDRUCK OHNE UNTERSCHRIFT
```

Vorabinformation zum bevorstehenden Ende der Sperrfrist

Diese Vorabinformation wird ca. ein bis vier Tage, zehn Tage und 20 Tage (ca. 20., 30. und vom 36. bis 39.Tag der jeweiligen Sperrfrist) vor dem Ende der Sperrfrist erstellt und versendet (Job JQ234000).

```
CLEARSTREAM EUROPE AG                                FRANKFURT/M,  xx.xx.xxxx

NEUE BOERSENSTRASSE 1                                 TELEFON      +49-69-211-0

                                                      TELEFAX      +49-69-211-13701

TEST-BANK AG

HAUPTVERWALTUNG FRANKFURT/MAIN

TESTSTRASSE 10


D 76666 TESTSTADT


KONTONUMMER: x xxxx


VORABINFO ZUM ENDE DER SPERRFRIST FUER TEFRA D WERTPAPIERE


SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

AM ENDE DER SPERRFRIST WERDEN WIR DIE GESAMTEN BESTAENDE DES KUNDENDEPOTS IN DEN  GENANNTEN
GATTUNGEN AUF    DAS TEFRA D SPERR-UNTERKONTO 671 UEBERTRAGEN. DER BESTAND AUF DEN
SPERRDEPOT KANN NACH DIESEM UEBERTRAG NOCH  3 BANKARBEITSTAGE  NACH ENDE DER SPERRFRIST
UEBER DIE BEKANNTE CASCADE TRANSAKTION "KVEE" MIT DEM  FUNKTI ONSCODE "TD" FREIGEGEBEN
WERDEN. DAS ENDE DER SPERRFRIST FUER FOLGENDE TEFRA D WERTPAPIERE WIRD INNERHALB  DER
NAECHSTEN TAGE ERREICHT:


4 TAGE BIS ZUM ENDE DER SPERRFRIST:

 WP-KENN-      WERTPAPIERBEZEICHNUNG

NUMMER                                                      TEFRA D FRISTENDE
DE000XXX2008      TEFRA D ANL.V.94/                       30.07.2009

DE000XXX3456      TEFRA D ANL..08/15NK OZSSSTV            30.07.2009


3 TAGE BIS ZUM ENDE DER SPERRFRIST:

 WP-KENN-      WERTPAPIERBEZEICHNUNG /

NUMMER                                              TEFRA D FRISTENDE

DE000XXX2008      TEFRA D ANL.V.94/24NK OZSSSTV           31.07.2009


2 TAGE BIS ZUM ENDE DER SPERRFRIST:

 WP-KENN-      WERTPAPIERBEZEICHNUNG /

NUMMER                                              TEFRA D FRISTENDE

DE000XXX2008      TEFRA D ANL.24NK OZSSSTV                01.08.2009


1 TAG BIS ZUM ENDE DER SPERRFRIST:

WP-KENN-       WERTPAPIERBEZEICHNUNG /
```

```
NUMMER                                          TEFRA D FRISTENDE

DE000XXX2008      TEFRA D ANL.V.94/24NK OZSSSTV          02.08.2009


ENDE DER SPERRFRIST INNERHALB DER NÄCHSTEN 10 TAGE:

WP-KENN-       WERTPAPIERBEZEICHNUNG /

NUMMER                                          TEFRA D FRISTENDE

DE000XXX2008      TEFRA D ANL.V.94/24NK OZSSSTV          02.08.2009


ENDE DER SPERRFRIST INNERHALB DER NÄCHSTEN 20 TAGE:

WP-KENN-       WERTPAPIERBEZEICHNUNG /

NUMMER                                          TEFRA D FRISTENDE

DE000XXX2008      TEFRA D ANL.V.94/24NK OZSSSTV          02.08.2009


CLEARSTREAM EUROPE AG

EDV-AUSDRUCK OHNE UNTERSCHRIFT
```

7.2 Listen zu den Namensaktien-Services

Mit der Zulassung von Namensaktien (RS) in die GS-Verwahrung, werden aus den CASCADE-Vorgängen Umschreibung und Ersteintragung (siehe Band 2, Abschnitt 3.5) entsprechende Tageslisten aus dem Erfassung- bzw. Auftragsstatus erstellt.

Die Sortierreihenfolge innerhalb der Listen ist wie folgt:

- Banknummer
- Vorgangsart Umschreibung oder Ersteintragung
- Wertpapierkennung
- Auftragsnummer

Es werden nur Listmuster für den Vorgang Umschreibung aufgeführt. Die Daten für den Vorgang Ersteintragung sind entsprechend.

7.2.1 Erfassungsstatus

Liste der nicht kontrollierten oder als fehlerhaft gekennzeichneten Aufträge

Aufträge, die nicht ordnungsgemäß freigegeben werden, werden tabellarisch ausgedruckt.

Diese Liste enthält alle Aufträge, die am nächsten Bankarbeitstag gelöscht werden sollen, d. h.

- Alle erfassten Aufträge, die nicht kontrolliert wurden
- Alle erfassten Aufträge, die vom Kontrolleur als fehlerhaft gekennzeichnet und vom Erfasser nicht korrigiert wurden

```
CLEARSTREAM EUROPE AG                                FRANKFURT/M, DEN 09.01.2009
NEUE BOERSENSTRASSE 1                                 TELEFON      +49-69-211-0
                                                      TELEFAX      +49-69-211-13701

SALZBURG MUENCHEN BANK AG


POSTFACH 260 153
D 80058 MUENCHEN



BANK-NR: 7930         BIC:


BISHER OHNE FREIGABE AN CLEARSTREAM EUROPE AG SEITE :   1
LOESCHUNG ERFOLGT AM 07.01.2009 ABENDS


AUFTRAGSART:            UMSCHREIBUNG FUER RS


AUFTNR   WKN              NOMINALE  KUNDEN-REF         ERFASSER    U-TYP  U-DATUM
WPA-REF   AKTIONAERSNR KONTO                           KONTROLLEUR ST     K-DATUM

1120403  I DE0008430141          5  KTO 12          -  7930260001  0   04.01.2009
                 20868 7930 000    KTO 3              7930260002  RA  04.01.2009

 120405  I DE0008430141          5  KTO 12          -  7930260001  0   04.01.2009
                 21009 7930 000    KTO 5              7930260002  F   04.01.2009

 120409  I DE0008430141          5  KTO 12          -  7930260001  0   04.01.2009
                 21012 7930 000    KTO 4              0000000000  E   04.01.2009
```

```
CLEARSTREAM EUROPE AG                                FRANKFURT/M, DEN 09.01.2009
NEUE BOERSENSTRASSE 1                                 TELEFON      +49-69-211-0
                                                      TELEFAX      +49-69-211-13701

SALZBURG MUENCHEN BANK AG


POSTFACH 260 153
D 80058 MUENCHEN



BANK-NR: 7930         BIC:


BISHER OHNE FREIGABE AN CLEARSTREAM EUROPE AG SEITE :   1
LOESCHUNG ERFOLGT AM 07.01.2009 ABENDS


AUFTRAGSART:            UMSCHREIBUNG FUER RS


AUFTNR   WKN              NOMINALE  KUNDEN-REF         ERFASSER    U-TYP  U-DATUM
WPA-REF   AKTIONAERSNR KONTO                           KONTROLLEUR ST     K-DATUM

1120403  I DE0008430141          5  KTO 12          -  7930260001  0   04.01.2009
                 20868 7930 000    KTO 3              7930260002  RA  04.01.2009

 120405  I DE0008430141          5  KTO 12          -  7930260001  0   04.01.2009
                 21009 7930 000    KTO 5              7930260002  F   04.01.2009

 120409  I DE0008430141          5  KTO 12          -  7930260001  0   04.01.2009
                 21012 7930 000    KTO 4              0000000000  E   04.01.2009
```

Liste der im Erfassungsstatus automatisch gelöschten Aufträge

Erfasste Aufträge, die nach zwei Bankarbeitstagen immer noch nicht freigegeben oder nach Kennzeichnung in der Kontrolle als fehlerhaft nicht korrigiert worden sind, werden gelöscht. Diese Aufträge werden in der Vollanzeige mit allen eingegebenen Daten, außer den Aktionärsdaten, dargestellt.

Falls der Erfasser jedoch lediglich vergessen hat fehlerhafte Aufträge zu berichtigen, besteht anhand dieser Liste die Möglichkeit, diese Aufträge noch einmal zu erfassen. Zu jedem Auftrag werden die User-ID des Erfassers und des Kontrolleurs angegeben, somit kann die Erfassung und Kontrolle jederzeit nachvollzogen werden.

```
CLEARSTREAM EUROPE AG                                FRANKFURT/M, DEN 09.01.2009
NEUE BOERSENSTRASSE 1                                 TELEFON      +49-69-211-0
                                                      TELEFAX      +49-69-211-13701

MUSTERBANK
ABTEILUNG 70

POSTFACH 20 05 10
D 53135 BONN



BANK-NR: 7930         BIC:

ERFASSUNGSSTATUS VON DER CEU GELOESCHTE AUFTRAEGE                   SEITE :      1


ERFASSUNG : 7930260002   04.01.2009   08:43
KONTROLLE : 7930260001   04.01.2009   08:46


AUFTRAGSART:            UMSCHREIBUNG FUER RS                        STATUS: RA

AUFTRAGS-NUMMER :  820209         AUFTRAGS-REFERENZ:  849234

KONTO           : 7930 000   D-BANK

WKN             : I DE0008452228   ALLIANZ AG

NOMINALE        :       1000       EINHEIT: ST                        VWA: GS
KUNDEN-REFERENZ :                 -     - INTEGRATION3

NAME            : TESTBANK AG



AKTIONAERSNUMMER:     820090

UMSCHREIBUNGSTYP   : 0              STANDARDBESITZWECHSEL
UMSCHREIBUNGSDATUM : 04.01.2009


FREMDBESITZ (J/N)  : N            - KATEGORIE:                - LAND:
```

Liste der gültig erteilten Aufträge

Alle in der Kontrolle mit „K" kontrollierten Aufträge eines Tages, die somit als gültig an die CEU erteilt gelten, werden hier aufgelistet.

```
CLEARSTREAM EUROPE AG                                FRANKFURT/M, DEN 09.01.2009
NEUE BOERSENSTRASSE 1                                 TELEFON      +49-69-211-0
                                                      TELEFAX      +49-69-211-13701

MUSTERBANK
ABTEILUNG 70

POSTFACH 20 05 10
D 53135 BONN



BANK-NR: 7930         BIC:


AN CEU GUELTIG ERTEILTE AUFTRAEGE                                      SEITE :   1


AUFTRAGSART:            UMSCHREIBUNG FUER RS


AUFTNR  WKN              NOMINALE KUNDEN-REF         ERFASSER   KONTROLLEUR
          AKTIONAERSNR      KONTO                    U-DATUM U-TYP  K-UHRZT ST

820208  I DE0008452228        900                 -  7930260002  7930090521
               820044   7930 000     INTEGRATION2   05.01.2009  0    10:49 W

820903  I DE0008452228       4000                 -  7930260001  7930090521
               820078   7930 000     INTEGRATION8   05.01.2009  0    10:50 W

820904  I DE0008452228         10                 -  7930260001  7930090521
              8300105   7930 000     INTEGRATION6   05.01.2009  0    10:49 W

950011  I DE0008452228          3                 -  7930999999  7930999999
               820038   7930 000     INTEGRATION11  05.01.2009  0    10:18 W
```

7.2.2 Auftragsstatus

Liste der nicht zur Zuweisung übernommenen Aufträge

Diese Liste enthält alle fälligen Aufträge, die bei der Zuweisung abgelehnt und vorgetragen wurden. Gründe für eine Ablehnung sind beispielsweise mangelnder Bestand, nicht darstellbare Stückelung sowie das Fehlen der Aktionärsnummer oder Stammdatenfehler.

```
CLEARSTREAM EUROPE AG                                FRANKFURT/M, DEN 09.01.2009
NEUE BOERSENSTRASSE 1                                 TELEFON      +49-69-211-0
                                                      TELEFAX      +49-69-211-13701

TESTBANK & CO.


POSTFACH 10 25 07
D 28025 BREMEN



BANK-NUMMER    : 7 930


BEI DER ZUWEISUNG VALUTA 09.01.2009 VORGETRAGENE AUFTRAEGE          SEITE :   1


AUFTRAGSART:            UMSCHREIBUNG FUER RS


AUFTNR WKN              NOMINALE  KUNDEN-REF         ERFASSER    U-TYP U-DATUM
         AKTIONAERSNR      KONTO                     KONTROLLEUR ST    K-DATUM

120404 I DE0008430240        200  KTO 12          -  7930260001  0  04.01.2009
                12401   3311 000  KTO 4              7930260002 VB  04.01.2009
         KEIN BESTAND

120414 I DE0008430240        200  KTO 12          -  7930260001  0  05.01.2009
                12401   3311 000  KTO 4              7930260002 VB  05.01.2009
         KEIN BESTAND

120424 I DE0008430240        100  KTO 12          -  7930260001  0  05.01.2009
                12401   3311 000  KTO 4              7930260002 VB  05.01.2009
         KEIN BESTAND
```

Liste der Aufträge mit erster Warnung

In dieser Liste erscheinen alle Aufträge, die 15 Tage nach Settlement-Day (Umschreibungs- bzw. Eintragungsdatum) noch nicht verarbeitet werden konnten.

```
CLEARSTREAM EUROPE AG                                FRANKFURT/M, DEN 09.01.2009
NEUE BOERSENSTRASSE 1                                 TELEFON      +49-69-211-0
                                                      TELEFAX      +49-69-211-13701

TEST-BANK


POSTFACH 111111
D 66666 TESTSTADT


BANK-NUMMER    : 7 930


VON DER CEU ZUM 1. MAL GEWARNTE AUFTRAEGE                              SEITE :   1
LOESCHUNG ERFOLGT AM 07.01.2009 ABENDS

AUFTRAGSART:             UMSCHREIBUNG FUER RS


AUFTNR WKN              NOMINALE  KUNDEN-REF         ERFASSER    U-TYP U-DATUM
        AKTIONAERSNR KONTO                          KONTROLLEUR ST    K-DATUM


123456 I DE0008404005       1000  BLZ AE999999999 -  7930000001  0  04.01.2009
        2253479822   7930 000     KTO 123456789ASD1  7930000002  VB 04.01.2009

823456 I DE0008404005        100  BLZ AE999999020 -  7930000001  0  04.01.2009
        2253479822   7930 020     KTO 123456789ASD1  7930000002  VB 04.01.2009

223456 I DE0008404005       1000  BLZ AE999999765 -  7930000001  0  04.01.2009
        2253479822   7930 765     KTO 123456789ASD1  7930000002  VB 04.01.2009

523456 I DE0008404005      10000  BLZ AE999999040 -  7930000001  0  04.01.2009
        2253479822   7930 040     KTO 123456789ASD1  7930000002  VB 04.01.2009

423456 I DE0008404005        100  BLZ AE999999111 -  7930000001  0  04.01.2009
        2253479822   7930 111     KTO 123456789ASD1  7930000002  VB 04.01.2009

323456 I DE0008404005       1000  BLZ AE999999234 -  7930000001  0  04.01.2009
        2253479822   7930 234     KTO 123456789ASD1  7930000002  VB 04.01.2009
```

Liste der Aufträge mit zweiter Warnung

In dieser Liste erscheinen alle Aufträge, die 35 Tage nach Settlement-Day (Umschreibungs- bzw. Eintragungsdatum) noch nicht verarbeitet werden konnten.

```
CLEARSTREAM EUROPE AG                                FRANKFURT/M, DEN 09.01.2009
NEUE BOERSENSTRASSE 1                                 TELEFON      +49-69-211-0
                                                      TELEFAX      +49-69-211-13701

TEST-BANK
WERTPAPIER-DIENSTE
TESTSTRASSE 10

D 66666 TESTSTADT


BANK-NUMMER    : 7 930


VON DER CEU ZUM 2. MAL GEWARNTE AUFTRAEGE                              SEITE :   1
LOESCHUNG ERFOLGT AM 07.01.2009 ABENDS

AUFTRAGSART:             UMSCHREIBUNG FUER RS


AUFTNR WKN              NOMINALE  KUNDEN-REF         ERFASSER    U-TYP U-DATUM
        AKTIONAERSNR KONTO                          KONTROLLEUR ST    K-DATUM


123456 I DE0008404005       1000  BLZ AE999999111 -  7930000001  0  04.01.2009
        2253479822   7930 111     KTO 123456789ASD1  7930000002  VB 04.01.2009

223456 I DE0008404005     100000  BLZ AE999999090 -  7930000001  0  04.01.2009
        2253479822   7930 090     KTO 123456789ASD1  7930000002  VB 04.01.2009

323456 I DE0008404005       1000  BLZ AE999999876 -  7930000001  0  04.01.2009
        2253479822   7930 876     KTO 123456789ASD1  7930000002  VB 04.01.2009

423456 I DE0008404005        100  BLZ AE999999999 -  7930000001  0  04.01.2009
        2253479822   7930 000    KTO 123456789ASD1  7930000002  VB  04.01.2009

523456 I DE0008404005     100000  BLZ AE999999100 -  7930000001  0  04.01.2009
        2253479822   7930 100     KTO 123456789ASD1  7930000002  VB 04.01.2009

623456 I DE0008404005      10000  BLZ AE999999919 -  7930000001  0  04.01.2009
        2253479822   7930 919     KTO 123456789ASD1  7930000002  VB 04.01.2009
```

Liste der nach 40 Tagen gelöschten Aufträge

Diese Liste enthält alle Aufträge, die 40 Tage nach Settlement-Day (Umschreibungs- bzw. Eintragungsdatum) aus dem Auftragsstatus von der CEU automatisch gelöscht wurden. Sie wird in ausführlicher Form erstellt, d. h. pro gelöschtem Auftrag werden alle gespeicherten Daten, außer den Aktionärsdaten, aufgelistet.

```
CLEARSTREAM EUROPE AG                                FRANKFURT/M, DEN 09.01.2009
NEUE BOERSENSTRASSE 1                                 TELEFON      +49-69-211-0
                                                      TELEFAX      +49-69-211-13701

TEST-BANK

TESTSTRASSE 10

D 66666 TESTSTADT


BANK-NUMMER    : 7 930


AUS DEM AUFTRAGSSTATUS VON DER CEU GELOESCHTE AUFTRAEGE                SEITE :   1


ERFASSUNG : 7930000004   05.01.2009   11:11
KONTROLLE : 7930000003   09.01.2009   12:15


AUFTRAGSART:             EINTRAGUNG FUER RS                       STATUS: VB


AUFTRAGS-NUMMER : 123456
KONTO           : 7930 000          Test-Bank

WKN             : I DE0008404005
                  ALLIANZ AG HOLDING N-AKT.

NOMINALE        :      10000        EINHEIT: ST                      VWA: GS

KUNDEN-REFERENZ : BLZ ABC12345678 - KTO 987654321XYZ9
NAME            : Schmidt
                  Hans

                  18.09.1996         Frankfurt
AKTIONAERSNUMMER:
KAPITALERHOEHUNG   : DE00084040888 19.05.1997
DATUM-KE           :

EINTRAGUNGSDATUM   : 09.01.2009
BESTAND INH-PAPIERE:
FREMDBESITZ (J/N)  : N            - KATEGORIE:                 - LAND:
```

Liste der an den Emittenten weitergeleiteten Aufträge

Diese Liste enthält alle Aufträge, die nach erfolgreicher Zuweisung an den Emittenten weitergeleitet wurden.

```
CLEARSTREAM EUROPE AG                                FRANKFURT/M, DEN 09.01.2009
NEUE BOERSENSTRASSE 1                                 TELEFON      +49-69-211-0
                                                      TELEFAX      +49-69-211-13701

TEST-BANK

TESTSTRASSE 10

D 66666 TESTSTADT


BANK-NUMMER    : 7 930


AN EMITTENTEN WEITERGELEITETE AUFTRAEGE                           SEITE :   1
BISHER OHNE RUECKMELDUNG
AUFTRAGSART:             UMSCHREIBUNG FUER RS


AUFTNR WKN              NOMINALE  KUNDEN-REF         ERFASSER    U-TYP U-DATUM
        AKTIONAERSNR KONTO                          KONTROLLEUR ST    K-DATUM


123332 I DE0008404005        100  BLZ AE999999856 -  7930000001  0  05.01.2009
        2253479822   7930 856     KTO 123456789BCD3  7930000002  W  05.01.2009

923332 I DE0008404005       1000  BLZ AE999999333 -  7930000001  0  05.01.2009
        2253479822   7930 333     KTO 123456789BCD3  7930000002  W  05.01.2009

423332 I DE0008404005      10000  BLZ AE999999001 -  7930000001  0  05.01.2009
        2253479822   7930 001     KTO 123456789BCD3  7930000002  W  05.01.2009

323332 I DE0008404005        100  BLZ AE999999234 -  7930000001  0  05.01.2009
        2253479822   7930 234     KTO 123456789BCD3  7930000002  W  05.01.2009
```

Liste der vom Emittenten abgelehnten Aufträge

In dieser Liste werden alle Aufträge aufgeführt, die vom Emittenten aus fachlichen oder aus formalen Gründen abgelehnt wurden. Es werden alle gespeicherten Daten ausgedruckt. Die zweite Seite der Liste eines Auftrages wird nur ausgegeben, wenn die Aktionärsnummer nicht gefüllt ist.

```
CLEARSTREAM EUROPE AG                                FRANKFURT/M, DEN 09.01.2009
NEUE BOERSENSTRASSE 1                                 TELEFON      +49-69-211-0
                                                      TELEFAX      +49-69-211-13701

TEST-BANK


TESTSTRASSE 10
D 66666 TESTSTADT


BANK-NUMMER    : 7 930


VOM EMITTENTEN ABGELEHNTE AUFTRAEGE                          SEITE :   1


ERFASSUNG : 7930000004   04.01.2009   11:11
KONTROLLE : 7930000003   05.01.2009   12:15

ABLEHNUNGSGRUND: ABLEHNUNG AUS FACHLICHEN GRUENDEN

AUFTRAGSART:             EINTRAGUNG FUER RS                 STATUS: RA

AUFTRAGS-NUMMER : 987654
KONTO           : 7930 000          TEST-BANK

WKN             : I DE0008404005
                  ALLIANZ AG HOLDING N-AKT.

NOMINALE        :      10000        EINHEIT: ST                VWA: GS

KUNDEN-REFERENZ : BLZ 567GR876999 - KTO 9999123FD1234
NAME            : Volkert
                  Melanie



AKTIONAERSNUMMER:

KAPITALERHOEHUNG   : DE0008404103 02.01.2009
DATUM-ENDE         :
DATUM-KE           : 04.01.2009

EINTRAGUNGSDATUM   : 09.01.2009

FREMDBESITZ (J/N): J                - KATEGORIE: 02           - LAND: 004
```

Mögliche Folgeseite:

```
CLEARSTREAM EUROPE AG

BANK-NUMMER    : 7 930
                                                        SEITE:   2

PERSOENLICHE DATEN
NAME        : Volkert
              Melanie



ANREDE       : 2 (1= MAENNLICH, 2 = WEIBLICH, 3 = PERSONENGEMEINSCHAFT)

PERSONENART  : N (J = JURISTISCHE, N = NATUERLICHE PERSON)

ANGABEN NATUERLICHE PERSON
TITEL        : Professorin
GEBURTSNAME  : Hauser
NATIONALITAET: 004 BRD
BERUFS-KZ    : 09  BERUF  : ARZT

WOHNADRESSE / UNTERNEHMENSADRESSE
STRASSE      : Schlossallee 1
PLZ, ORT     : 65435 Frankfurt
PLZ, POSTFACH: 65436 34400
LANDES-CODE  : D     LAND: Deutschland

VERSAND- / VOLLMACHTSADRESSE: 1 (1 = VERSAND- / 2 = VOLLMACHTSADRESSE)
NAME         :


STRASSE      : Wiesenstrasse 15
PLZ, ORT     : 65344 Frankfurt
PLZ, POSTFACH: 65343 10500
LANDES-CODE  : D     LAND: Deutschland
```

Liste der vom Eingeber gelöschten Aufträge

Erfasste und kontrollierte Aufträge können bis zur ihrer Verarbeitung vom Eingeber gelöscht werden.

```
CLEARSTREAM EUROPE AG                                FRANKFURT/M, DEN 09.01.2009
NEUE BOERSENSTRASSE 1                                 TELEFON      +49-69-211-0
                                                      TELEFAX      +49-69-211-13701

TESTBANK AG

POSTFACH 11 09 61
D 60041 FRANKFURT AM MAIN


BANK-NUMMER    : 7 930


AUFTRAGSSTATUS VOM EINGEBER GELOESCHTE AUFTRAEGE                 SEITE :   1


ERFASSUNG : 7930000001  05.01.2009  08:10
KONTROLLE : 7930000002  05.01.2009  08:15


AUFTRAGSART:            UMSCHREIBUNG FUER RS                        STATUS: G


AUFTRAGS-NUMMER :  1252703   AUFTRAGS-REFERENZ:  840386

KONTO           : 7930 000   TESTBANK AG

WKN             : I DE0008404005
                  TEST RS

NOMINALE :               1000     EINHEIT: ST        VWA : GS  SVG     EX TRD:

KUNDEN-REFERENZ : KTO 52702       - KTO - 52702
NAME            : Maier
                  Rudolph

                  19.04.1996          Frankfurt
AKTIONAERSNUMMER:
UMSCHREIBUNGSTYP   : 0              STANDARDBESITZWECHSEL
UMSCHREIBUNGSDATUM : 09.01.2009
FREMDBESITZ (J/N): N              - KATEGORIE:             - LAND:
```

Liste der durchzuführenden Aktionärszusammenführungen

Im Auftrag des jeweiligen Emittenten informiert CEU über eindeutig in dessen Aktienbuch doppelt geführte Aktionäre. CEU gibt diese Information mittels Liste an die jeweils depotführende Bank weiter.

```
CLEARSTREAM EUROPE AG                                FRANKFURT, DEN 19.11.2009
NEUE BOERSENSTRASSE 1                                 TELEFON      +49-69-211-0
                                                     TELEFAX      +49-69-211-13701

TESTBANK AG


POSTFACH 260 153
D 80058 MUENCHEN



BANK-NUMMER    : 7 930


BEI DEN EMITTENTEN WERDEN DIE AKTIONAERE UNTER MEHREREN        SEITE :        1
AKTIONAERSNUMMERN GEFUEHRT. DER EMITTENT BITTET,
FUER FOLGENDE AKTUELLE AKTIONAERSBESTAENDE BESTANDS-
UEBERTRAEGE UND FUER DIE NEUEN AKTIONAERSNUMMERN
UMSCHREIBUNGEN VORZUNEHMEN:


ISIN : DE0008404005   ALLIANZ AG DM 5

AKTUELLE AKTIONAERS-NR:      493304   NEUE AKTIONAERS-NR:      73081


FUER DIE AKTUELLE AKTIONAERS-NR VORHANDENE WP-BESITZER:

KUNDEN-REFERENZ
NAME

    010         -     800256972
Boye
Reinhold



FUER DIE NEUE AKTIONAERS-NR VORHANDENE WP-BESITZER:

KUNDEN-REFERENZ
NAME

    010         -     800256972
Boye
Reinhold



ENDE DER AUFSTELLUNG
VIELEN DANK
MIT FREUNDLICHEN GRUESSEN
CLEARSTREAM EUROPE AG
```

Liste der offenen T2S-Aufträge

Die Liste enthält die zugrundeliegenden Umschreibungen und Eintragungen, für die in T2S Wertpapierüberträge erzeugt werden. Die Liste wird für die folgenden Auftragsarten separat erstellt:

- Umschreibungen
- Eintragungen
- Rückübertragungen aus Umschreibungsnetting

```
CLEARSTREAM EUROPE AG                                   ESCHBORN, DEN 15.05.2017
MERGENTHALERALLEE 61                                     TELEFON      +49-69-211-11177
                                                         TELEFAX     +49-69-211-611177

TEST BANK AG

TESTSTRASSE 1
D 12345 TESTSTADT


BANK-NUMMER    : 5 678


OFFENE T2S-AUFTRÄGE                                                   SEITE :   1

ZUGEHÖRIGE CASCADE-RS AUFTRAGSART: UMSCHREIBUNG

T2S-MITI                              STATUS

 AUFTNR WKN              NOMINALE  KUNDEN-REF           ERFASSER U-TYP  U-DATUM
 RM-DATUM AKTIONAERSNR      KONTO                    KONTROLLEUR ST     K-DATUM

1000000002000003         MXY12345 INVN WKN-Sperre gesetzt

 334976 I DE0008404005          1                  -  5678260001  0  12.05.2011
 15.05.2017 1230012345   5678 000      TESTREF11      5678260002 RAT 12.05.2017


9876544443111867          MVCV608 MINO mangelnder Bestand

 722433 I DE0008430240  1.900.200  BLZ 12345600    -  5678000007 0   15.05.2017
 29.09.2016 1200129901   5678 000  KTO 4711           5678000006 RAT 15.05.2017
```

```
CLEARSTREAM EUROPE AG                                    ESCHBORN, DEN 15.05.2017
MERGENTHALERALLEE 61                                      TELEFON      +49-69-211-11177
                                                          TELEFAX     +49-69-211-611177

TEST BANK AG

TESTSTRASSE 1
D 12345 TESTSTADT


BANK-NUMMER    : 5 678

OFFENE T2S-AUFTRÄGE                                                   SEITE :   2

ZUGEHÖRIGE CASCADE-RS AUFTRAGSART: EINTRAGUNG

T2S-MITI                             STATUS

AUFTNR  WKN                NOMINALE  KUNDEN-REF           ERFASSER  KONTROLLEUR
STATUS    KONTO         EINTR-DATUM                      DATUM-RM  DATUM-KONTR
        WKN-DES-RECHTS        EX-TAG  DATUM-KE        AKTIONAERSNR

201211251030200301       MXYZ001 INVB Kontosperre gesetzt

350102  I DE0008404237 ___.___.400  BLZ 50000000    -  5678260001   5678260002
   RBT    5678 000      12.05.2017  KTO 5678001        15.05.2017   12.05.2017
        I DE0008404088  18.10.1996  11.11.1996         1234567890

201211251500148361       MAB1234 INVX mangelnder Bestand

350105  I DE0008404237 ___.__1.100  BLZ 50000000    -  5678260001   5678260002
   RBT    5678 000      12.05.2017  KTO 5678001        15.05.2017   12.05.2017
        I DE0008404088  18.10.1996                     1234567890
```

```
CLEARSTREAM EUROPE AG                                    ESCHBORN, DEN 15.05.2017
MERGENTHALERALLEE 61                                      TELEFON      +49-69-211-11177
                                                          TELEFAX     +49-69-211-611177


TEST BANK AG

TESTSTRASSE 1
D 12345 TESTSTADT


BANK-NUMMER    : 5 678


OFFENE T2S-AUFTRÄGE                                                   SEITE :   3

ZUGEHÖRIGE CASCADE-RS AUFTRAGSART: RÜCKÜBERTRAG AUS UMSCHREIBUNGS-NETTING

T2S-MITI                              STATUS

 AUFTNR WKN              NOMINALE KONTO     NETT-DATUM UHRZT     E-DATUM

1000000002000003         MXY12345 INVN WKN-Sperre gesetzt

 994976 I DE0008404005          1 5678 000  12.05.2017 10:34  12.05.2017
```

Liste der gelöschten T2S-Aufträge

Die Liste enthält die gelöschten Wertpapierüberträge sowie die zugrundeliegenden Umschreibungen.

```
CLEARSTREAM EUROPE AG                                    ESCHBORN, DEN 15.05.2017
MERGENTHALERALLEE 61                                      TELEFON      +49-69-211-11177
                                                          TELEFAX     +49-69-211-611177


TEST BANK AG

TESTSTRASSE 1
D 12345 TESTSTADT


BANK-NUMMER    : 5 678

GELÖSCHTE T2S-AUFTRÄGE                                                SEITE :   1

ZUGEHÖRIGE CASCADE-RS AUFTRAGSART: UMSCHREIBUNG

T2S-MITI                              STATUS


AUFTNR WKN              NOMINALE  KUNDEN-REF           ERFASSER U-TYP  U-DATUM
 RM-DATUM AKTIONAERSNR      KONTO                    KONTROLLEUR ST     K-DATUM

1234567890123456                      Teilausführung

 120404 I DE0008430240        200  KTO 12          -  5678260001 0   15.05.2017
                12401   5678 000  KTO 4              5678260002 Z   15.05.2017

 120414 I DE0008430240        200  BLZ 56780000    -  5678000001 0   15.05.2017
                12331   5678 000  KTO 404040         5678000002 Z   15.05.2017

 120424 I DE0008430240        100                  -  5678010001 0   15.05.2017
              7512401   5678 000      TEST1          5678000002 Z   15.05.2017
```

Liste der gebuchten T2S-Aufträge

Die Liste enthält die gebuchten Wertpapierüberträge des Tages zusammen mit den zugrundeliegenden CASCADE-RS Aufträgen. Die Liste wird für die folgenden Auftragsarten separat erstellt:

- Umschreibungen
- Eintragungen
- Rückübertragungen aus Umschreibungsnetting

```
CLEARSTREAM EUROPE AG                                    ESCHBORN, DEN 15.05.2017
MERGENTHALERALLEE 61                                      TELEFON      +49-69-211-11177
                                                          TELEFAX     +49-69-211-611177


TEST BANK AG

TESTSTRASSE 1
D 12345 TESTSTADT


BANK-NUMMER    : 5 678

GEBUCHTE T2S-AUFTRÄGE                                                SEITE :   1

ZUGEHÖRIGE CASCADE-RS AUFTRAGSART: UMSCHREIBUNG

T2S-MITI                           STATUS

 AUFTNR WKN              NOMINALE  KUNDEN-REF           ERFASSER U-TYP  U-DATUM
 RM-DATUM AKTIONAERSNR      KONTO                    KONTROLLEUR ST     K-DATUM

1234567890123456                   teilausgeführt

 120404 I DE0008430240        200  KTO 12          -  5678260001 0   15.05.2017
                 12401   5678 000  KTO 4              5678260002 W   15.05.2017

 120414 I DE0008430240        200  BLZ 56780000    -  5678000001 1   15.05.2017
                 12331   5678 000  KTO 404040         5678000002 W   15.05.2017

1000000002000003                   gebucht

 334976 I DE0008404005          1                  -  5678260001 0   12.05.2017
 28.09.2016 1230012345   5678 000      TESTREF11      5678260002 RT  12.05.2017
```

```
CLEARSTREAM EUROPE AG                                    ESCHBORN, DEN 15.05.2017
MERGENTHALERALLEE 61                                      TELEFON      +49-69-211-11177
                                                          TELEFAX     +49-69-211-611177


TEST BANK AG

TESTSTRASSE 1
D 12345 TESTSTADT


BANK-NUMMER    : 5 678

GEBUCHTE T2S-AUFTRÄGE                                                SEITE :   2

ZUGEHÖRIGE CASCADE-RS AUFTRAGSART: EINTRAGUNG

T2S-MITI                             STATUS

AUFTNR  WKN                NOMINALE  KUNDEN-REF           ERFASSER  KONTROLLEUR
STATUS    KONTO         EINTR-DATUM                      DATUM-RM  DATUM-KONTR
        WKN-DES-RECHTS       EX-TAG  DATUM-KE        AKTIONAERSNR

201211251030200301                   gebucht

350102  I DE0008404237 ___.___.400  BLZ 50000000    -  5678260001   5678260002
   RB     5678 000      12.05.2017  KTO 5678001        15.05.2017   12.05.2017
        I DE0008404088  18.10.1996  11.11.1996         1234567890

201211251500148361                   gebucht

350105  I DE0008404237    .  1.100  BLZ 50000000    -  5678260001   5678260002
   RB     5678 000      12.05.2017  KTO 5678001        15.05.2017   12.05.2017
        I DE0008404088  18.10.1996                     1234567890
```

```
CLEARSTREAM EUROPE AG                                    ESCHBORN, DEN 15.05.2017
MERGENTHALERALLEE 61                                      TELEFON      +49-69-211-11177
                                                          TELEFAX     +49-69-211-611177


TEST BANK AG

TESTSTRASSE 1
D 12345 TESTSTADT


BANK-NUMMER    : 5 678

GEBUCHTE T2S-AUFTRÄGE                                                SEITE :   3

ZUGEHÖRIGE CASCADE-RS AUFTRAGSART: RÜCKÜBERTRAG AUS UMSCHREIBUNGS-NETTING

T2S-MITI           WKN            NOMINALE KONTO     BUCHUNG

1000000002000003 I DE0008404005          1 5678 000  15.05.2017 10:34

1000004007008017 I DE0008232125         13 5678 000  15.05.2017 13:54
```

7.3 Sonstige Listen

7.3.1 Avise aus Depoteingängen

Für jede gebuchte Wertpapiergutschrift der Auftragsart

- WP-Übertrag/Depotübertrag RS/Bestandsübertrag RS
- Übertrag an die Deutsche Finanzagentur
- Einlieferung
- Umtausch GBC
- Wertpapier-Leihe
- Strip-Aufteilung oder
- Strip-Zusammenführung

wird ein Avis erzeugt.

```
CLEARSTREAM EUROPE AG                 VALUTA:     19.11.2014
AVIS ZU WP-ÜBERTRAG                    AUFTR-NR:   1234567

WIR HABEN VERANLASST, DASS IHREM SAMMELBESTAND HEUTE FOLGENDE WERTPAPIERE
GUTGESCHRIEBEN WERDEN:
GUT-KTO: 7930        TESTBANK AG                            / TESTDEFFXXX

WKN:     I DE0005000901       TEST AG
EINHEIT: ST                   NOMINALE:             10.000
WRG:     EUR                  GEGENWERT:         2.540.123,45
SCHLUSSTAG:  15.12.2014                                        MI-NR:  1287154

SETTL PARTY LIEFERER
P1:
P2: KTO 99999
P3: KTO 99999

SETTL PARTY EMPFAENGER
P1:
P2: KTO 966666
P3: TXT TESTSTADT


LAST-KTO: 7088        ABC BANK AG                            / BANKDEFFXXX
```

7.3.2 Listen aus der Depot-Disposition und -Buchung

Regulierungsliste/Clearing & Settlement Statement (CSS)

Alle am Buchungstag anfallenden Buchungen aus CASCADE-Aufträgen der Auftragsart AA01 und AA02 werden getrennt nach Settlement Währung, sortiert nach WKN in Listen zusammengestellt. Diese Daten werden in Papierform (= Regulierungsliste) und auf Anforderung als Datenträger (= Regulierungsdatenträger bzw. Clearing & Settlement Statement MT536) ausgeliefert. Die RS-Vorgänge (Umschreibung/Eintragung) sind nicht darin enthalten. Die Auslieferung der Listen kann nach jeder Batch-Verarbeitung für die Kunden erfolgten. Zusätzlich ist es möglich nur einmal je Buchungstag eine Regulierungsliste bzw. einen Datenträger zu beziehen.

Regulierungsliste-Euro

```
CLEARSTREAM EUROPE AG                                FRANKFURT/M, DEN 25.07.2022
NEUE BOERSENSTRASSE 1                                 TELEFON      +49-69-211-0
                                                      TELEFAX      +49-69-211-13701

TESTBANK AG
FACHBEREICH I
POSTFACH 1234

D 64280  FRANKFURT AM MAIN
BANK-NUMMER    : 7930

Konto-Nr 7930/000 TESTBANK AG
Alle nachfolgend aufgefuehrten Posten werden reguliert            Seite 1

Auftr. Eing./               Set-D     BS-
G-Nr.  Makler Kontr. W.Ndl. S-Tag  AA Schl.     Nominale        Gegenwert  Bemerkung

WKN/ISIN 113507/DE0001135077 4,75 % BUNDANL.V. 98/08      STV 04.07.G
1571808        7930          22.04   1  6      43.795.000    49.004.192,35-MI5683432
 878619        2518          22.04   1  6     122.000.000   136.542.400,00-MI568617
 572009        7950          21.04   1  1          10.000-            0,00
 575596        7515          22.04   1  1     122.000.000-            0,00
 571808        7930          22.04   1  6      43.795.000-   49.004.192,35 MI568343
 45150         7516          22.04   1  6      55.000.000-   61.513.453,15 MI397993
 *******************                          55.060.000-   74.972.947,61- SUMME

WKN/ISIN 575200/DE0005752000 BAYER AG O.N.
 575597        7515          22.04   1  1      60.000.000-            0,00
 566112        8501          22.04   1  6         100.000-      117.723,61 CI7386311
 564874        2518          22.04   1  6      25.000.000-    29.443.402,78 MI398218
 *******************                            85.100.000-   29.561.126,39  SUMME

WKN/ISIN 710000/ DE0007100000 DAIMLERCHRYSLER AG NA O.N
1574880        7514          21.04   1  1          55.000             0,00
 575977        7514          21.04   1  1     310.000.000-            0,00
 563831        7514          22.04   1  6      49.300.000-   59.259.151,00  MI256093
   *******************                           359.355.000-   59.259.151,00  SUMME
```

Regulierungsliste Fremdwährung

Für Geschäfte mit Gegenwertverrechnung in Fremdwährung wird eine eigene Regulierungsliste nach jedem Settlementzyklus ausgegeben. Getrennte Salden für die Verrechnung bei der Schweizer Nationalbank (nur CHF) und/oder aller zugelassenen Währungen bei der CEU werden angeboten.

```
CLEARSTREAM EUROPE AG                                FRANKFURT/M, DEN 09.01.2009
NEUE BOERSENSTRASSE 1                                 TELEFON      +49-69-211-0
                                                      TELEFAX      +49-69-211-13701

TESTBANK AG




POSTFACH 10 05 05

D 60005 FRANKFURT AM MAIN



KONTO-NR : 7930


REGULIERUNGSLISTE FW PER 6.1.2009


DIE FREMDWAEHRUNGSBETRAEGE WERDEN WIE FOLGT VERRECHNET          SEITE    1



GEGENWERTVERRECHNUNG IN WAEHRUNG CHF


WKN/ISIN 850203/CH0001418323 ALUSUISSE-LONZA NA SF 100

960404   7930                  22.04  01  08             5-      6.977,40

960405   7930                  22.04  01  08        ´    35-     48.841,78


WKN/ISIN 852246/CH0001245585 SCHWEIZ.RUECKVERS.N.SF 10

960426   7930                  22.04  01  08             5-     16.000,00


WKN/ISIN 887208 CH0002137682 NESTLE NAM.   SF 10

960422   7930                  22.04  01  08             5-     12.000,00


WKN/ISIN 915534/CH0009142107 ZURICH ALLIED NAM.  SF 10

960434   7930                  22.04  01  08           200-    180.000,00


* SALDO DER GELDREGULIERUNG CEU WBH *                                 0,00

* SALDO DER GELDREGULIERUNG SCHWEIZ. NATIONALBANK *                   0,00
```

Mögliche Folgeseite

```
CLEARSTREAM EUROPE AG

Bank-Nummer  :7930


KONTO-NR : 7930/995

REGULIERUNGSLISTE FW PER 27.04.2009

GEGENWERTVERRECHNUNG IN WAEHRUNG CHF

Auftr.  Eing./                Set-D      BS-

G-Nr.   Makler Kontr. W.Ndl.  S-Tag  AA  Schl.      Nominale  Gegenwert   Bemerkung
WKN/ISIN 850203/CH0001418323 ALUSUISSE-LONZA NA SF 100

960404   7930                 22.04  01  08        5     6.977,40-        EX-0029124

960405   7930                 22.04  01  08       35    48.841,78-        EX-0029125


WKN/ISIN 852246/CH0001245585 SCHWEIZ.RUECKVERS.N.SF 10

960426   7930                 22.04  01  08        5    16.000,00-        EX-0029277



* SALDO DER GELDREGULIERUNG CEU WBH *                          0,00

* SALDO DER GELDREGULIERUNG SCHWEIZ. NATIONALBANK *            0,00
```

Geldregulierungsliste Euro für Crossborder-Geschäfte mit Zentralverwahrer Schweiz (SIS)

Mit der Einführung der einheitlichen Abwicklung von deutschen und Schweizer Eurex-Produkten kann die EUR-Verrechnung für Schweizer Clearingteilnehmer über ein eigenes LZB-Konto erfolgen. Wird die Verrechnung über eine Korrespondenzbank vorgenommen, wird für diese eine eigene Liste zur Verfügung gestellt.

```
CLEARSTREAM EUROPE AG                                FRANKFURT/M, DEN 09.01.2009
NEUE BOERSENSTRASSE 1                                 TELEFON      +49-69-211-0
                                                      TELEFAX      +49-69-211-13701

TESTBANK AG
FACHBEREICH II
POSTFACH 11 09 61

D 60041 FRANKFURT AM MAIN


KONTO-NR : 7930

EUR-GELDREGULIERUNGSLISTE FUER CROSSBORDER-GESCHAEFTE PER 09.01.2009

TEILNEHMER : CH000010 BERNER TEST-BANK

REFERENZ               GEGENWERT

EV123456            100.000,00 +
EK234567            200.000,00 -

   SALDO            100.000,00 -


TEILNEHMER : CH000000 TESTBANK ZUERICH

REFERENZ               GEGENWERT

EV345678              500.000,00 +
EK456789              400.000,00 -

   SALDO              300.000,00 +

** SALDO DER GELDREGULIERUNG *                200.000,00 +
```

7.3.3 Depottagesauszüge

Je Konto und Wertpapierkennung wird ein Depottagesauszug pro Valutatag erstellt, der am Tagesende gedruckt wird. Für die Umsätze in der erweiterten Bestandsführung für Namensaktien werden keine gesonderten Depottagesauszüge erstellt. Der Depottagesauszug, der zum 31. Dezember eines Jahres von CEU erstellt wird, kann vom Kunden als Jahresdepotauszug verwendet werden.

```
CLEARSTREAM EUROPE AG                                FRANKFURT/M, DEN 15.05.2017
NEUE BOERSENSTRASSE 1                                 TELEFON      +49-69-211-0
                                                      TELEFAX      +49-69-211-13701

BANKGESELLSCHAFT TESTBANK AG
EFFEKTENHANDEL

POSTFACH 123456
D 60313 FRANKFURT AM MAIN
BANK-NUMMER    : 1234       BIC: TESTBANKXXX

Konto-Nr.    Auszug-Nr.   Blatt        vom
1234/000            45/       1        24.11.2006
BANKGESELLSCHAFT TESTBANK AG SONDERDEPOT

ISIN         WKN                                                        Einheit
DE0001135077 113507 4,75 % BUNDANL.V. 98/08      STV 04.07.G                EUR

Auftrag      Eing./ Set-D        BS-   MB-
Ges-Nr. Ndl. Makler S-Tag Kontr. Schl  Überg    Nennwert/Stück      Bemerkung

                                                   2.000.000,000  ALTER SALDO
  11331             23.11   1210   6   15:17        40.000.000,000-
1115101             23.11   3110   6   15:13        75.000.000,000  MI-129822
1219909 2334        23.11   3210  50   14:25       125.000.000,000  EK-0123456
2567413        7501 22.11   3211  10   09:55        25.000.000,000  XE
                                                    37.000.000,000  NEUER SALDO
```

7.3.4 Depotbuch (Monatskontoblatt)

Je Konto und Wertpapierkennung wird ein Depotauszug pro Valutatag erstellt, der am Monatsende gedruckt wird. Der Depotauszug, der zum 31. Dezember eines Jahres von CEU erstellt wird, kann vom Kunden als Jahresdepotauszug verwendet werden.

Die Informationen werden sowohl für die Umsätze aus OTC- als auch non-CCP Börsengeschäften dokumentiert. Non-CCP Börsengeschäftsinstruktionen (CSC und NCSC-T), die die Auftragsart AA01 / AA02 verwenden, werden in der Spalte "EING GART" (Geschäftsart) mit dem Wert "S" gekennzeichnet.

```
DU123001                                                                                  7123

BANK-NUMMER: 7 123                                         SEITE   791.728
DEPOTBUCH PERSOENLICH VOM 01.07. BIS 31.07.2022

KONTO-NR: 7/123/000        TEST AG

T2S SAC : DAKV7123000

ISIN / WKN        AN8068571086 / 853390  SCHLUMBERGER   DL-,01                          0,01  DL

BUCH- MB-   SET-DAY  SCHLUSST         LASTKTO         GUTKTO         AUFTR.                                    EING
TAG   ÜBERG                    LASTKTO NIEDERL GUTKTO  NIEDERL AA BS  GES-NR EIN         NOMINALE WRG      GEGENWERT GART BEMERKUNG
ALTER SALDO                                                              ST       168.846,000000
07.07 15:25 07.07.22 05.07.22 7321000         7123000         01  6 6518487 ST         35,000000 EUR       1.191,75 S    MI-6502645
08.07 20:29 08.07.22 06.07.22 7123000         7321000         01  6 6503659 ST        750,000000-EUR      23.737,50 S    MI-6525779
08.07 20:29 08.07.22 06.07.22 7123000         1116000         01  6 6503688 ST      1.000,000000-EUR      31.500,00 S    MI-6516219
08.07 20:29 08.07.22 06.07.22 7123000         7321000         01  6 6503642 ST      1.000,000000-EUR      32.500,00 S    MI-6525714
11.07 20:24 11.07.22 07.07.22 7321000         7123000         01  6 6531842 ST         74,000000 EUR       2.508,60 S    MI-6504405
11.07 15:38 11.07.22 11.07.22 7911000         7123000         01 22 1999477 ST         85,000000                     P000 MI-9599052
12.07 20:30 12.07.22 08.07.22 7123000         7321000         01  6 6505260 ST         85,000000-EUR       2.851,75 S    MI-6538254
12.07 20:30 12.07.22 08.07.22 7123000         7321000         01  6 6505254 ST         70,000000-EUR       2.373,00 S    MI-6538222
12.07 20:30 12.07.22 08.07.22 7123000         7321000         01  6 6505248 ST        358,000000-EUR      12.010,90 S    MI-6538211
12.07 06:11 12.07.22 08.07.22 7321000         7123000         01  6 6538168 ST        100,000000 EUR       3.365,00 S    MI-6505214
13.07 15:47 13.07.22 13.07.22 7911000         7123000         01 22 2001248 ST        100,000000                     P000 MI-9600692
14.07 20:34 14.07.22 12.07.22 7123000         7321000         01  6 6506630 ST        100,000000-EUR       3.220,00 S    MI-6549940
```

7.3.5 Geldtagesauszüge

Je Bank und Hauptkonto wird ein Geldtagesauszug pro Valutatag erstellt und gegen 18:00 Uhr zur Verfügung gestellt.

Der Geldtagesauszug enthält folgende Salden:

- Geldsaldo aus Gutschriften der Kapitaldienste,
- Geldsaldo aus Lastschriften der Kapitaldienste,
- Geldsaldo aus Gutschriften der Kapitaldienste aus Stornierungen bzw. Nachläufen,
- Geldsaldo aus Lastschriften der Kapitaldienste aus Stornierungen bzw. Nachläufen, Geldsaldo aus von CEU manuell generierten Zahlungen.

Die jeweiligen Buchungsschlüssel und deren Bedeutung entnehmen Sie bitte Band 2, Abschnitt 8.3, Tabelle „Geld-Euro“.

Der Geldtagesauszug enthält alle vorgenannten Salden und wird wie folgt sortiert:

1. CEU Kontostammnummer
2. Quelle (manuell oder automatisch)
3. Buchungstextschlüssel
4. Zuerst Lastschriften, dann Gutschriften

Manuell von CEU eingestellte Buchungen werden nicht akkumuliert, sondern einzeln ausgewiesen. Der Geldtagesauszug wird parallel zu den übrigen Auszügen versandt.

Beispiel für Geldtagesauszug (gesamt):

```
1CLEARSTREAM BANKING AG          GELDTAGESAUSZUG REPORT                          VERARB.DAT:   2020-01-31                          7CL00000001731123401000001
 MERGENTHALERALLEE 61                                                            DATUM:        2020-01-31
 ESCHBORN                                                                        ZEIT:         18:00
                                                                                 REPORT-ID:    7CL00000001731
                                                                                 SEITE:        1

1CLEARSTREAM BANKING AG
 1234/001
 CBF TEST ACCOUNT
 GELDTAGESAUSZUG (EOD)   NR. 022   VOM 31.01.2020   PER                                                                  SEITE  :   1
                                KTO  TXT REFERENZ                                                          SOLL              HABEN
 ALTER SALDO                                                                                                                0,00
 DIVIDENDEN                     1234 400                                                                 111.111,11
 AUSGL. DD2 1-8                 1234 091                                                                                 111.111,11
 BEZ.R.AUSUEB.                  1234 701 REPAYMENT EXERCISE XYZ                                                            2.222,22
 UEBER.ZEICH.                   1234 702 REPAYMENT OVER ABC                                                               33.333,33
 AUSGL. DD3 1-8                 1234 093                                                                  35.555,55

                                                                                                  ------------------ ------------------
 SUMME UMSAETZE                                                                                          146.666,66         146.666,66
                                                                                                  ------------------ ------------------
 NEUER SALDO                                                                                                                    0,00
                                                                                                  ====================================
```

7.3.6 Jahresdepotauszug (JDA)

Kunden der Clearstream erhalten im Rahmen der jährlichen Depotabstimmung gemäß Nr. 11 Abs. 3 der „Anforderung an die Ordnungsmäßigkeit des Depotgeschäfts und der Erfüllung von Wertpapierlieferungsverpflichtungen“ Jahresdepotauszüge in elektronischer Form.

Mit der Bereitstellung von elektronischen Kontoauszügen informiert CEU über den Stand der Wertpapierbestände zum Jahresende in einer Form, die es ermöglicht, diese Informationen elektronisch mit den hauseigenen Wertpapierbeständen abzugleichen.

Der Zugriff auf diese Jahresdepotauszüge als elektronische Datei im PDF-Format wird im Rahmen des CEU File Service über die Xact Web Portal-Funktionalität bereitgestellt. Sobald das Reporting in Xact Web Portal zur Verfügung steht, können die Jahresdepotauszüge über einen Zeitraum von 365 Kalendertagen heruntergeladen werden.

Die „CEU Jahresdepotauszüge (Creation)“ werden als ZIP-Dateien bereitgestellt. Diese ZIP-Dateien enthalten alle Auszüge für aktive 6er-Konten (Geld- und Wertpapierkonten).

7.3.6.1 Informationen zur JDA-Box

Als Teil der Kontenstammdaten hinterlegt CEU für jedes Konto eine juristische Adresse und eine Kontonummer, die zur Übermittlung der Jahresdepotauszüge dient. Dieses Konto wird als „Jahresdepotauszug Box (JDA-Box)“ bezeichnet. Wenn ein Kunde mehr als ein CEU- oder 6er-Konto unterhält, erhält der Kunde für alle Konten die Jahresdepotauszüge über dieses technische Empfängerkonto.

Die für einen CEU-Kontenstamm definierte JDA-Box kann über die CASCADE Online-Funktionalität HOST mittels der Transaktion „KAAK“ mit dem Funktionscode „IA“ und dem „Adress-Typ/-Nr“: 02 01 abgerufen werden.

Bei Bedarf kann der Zugriff per E-Mail an das Security Administration Team der Gruppe Deutsche Börse (secuadmin@deutsche-boerse.com) beantragt werden.

```
TRAN: KAAK FC: IA SB: #####

K V A    INFO- UND AENDERUNGSDIENST        S U B A D R E S S E N


   I  INFORMATION        A  ABWEICHENDE ADRESSEN EINZEL (I,Z,A,L)

   Z  ZUGANG             B  ABWEICHENDE ADRESSEN FOLGE  (I)

   A  AENDERUNG          C  ZUORDNUNG ADRESSE-LISTE EINZEL (I,Z,A,L)

   L  LOESCHUNG          D  ZUORDNUNG ADRESSE-LISTE FOLGE (I,Z)


      FC: IA      KENNUNG:  KONTO-NR      : 4 424
                            ADRESS-TYP/-NR: 02 01
                            LISTEN-ID     : ..............
                            REPORTING     : .

-- ID-KZ: 7907123445 -- PW:          ------ B79074P4 -- 01/01/99 -- 12:34:56 --

KA0002F  Mussfeld fehlt
KA0020I  Fuer historische Daten PF9/PF21 betaetigen
```

```
TRAN: KAAK FC: IA SB: 4#424#02#01##

K V A     I N F O R M A T I O N     ABWEICHENDE ADRESSEN             01.01.99

KONTO-ADR-NR    : 4 424 02 01           LETZTE AEND     : 01.01.99   7907260002
                                        GUELTIG AB / BIS: 01.01.99 / __.__.__

ADRESS-TYP      : 02 RECHTLICHER SITZ
NAME            : CLEARSTREAM BANKING AG                  PLZ/GROK: .....
                  ..................................
NAMENSZUSATZ    : ..................................
STRASSE         : MERGENTHALERALLEE 61
PLZ/POSTFACH    : .......... ..........
LAND            : DE Deutschland
PLZ/ORT         : 00000      ESCHBORN

VERSAND         : __

JDA-BOX         : 4424


-- ID-KZ: 7907123445 -- PW:          ------ B79074P4 -- 01/01/99 -- 12:34:56 --
```

7.4 Listidentifikation

Kunden der CEU können mit Hilfe der spezifischen Listidentifikation Listen in der von ihnen festgelegten Priorität ausdrucken.

7.4.1 CASCADE-Auftragsabwicklung Wertpapiere

CASCADE – Auftragsabwicklung Wertpapiere	
Listbezeichnung	**Merkmal**
AN CEU/T2S GUELTIG ERTEILTE AUFTRAEGE	KV102001
AN CEU/T2S GUELTIG ERTEILTE AUFTRAEGE HIST.	KV102002
VON CEU/T2S GELOESCHTE AUFTRAEGE	KV102003
VOM EINGEBER GELOESCHTE AUFTRAEGE	KV102004
VOM KONTRAHENTEN GELOESCH. AUFTRAEGE	KV102005
BISHER OHNE FREIGABE AN CLEARSTREAM EUROPE AG	KV102006
VON CEU/T2S ZUM 1. MAL GEWARNTE AUFTRAEGE	KV102007
VON CEU/T2S ZUM 2. MAL GEWARNTE AUFTRAEGE	KV102008
FUER SIE EINGESTELLTE MATCHAUFTR./ -INSTR.	KV133001
AENDERUNGSHISTORIE AUFTRAEGE AUFTRAGSSTATUS	KV132001
AUFTRAEGE MIT FEHLERHAFTEM MATCH-STATUS	KV140001

7.4.2 CASCADE-Verarbeitungsergebnisse

CASCADE Auftragsabwicklung	
Listbezeichnung	**Merkmal**
ZUSAMMENSTELLUNG ALLER DURCH KAPITALDIENSTE BETROFFENER GESCHAEFTE	KV259001
LISTE DER HEUTE FUER SIE IN DER DISPOSITION ERSTELLTEN RUECKNAHMEAUFTRAEGE / -INSTRUKTIONEN	KV263001
DIE NACHFOLGENDEN OFFENEN AUFTRAEGE FUER EFFEKTIVE EINLIEFERUNGEN WURDEN UEBER DIE ABENDLICHE OPPOSITIONSPRUEFUNG ALS FEHLERHAFT ERKANNT	KV271001
DEPOTBUCH	DU123001
DEPOTTAGESAUSZUEGE	DU124001
REGULIERUNGSLISTE EURO	DU127007
STATISTIK AUS REGULIERUNGSLISTE EURO	DU127008
REGULIERUNGSLISTE EURO	DU127009
STATISTIK AUS REGULIERUNGSLISTE EURO	DU127010
REGULIERUNGSLISTE FREMDWAEHRUNG	DU126001

7.4.3 CASCADE-Dienste für Namensaktien

CASCADE-RS Abwicklung	
Listbezeichnung	**Merkmal**
FEHLERHAFTE EINLIEFERUNGSAUFTRAEGE IM ERFASSUNGS- BZW. AUFTRAGSSTATUS AUS PRUEFUNG GEGEN EMITTENTENDATEI	KG100001 KG100002
LISTE DER WEITERGELEITETEN UMSCHREIBUNGSAUFTRAEGE	KG122001
LISTE DER WEITERGELEITETEN EINTRAGUNGSAUFTRAEGE	KG122002
LISTE AUS ERFASSUNGSSTATUS GELOESCHTE UMSCHREIBUNGS-AUFTR.	KG123001
LISTE AUS ERFASSUNGSSTATUS GELOESCHTE EINTRAGUNGS-AUFTR.	KG123002
LISTE DER NICHT KONTROLLIERTEN UMSCHREIBUNGSAUFTRAEGE	KG123003
LISTE DER NICHT KONTROLLIERTEN EINTRAGUNGSAUFTRAEGE	KG123004
LISTE AUS AUFTRAGSSTATUS GELOESCHTE UMSCHREIBUNGS-AUFTRAEGE	KG124001
LISTE AUS AUFTRAGSSTATUS GELOESCHTE EINTRAGUNGSAUFTRAEGE	KG124002
1.+ 2. ERINNERUNGSLISTE DER UMSCHREIBUNGEN	KG124003/KG124005
1. + 2. ERINNERUNGSLISTE DER EINTRAGUNGSAUFTRAEGE	KG124004/KG124006
LISTE DER VORGETRAGENEN UMSCHREIBUNGSAUFTRAEGE	KG 125001
LISTE DER VORGETRAGENEN EINTRAGUNGSAUFTRAEGE	KG125002
HEUTE GUELTIG ERTEILTE UMSCHREIBUNGSAUFTRAEGE	KG126001
HEUTE GUELTIG ERTEILTE EINTRAGUNGSAUFTRAEGE	KG126002
VOM EMITTENTEN ABGELEHNTE UMSCHREIBUNGSAUFTRAEGE	KG127001
VOM EMITTENTEN ABGELEHNTE EINTRAGUNGSAUFTRAEGE	KG127002
VOM EINGEBER GELOESCHTE UMSCHREIBUNGSAUFTRAEGE	KG128001
VOM EINGEBER GELOESCHTE EINTRAGUNGSAUFTRAEGE	KG 128002
LISTE ALLER HEUTE GUELTIG ERTEILTEN AKTIONAERSDATEN-AENDERUNGEN	KG131001
LISTE ALLER ZUM EMITTENTEN WEITERGELEITETEN AKTIONAERS-DATEN-AENDERUNGEN	KG132001
LISTE ALLER AUS DEM ERFASSUNGSSTATUS AUTOMATISCH GELOESCHTEN AKTIONAERSDATEN-AENDERUNGEN	KG133001
LISTE ALLER NICHT KONTROLLIERTEN ODER BEI DER KONTROLLE ALS FEHLERHAFT GEKENNZEICHNETEN AKTIONAERSDATEN-AENDERUNG	KG133002
LISTE ALLER VOM EINGEBER AUS DEM AUFTRAGSSTATUS GELOESCHTEN AKTIONAERSDATEN-AENDERUNGEN	KG134001
LISTE ALLER VOM EMITTENTEN ABGELEHNTEN AKTIONAERSDATEN-AENDERUNGEN	KG135001
LISTE AKTIONAERSZUSAMMENFUEHRUNG IM AUFTRAG DES EMITTENTEN	KG138001

CASCADE-RS Abwicklung	
WEGEN KAPITALMASSNAHME GELOESCHTE UMSCHREIBUNGS-AUFTR.	KG181001
WEGEN KAPITALMASSNAHME GELOESCHTE EINTRAGUNGSAUF-TRAEGE	KG181002
WEGEN KAPITALMASSNAHME UMGESTELLTER UMSCHREIBUNGS-AUFTRAEGE (GLEICHSTELLUNG DER WKN/ISIN)	KG184001
WEGEN KAPITALMASSNAHME UMGESTELLTER EINGTRAGUNGS-AUFTRAEGE (GLEICHSTELLUNG DER WKN/ISIN)	KG184002
RS-BESTANDSAUSWERTUNG-STANDARDAUSWERTUNG	KG129001
RS-BESTANDSAUSWERTUNG-ERWEITERTE BESTANDSAUSWER-TUNG	KG 130001
LISTE DER OFFENEN T2S-AUFTRAEGE	KG239001
LISTE DER GELOESCHTEN T2S-AUFTRAEGE	KG241001
LISTE DER GEBUCHTEN T2S-AUFTRAEGE	KG238001

7.5 Veröffentlichungen zur Auftragsabwicklung (AV)

(A) Allgemeine Beschreibung

Im Gegensatz zu den beiden Informationsdiensten, die Aussagen über die Aufträge im Erfassungs- und Auftragsstatus machen, bringt dieser Informationsdienst generelle Aussagen über das Gesamtsystem.

Es stehen folgende Informationen zur Verfügung:

- Anzeige von System-Informationen zur Auftragsabwicklung CASCADE („IS")
- Mitteilungen Clearstream Europe AG („IM")
- Anzeige der aktuellen Dispositions- und Buchungsinformationen („ID")
- Anzeige von Bank-Informationen über alphabetische Suche („IA")
- Anzeige von allgemeinen Kundeninformationen („II")

Durch die Eingabe des Funktionscodes „AV" im Hauptmenu CEU-DIENSTE (siehe hierzu CASCADE Handbuch Band 1, Abschnitt 1.4.4.2) gelangt der Kunde der CEU in die Auswahlmaske der Veröffentlichungen:

```
TRAN: KVAV FC: AV SB:

  AUFTRAGSABWICKLUNG       V E R O E F F E N T L I C H U N G E N

          VEROEFFENTLICHUNGEN/MITTEILUNGEN CLEARSTREAM EUROPE AG

             IS   SYSTEM-INFORMATIONEN ZUR AUFTRAGSABWICKLUNG CASCADE + RS
             IM   MITTEILUNGEN CLEARSTREAM EUROPE AG
             ID   AKTUELLE DISPOSITIONS- UND BUCHUNGSINFORMATIONEN


             IA   BANK-INFORMATION



          CEU-INTERNE INFORMATIONEN

             II   ALLGEMEINE KUNDENINFORMATION



 -- ID-KZ: 7907999999 -- PW:         ------ B7907000 -- 19/11/18 -- 17:35:00 --
 SY0043A BITTE DATEN EINGEBEN
```

Mit der Eingabe des Funktionscodes werden die entsprechenden Informationen selektiert.

7.6 System-Informationen zur Auftragsabwicklung CASCADE (IS)

(A) Allgemeine Beschreibung

Die Masken mit den System-Informationen geben *Rahmenbedingungen* über das Gesamtsystem der *CEU-Auftragsabwicklung* wieder. Die Informationen beziehen sich darauf,

- wie lange Aufträge im Erfassungsstatus verbleiben bevor sie systemseitig gelöscht werden,
- wie viel Bankarbeitstage (Settlement-Tage) im Voraus Aufträge angenommen werden,
- wie viel Tage nicht ausführbare Aufträge im Auftragsstatus nach Erreichen des Settlement-Day vorgetragen werden, bevor sie systemseitig gelöscht werden, und nach wie vielen Tagen diesbezüglich Warnungen erfolgen (Maske 1),
- bis zu welcher Uhrzeit Aufträge für die verschiedenen Dispositionszyklen an das System übergeben werden können,
- bis zu welcher Uhrzeit das System CASCADE online zur Verfügung steht.

(B) Auswahlmaske zu System-Informationen

```
 TRAN: KVAV FC: IS SB:

 AUFTRAGSABWICKLUNG            SYSTEM-INFORMATIONEN          VEROEFFENTLICHUNGEN

1. Aufträge verbleiben  2 Bankarbeitstage im Erfassungsstatus, bevor sie
   gelöscht werden.
2. Aufträge werden in der Regel nicht automatisch gelöscht. Ausnahmen sind:
   A: Nicht gematchte Aufträge werden höchstens 20 Bankarbeitstage vorgetragen
      und dann auf T2S gelöscht. Eine Warnung erfolgt nach 15 Bankarbeitstagen.
   B: Gematchte Instruktionen werden nach einer 60-tägigen Recycling-Frist am
      Ende des Abwicklungstages (gegen 18:00 Uhr) von T2S gelöscht.
      Die Recycling-Frist beginnt am Tag des Matching, am Intended Settlement
      Date (ISD) oder am Tag der letzten Statusänderung (Freigabe / Sperre /
      Teilabwicklung), je nachdem, welches Ereignis zuletzt erfolgt ist.
   C: Auftragsarten aus der Tresorverwaltung, die zu keiner Abwicklung auf T2S
      führen, werden höchstens 90 Bankarbeitstage vorgetragen und danach von
      CASCADE gelöscht. Eine Warnung erfolgt nach 65 Bankarbeitstagen.

Online-Eingabe zwischen 3.00 Uhr und 5.00 Uhr nicht möglich. CEU behält sich
vor, das System auch zu anderen Zeitpunkten für Online-Eingaben zu schliessen.


 -- ID-KZ: 7930260001 -- PW:          ------ B79074E4 -- 15/05/21 -- 12:40:18 --

 PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch  PF8:Vor
```

Es werden noch zwei Folgemasken angeboten. Es kann mit PF8 vorwärts bzw. mit PF7 rückwärts geblättert werden.

Folgemaske 1

```
TRAN: KVAV FC: IS SB:

AUFTRAGSABWICKLUNG            SYSTEM-INFORMATIONEN          VEROEFFENTLICHUNGEN


VERARBEITUNGSLAUF                                    CEU          T2S
-------------------------------------------------------------------------
NTS (Nachtverarbeitung)                                          20.00 (Start)
RTS FOP (frei von Zahlung)                                       18.00 (Ende)
RTS mit Gegenwert EUR                                            16.00 (Ende)
RTS BATM (Bilaterally Agreed Treasury Management)                17.40 (Ende)
RTS mit Gegenwert Fremdwährung (massgebend ist die
     Reservierung -CDLR- in T2S)                     17.30 (Ende)
FOP (frei von Zahlung) für nicht-T2S Aufträge        18.00 (Ende)

Es wird empfohlen, T2S-relevante Aufträge 15 Minuten vor den T2S Start- bzw.
Endzeiten an CEU zu übermitteln, da es durch Verarbeitungs- und Übertragungs-
zeiten zu Verzögerungen bei der Übergabe der Aufträge an T2S kommen kann.
Eine Verarbeitungsgarantie auf T2S wird jedoch zu keiner Zeit übernommen.


-- ID-KZ: 7930000002 -- PW:          ------ B79074E4 -- 15/05/17 -- 10:08:29 --

PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch  PF7:Zurück  PF8:Vor
```

Folgemaske 2

```
TRAN: KVAV FC: IS SB:

AUFTRAGSABWICKLUNG            SYSTEM-INFORMATIONEN          VEROEFFENTLICHUNGEN

CASCADE-RS (UMSCHREIBUNGEN, ERSTEINTRAGUNGEN + AKTIONAERSDATENAENDERUNGEN)
-------------------------------------------------------------------------
1. ZUWEISUNG Umschreibungen, Ersteintragungen                    ca. 10.15
2. ZUWEISUNG Umschreibungen, Ersteintragungen                    ca. 13.15
Verarbeitung Aktionärsdatenänderungen                            ca. 16.30
3. ZUWEISUNG Umschreibungen, Ersteintragungen                    ca. 17.00

Weiterleitung aller RS-Aufträge an Aktienregister aus            ca. 18.30
1.- 3. Zuweisung und Aktionärsdatenänderungen

4. ZUWEISUNG Umschreibungen, Ersteintragungen                    ca. 21.00
(NUR NACH AUFTRAG DES EMITTENTEN)

Automatische Umschreibung (NUR NACH AUFTRAG DES EMITTENTEN)      ca. 21.30

Weiterleitung aller RS-Aufträge an Aktienregister aus            ca. 23.30
4. Zuweisung und Automatischer Umschreibung
PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch  PF7:Zurück  PF8:Vor
```

7.6.1 Spezifische Mitteilungen CEU (IM)

Für die spezifischen Mitteilungen stehen zwei komplette Bildschirmmasken zur Verfügung. Hier können Hinweise innerhalb der CEU sowie Mitteilungen der Clearstream Europe AG an ihre Kunden hinterlegt werden. Diese Informationen beziehen sich auf ausgehändigte Rundschreiben an alle Kunden der CEU.

```
TRAN: KVAV FC: IM SB:

AUFTRAGSABWICKLUNG             MITTEILUNGEN CEU             VEROEFFENTLICHUNGEN

                                                                      SEITE   1
ES LIEGEN KEINE MELDUNGEN VOR

-- ID-KZ: 7930000001 -- PW:          ------ B793043H -- 28/10/09 -- 08:29:07 --

PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch  PF8:Vor
```

Die spezifischen Mitteilungen können zwei Maskenseiten umfassen. Es kann mit PF8 vorwärts bzw. mit PF7 rückwärts geblättert werden.

7.6.2 CASCADE-Dispositions-Information (ID)

Unter dem Funktionscode „ID" können sich die CASCADE-Teilnehmer über Termin und Uhrzeit der nächsten Depotbestandsdisposition informieren.

```
TRAN: KVAV FC: ID SB:

 AUFTRAGSABWICKLUNG   AKTUELLE DISPOSITIONS-/BUCHUNGSINFOR.  VEROEFFENTLICHUNGEN


 Aktueller Business Day auf T2S     : 15.05.2017
 Aktueller Status der T2S Abwicklung: RTMS - REAL TIME SETTLEMENT

 Nächster Business Day auf T2S      : 16.05.2017









 -- ID-KZ: 7930000132 -- PW:          ------ B793058R -- 15/05/17 -- 11:28:54 --

 PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

7.6.3 Bank-Information

(A) Allgemeine Beschreibung

Mit dieser Funktion hat der Systembenutzer die Möglichkeit, sich Kontrahentendaten auszuwählen.

(B) Auswahlmaske/Bank-Information

```
TRAN: KVAV FC: IA SB:

 AUFTRAGSABWICKLUNG              BANK-INFORMATION           VEROEFFENTLICHUNGEN




            BANK          : ____
            T2S PARTY BIC :
            LEI           :

            ALPHASUCHE VON:                    BIS:









  -- ID-KZ: 7907999999 -- PW:         ------ B7907000 -- 31/01/18 -- 17:35:00 --
 KV0014I Bitte Daten eingeben
  PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

Steht zu Beginn der Alphasuche ein Platzhalterzeichen (*), werden bei der Suche alle Namen berücksichtigt, welche den Suchbegriff enthalten, andernfalls nur solche, die mit dem Suchbegriff beginnen. Das *-Zeichen dient dabei als Platzhalter für keine oder beliebig viele Zeichen und darf innerhalb des Suchbegriffs mehrfach vorkommen. Bei fehlender Angabe von „BIS“ werden nur die Banken selektiert, deren Namen mit den in „ALPHA VON“ angegebenen Buchstaben beginnen. Es wird dann in eine tabellarische Auswahlmaske verzweigt.

(C) Tabellarische Auswahlmaske/Bank-Information

```
TRAN: KVAV FC: IA SB:

 AUFTRAGSABWICKLUNG              BANK-INFORMATION           VEROEFFENTLICHUNGEN

   ALPHASUCHE VON :  MUSTER           BIS :                          SEITE:   1
             LEI :
KZ NAME                               ORT                        BANK PARTY-BIC
   MUSTER BANK AG   KUNDE A           MUSTERSTADT                1234 BANKDEFXXX
_  MUSTER BANK AG                     MUSTERSTADT                5678 BANKDEFXX1









 -- ID-KZ: 7907999999 -- PW:          ------ B7907000 -- 31/01/18 -- 17:35:00 --
KV0024I Keine weiteren Daten vorhanden
 PF3:Rücksprung  PF4: Abbruch
```

Eingebbare Kennzeichen (KZ):

"I" = Selektion zur Vollanzeige eines Teilnehmers

Aus der Tabellarischen Anzeige kann in die Vollanzeige verzweigt werden. Für die Kunden der CEU wird eine spezifische Informationsmaske angezeigt.

(D) Vollanzeige für einen Kunden der CEU

```
TRAN: KVAV FC: IA SB: 01#01234#####

 AUFTRAGSABWICKLUNG              BANK-INFORMATION           VEROEFFENTLICHUNGEN

 BANK           : 1 234                 T2S PARTY BIC: BANKDEFXXX
 BOERSENPLATZ   : 7
 EROEFFNUNG     : 27.12.07              LEI          : 1234001ELL2PP5FFDE99
 KONTEN-GRUPPE  : 01 KUNDENDEPOT NUR H    REG-UEBER    : _ ___

 NAME           : MUSTER BANK AG
                  ________________________________
 STRASSE        : 25 BANK STREET
 Land/PLZ/ORT   : ___ __________ MUSTERSTADT

 AWV-GEBIET/LAND: 1 INL.  / 004
 CEU-INT-TLN    : 2 CEU-AUSL-TEILNEHM
 BOERSEN-TEILN  : 2 BOE-TLN PLATZ+FERN   WP-KTO SETTL AKV: 67000
 EUREX-TEILN    : 2 GENERAL CM
 TEILNAHME DVP  : J TEILNAHME
 BESTANDSART    : 5 CLIENT OMNIBUS

 -- ID-KZ: 7907999999 -- PW:          ------ B7907000 -- 31/01/18 -- 17:35:00 --

  PF3:Rücksprung  PF4:Abbruch
```

8. Anhang

8.1 Transaktionscodes und die zugehörigen Funktionscodes

Als Überblick werden in diesem Kapitel alle möglichen Transactionscodes mit den dazugehörigen Funktionscodes aufgelistet. In der ersten Spalte sind die Transaktionscodes aufgeführt, in der zweiten Spalte werden die dazugehörigen Funktionscodes genannt, und in der dritten Spalte wird eine kurze verbale Bedeutung gegeben.

8.1.1 Clearing und Settlement/Custody

8.1.1.1 CASCADE-Erfassungsstatus Auftragsabwicklung Wertpapiere

TRAN	FC	Bedeutung
KVEE		Erfassung Girobereich
KVEE	WE	WP-Übertrag einzel mit und ohne Gegenwert
	WM	WP-Übertrag mehrfach mit und ohne Gegenwert
	MI	Match-Instruktion WP-Übertrag mit und ohne Gegenwert
	LE	LSV-Uebertrag
	BE	BSV - Übertrag einzel
	UT	Umtausch GBC
	RT	Rücktausch GBC
	OT	Optionsscheintrennung
	OZ	Optionsscheinzusammenfuehrung
	SA	Strip-Aufteilung
	SZ	Strip-Zusammenfuehrung
	DV	Depotübertrag in Namensaktien (RS)
	BV	Bestandsübertrag in Namensaktien (RS)
	TD	TEFRA-D Freigabe
KVEA		Änderung / Löschung Girobereich
KVEA	AN	Änderung eines Auftrages
	AT	Änderung einer TEFRA-D Freigabe
	AF	Änderung fehlerhafter Aufträge
	LN	Löschung eines Auftrages
	LF	Löschung fehlerhafter Aufträge
KVEI		Information / online Druck Girobereich
KVEI	AA	Anzeige aller Aufträge
	AF	Anzeige aller fehlerhaften Aufträge
	NR	Anzeige eines Auftrages mit Auftrags-Nummer
	PN	Anzeige aller Aufträge mit Primanoten-Nummer
	LK	Anzeige aller Aufträge mit Lastschrift-Bank
	GK	Anzeige aller Aufträge mit Gutschrift-Bank

TRAN	FC	Bedeutung
KVEK		Kontrolle Girobereich
KVEK		Vollanzeige
	VA	Kontrolle aller Aufträge
	VN	Kontrolle eines Auftrages mit Auftrags-Nummer
	VP	Kontrolle aller Aufträge mit Primanoten-Nummer
	VL	Kontrolle aller Aufträge mit Lastschrift-Bank
	VG	Kontrolle aller Aufträge mit Gutschrift-Bank
	Tabellarische Kurzanzeige	
	TA	Kontrolle aller Aufträge
	TN	Kontrolle eines Auftrages mit Auftrags-Nummer
	TP	Kontrolle aller Aufträge mit Primanoten-Nummer
	TL	Kontrolle aller Aufträge mit Lastschrift-Bank
	TG	Kontrolle aller Aufträge mit Gutschrift-Bank
KVEW	Erfassung Wertebereich	
KVEW	CEU Tresor	
	EL	Laufende Einlieferung (Einzelurkunden und techn. Sammelurkunden)
	NV	Neuzulassung / Valutierung Globalurkunden / Rahmenurkunden
	AL	Auslieferung
KVEW	Kundentresor bei CEU	
	EF	Einlieferung Fremdtresor
	AF	Auslieferung Fremdtresor
	ES	Einlieferung Sonderverw.
	AS	Auslieferung Sonderverw.
	ET	Einlieferung Edelmetall
	AT	Auslieferung Edelmetall
KVEB		Änderung / Löschung Wertebereich
KVEB	AN	Änderung eines Auftrages
	AF	Änderung fehlerhafter Aufträge
	LN	Löschung eines Auftrages
	LF	Löschung fehlerhafter Aufträge
	ET	Bearbeiten Text zur Urkunde
KVEC		Kontrolle Wertebereich
KVEC		Vollanzeige
	VA	Kontrolle aller Aufträge
	VN	Kontrolle eines Auftrages mit Auftrags-Nummer
	VP	Kontrolle aller Aufträge mit Primanoten-Nummer
	VL	Kontrolle aller Aufträge mit Lastschrift-Bank
	VG	Kontrolle aller Aufträge mit Gutschrift-Bank
	Tabellarische Kurzanzeige	

TRAN	FC	Bedeutung
	TA	Kontrolle aller Aufträge
	TN	Kontrolle eines Auftrages mit Auftrags-Nummer
	TP	Kontrolle aller Aufträge mit Primanoten-Nummer
	TL	Kontrolle aller Aufträge mit Lastschrift-Bank
	TG	Kontrolle aller Aufträge mit Gutschrift-Bank
KVEI		Information / online Druck Wertebereich
KVEI	AA	Anzeige aller Aufträge
	AF	Anzeige aller fehlerhaften Aufträge
	NR	Anzeige eines Auftrages mit Auftrags-Nummer
	PN	Anzeige aller Aufträge mit Primanoten-Nummer
	LK	Anzeige aller Aufträge mit Lastschrift-Bank
	GK	Anzeige aller Aufträge mit Gutschrift-Bank

8.1.1.2 CASCADE-Auftragsstatus Auftragsabwicklung Wertpapiere

TRAN	FC	Bedeutung
KVAM		Match-Dienst
KVAM	MA	Setzen Kennzeichen auf Match-Aufträge
	MI	Setzen Kennzeichen auf Match-Instruktionen
KVAL		Link-Dienst
KVAL	LC	Linkage Änderung CASCADE
KVAS		Settlement-Dienst
KVAS	IA	Information Aufträge
	II	Information Match-Instruktionen
	SA	Settlement-Sperre Auftrag
	SI	Settlement-Sperre Match-Instruktion
	FA	Settlement-Freigabe Auftrag
	FI	Settlement-Freigabe Match-Instruktion
KVAI		Information / online Druck
KVAI	AA	Anzeige aller Aufträge mit Auftragsart
	AN	Anzeige eines Auftrages mit Auftrags-Nummer
	AR	Anzeige eines Auftrages mit der T2S Market Infrastructure Transaction Identification (MITI)
	AD	Anzeige nicht erfolgreich disponierter Aufträge
	MA	Anzeige Match-Aufträge
	MI	Anzeige Match-Instruktionen
	HA	Anzeige aller historischen Aufträge; auch unter Verwendung der MITI
KVAA		Änderung / Löschung
KVAA	MA	Markierung eines Auftrages zur Änderung
	ML	Markierung eines Auftrages zur Löschung

TRAN	FC	Bedeutung
	AA	Änderung eines Auftrags für Partial Settlement Indicator und Dispo Priorität
	LM	Löschung eines maschinell erzeugten Auftrages

8.1.1.3 CASCADE-CEU-Dienste

TRAN	FC	Bedeutung
KVAV		Veröffentlichungen
KVAV		Veröffentlichungen/Mitteilungen Clearstream Europe AG
	IS	System-Informationen zur Auftragsabwicklung CASCADE
	IM	Mitteilungen Clearstream Europe AG
	ID	Aktuelle Dispositions- und Buchungsinformationen
	IA	Bank-Information über Alpha-Suche
KVDU		Depotumsatzanzeige
KVDU	ID	Gebuchte Depotumsätze
	IS	Depotumsatz-Statistik
	IN	PFoD-Umsätze KADI und CEU Geldverrechnung
	IC	Interne Geldumsätze
KVBA		Depotbestandsanzeige Online
KVBA		Information Bank
	BB	Depotbuchbestand Bank
	BW	Bestand RS-WP-Besitzer
	KE	Kapitalmaßnahmen
KVBA		Information CEU
	BK	Depotbuchbestand CEU
KVGC		Geldkontrolle Commercial Bank Money (CBM)
	IK	Information Käufer
	IV	Information Verkäufer
	IG	Information Gesamt
	BG	Bearbeiten Geldbuchung (nur CEU)

8.1.2 Nachrichten – Administration Clearing und Settlement

8.1.2.1 Informationsdienste

TRAN	FC	Bedeutung
MAMJ		Nachrichtenabwicklung über Swift-Schnittstelle
MAMJ	TU	Technische Übersicht
	FU	Fachliche Übersicht
	AB	Abgelehnte Nachrichten

8.1.2.2 Nachrichten-Konfiguration

TRAN	FC	Bedeutung
MASA		Sender- / Empfänger-Autorisierung (nur CEU)
MASA		CEU-Sender-Empfänger-Autorisierung (nur CEU)
MASA	FZ	File Transfer – Zugang
	MZ	MQSeries – Zugang
	SZ	Swift – Zugang
	FI	File Transfer – Information
	MI	MQSeries – Information
	SI	Swift – Information
	FL	File Transfer – Löschung
	ML	MQSeries – Löschung
	SL	Swift - Löschung
MAVR		Empfänger-Daten / Versand-Regeln (nur CEU)
MAVR	FZ	File Transfer – Zugang
	FA	File Transfer – Änderung
	FI	File Transfer – Information
	FL	File Transfer – Löschung

8.1.3 CASCADE-Dienste für Namensaktien

8.1.3.1 Auftragsabwicklung/Informationsdienste

TRAN	FC	Bedeutung
KVCE		Erfassung / Änderung / Löschung / Kontrolle / Information Eintragung
	EE	Erfassung
	EA	Änderung
	EL	Löschung
	EI	Information
	EK	Kontrolle
KVCU		Erfassung / Änderung / Löschung / Kontrolle / Information Umschreibung
	UE	Erfassung
	UA	Änderung
	UL	Löschung
	UI	Information
	UK	Kontrolle
KVCA		Erfassung / Änderung / Löschung / Kontrolle / Information Aktionärsdaten
	AE	Erfassung
	AA	Änderung
	AL	Löschung
	AI	Information
	AK	Kontrolle
KVCB		Erfassung / Änderung / Löschung / Kontrolle / Information Eintragung
	BE	Erfassung
	BA	Änderung
	BL	Löschung
	BI	Information
	BK	Kontrolle

8.1.4 Custody

8.1.4.1 Informationsdienste

TRAN	FC	Bedeutung
KVGI		Disposition und Abrechnung für Income und Non Income Events
KVGI	KE	Erträge / Rückzahlungen
	PR	Provisionen
	KO	Kompensationen
	KG	Kompensationen je Geschäftsart
	UE	Übersicht Kapitaldienste
	EI	Einbuchen
	AU	Ausbuchen
	UM	Umtausch
	SO	Sonstige
	AK	Alle obligatorischen Kapitalveränderungen
	GE	Angebote
	AB	Ausmachender Betrag
	SG	Steuergutschrift

8.1.5 Online-Nutzer-Informationendienst für alle IMS-Systeme

8.1.5.1 Informationsdienste

TRAN	FC	Bedeutung
DIIN		Online Nutzer Information
		Produktionsbereich
	Systeme und Anwendungen	
DIIN	IK	Clearstream Europe AG Domestic
	IG	Clearstream Europe AG Domestic englisch

8.2 Tabellen (Schlüsselverzeichnisse)

Ablehnungsgrund

Feldname: ABLEHNUNGSGRUND

Beschreibung: Dieses Kennzeichen zeigt den Ablehnungsgrund für eine Geldbuchung in der NTS-Verarbeitung an.

Feldinhalt	Text
S	Sollbuchung nicht möglich
H	Habenbuchung nicht möglich
A	Abhängig zu abgelehnter Buchung
F	Instruktion fehlerhaft (z. B. wegen „Validierung")

Abwicklungsplatz

Feldname: CLRNG PL

Beschreibung: Dieses Kennzeichen gibt den Abwicklungsplatz anhand eines BIC11 gemäß dem aktuellen Swift BIC Directory an.

Anrede

Feldname: ANREDE

Beschreibung: Dieses Kennzeichen gibt bei einer Umschreibung/Ersteintragung an, welche Anrede für den neuen Aktionär zu hinterlegen ist.

Feldinhalt	Text
1	Herr
2	Frau
8	Personengemeinschaft
9	Juristische Person

Auftragsart

Feldname: AA / URSPR AUFTRAGSART

Beschreibung: Unter Auftragsart versteht man eine feste Form einer Anweisung an CEU, z. B. eine Auslieferung.

Feldinhalt	Text	Bedeutung
01	WP-UEBERTRAG	Wertpapier-Übertrag mit und ohne Gegenwertverrechnung
02	MATCH-INSTR	Match-Instruktion
03	SV-UEBERTRAG	BSV /LSV-Übertrag
04	VERPFAENDUNG	Verpfändung
05	FREIGABE	Freigabe
07	UMTAUSCH	Umtausch GBC
09	RUECKTAUSCH	Rücktausch GBC
13	KADI-NON INCOME	autom. Umsatz aus Non Income-Events
14	STRIP-AUFTEILUNG	Bond-Stripping-Aufteilung

Feldinhalt	Text	Bedeutung
15	STRIP-ZUSAMMEN FUEHRUNG	Bond-Stripping-Zusammenführung
16	EINLIEFERUNG	Einlieferung
17	OPTIONSSCHEIN-TREN-NUNG	Trennung von cum-Optionsanleihen in ex-Anleihe und nur Optionsschein
18	AUSLIEFERUNG	Auslieferung
19	OPTIONSSCHEIN-ZU-SAMMENFUEHRUNG	Zusammenführung von ex-Optionsanleihe und Optionsschein in cum-Optionsanleihe
99	STORNO-NACHB	Storno/Nachbuchung Depot (nur CEU erlaubt)

Bearbeitungsstatus - RS-Vorgänge

Feldname: STATUS

Beschreibung: Diese Kennzeichen geben an, in welchem Bearbeitungszustand sich eine Umschreibung/Ersteintragung befindet.

Feldinhalt	Bedeutung
E	Erfasst oder geändert
F	Fehlerhaft gekennzeichnet
G	Vorgang aus dem Auftragsstatus gelöscht (für Benutzer nicht sichtbar)
K	Bei der Kontrolle bestätigt (gültig erteilt)
KA	Automatische Umschreibung kontrolliert
L	Kontrollierte Daten zur Löschung markiert
LA	Automatische Umschreibung zur Löschung markiert
RA	Vorgang vom Emittenten aus fachlichen Gründen abgelehnt
RAT	Vorgang vom Emittenten aus fachlichen Gründen abgelehnt, Durchführung der Rückübertragung vom Positionstyp RSHB zu AWAS in T2S
RB	Vorgang vom Emittent bestätigt
RBT	Vorgang vom Emittent bestätigt, Durchführung der Übertragung vom Positionstyp RSKE zu RSHB in T2S
RDT	Technische Ablehnung wegen doppelter Aktionärsnummer Durchführung der Übertragung vom Positionstyp RSHB (bei Umschreibung) oder RSKE (bei Ersteintragung) zu AWAS in T2S
RT	Vorgang vom Emittenten technisch abgelehnt
RTD	Vom Emittenten mit abweichender Aktionärsnummer bestätigt; autom. Umschreibung generiert
RTT	Vorgang vom Emittenten technisch abgelehnt, Durchführung der Rückübertragung vom Positionstyp RSHB zu AWAS in T2S
VA	Nicht zugewiesen, wegen Fehlens der Aktionärsnummer vorgetragen
VAA	Automatische Umschreibung, wegen Fehlens der Aktionärsnummer vorgetragen
VB	Nicht zugewiesen, mangels Bestand vorgetragen
VBA	Automatische Umschreibung mangels Bestand vorgetragen
VD	Nicht zugewiesen wegen Stammdatenfehler vorgetragen
VDA	Automatische Umschreibung wegen Stammdatenfehler vorgetragen

VS	Nicht zugewiesen, wegen nichtdarstellbarer Stückelung vorgetragen
VSA	Automatische Umschreibung wegen nichtdarstellbarer Stückelung vorgetragen
W	Vorgang zum Emittent weitergeleitet
Z	Zuweisung läuft

Beschreibung: Diese Kennzeichen geben an, in welchem Status sich ein Auftrag zur Bestandsanforderung befindet.

Feldinhalt	Bedeutung
E	Erfasst oder geändert
K	Bei der Kontrolle bestätigt (gültig erteilt)
L	Zur Löschung markiert
F	Fehlerhaft gekennzeichnet
B	In Bearbeitung
AF	Auftrag ausgeführt
G	Vorgang aus dem Auftragsstatus gelöscht (für Benutzer nicht sichtbar)

Beruf / Berufs-Kennzeichen

Feldname: BERUF ODER BERUFS-KZ

Beschreibung: Dieses Kennzeichen gibt bei einer Umschreibung/Ersteintragung an, welcher Berufsgruppe der neue Aktionär angehört.

Feldinhalt	Text
11	Wirtschaftlich selbständige Personen
13	Erbengemeinschaften
14	Angestellte und Arbeiter
15	Beamte
16	Mitarbeiter oder pensionierte Mitarbeiter des Emittenten
17	Rentner und Pensionäre
19	Nicht Berufstätige/ohne Berufsangabe
26	Sonstige natürliche Personen/Personengemeinschaften
99	Nicht spezifizierbar

Besitzart

Feldname: FREMDBESITZ

Beschreibung: Dieses Kennzeichen gibt bei einer Umschreibung/Ersteintragung an, ob es sich bei dem umzuschreibenden Bestand um Eigen- oder Fremdbesitz für den neuen Aktionär handelt. Im Aktienbuch werden Eigen- und Fremdbesitz für eine Aktionärsnummer getrennt geführt.

Feldinhalt	Text	Bedeutung
N	-	Eigenbesitz
J	-	

Börsen-Platz

Feldname: BOERSENPL

Beschreibung: In dieses Feld muss, sofern genutzt, bei non-CCP-Börsengeschäften und OTC-Geschäften der Handelsplatz gemäß der ISO 10383 Market Identification Code (MIC)-Liste eingetragen werden. Eine Validierung durch CEU wird nicht vorgenommen.

Börsen-Teilnehmer

Feldname: BOERSEN-TLN

Beschreibung: Dieses Kennzeichen gibt an, ob es sich um einen Börsenteilnehmer handelt oder nicht.

Feldinhalt	Text	Bedeutung
1	KEIN BÖ-TEILN	Kein Börsenteilnehmer (Parkett)
2	BÖ-TLN PLATZ + FERN	Börsenteilnehmer (Parkett) Platz u. Fern (PUEV-Teilnehmer)
3	BÖ-TLN NUR PLATZ	Börsenteilnehmer (Parkett) nur Platz
4	NUR EUREX-TEILN	N U R Eurex-Teilnehmer (Derivate Markt)
J	-	Börsenteilnehmer (beinhaltet Ausprägung 2 und 3)
N	-	Kein Börsenteilnehmer (beinhaltet Ausprägung 1 und 4)

Branche/Branchen-Kennzeichen

Feldname: BRANCHE ODER BRANCHEN-KZ

Beschreibung: Dieses Kennzeichen gibt bei einer Umschreibung/Ersteintragung an, welcher Branche der neue Aktionär (Juristische Person) angehört.

Feldinhalt	Text
2	Unternehmen der gewerbl. Wirtschaft
6	Investmentgesellschaften
12	Organisationen ohne Erwerbscharakter (Kirchl. Einrichtungen, private Stiftungen)
20	Öffentliche Haushalte (Gebietskörperschaften, Sozialversicherungsträger)
21	Versicherungsunternehmen
22	Kreditinstitute
23	Pensionsfonds und sonstige Fonds
24	Zentralverwahrer oder Clearingstellen
25	Sonstige juristische Personen
99	Nicht spezifizierbar

Buchungs-Art

Feldname: BUCHUNGS-ART

Beschreibung: Dieses Kennzeichen gibt an, um welche Buchungsart es sich handelt.

Feldinhalt	Text	Bedeutung
0	D. mit EUR-Geg, Geld	Depot mit EUR-Gegenwert, jedoch mit EUR-Verbuchung
02	D. ohne EUR-Geg, Geld	Nur Depot ohne EUR-Gegenwert, jedoch mit EUR-Verbuchung
03	Nur Geldbuchungen	Nur Geldbuchungen EUR
04	Nur Depot	Nur Depot ohne EUR-Gegenwert und ohne EUR-Verb.
05	Dep. EUR + Fremdw Geg	Depot mit EUR- und Fremdwährungs-Gegenwert
09	D. m. EUR-Geg, o. Geld	Depot mit EUR-Gegenwert, ohne EUR-Verbuchung
07	Nur Adresse	Keine CEU-Buchungen, Adresse
08	Nur Makler	Keine CEU-Buchungen, Makler
09	Gesamtsperre	Keine CEU-Buchungen, für alle Umsätze gesperrt
10	D. m. EUR-Geg, o. Geld	Depot mit EUR-Gegenwert, ohne EUR-Verbuchung
11	Depot, Geld, Erträgn	Depot, Geld, Erträgnisse

Corporate Actions

Feldname: CORPORATE ACTIONS-Details

Beschreibung: Aufstellung der relevanten Event-Indicators mit Zuordnung zu CEU-Terminarten:

CEU-Terminart	Swift-Code CAEV	Bedeutung
210	RHTS	Einrichten Bezugsrechte
211	SOFF	Spin-Off
211	SPLF	Aktien-Split
211	BONU	Einrichten Gratisaktien
211	BONU	Einrichten Teilrechte
211	DVOP	Wahl-Dividende
211	DVSE	Stock-Dividende
213	DETI	Trennung von Optionsscheinen
222	OTHR	Ausbuchung (Wertlose Wertpapiere)
231	REDM	Tilgung in Wertpapieren
232	CHAN	Reklassifizierung
232	CONV	Aktienumtausch
232	DECR	Kapitalherabsetzung
232	MRGR	Fusion
232	PARI	Gleichstellung
232	SPLF	Aktien-Split/Änderung Nennwert
232	SPLR	Reverse Aktien-Split

CEU-Terminart	Swift-Code CAEV	Bedeutung
235	REDO	Redenomination

Dispositions-Prioritaet

Feldname: DISPO-PRIORITAET

Beschreibung: Dieses Kennzeichen dient zur Unterscheidung in Sofort- und Massendisposition. Handelt es sich um Massendisposition, so macht dieses Kennzeichen eine Aussage über die entsprechende Priorität.

Feldinhalt	Text	Bedeutung
1	RES	Vorbehaltene Priorität - kann nur von CSD bzw. Zentralbank zugewiesen werden
2	TOP	Höchste Priorität - kann nur von Handelsplattformen bzw. CCP zugewiesen werden
3	HOC	Hohe Priorität - kann von allen T2S Akteuren zugewiesen werden
4	NOR	Normale Priorität - kann von allen T2S Akteuren zugewiesen werden
BLANK		Standardwert - T2S weist Priorität abhängig vom Instruktionstypen zu

Dispositions-Status

Feldname: DISPO-STATUS / D

Beschreibung: Dieses Kennzeichen beinhaltet den momentanen Status des Auftrages bezüglich Disposition.

Feldinhalt	Bedeutung
0	Keine Disposition CEU erforderlich
0	Geldregulierung offen (Keine Stücke-Dispo)
0	Geldregulierung offen, teilreguliert
0	Beantragt
0	Beantragt wegen Teilbelieferung
0	CEU Recycling
0	Abgelehnt
0	Abgelehnt wegen Teilbelieferung
1	Disposition CEU offen
1	Disposition CEU offen, teildisponiert
1	Disposition CEU offen: Stücke- und Gelddispo
1	Disposition CEU offen: Stücke und Geld teildisponiert
1	Reservierung CEU Ausland (Creation) offen
1	Reservierung CEU Ausland (Creation) offen, teildisponiert
1	Deckung Geld, Stückedisposition CEU offen
1	(Techn.) Stueckereservierung offen
2	Disposition CEU durchgeführt
2	CEU Ausland (Creation) reserviert
2	Geld wurde reguliert

Feldinhalt	Bedeutung
2	Stücke und Geld erfolgreich disponiert
2	(Techn.) Stueckereservierung erfolgreich durchgebucht
3	Disposition CEU läuft
3	(Techn.) Stueckereservierung laeuft
3	In (Techn.) Stuecke-Disposition, Abgel. Wg. Stammdaten
3	In (Techn.) Stuecke-Disposition, Mangel Stuecke
3	In (Techn.) Stuecke-Disposition, Geld offen
3	In (Techn.) Stck-Dispo, Geld Offen, Abgel. wg. Stammdaten
3	In (Techn.) Stuecke-Disposition, ohne Deckung Geld
3	In (Techn.) Stuecke-Disposition, Geld offen, Mangel Stuecke
3	An Creation-Reservierung übergeben
3	An Geld-Regulierung übergeben
4	Offen, wegen Settlement-Sperre (Lieferer)
4	Offen, sonstiger Grund, siehe Reason Code o. Hinweismeldung
4	Offen wegen verlinkter Instruktion
4	Offen, Gegenseite fehlt
4	Offen, Gegenseite setzte Match-Status 'fehlerhaft'
4	Offen, wegen Settlement-Sperre (Empfänger)
4	Offen, Geld nicht ausreichend
4	Offen, da kein ausreichender Bestand
4	Offen, mangels Stücken und mangels Geld
4	Teilbestand offen
4	Offen, wegen Settlement-Sperre (Eingeber)
4	Offen, wegen Stammdaten
4	Offen, wegen Feiertag
4	Offen, Gegenseite fehlt
4	Offen, Gegenseite setzte Match-Fehler
4	Offen, kein Settlement möglich
4	Offen, wegen Settlement-Sperre (Eingeber), Geld offen
4	Offen, wegen Stammdaten, Geld offen
4	Offen, wegen Feiertag, Geld offen
4	Offen, Gegenseite fehlt, Geld offen
4	Offen, Gegenseite setzte Match-Fehler, Geld offen
4	Offen, kein Settlement möglich, Geld offen
4	Offen, da kein ausreichender Bestand, Geld offen
4	Offen, teildisponiert, Geld offen
4	Teilbestand offen, Geld offen
4	Settlementproblem, Clearstream prüft

Feldinhalt	Bedeutung
4	Offen wegen Stammdaten
4	Offen, Geld nicht bereitgestellt
4	Offen wegen Geldregulierung
4	Offen, wegen Settlement-Sperre (Eingeber), Deckung Geld
4	Offen, wegen Stammdaten, Deckung Geld
4	Offen, wegen Feiertag, Deckung Geld
4	Offen, Gegenseite fehlt, Deckung Geld
4	Offen, Gegenseite setzt Match-Fehler, Deckung Geld
4	Offen, kein Settlement möglich, Deckung Geld
4	Offen, Geld nicht ausreichend, Deckung Geld
4	Offen, da kein ausreichender Bestand, Deckung Geld
4	Offen, teildisponiert, Geldoffen
4	(Techn.) Reservierung zurückgenommen
4	(Techn.) Reservierung zurückgenommen, ohne Deckung Geld
5	Reservierung zurückgenommen
5	Reservierung zurückgenommen, ohne Deckung Geld
5	CEU Ausland (CREATION) -reserviert
6	(Techn.) Reserviert auf Unterkonto
6	(Techn.) Reserviert auf Unterkonto, Abgel. wg Stammdaten
6	(Techn.) Reserv. auf Ukto., Mangel an Stuecken
6	(Techn.) Reserviert auf Unterkonto, Geld Offen
6	(Techn.) Reserv. auf Ukto, Geld offen, Abgel. wg Stammdaten
6	(Techn.) Reserviert auf Unterkonto, ohne Deckung Geld
6	(Techn.) Reserv. auf Ukto., Mangel an Stuecken
6	(Techn.) Reserv. auf Ukto, Confirmation von CSD erhalten
6	(Techn.) Res.Ukto, Confirm v. CSD Erh., Abg. wg. Stammdaten
6	(Techn.) Res. auf Ukto, Confirm von Csd Erh., Mangel Stck
6	(Techn.) Reserviert auf Unterkonto, Deckung Geld
6	(Techn.) Res. Ukto., Durchbuch. nicht moegl., Mangel an Stck
8	Teildisponiert
8	Teilabgelehnt
8	CEU Ausland (Creation) -teilreserviert
8	Teil-geldreguliert
8	Teil-geldreguliert und teil-disponiert

Der von T2S zur Verfügung gestellte Status „PENF“ zur Kennzeichnung eines offenen Geschäftes, das am laufenden Abwicklungstag nicht mehr berücksichtigt werden kann, wird im Dispositionsstatus nicht explizit angezeigt.

Dispositions-Status (CSD)

Feldname: DISPO-STATUS / D

Beschreibung: In der anschließenden Tabelle wird der momentane Status eines CSD-Auftrages (LAST oder GUT = Zentralverwahrer oder Clearinghaus) bezüglich Disposition beschrieben.

Feldinhalt	Bedeutung
0	Keine Disposition CEU erforderlich
1	Bei CSD gebucht. Disposition CEU offen
2	Bei CSD gebucht. Disposition CEU durchgeführt
3	Bei CSD gebucht. Disposition CEU läuft
4	Bei CSD gebucht. Offen, wegen Settlement-Sperre (Eingeber)
4	Bei CSD gebucht. Offen, wegen Stammdaten
4	Bei CSD gebucht. Offen, wegen Feiertag
4	Bei CSD gebucht. Offen, Gegenseite fehlt
4	Bei CSD gebucht. Offen, Match-Status 'fehlerhaft'
4	Bei CSD gebucht. Offen, kein Settlement möglich
4	Bei CSD gebucht. Offen, Geld nicht ausreichend
4	Bei CSD gebucht. Offen, da kein ausreichender Bestand
4	Bei CSD gebucht. Offen, teildisponiert
4	Bei CSD gebucht. Teilbestand offen

Eurex-Teilnehmer

Feldname: EUREX-TLN

Beschreibung: Dieses Kennzeichen gibt an, ob es sich um einen EUREX-Teilnehmer handelt oder nicht.

Feldinhalt	Text	Bedeutung
1	Kein EUREX-Teiln	Kein Eurex-Clearer
2	General CM	General Clearing-Member
3	Direct CM	Direct Clearing-Member
4	Non CM	Non Clearing-Member
J	Ja	Eurex-Teilnehmer (beinhaltet Ausprägung 2, 3 und 4)
N	Nein	Kein Eurex-Teilnehmer (beinhaltet Ausprägung 1)

Grund Übertragung

Feldname: UEB-GRUND

Beschreibung: Dieses Kennzeichen gibt bei einem WP-Übertragung an, für welchen Geschäftsbereich die Übertragung erfolgt:

Tabelle siehe: UEBERTRAG-GRUND.

Kategorie

Feldname: KATEGORIE

Beschreibung: Dieses Kennzeichen gibt bei einer Umschreibung/Ersteintragung an, welcher Berufsgruppe der neue Aktionär angehört.

Siehe Tabelle „BERUF/BERUFS-KZ" oder „BRANCHE/BRANCHEN-KZ".

Kennzeichen Bestand

Feldname: KZ-BST

Beschreibung: Dieses Kennzeichen benennt die erweiterte Bestandsart bei Namensaktien, in die die Wertpapiere gebucht werden.

Feldinhalt	Bedeutung
HB	Hauptbestand
FM	Freier Meldebestand

Kontrollkennzeichen (Bearbeitungszustand)

Feldname: KONTROLLKENNZEICHEN / KZ

Beschreibung: Dieses Kennzeichen gibt an, ob und um welche Art von generiertem Auftrag es sich handelt.

Es ist unerheblich, ob ein im Auftragsstatus zur Änderung markierter und daraufhin im Erfassungsstatus generierter Auftrag tatsächlich geändert wird oder nicht. In der Kontrolle wird darauf keine Rücksicht genommen, d.h. ein im Erfassungsstatus zur Änderung generierter Auftrag kann ohne Änderung wieder in den Auftragsstatus gelangen.

Feldinhalt	Bedeutung
„ „	Auftrag ist nicht generiert
A	Auftrag wurde aus dem Auftragsstatus zur Änderung in den Erfassungsstatus generiert
L	Auftrag wurde aus dem Auftragsstatus zur Löschung in den Erfassungsstatus generiert oder Rücknahme Match-Auftrag / Match-Instruktion

Kontroll-Status

Feldname: KONTROLLKENNZEICHEN/KZ

Beschreibung: Dieses Kennzeichen beinhaltet den momentanen Status des Auftrages bezüglich Kontrolle / Fehler.

Feldinhalt	Bedeutung
„ "	Auftrag noch nicht bearbeitet
F	Auftrag fehlerhaft
K	Auftrag kontrolliert

Länderkennzeichen für BSV-/LSV-Übertragungen

Feldname: LKZ (nur bei BSV-/LSV-Übertragungen)

Beschreibung: Dieses Kennzeichen gibt das Land des Wohnsitzes des Begünstigten bei einem BSV-/LSV-Übertrag an.

Feldinhalt	Bedeutung
B	Belgien
DK	Dänemark
SF	Finnland
F	Frankreich
GR	Griechenland
GB	Großbritannien
IRL	Irland
IS	Island
I	Italien
YU	Jugoslawien
FL	Liechtenstein
L	Luxemburg
MC	Monaco
NL	Niederlande
N	Norwegen
A	Österreich
PL	Polen
P	Portugal
RO	Rumänien
S	Schweden
CH	Schweiz
E	Spanien
CS	Tschechoslowakei
H	Ungarn
XXX	Land des Begünstigten nicht in Liste enthalten

Land

Feldname: LAND

Beschreibung: Dieses Kennzeichen gibt bei einer RS-Aktien Umschreibung/Ersteintragung an, in welchem Land der Aktionär (nur bei Angabe Fremdbesitz „JA") den Sitz hat. Es gilt hier der ISO-Ländercode (Stand: Dezember 2005) von WM. Eine aktuelle Liste ist über WM direkt zu beziehen, es erfolgt keine Aktualisierung dieser Liste.

Siehe auch Nationalität/Unternehmenssitz und Landes-Code.

Alphabethische Sortierungen (Auszug aus der WM-Liste/Stand Dez 2005)

Land		Land		Land	
Ägypten	EG	Äquatorial Guinea	GQ	Äthiopien	ET
Afghanistan	AF	Albanien	AL	Algerien	DZ
Amerik. Jungferninseln	VI	Amerikanisch Ozeanien	AS	Andorra	AD
Angola	AO	Anguilla	AI	Antigua/Barbuda	AG
Argentinien	AR	Armenien	AM	Aruba	AW
Aserbaidschan	AZ	Australien	AU	Aus. Ozeanien	HM
Bahamas	BS	Bahrain	BH		
Baker Inseln	UM	Bangladesch	BD	Barbados	BB
Belgien	BE	Belize	BZ	Benin	BJ
Bermudas	BM	Bhutan	BT		
Bolivien	BO	Bosnien-Herzegowina	BA	Botswana	BW
Bouvet Inseln	BV	Brasilien	BR	BRD	DE
Brit. Geb./ Indischer Ozean	IO	Brit. Jungfernin-seln/Mons	VG	Brunei Daressalam	BN
Bulgarien	BG	Bund Jugoslawien	YU	Burkina Faso	BF
Burundi	BI	Ceuta	EA	Chile	CL
China	CN	Cook Inseln	CK	Costa Rica	CR
Dänemark	DK	Dominica	DM		
Dominik. Republik	DO	Dschibuti	DJ	Ecuador	EC
El Salvador	SV	Elfenbeinküste	CI	Eritrea	ER
Estland	EE	Faeroeer	FO		
Falklandinseln	FK	Fidschi	FJ	Finnland	FI
Frankreich	FR	Franz. Polynesien	PF	Franz. Südl. Territorien	TF
Franz. Guayana	GF	Gabun	GA	Gambia	GM
Georgien	GE	Ghana	GH		
Gibraltar	GI	Grenada	GD	Griechenland	GR
Grönland	GL	Großbritannien	GB	Guadeloupe	GP
Guam	GU	Guatemala	GT	Guernsey	GG
Guinea	GN	Guinea-Bissau	GW	Guyana	GY
Haiti	HT	Honduras	HN	Hongkong	HK
Indien	IN	Indonesien	ID	Insel Man	IM
Irak	IQ	Iran	IR	Irland	IE

Land		Land		Land	
Island	IS	Israel	IL	Italien	IT
Jamaika	JM	Japan	JP	Jemen	YE
Jersey	JE	Jordanien	JO	Kaimaninseln	KY
Kambodscha	KH	Kamerun	CM	Kanada	CA
Kanarische Inseln	IC	Kap Verde	CV		
Kasachstan	KZ	Katar	QA	Kenia	KE
Kirgisistan	KG	Kiribati	KI	Kokos-Inseln	CC
Kolumbien	CO	Komoren	KM	Kongo	CG
Kroatien	HR	Kuba	CU	Kuwait	KW
Laos	LA	Lesotho	LS	Lettland	LV
Libanon	LB	Liberia	LR	Liechtenstein/Buesingen	LI
Litauen	LT	Luxemburg	LU	Libyen	LY
Macau	MO	Madagaskar	MG	Malawi	MW
Malaysia	MY	Malediven	MV	Mali	ML
Malta	MT	Marokko	MA	Marshall-Inseln	MH
Martinique	MQ	Mauretanien	MR	Mauritius	MU
Mayotte	YT	Mazedonien	MK	Melilla	EA
Mexiko	MX	Mikronesien	FM	Moldawien	MD
Monaco	MC	Mongolei	MN	Montserrat	MS
Mosambik	MZ	Myanmar	MM	Namibia	NA
Nauru	NR	Nepal	NP	Neukaledonien	NC
Neuseeland	NZ	Nicaragua	NI	Nicht Ermittelbare Länder	58
Niederl. Antillen	AN	Niederlande	NL	Niger	NE
Nigeria	NG	Niue	NU	Nördliche Marianen	MP
Nordkorea	KP	Norfolk-Inseln	NF	Norwegen	NO
Österreich	AT	Oman	OM	Ost Timor	TP
Pakistan	PK	Palau	PW	B. Palästinensische Gebiete	PS
Panama	PA	Panama (Kanalzone)	PZ	Papua-Neuguinea	PG
Paraguay	PY	Peru	PE	Philippinen	PH
Pitcairninseln	PN	Polargebiete	AQ	Polen	PL
Portugal	PT	Puerto Rico	PR	Réunion	RE
Ruanda	RW	Rumänien	RO	Russland	RU

Land		Land		Land	
Salomonen	SB	Sambia	ZM	Samoa	WS
San Marino	SM	Sao Tome + Principe	ST	Saudi-Arabien	SA
Schweden	SE	Schweiz	CH	Senegal	SN
Seychellen	SC	Sierra Leone	SL	Singapur	SG
Slowakei	SK	Slowenien	SI	Somalia	SO
Spanien	ES	Spanisch Sahara	EH	Spitzbergen + Jan Mayen	SJ
Sri Lanka	LK	St. Helena	SH	St. Lucia	LC
St. Pierre/Miquelon	PM	St. Vincent	VC	St. Cristoph/ Nevis	KN
Sudan	SD	Südafrika	ZA	Südgeorgien + Sand-wichinseln	GS
Südkorea	KR	Surinam	SR	Swasiland	SZ
Syrien	SY	Tadschikistan	TJ	Taiwan	TW
Tansania	TZ	Thailand	TH	Togo	TG
Tokelau	TK	Tonga	TO	Trinidad + Tobago	TT
Tschad	TD	Tschechische Republik	CZ	Türkei	TR
Tunesien	TN	Turkmenistan	TM	Turks- / Caicosinseln	TC
Tuvalu	TV	Uganda	UG	Ukraine	UA
Ungarn	HU	Uruguay	UY	Usa	US
Usbekistan	UZ	Vanuatu	VU	Vatikanstaat	VA
Venezuela	VE	Vereinigte Arab. Emi-rate	AE	Vietnam	VN
Wallis + Futuna	WF	Weihnachtsinseln	CX	Weißrussland Belar.	BY
Zaire	ZR	Zentralafrik. Republik	CF	Zimbabwe	ZW
Zypern	CY	Nicht Ermittelbare Län-der	QU		

Landescode

Feldname: LANDES-CODE

Beschreibung: Dieses Kennzeichen gibt bei einer Umschreibung/Ersteintragung an, welcher Postländercode zu der eingegebenen Wohnadresse/Unternehmensadresse bzw. Versand-/Vollmachtadresse gehört. Es gilt hier der ISO-Ländercode.

Siehe unter Tabelle „Land".

Linkage

Feldname: POSN

Beschreibung: Abwicklung von Instruktionen, die miteinander verknüpft sind. Das Feld kann die folgenden Werte aufweisen:

Feldinhalt	Bedeutung
AFTE	Die verlinkte Instruktion muss nach oder zumindest zeitgleich mit der Instruktion, an die sie gelinkt ist, abgewickelt werden.
BEFO	Die verlinkte Instruktion muss vor oder zumindest zeitgleich mit der Instruktion, an die sie gelinkt ist, abgewickelt werden.
WITH	Die verlinkte Instruktion muss zeitgleich mit der Instruktion, an die sie gelinkt ist, abgewickelt werden (Alles-oder-nichts Prinzip).
INFO	Die Instruktion ist nur zu Informationszwecken verlinkt (keine Auswirkung auf die Abwicklung). Nur unterstützt in der Erfassung von OTC-Geschäften (KVEE).

Match-Status - Keine Matchverarbeitung

Feldname: MATCH-STATUS / M

Beschreibung: Dieses Kennzeichen beinhaltet den momentanen Status eines Auftrages bezüglich Matching.

Hinweis: Der Fehlercode wird nach erfolgreichem Matching nicht mehr angezeigt.

KEINE MATCHVERARBEITUNG möglich (es sei denn, der Fehlercode wird gelöscht.)

Feldinhalt	Bedeutung
0	Keine Match-Pflicht
1	Matching offen, keinen Gegenauftrag gefunden
2	Auftrag bestätigt, Gegenauftrag gefunden
3	Matching offen – Alternative Match-Position
7	Rücknahme Matching durch Begünstigten
8	Rücknahme Matching durch Auftraggeber
10	Zusätzliche Kontrahenten-Absprache nötig, Kein Matching

Match-Status - Mit Matchverarbeitung

Feldname: MATCH-STATUS/M

Beschreibung: Dieses Kennzeichen beinhaltet den momentanen Status eines Auftrages bezüglich Matching.

Hinweis: Der Fehlercode wird nach erfolgreichem Matching nicht mehr angezeigt.

Feldinhalt	Bedeutung
11	Keine Instruktion durch Endbegünstigten
12	Endbegünstigten-Instruktion lautet: "Empfang der Stücke frei"
13	Auftrag betrifft uns nicht
20	Gegenwert außerhalb der Toleranz: zu hoch
21	Gegenwert außerhalb der Toleranz: zu niedrig
22	Gegenwert in falscher Währung
23	Gegenwert bereits separat verrechnet
24	Abweichen des Settlement-Days
30	Nominalbetrag / Stückzahl unstimmig
31	Wertpapier-Nummer unstimmig
33	Lieferung unvollständig; Telefonabsprache nötig
40	Endbegünstigter unbekannt bzw. nicht vorhanden
41	Original-Auftraggeber unbekannt bzw. nicht vorhanden
50	Kursangabe unstimmig
51	Schlusstag unstimmig
60	Abweichender Settlement-Markt
61	Abweichende Depotbank
62	Mögliches Duplikat
63	Abweichendes Settlement System/Period
70	Abweichende Zahlungstyp
71	Abweichende Wertpapier Richtung
72	Abweichende Geld Richtung
73	Abweichender Lieferer CSD
74	Abweichender Empfänger CSD
75	Abweichendes opt out flag
76	Abweichendes cum/ex flag
77	Abweichende Common Trade reference
78	Abweichender Kunde des Lieferers
79	Abweichender Kunde des Empfängers
80	Abweichender Lieferer SAC
81	Abweichender Empfänger SAC
82	Sonstige Abweichung, Absprache mit dem Kontrahenten notwendig

Nachrichtenart

Feldname: NACHRICHTENART

Siehe Benutzerhandbuch CASCADE-LIMA Datenfernübertragung Anhang Teil V.

Nationalität/Unternehmenssitz

Feldname: NATIONALITÄT / UNTERNEHMENSSITZ

Beschreibung: Dieses Kennzeichen gibt bei einer Umschreibung/Ersteintragung an, welcher Nationalität (bei natürlichen Personen) oder in welchem Land sich der Unternehmenssitz (bei juristischen Personen) befindet. Es gilt der ISO-Ländercode.

Siehe unter Tabelle „Land“

Person

Feldname: PERSON

Beschreibung: Durch dieses Kennzeichen muss der Begünstigte bei einem "NEUEINTRAG" in das Bundesschuldbuch angeben, ob eine natürliche oder eine juristische Person ein neues Schuldbuchkonto eröffnen möchte.

Feldinhalt	Text
P	Natürliche Person als Begünstigter
U	Juristische Person als Begünstigter

Personenart

Feldname: PERSONENART

Beschreibung: Dieses Kennzeichen gibt bei einer Umschreibung/Ersteintragung an, welcher Personengruppe der neue Aktionär angehört.

Feldinhalt	Text	Bedeutung
N	-	Natürliche Person
J	-	Juristische Person

Reg-Über

Feldname: REG-UEBER

Beschreibung: Dieses Kennzeichen gibt die verschiedenen Arten eines Reg-Übers an.

Feldinhalt	Text
N	Liste aller Niederlassungen mit Zentrale
Z	Liste aller Zentralen mit Niederlassungen
S	Liste aller Stammsitze mit Niederlassungen

Settlement-Status

Feldname: PRTYHLD-STATUS / S

Beschreibung: Dieses Kennzeichen gibt den momentanen Status eines Auftrages bezüglich Settlement (Sperre oder Freigabe) an.

Feldinhalt	Text
0	Freigegeben
1	Gesperrt Auftraggeber

Feldinhalt	Text
2	Gesperrt Empfänger
3	Gesperrt durch beide Seiten

Status Geldauftrag Euro

Feldname: STATUS/VS

Beschreibung: In diesem Feld wird der aktuelle Verarbeitungsstatus eines Reservierungsauftrages im Rahmen der Auftragsabwicklung Geld für die NTS-Verarbeitungen angezeigt.

Feldinhalt	Bedeutung
098	Gelöscht
099	Abgelehnt
150	Auftragsstatus
200	Bestätigung durch Zentralbank ausstehend
210	Nicht bestätigt durch Bundesbank
225	Bestätigter Betrag erfasst
250	Bestätigt durch Bundesbank
300	Verarbeitung CEU offen
350	Verarbeitet

Status Fremdwährungsauftrag (Cbm)

Feldname: STATUS/VS

Beschreibung: In diesem Feld wird der aktuelle Verarbeitungsstatus eines stückereservierten Auftrages mit Fremdwährungsabwicklung im Rahmen der Transaktion „Geldkontrolle“ mit der Funktion „Commercial Bank Money“ angezeigt.

Feldinhalt	Bedeutung
100	CBM Instruktion erstellt und an CBL übertragen
200	Stücke und CBM erfolgreich gebucht (automatisch)
290	Stücke und CBM erfolgreich gebucht (manuell)
590	CBM Instruktion manuell abgelehnt durch CEU
600	Widerruf der CBM Instruktion an CBL übertragen
800	Widerruf der CBM Instruktion erfolgt (automatisch)
890	Widerruf der CBM Instruktion erfolgt (manuell)
900	Widerruf bei CBL nicht erfolgreich, da Stücke und CBM gebucht (autom.)
990	Widerruf bei CBL nicht erfolgreich, da Stücke und CBM gebucht (manuell)

Teilrechte-Übertrag

Feldname: TR

Beschreibung: Dieses Kennzeichen zeigt an, welche Teilrechte-Übertragung vorgenommen wird. Daraus wird die entsprechende Zusatzbuchung in der Disposition der CEU erzeugt.

Feldinhalt	Text	Bedeutung
1	TR IN VR	Teilrechte in Vollrechte [a]

Feldinhalt	Text	Bedeutung
2	VR IN TR	Vollrechte in Teilrechte [a]
3	AS IN OA	Aktienspitzen/Aktienanrechte in Originalaktien [b] (Vollrechte)
4	OA IN AS	Originalaktien** (Vollrechte) in Aktienspitzen/Aktenanrechte
5	AS IN OA	Aktienspitzen/Aktienanrechte in Originalaktien [b] (Vollrechte)
6	OA IN AS	Originalaktien**(Vollrechte) in Aktienspitzen/Aktienanrechte

---

a Bei Namensaktien erfolgt die Ein- bzw. Ausbuchung von Vollrechten immer über den Freien Meldebestand *mit* KE-TYP.
b Bei Namensaktien erfolgt die Ein- bzw. Ausbuchung von Vollrechten immer über den Freien Meldebestand *ohne* KE-TYP.

Uebertrag-Art

Feldname: UEBERTRAG-ART

Beschreibung: Dieses Kennzeichen zeigt an, ob es sich bei einem SV-Übertrag um einen Übertrag in eine Einzelschuldbuchforderung oder in eine Sammelschuldbuchforderung handelt.

Feldinhalt	Text	Bedeutung
1	AN SV	An Schuldenverwaltung Übertrag in Einzelschuldbuchforderung
2	VON SV	Von Schuldenverwaltung Übertrag in Sammelschuldbuchforderung

Uebertrag-Grund

Feldname: UEB-GRUND, UEB-G

Beschreibung: Dieses Kennzeichen zeigt an, für welches Sachgebiet die Wertpapierübertragung veranlasst wurde.

Feldinhalt	Text
101	OTC-Geschäftsbelieferung (dvp)
102	OTC-Geschäftsbelieferung (fop)
103	Realignment
104	Lieferung für Kundendepot
220	CBL Non-CSD Transfer
221	EOC FIN Transfer
Empty	EOC FIN Transfer
301	Wertpapierleihe-mit Gegenwert
302	Wertpapierleihe ohne Gegenwert
303	Securities Lending (open)
304	Securities Lending (return)
401	Neuemission/IPO
501	Corporate Action
502	OS-Ausübung
511	OTC reverse claim
513	Storno OTC reverse claim
601	others
701	Collateral (open)
702	Collateral (return)
901	Rejection / Storno

Umschreibungs-Typ

Feldname: Umschreibungstyp

Beschreibung: Dieses Kennzeichen zeigt an, um welche Art einer Umschreibung es sich für eine Namens-aktie handelt.

Feldinhalt	Text	Bedeutung
0	Standard-Besitzwechsel	Besitzwechsel aufgrund eines Kaufes
1	Erbschaft	Besitzwechsel aufgrund einer Erbschaftsübertragung

Unternehmenssitz/Nationalität

Feldname: UNTERNEHMENSSITZ / NATIONALITÄT

Beschreibung: Dieses Kennzeichen gibt bei einer Umschreibung/Ersteintragung an, welcher Nationalität (bei natürlichen Personen) oder in welchem Land sich der Unternehmenssitz (bei juristischen Personen) befindet. Es gilt der ISO-Ländercode.

Siehe unter Tabelle „Land".

Verarbeitungsstatus

Feldname: VERARBEITUNGSSTATUS / VS

Beschreibung: In diesem Feld wird der aktuelle Status einer Geldüberweisung in CASCADE im Rahmen eines RTS-Geschäftes mit Gegenwert Euro angezeigt.

Feldinhalt	Bedeutung
Status für Geldüberweisungsaufträge:	
000	Entered
050	Verified
070	Released
100	Sent to SSP
200	Successfully processed at SSP
250	Partially settled at SSP
290	Successfully processed at SSP (input by CEU)
300	NOT SETTLED AT SSP
390	Not settled at SSP (input by CEU)
400	Invalid/returned from SSP (group/file level)
410	Single invalid/returned from SSP (payment level)

Verarbeitungsstatus Erträgnisse

Feldname: VERARBEITUNSSTATUS / VA

Beschreibung: In dem Feld „VA" wird der aktuelle Status aller Erträgnisse aus Kapitaldiensten (Gutschrift, Inkasso und Einlösungsprovisionen) angezeigt.

Feldinhalt	Bedeutung
V	Verarbeitet (Vorabinformation zu fälligen Erträgnissen zu einem Fälligkeitstag)
E	Endgültig (Anzeige der verarbeitenden und verrechneten Gegenwerte je WKN zu einem Fälligkeitstag)

Verwendungsart von Zusatzadressen

Feldname: VERSAND-/VOLLMACHTADRESSE

Beschreibung: Dieses Kennzeichen gibt bei einer Umschreibung/Ersteintragung an, ob zur Wohn- bzw. Unternehmensadresse noch eine weitere Adresse (Versand- oder Vollmachtsadresse) im Aktienbuch des Emittenten geführt werden soll.

Feldinhalt	Bedeutung
0	Keine zusätzliche Adresse
1	Versandadresse
2	Vollmachtadresse

Währungsparameter für Gegenwerte

Feldname: WRG

Beschreibung: Diese Tabelle zeigt die möglichen Währungen auf, die als Gegenwert über CASCADE instruiert werden können. Die Währungsabwicklung erfolgt über die Währungskonten der CEU Kunden („6er-Konten" auf Creation).

Die möglichen Währungen und aktuellen Toleranzgrenzen können auch auf der Clearstream Webseite unter Foreign currency matching tolerance amounts abgerufen werden.

Feldinhalt	Bezeichnung	Land
AUD	Australischer Dollar	Australien
CAD	Canada Dollar	Kanada
CHF	Schweizer Franken	Schweiz
CNY	Chinesischer Renminbi	China
CZK	Tschechische Kronen	Tsch. Republik
DKK	Dänische Kronen	Dänemark
EUR	EURO	Deutschland
GBP	Pfund Sterling	England
HKD	Hongkong Dollar	Hongkong
HUF	Ungarische Forint	Ungarn
JPY	Japanische Yen	Japan
MXN	Mexikanische Peso	Mexiko
NOK	Norwegische Kronen	Norwegen
NZD	Neuseeländische Dollar	Neuseeland
PLN	Polnische Zloty	Polen
RUB	Russische Rubel	Russland
SEK	Schwedische Kronen	Schweden
SGD	Singapur Dollar	Singapur
TRY	Neue Türkische Lira	Türkei
USD	US-Dollar	USA
ZAR	Südafrikanische Rand	Südafrika

8.3 Tabellen (Buchungstextschlüssel)

Buchungs-Text-Schlüssel-Tabelle - Depot

Schlüssel	Bedeutung
01	WP-Übertrag franco (Bank-Erfassung) inkl. CCP Surplus Delivery
02	WP-Übertrag franco (Erfassung CEU)
03	Auslieferung
05	Verpfändung/Freigabe
06	WP-Übertrag mit Gegenwert (Bank-Erfassung) inkl. CCP Surplus Delivery mit Gegenwert
08	Einbuchung einer Reservierung zugunsten des Unterkontos /995
09	WP-Übertrag mit Gegenwert (Erfassung CEU)
10	Einbuchung aufgrund von Beständen (aus Kapitaldienste)
12	Rückzahlung (aus Kapitaldienste)
13	Split (aus Kapitaldienste)
14	Ausgleich (aus Kapitaldienste)
15	Berichtigungsaktien (aus Kapitaldienste)
16	Umbuchung (aus Kapitaldienste)
17	Umstellung (aus Kapitaldienste)
18	Aktienumtausch (aus Kapitaldienste)
19	Änderung der Verbriefungsart/Jungschein-Auflösung (aus Kapitaldienste)
20	Gesamt-Depot-Übertrag
22	DTCC-Überträge ohne Gegenwert
24	Bondstripping-Trennung
25	Bondstripping-Zusammenführung
26	Optionsscheintrennung
27	Optionsscheinzusammenführung
30	Einlieferung
31	Altsparer-Entschädigung
33	Rücktausch GBC
34	Umtausch GBC
35	WP-Leihe
36	WP-Leihe Rückübertragung
37	Redenomination Ausbuchen (Euro)
38	Redenomination Einbuchen (EURO)
39	Ausgleichsbuchung ohne Gegenwert (automatischer Übertrag)
40	WP-Übertrag aus Regulierung über Zentrale (automatischer Übertrag)
50	Eurex CCP Surplus Deliveries mit Euro Gegenwert (nur für Konto 7525)
97	Rücknahme der Reservierungsbuchung (RTS)
99	Storno

Buchungs-Text-Schlüssel-Tabelle - Geld Euro

Schlüssel	Bedeutung	Darstellung
055	Courtage-Rechnungen	COURTAGE RECHN.
058	STR/WPR	STR/WPR
076	Gebühren	GEBUEHREN
079	Belastung gemaess besonderer Aufgabe	BELASTUNG SONST
080	Gutschrift gemaess besonderer Aufgabe	GUTSCHRIFT SONST.
084	Nachbuchung Fremdumsatz	NACHBUCH. FREMD.
095	STR/WPR	STR/WPR
099	Berichtigungen/Storni	BERICHT./STORNI
201	Settlement	SETTLEMENT
300	Zinsen (Ausschüttung)	ZINSEN
301	Zinsen (Inkasso)	ZINSEN
302	Zinsen Storno (Ausschüttung)	ZINSEN STORNO
303	Zinsen Storno (Inkasso)	ZINSEN STORNO
304	Zinsen Nachlauf (Ausschüttung)	ZINSEN NACHLAUF
305	Zinsen Nachlauf (Inkasso)	ZINSEN NACHLAUF
306	Provision Zinsen (Ausschüttung)	PROVISION ZINSEN
307	Provision Zinsen (Inkasso)	PROVISION ZINSEN
308	Provision Storno Zinsen (Ausschüttung)	PROVI.STORNO/ZINS
309	Provision Storno Zinsen (Inkasso)	PROVI.STORNO/ZINS
310	Provision Nachlauf Zinsen (Ausschüttung)	PROVI.NACHL./ZINS
311	Provision Nachlauf Zinsen (Inkasso)	PROVI.NACHL./ZINS
315	Kompensation Zinsen w/ Xemac	KOMP.ZINS.W/XEMAC
316	Kompensation Storno Zinsen w/ Xemac	KOMP.STO/ZI.W/XEM
317	Kompensation Nachl. Zinsen w/ Xemac	KOMP.NACH/ZI.XEM
318	Kompensation Zinsen CCP Eurex Repo / Bonds	KOMP.ZINS.CCP
319	Kompensation Storno Zinsen CCP Eurex Repo / Bonds	KOMP.STO/ZI.CCP
320	Kompensation Nachl. Zinsen CCP Eurex Repo / Bonds	KOMP.NACH/ZI.CCP
321	Kompensation Zinsen CCP Derivatives Market	KOMPENS.ZI.DM
322	Kompensation Storno Zinsen CCP Derivatives Market	KOMP.STO.ZI.DM
323	Kompensation Nachl. Zinsen CCP Derivatives Market	OMP.NACH.ZI.DM
324	Zinsen Teilanpassung	ZINSEN T.ANPASSs.
325	Provision Zinsen Teilanpassung	PROV.ZI.T.ANPASS
326	Auszahlungsstop w/ Xemac DECA	AUS.STOP.W/XEMAC
327	Auszahlungsfreigabe w/ Xemac DECA	AUS.FREI.W/XEMAC
328	Auszahlungsstop w/ GCP Kompensation	AUS.STOP W/GCP KOMP
329	Auszahlungsfreigabe w/ GCP Kompensation	AUS.FREI w/GCP KOMP
398	Steuer	STEUER

Schlüssel	Bedeutung	Darstellung
399	Rundungsdifferenz	RUNDUNGSDIFFERENZ
400	Dividenden (Ausschüttung)	DIVIDENDEN
401	Dividenden (Inkasso)	DIVIDENDEN
402	Dividenden Storno (Ausschüttung)	DIVIDENDEN STORNO
403	Dividenden Storno (Inkasso)	DIVIDENDEN STORNO
404	Dividenden Nachlauf (Ausschüttung)	DIVIDENDEN NACHL.
405	Dividenden Nachlauf (Inkasso)	DIVIDENDEN NACHL.
406	Provision Dividenden (Ausschüttung)	PROVISION DIVIDEN
407	Provision Dividenden (Inkasso)	PROVISION DIVIDEN
408	Provision Storno Dividenden (Ausschüttung)	PROVI.STORNO/DIV.
409	Provision Storno Dividenden (Inkasso)	PROVI.STORNO/DIV.
410	Provision Nachlauf Dividenden (Ausschüttung)	PROVI.NACHL./DIVI
411	Provision Nachlauf Dividenden (Inkasso)	PROVI.NACHL./DIVI
412	Kompensation Dividenden OTC (Ausschüttung)	KOMPENS.DIV.OTC
414	Kompensation Dividenden CCP Cash Market	KOMPENS.DIV.CM
415	Kompensation Dividenden CCP Derivatives Market	KOMPENS.DI.DM
416	Kompensation Storno Dividenden OTC	KOMP.STO/DIVI.OTC
418	Kompensation Storno Dividenden CCP Cash Market	KOMP.STO/DIV.CM
419	Kompen. Storno Dividenden CCP Derivatives Market	KOMP.STO.DI.DM
420	Kompensation Nachlauf Dividenden OTC	KOMP.NACH/DIV.OTC
422	Kompensation Nachlauf Dividenden CCP Cash Market	KOMP.NACH/DIV.CM
423	Kompen. Nachl. Dividenden CCP Derivatives Market	KOMP.NACH.DI.DM
424	Kompensation Ausübungen EUREX	KOMP.AUSUEB.ERX
425	Kompensation Dividenden w/Xemac	KOMP.DIV.W/XEMAC
426	Kompensation Storno Dividenden w/Xemac	KOMP.STO.DI.W/XEM
427	Kompensation Nachl. Dividenden w/Xemac	KOMP.NACH.DIV.XEM
428	Steuergutschrift	ST.GUTSCHR.
429	Steuergutschrift Storno	ST.GUTSCHR.ST.
430	Steuergutschrift Nachlauf	ST.GUTSCHR.NACHL.
434	Kompensation Steuergutschrift OTC	KOMP. ST.G. OTC
435	Kompensation Storno Steuergutschrift OTC	KOMP. ST.G. OTC STO
436	Kompensation Nachlauf Steuergutschrift OTC	KOMP. ST.G. OTC NAC
437	Kompensation Steuergutschrift CCP Cash Markt	KOMP ST.G. CCP CM
438	Kompen. Storno Steuergutschrift CCP Cash Markt	KOMP ST.G. CCP CM ST
439	Kompen. Nachl. Steuergutschrift CCP Cash Markt	KOMP ST.G. CCP CM NA
440	Komp. Steuergutschrift CCP Derivatives Markt	KOMP.ST.G.CCP DM
441	Komp. Sto. Steuergutschrift CCP Derivatives Markt	KOMP.ST.G.CCP DM ST
442	Komp.Nachl.Steuergutschrift CCP Derivatives Markt	KOMP.ST.G.CCP DM NA

Schlüssel	Bedeutung	Darstellung
443	Kompensation Steuergutschrift w/Xemac	KOMP.ST.XEMAC
444	Kompensation Storno Steuergutschrift w/Xemac	KOMP.ST.XEMAC ST
445	Kompensation Nachlauf Steuergutschrift w/Xemac	KOMP.ST.XEMAC NAC
446	Dividenden Teilanpassung	DIV.T.ANPASS.
447	Provision Dividenden Teilanpassung	PROV.DIV.T.ANPASS
500	Gesamtrückzahlungen (Ausschüttung)	GESAMTRUECKZAHL.
501	Gesamtrückzahlungen (Inkasso)	GESAMTRUECKZAHL.
502	Gesamtrückzahlungen Storno (Ausschüttung)	GES.RUECKZ.STORNO
503	Gesamtrückzahlungen Storno (Inkasso)	GES.RUECKZ.STORNO
504	Gesamtrückzahlungen Nachlauf (Ausschüttung)	GESAMTRUECK.NACHL
505	Gesamtrückzahlungen Nachlauf (Inkasso)	GESAMTRUECK.NACHL
506	Provision Gesamtrückzahlungen (Ausschüttung)	PROVI.KAP.RUECKZ.
507	Provision Gesamtrückzahlungen (Inkasso)	PROVI.KAP.RUECKZ.
508	Provision Storno Gesamtrückz. (Ausschüttung)	PROVI.STO/RUECKZ.
509	Provision Storno Gesamtrückz. (Inkasso)	PROVI.STO/RUECKZ.
510	Provision Nachlauf Gesamtrückz. (Ausschüttung)	PROVI.NACHL/RUECK
511	Provision Nachlauf Gesamtrückz. (Inkasso)	PROVI.NACHL/RUECK
512	Gesamtrueckzahlung Teilanpassung	GES.RUECKZ.T.ANP
513	Provision Gesamtrueckz. Teilanpassung	PROV.GES.RZ.T.ANP
600	Teilrückzahlung (Ausschüttung)	TEILRUECKZAHLUNG
601	Teilrückzahlung (Inkasso)	TEILRUECKZAHLUNG
602	Teilrückzahlungen Storno (Ausschüttung)	TEILRUECKZ.STORNO
603	Teilrückzahlungen Storno (Inkasso)	TEILRUECKZ.STORNO
604	Teilrückzahlungen Nachlauf (Ausschüttung)	TEILRUECKZ.NACHL.
605	Teilrückzahlungen Nachlauf (Inkasso)	TEILRUECKZ.NACHL.
606	Provision Teilrückzahlungen (Ausschüttung)	PROVI.TEILRUECKZ.
607	Provision Teilrückzahlungen (Inkasso)	PROVI.TEILRUECKZ.
608	Provision Storno Teilrückz. (Ausschüttung)	PROVI.STO/TRUECKZ
609	Provision Storno Teilrückzahlungen (Inkasso)	PROVI.STO/TRUECKZ
610	Provision Nachlauf Teilrückz. (Ausschüttung)	PROVI.NACH/TRUECK
611	Provision Nachlauf Teilrückz. (Inkasso)	PROVI.NACH/TRUECK
612	Teilrückzahlung Teilanpassung	TEILRZ. T.ANPASS.
613	Provision Teilrückz. Teilanpassung	PROV.TEILRZ T.ANP
614	Kompensation Teilrueckzahlung w/Xemac	KOMP.TR.W./XEMAC
615	Kompensation Storno Teilrueckzahlung w/Xemac	KOMP.STO.TR.W./XE
616	Kompensation Nachl. Teilrueckzahlung w/Xemac	KOMP.NAC.TR.W./XE
656	Inkasso Dotationsmittel gesamt von HZST	DOT.VON HZST
657	Inkasso man. Storno Dotationsmittel gesamt v. HZST	DOT.VON HZST ST.

Schlüssel	Bedeutung	Darstellung
658	Inkasso Provisionen gesamt von HZST	PROV. VON HZST
659	Inkasso man. Storno Provisionen gesamt von HZST	PROV.V. HZST STOR
660	Dotationsmittel auf Dotationskonto	DOT.AUF DOT.KTO
661	Dotationsmittel auf Dotationskonto man. Storno	DOT.A.DOT.KTO ST
662	Gesamtprovision auf Provisionskonto	PROV.AUF PROV.KTO
663	Gesamtprovision auf Provisionskonto man. Storno	PROV.A.PKTO ST.
664	Inkasso Ertraegnisse von Dotationskonto	DOT.VON DOT.KTO
665	Inkasso Ertraegn. von Dotationskto man. Storno	DOT.V.DOT.KTO.ST
666	Inkasso Provision von Provisionskonto	PROV.VON PROV.KTO
667	Inkasso Provision von Provisionskonto man Storno	PROV.V.PKTO.ST.
668	Steuer Dotationen auf Steuerkonto	TAX AUF TAXKTO
669	Steuer man. Storno Dotationen auf Steuerkonto	TAX A.TAXKTO ST.
670	Soli Dotationen auf Solikonto	SOLI.AUF TAXKTO
671	Soli man. Storno Dotationen auf Solikonto	SOLI.A.TAXKTO ST.
672	Steuer Dotationen von Steuerkonto	TAX VON TAXKTO
673	Steuer man. Storno Dotationen von Steuerkonto	TAX V.TAXKTO ST.
674	Soli Dotationen von Solikonto	SOLI.VON TAXKTO
675	Soli man. Storno Dotationen von Solikonto	SOLI.V.TAXKTO ST.
676	Inkasso Ertraegnisse von Dotationskonto CV	ERTR.V.DOTKTO CV
677	Inkasso Ertraegnisse von Dot.konto man. Storno CV	ERTR.V.DKTO CV ST
678	Inkasso Provision von Provisionskonto CV	PROV.V.DOTKTO CV
679	Inkasso Provision von Prov.onto man Storno CV	PROV.V.DKTO CV ST
680	Inkasso Provision von HZST CV	PROV.VON HZST CV
681	Ausschüttung Provision CV	PROVISION CV
682	Ausschüttung Ertraegnisse man. Storno CV	ZINSEN STORNO CV
683	Inkasso Ertraegnisse von HZST man. Storno CV	ZINSEN STORNO CV
684	Ausschüttung Provision man. Storno CV	PROVISION CV ST.
685	Inkasso Provision von HZST man. Storno CV	PROV.V.HZST CV ST
686	Steuer Dotationen auf Steuerkonto CV	TAX A.TAX.KTO CV
687	Steuer man. Storno Dotationen auf Steuerkonto CV	TAX.A.TKTO CV ST
688	Soli Dotationen auf Solikonto CV	SOLI.A.SKTO CV
689	Soli man. Storno Dotationen auf Solikonto CV	SOLI.A.SKT.CV.ST
690	Ausschüttung Erträgnisse CV	ERTRAEGNISSE CV
691	Inkasso Erträgnisse von HZST CV	ERTRAEGNISSE CV
991	Inkasso	INKASSO
992	Korrekturbuchung	KORREKTURBUCHUNG
993	Ausgleichsbuchung	AUSGLEICHSBUCHUNG
999	Kein Buchungstext vorhanden	KEIN BUCHUNGSTEXT

8.4 Kundenverzeichnis

Ein Kundenverzeichnis als Listauswertung im XLSX-Format wird monatlich auf der Clearstream Website (www.clearstream.com) zur Verfügung gestellt.

Eine elektronisch zu verarbeitende Version dieser Listen kann über den Client Services Connectivity Frankfurt unter dem Stichwort „KUSTA Datenträger“ bestellt werden.

Telefon: (0 69) 2 11-1 15 9

9. Glossar

A

Aktienbuch

Namensaktien sind unter Angabe des Inhabers mit Namen, Wohnort, Beruf etc. In das Aktienbuch der AG einzutragen. Als Aktionär der AG gilt, wer als solcher im Aktienbuch eingetragen ist. Jedem Aktionär ist auf Verlangen Einsicht in das Aktienbuch zu gewähren.

Aktionär

Der Aktionär ist Inhaber einer Aktie. Namensaktien lauten auf den jeweiligen Inhaber, der im Aktienbuch des Emittenten eingetragen ist. Namensaktien können nur durch Indossament übertragen werden.

Aktionärsnummer

Eine Nummer, die zur eindeutigen Identifikation von Aktionären bei den Emittenten vinkulierter Namensaktien dient.

AKV

Deutscher Auslandskassenverein AG
Jetzt Clearstream Europe AG.

ALM (Already Matched)

Liefer- und Erhaltinstruktionen können mit dem Kennzeichen „Already matched" für den deutschen Markt und auch im grenzüberschreitenden Effektenverkehr mit T2S In-CSD Märkten erfasst werden. Für Instruktionen, die diese Kennzeichnung tragen, wird die Gegeninstruktion in T2S systemseitig erzeugt und der Status „Matched" im Reporting zur Wertpapierabwicklung angezeigt.

Aufgabe

Börsengeschäft, bei welchem der Makler vorübergehend selbst als Kontrahent eintritt. Eine Aufgabe muss spätestens am zweiten Arbeitstag nach dem Handelstag geschlossen (siehe *Aufgabenschließung*) oder an einen anderen Makler weitergegeben (siehe *Aufgabenweitergabe*) werden. Eine Aufgabe wird durch eine Schlussnote dokumentiert.

Aufgabenschließung

Glattstellung einer Aufgabe durch Eintritt einer Bank als Kontrahent.

Aufgabenweitergabe

Weitergabe einer Aufgabe von einem Makler an einen anderen Makler, wenn der ursprüngliche Makler die Aufgabe nicht rechtzeitig glattstellen konnte. Die Weitergabe einer Aufgabe ist insgesamt nur 2 x möglich.

Auftrag

In CASCADE wird jede Form der Anweisung eines Kunden an die Clearstream Europe AG (z. B. jede Einlieferung und Auslieferung, jeder Wertpapier-Übertrag und/oder Match-Instruktion) als Auftrag bezeichnet.

Auftraggeber

Der Auftraggeber eines Wertpapierübertragungsauftrages stellt bei den Stücken die Lastschriftseite eines Auftrages dar, d. h. sein Stücke-Depot wird belastet.

Auftragsart

Feste Form einer Anweisung an die CEU (z. B. Auslieferung, Einlieferung, WP-Übertrag, Match-Instruktion).

Auftragsbestand

Siehe *Auftragsstatus*.

Auftragsnummer

Die Auftragsnummernverwaltung in CASCADE wird über die Eingeberbanknummer gesteuert.
Die Auftragsnummer, die einen Auftrag in CASCADE identifiziert, darf je Eingeber noch nicht im System

vorhanden sein. Von den Systemnutzern kann eine siebenstellige Nummer zwischen 1 und 6999999 frei vergeben werden. WP-Überträge, die automatisch in CASCADE erzeugt wurden, erhalten vom System eine eigene Nummer zwischen 9500000 und 9999999 zugewiesen. Automatisch generierte Aufträge aus Bestandsumlegungen und Stornos erhalten Auftragsnummern zwischen 8000000 und 9499999. Für aus dem CCP Equity Netting gelieferte Aufträge (surplus deliveries) ist der Nummernkreis 7000000 und 7999999 reserviert.

Auftragsreferenz

siehe *Auftragsnummer*.

Auftragsstatus

Nach Erfassung und Kontrolle im Dialog befinden sich die Aufträge im Auftragsstatus, d. h. sie sind rechtsgültig an die Clearstream erteilt und können verarbeitet werden. Aufträge über DFÜ werden sofort nach technischen Eingangs- und fachlichen Plausibilitätsprüfungen in den Auftragsstatus überführt. Aufträge, die sich im Auftragsstatus befinden, bilden den sog. Auftragsbestand.

Ausbuchung

Vorgang der Depotbestandsveränderung in der Anwendung Kapitaldienste. Aufgrund des Depotbestandes einer Wertpapierkennung werden Umsätze der gleichen WKN in einem vorgegebenen Verhältnis ausgebucht unter gleichzeitiger Gutschrift/Belastung eines eventuellen Gegenwertes (Ausbuchung von Optionsscheinen nach Ablauf der Optionsfrist).

Ausgleichsbuchung

Ausgleichsbuchungen werden bei Geschäften mit *Reg-Über*-Bedingung zum Ausgleich zwischen Zentrale und Niederlassung automatisch erstellt.

Auslieferung

Auftragsart; effektive Auslieferung von Wertpapieren.

Auslieferungsauftrag

Auftrag eines Kunden der Clearstream, effektive Stücke zu Lasten des eigenen Wertpapierdepots auszuliefern. Für Namensaktien ist ein externer Depotübertrag zu Gunsten des Abwicklungskontos der Clearstream notwendig.

Ausmachender Betrag – Rücknahme

Betrag, den der Pensionsgeber an den Pensionsnehmer zu zahlen hat, wenn der Rücknahmeauftrag disponiert wird.

Auszahlung

Bereitstellung von Gutschriften aus den verschiedenen CEU-Abwicklungsprozessen auf dem RTGS-Konto des Kunden.

Außerbörsliches Geschäft

Siehe *Wertpapierübertragungs-Auftrag*.

Automatische Umschreibung

Bei nicht darstellbarer Stückelung im Falle eines Bestandsübertrags in Namensaktien werden systemseitig in Abhängigkeit des Übertrages eine oder mehrere automatische Umschreibungen generiert.
Siehe *Stückelungstausch.*

B

Banknummer (= Hauptkontonummer)

Für jeden Marktteilnehmer, der die Regularien der Clearstream für die Einrichtung eines Depotkontos erfüllt, wird eine 4-stellige Banknummer vergeben. Diese Nummer wird auch als Stamm-Nummer oder Stockregister-Nummer bezeichnet. Die erste Stelle identifiziert gleichzeitig die Zuordnung für den Börsenplatz.

Begebung

Siehe *Emission*.

Begünstigter

Der Begünstigte stellt immer die Gutschriftseite eines Auftrages dar, d. h. er erhält eine Depotgutschrift.

Belegschaftsaktien

Mitarbeiter einer AG können im Rahmen der Vermögensbildungspolitik Aktien des Unternehmens zum Vorzugskurs erwerben. Für die Weiterveräußerung der Aktien sind Sperrfristen einzuhalten.

Bestandsführung

Siehe *Depotbuchbestand*.

Bestandsübertrag

Kundeninterner WP-Übertrag ohne Matchpflicht der Clearstream für GS-verwahrte (vinkulierte) Namensaktien aus dem zugeteilten Bestand eines Wertpapierbesitzers in den freien Meldebestand.

Bezugspreis

Gegenwert, der z. B. beim Bezug junger Aktien zu zahlen ist.

Bezugsrechtausübung

Erfolgt nach Maßgabe der im Bezugsangebot bekanntgegebenen Bezugsbedingungen. Im Regelfall wird der Aktionär, der sein Bezugsrecht ausüben will, seine Depotbank beauftragen, die jungen/neuen Aktien zu beziehen. Liegt kein Auftrag zur Ausübung der Bezugsrechte bis zum letzten Handelstag der Bezugsnotierung vor, wird das Recht in der Regel am letzten Handelstag für Rechnung des Aktionärs an der Börse veräußert.

Bezugsrechte

Das Aktiengesetz schreibt vor, dass bei einer Kapitalerhöhung die jungen Aktien den Aktionären der AG im Verhältnis ihres Anteilsbesitzes zum Erhöhungsbetrag anzubieten sind. Bezugsrechte werden über einen bestimmten Dividendenschein hinterlegt und sind über die Börse handelbar. Verkäufe und Zukäufe von Bezugsrechten können nur innerhalb einer vorgegebenen Frist ausgeführt werden.

BIC

Bank Identification Code
International genormte eindeutige Kennzeichnung einer Bank.

Bond Stripping

Bond Stripping ermöglicht es, eine Anleihe mit fixen Zinszahlungen in einzelne Strippingkomponenten aufzuteilen und wieder zusammenzuführen. Die Strippingkomponenten sind der Mantel sowie die einzelnen Zinsscheine. Sowohl die Anleihe als auch die Strippingkomponenten können selbständig gehandelt und abgewickelt werden.

Brutto Liefermanagement

Anwendung der Eurex Clearing AG zur Speicherung und Anzeige aller noch nicht regulierten Börsengeschäfte mit CCP-Abwicklung. Aufhebung der Settlement-Sperre oder Setzen einer Settlement-Sperre können durch die Teilnehmer (abhängig ihrer Teilnehmerstruktur innerhalb des CCP) ausgeführt werden.

Bruttovariante

Für die Geldverrechnung in der Standardverarbeitung wird allen oder ausgewählten CEU-Hauptkonten ein eigenes Geldverrechnungskonto zugeordnet. Dieses Geldverrechnungskonto wird über das CEU-Stammdatensystem mit dem Zentralbank-Konto des Kunden bei der Bundesbank verbunden.

Die Bruttovariante erlaubt eine Gelddisposition der zu verrechnenden Geldbeträge auf der Ebene jedes einzelnen Geldverrechnungskontos. Dadurch ist es möglich, die Abwicklung pro vierstelliger CEU-Kontonummer zu steuern. Der Geldreservierungsprozess erfolgt dann je Geldverrechnungskonto.

Im Falle einer Reg-über-Kontenbeziehung ist im Rahmen der Abwicklung von Börsengeschäften das Geldverrechnungskonto der Zentrale relevant. Für Wertpapiertransaktionen auf Niederlassungskonten können auch Zahlungen aus Kapitaldiensten anfallen. In diesem Fall werden die Zahlungen über das Geldverrechnungskonto abgewickelt, an welches das Niederlassungskonto gebunden ist.

BSV

Bundeswertpapierverwaltung
Siehe *Deutsche Finanzagentur*.

Buchung

Rechtskräftige Bestandsübertragung vom Verkäufer auf den Käufer (Mitbesitzübergang).

Buchungstag

Buchungstag, zu dem Wertpapier- und Geldregulierung tatsächlich durchgeführt werden.

Buchungstextschlüssel

Zugeordneter Buchungsschlüssel der Clearstream zu einer Auftragsart.

Buchungsvaluta

Siehe *Settlement-Day* und *Buchungstag*.

C

CARAD

Central Application für Registration and Administration of Securities Document Numbers (Stückenummernverwaltung); zentrale Speicherung sämtlicher in der Clearstream befindlichen Zertifikatsnummern effektiver Stücke (später in einer Ausbaustufe auch die in den Tresoren der Banken befindlichen Zertifikatsnummern effektiver Stücke). Maschinelle Prüfung ruhender und bewegter Stücke auf Opposition. Durch Feststellung doppelter Nummern in einer Gattung sollen gefälschte Stücke sofort erkannt werden.

CASCADE

Central Application for Settlement Clearing And Depository Expansion; Datenverarbeitungssystem für die beleglose Auftragserteilung an die Clearstream Europe AG. Dazu erfolgt die Speicherung der Aufträge in Datenbanken. Zur effizienten Auftragsabwicklung steht ein Paket von Dienstleistungen zur Verfügung.

Cash Forecast

Erwarteter Liquiditätsbedarf eines Kunden für die Abwicklung
Ein Cash Forecast kann über die T2S Plattform bereitgestellt werden. Kunden können sich für einen Zugriff auf den Cash Forecast über das T2S GUI bzw. wegen des Nachrichtenflusses an die zugehörigen nationalen Zentralbanken wenden.

CBM

Siehe *Commercial Bank Money*.

CCP

Central Counterparty – Zentraler Kontrahent
Unternehmenseinheit, die sich einen bestimmten juristischen Rahmen selbst als Käufer zu jedem Verkäufer und als Verkäufer zu jedem Käufer einsetzt.

CCP-Auftrag/CCP-Instruktion

CASCADE Wertpapierübertrag mit bzw. ohne Gegenwert aus dem CCP-Netting Prozess (Surplus Delivery).

Clearing and Settlement Statement/Regulierungsdatenträger

Standardisiertes Medium, das Informationen zu regulierten Aufträgen eines Teilnehmers der Clearstream übermittelt.

Clearstream

Entstanden aus dem Zusammenschluss von Cedel, Luxembourg und der Deutsche Börse Clearing AG, Frankfurt. Hauptsitz ist Luxemburg.

Clearstream Europe AG

Clearstream Europe AG (CEU), Zentralverwahrer für Deutschland.

Clearstream Europe AG – International

Zielsetzung der Clearstream Europe AG - International ist es, den internationalen Wertpapierverkehr zu erleichtern und als zentrale Buchungs- und Clearingstelle wirksam zu sein. Sie bildet somit eine Brücke zwischen deutschen Kreditinstituten und den von ihnen genutzten Wertpapiermärkten im Ausland. Für die Regelung grundsätzlicher Angelegenheiten in den grenzüberschreitenden Beziehungen steht der Clearstream Ausland ein Sachverständigenbeirat zur Seite, dem fachkundige Persönlichkeiten aus dem Kreise der am internationalen Effektengeschäft beteiligten Kreditinstitute angehören.

Clearstream– Lagerstelle

Bank im Ausland, bei der die Clearstream Europe AG ausländische Original-Aktien verwahren lässt.

Commercial Bank Money (CBM)

Gegenwertverrechnung über Clearstream Bankguthaben (Währungsverrechnung).

Coupon

Sammelbezeichnung für die zu einem Wertpapier gehörenden Zins-, Dividenden- und Ertragsscheine, die neben einem eventuellen Erneuerungsschein (Talon) den (Coupon)-Bogen bilden. Der Inhaber des Coupons bezieht auf ihn fällige Zinszahlung, Dividende oder andere Rechte.

Creation

Wertpapierabwicklungsplattfom der CBL, die vielfältigen Dienstleistungen für die Abrechung, die Verwahrung und das Reporting anbietet, sowie die Abwicklung von Wertpapiertransaktionen in *NCSC* unterstützt.

Cross-Margining

Aufrechnung einander entgegengesetzter Terminpositionen in einem Portfolio, sodass sich ein einziger – insgesamt niedrigerer – Wert für die zu erbringende Sicherheitsleistung (Margin-Geld oder Wertpapiere) ergibt.

CSC

Collective Safe Custody
Girosammelverwahrung (GS) ist der rechtliche Normalfall für das Halten und Übertragen von Wertpapieren, welche in Form von Girosammelgutschrift gehalten werden.

Custody Service

Siehe *KADI*.

CUSIP-Nummer

Committe on Uniform Security Identification Procedures; amerikanische Wertpapierkennnummer

D

Dauer Globalurkunde

Sie repräsentiert für die gesamte Emissionsdauer eine Mehrzahl vertretbarer Einzelrechte in einer Urkunde; der Ausdruck einzelner Urkunden ist auf Dauer der Laufzeit ausgeschlossen.

DCP

Ein Directly Connected Participant hat eine direkte Anbindung an T2S und kann beispielsweise Instruktionen direkt an T2S senden bzw. direkt in der T2S GUI eingeben.

DEM

ISO-Kürzel für Deutsche Mark noch als Depotwährung möglich.

Depotbank

Bank, die berechtigt ist, die Verwahrung und Verwaltung von Wertpapieren für andere vorzunehmen.

Depotbuch

Siehe *Monatskontoblatt.*

Depotbuchbestand

Der Depotbuchbestand enthält im Buchungssystem der Clearstream nur Wertpapierbestände mit Mitbesitzübergang. Der Mitbesitzübergang findet auf der T2S-Plattform während der entsprechenden Verarbeitungszeiten statt. Diese Verarbeitungszeit kann in CASCADE Online im Depotumsatz im Feld „T2S Effective Settlement Processing Time / Verarbeitungszeit um" abgerufen werden. Die Depotbuchbestände werden 120 Arbeitstage historisch online angezeigt.

Depotbuchung

Der Depotbuchbestand wird durch verschiedene Depotbuchungen verändert, die innerhalb der RTS oder NTS Verarbeitungen abgewickelt werden. Depotbuchungen während RTS oder NTS verändern sofort den Depotbuchbestand.

Depotkonto

Bestandskonto bei der Clearstream, das sich aus Kontonummer und Wertpapierkennung (Wertpapierkennnummer / ISIN) zusammensetzt.

Depotreferenz

Zweiter Teil der Kundenreferenz.
Siehe *Kundenreferenz.*

Depotübertrag

Interner (nur Kundenreferenzwechsel) oder externer Übertrag (Gutschrift zu Gunsten eines anderen Kunden) von Wertpapieren eines Kunden in vinkulierten Namensaktien eines Wertpapierbesitzers (Aktionärs).

Depotumsätze

Aufträge werden durch die erfolgreiche Disposition in Depotumsätze umgewandelt.

Deutsche Finanzagentur

Die Bundesrepublik Deutschland – Finanzagentur GmbH (im Folgenden Deutsche Finanzagentur) ist der zentrale Dienstleister für die Kreditaufnahme und das Schuldenmanagement des Bundes. Die Gesellschaft, deren alleiniger Gesellschafter die Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium der Finanzen ist, erfüllt Aufgaben bei der Haushalts- und Kassenfinanzierung des Bundes, die zuvor dezentral vom Bundesfinanzministerium, der Deutschen Bundesbank und der Bundeswertpapierverwaltung wahrgenommen wurden.

Dispositionsart

Es gibt folgende Dispositionsarten:

- NTS, Night-time Settlement (Valuta vor Mitternacht per neuem Geschäftstag)
- RTS, Real-time Settlement (Valuta aktueller Geschäftstag, heute)

Dispositionsbestand

Verfügbarer Depotbestand für die einzelnen Dispositionsverarbeitungen Depot in CASCADE. Wird als Grundlage zur Deckungsberechnung herangezogen. Berücksichtigt Depotbuchbestand, Dispositionssaldo und Reservierungen.

Dispositionsmodus

Gibt an, welche Dispositionsverarbeitung für den entsprechenden Auftrag durchgeführt werden soll:

- Disposition Lastschrift- und Gutschriftseite
- Reservierung Lastschriftseite
- Reservierung Gutschriftseite
- Rücknahme Reservierung
- Umwandlung Reservierung in Disposition

Dispositionspriorität

Reihenfolge der Verarbeitung in einer Massenverarbeitung, beispielsweise während der Nachtverarbeitung. Kann vom Eingeber gesteuert werden. Es gibt die Werte von 1 bis 4, wobei für Kunden die Werte 3 und 4 zulässig sind. 1 stellt die höchste und 4 die niedrigste Priorität dar.

Dispositionssaldo

Veränderung im Wertpapierbestand. Nachdem der Mitbesitz an den Wertpapieren durch die erfolgreiche Geldverrechnung auf den jeweiligen Käufer übergegangen ist, wird der Dispositionssaldo dem Depotbuchbestand hinzugerechnet. Auf diese Art ergibt sich der neue Depotbuchbestand.

Dispositionsstatus

Über den Dispositionsstatus werden Informationen zu dem aktuellen Status eines Auftrages weitergegeben, die über einen dreistelligen Code erkennbar sind. Zum Beispiel wird angezeigt, ob ein Auftrag bereits die Abwicklung der Clearstream durchlaufen hat bzw. zu welchem Ergebnis diese Verarbeitung geführt hat (Beispiele: abgelehnt wegen fehlenden Bestandes; Disposition erfolgreich durchgeführt etc.).

Dividende

Der Anteil am Gewinn einer Aktiengesellschaft, der auf eine einzelne Aktie entfällt. Bei Aktien, die pro Stück notiert werden, bezieht sich die Dividende auf das Stück. Die Hauptversammlung beschließt über den Dividendenvorschlag des Vorstandes und Aufsichtsrates.

Dividendenabschlag

Kursminderung bei Aktien, die nach der Dividendenzahlung eintritt. Die Kursnotiz wird am Zahlbarkeitstag mit "ex Div" gekennzeichnet.

DTCC

The Depository Trust & Clearing Corporation
Amerikanisches Clearinghouse.

E

Eigenbesitz

Aktienerwerber und eingetragener Aktionär sind identisch.

Einbuchung

Vorgang der Depotbestandsveränderung in der Anwendung KADI. Aufgrund des Depotbuchbestandes einer Wertpapierkennung werden Umsätze für eine neue (oder die gleiche) Wertpapierkennung im Trennverhältnis (bzw. Einrichtungsverhältnis) je Konto-Nummer gebildet.

Eingeber

Als Eingeber wird grundsätzlich in CASCADE der Auftraggeber eines Auftrages geführt. Wird CEU beauftragt einen Auftrag in das CASCADE-System zu erfassen, wird CEU auch als Eingeber dieses Auftrages hinterlegt.

Einlieferung

Effektive Urkundeneinlieferung eines Kunden bei der Clearstream zugunsten seines Depots.

Eintragung / Ersteintragung

Die Registrierung eines Wertpapierbesitzers von Namensaktien im Aktienbuch des Emittenten für die im Rahmen einer Kapitalerhöhung ausgegebenen jungen Aktien. Bis zur Bestätigung der Eintragung sind die Aktien nicht handelbar. Nach der Bestätigung werden sie in den Hauptbestand des Aktionärs übertragen.

Einzelschuldbuchforderung

Schuldbuchforderung eines einzelnen Gläubigers.

Einzugsauftrag

Der aus den Vorfinanzierungszyklen resultierende tatsächlich „verrechnete Geldbetrag" kann genau dem vom Kunden reservierten Geldbetrag entsprechen oder niedriger sein. In diesen Fällen hat der Kunde Geld für die Verarbeitung benötigt. Entsprechend ergibt sich der 'tatsächlich verbrauchte Geldbetrag' (Sollsaldo). Dieser wird vom TARGET2 RTGS-Unterkonto des Kunden auf ein CEU-Treuhandkonto (Technical Account) eingezogen. Dieser Vorgang wird bei CEU durch einen maschinell erstellten Einzugsauftrag abgebildet

Emission

Bezeichnung für die Gesamtheit der zu einer Ausgabe gehörenden Wertpapiere.

Emissionseinführung

WP-Übertrag in Namensaktien vom Leadmanager an eine Depotbank oder von einer Depotbank an eine andere Depotbank.

Emittent

Juristische Person des Privatrechtes (meist AG) oder öffentlich-rechtliche Körperschaft, die Wertpapiere ausgibt.

Emittenten-Datei

Auszug aus dem Aktienbuch des Emittenten zur Prüfung der Zuordnungsnummern und der Aktionärsdaten bei der Einlieferung.

Erfassungsstatus

Status der über Terminal erfassten Aufträge, die vom Eingeber (Bank oder Clearstream Europe AG) noch nicht kontrolliert wurden und somit noch nicht im Auftragsstatus der Clearstream sind.

Erstbelieferung

Eine Belieferung nach Erscheinen der Stücke zur Ablösung einer interimistischen Globalurkunde.

Erträgnisse

Siehe *Dividende.*

ETF – Exchange Traded Funds (XTF)

Fortlaufend an der Börse gehandelte Fondsanteile mit unbegrenzter Laufzeit, deren Performance dem zugrundeliegenden Index folgt.

Eurex

Eurex ist eine der weltweit größten Terminbörsen und gleichzeitig auch das führende Clearinghaus Europas. Eurex bietet Zugang zum europäischen Derivatemarkt für Benchmark-Futures und -Optionen. Mit Clearing-Dienstleistungen für Derivate, Aktien, Anleihen und Repos stehen den Kunden alle Vorteile einer erstklassigen, kosteneffizienten und umfassenden Wertschöpfungskette für Handel und Clearing zur Verfügung.

Eurex-Ausübungen

Werden Eurex Derivate Produkte als physische Lieferung ausgeübt, entstehen Liefer- und Zahlungsverpflichtungen, die über den CCP abgewickelt werden.

Euroclear (EOC)

Clearingorganisation für internationale Wertpapiertransaktionen mit Sitz in Brüssel.

Euroclear France

Zentralverwahrer für Frankreich, dessen nachgelagerte Abwicklung über die T2S Plattform erfolgt

Evidenzstelle

Stelle der Clearstream Europe AG die zukünftig die spezifischen Prüfungen für Namensaktien durchführen wird. Sie stellt die Verbindungsstelle zwischen den Kreditinstituten, den Emittenten und der Clearstream dar. Sie wird hauptsächlich folgenden Funktionen wahrnehmen:

- die Überwachung der technischen Kommunikation mit den Emittenten,
- die Kommunikation mit den Kreditinstituten im Falle von Rückfragen zu Vorgängen und Börsengeschäften,
- die Überwachung der zugewiesenen Bestände und des freien Meldebestandes.

F

Festvaluta nächster Tag

Gegenwert kann zu der genannten Valuta unabhängig von den Stücken reguliert werden.

Festvaluta Zug um Zug (VZ)

Siehe *Valuta Zug um Zug.*

FMB

Freier Meldebestand
Siehe *Freier Meldebestand*.

Freier Meldebestand (FMB)
(CASCADE-RS)

Der freie Meldebestand in RS-Namensaktien dient zur Belieferung und Gutschrift von Geschäften. Die Verfügung aus dem freien Meldebestand ist nicht mit dem Recht auf bestimmte Stücke verbunden. Im freien Meldebestand stimmen, im Gegensatz zum Hauptbestand, wirtschaftlicher Eigentümer und eingetragener Aktionär nicht überein.

Freigabe Verpfändungen

Auftragsart in CASCADE mittels der seitens der Clearstream Verpfändungen (z. B. von Eurex-Sicherheiten) wieder aufgelöst werden können.

Freigabeverfahren

Verfahren zur Verarbeitung von Börsengeschäften, das von Teilnehmer zu Teilnehmer unterschiedlich sein kann.

Siehe *Negativ-Verfahren/Positiv-Verfahren*.

Fremdbesitz

Lässt sich ein Treuhänder anstelle des Aktienerwerbers im Aktienregister eintragen, muss dies als Fremdbesitz gekennzeichnet werden.

Fremdwährung (FW)

Die Geldsumme, welche bei einem Wertpapierübertrag mit Gegenwert zwischen den Kontrahenten verrechnet wird. Die Gegenwertregulierung in EUR wird über die Deutsche Bundesbank durchgeführt. Die Verrechnung von Domestic Geschäften mit Fremdwährung erfolgt in Commercial Bank Money (CBM) auf der Creation Plattform. Für CHF ist im Falle von Crossborder-Geschäften eine Regulierung über die Schweizer Nationalbank erforderlich, wofür beide Kontrahenten eines Wertpapierübertrages Konten bei der Schweizer Nationalbank unterhalten müssen.

FTB

Fremdtresorbestand

CEU bietet Outsourcern an, deren Tresorbestand bei CEU im sogenannten Fremdtresorbestand in Streifbandverwahrung zu übernehmen.

FW

Siehe *Fremdwährung*.

G

GC Pooling (General Collateral Pooling)

Mit GC Pooling bietet Eurex Repo geldgetriebenen internationalen General Collateral Basket-Handel mit einer Vielzahl an Wertpapieren in insgesamt vier GC Pooling Baskets an. Damit erhöht Eurex Repo die Effizienz bei Handel und Collateral Management von besicherten Geldmarkttransaktionen und hilft den Teilnehmern am Repo-Markt, die Nutzung von Sicherheiten zu optimieren.

Mit Euro GC Pooling sind folgende Funktionalitäten verbunden:

- Handel über Eurex Repo Euro Markt

  Teilnehmer handeln auf der bestehenden Eurex Repo Handelsplattform gegen einen GC Basket mit „künstlicher" ISIN und vereinbaren dafür einen Gegenwert (cash amount). Dafür stehen vier verschiedene Baskets zur Verfügung:

  - GC ECB EAD (ISIN DE000A0AE077) in EUR und USD
  - GC ECB-EXTended Basket (ISIN DE000A0WKKX2)
  - GC Equities Basket (ISIN DE000A1EZNP6)
  - GC INT MXQ Basket (ISIN DE000A1PHUP5)

  Bei allen Baskets findet auf der Handelsebene keine individuelle Zuordnung von Wertpapieren statt. Die Besicherung dieser Repos geschieht im Collateral Management im Rahmen der Abwicklung.
- Clearing über Eurex Clearing

  Als zentraler Kontrahent (CCP) garantiert Eurex Clearing auch für GC Pooling Geschäfte die Erfüllung und Anonymität und übernimmt das Risikomanagement gemäß den üblichen Standards. Darüber hinaus führt Eurex Clearing das Liefermanagement inklusive der Weiterleitung von Instruktionen an das Abwicklungsinstitut aus.
- Abwicklung über Clearstream Europe AG (CEU)

  CEU unterstützt das Produktsegment wertpapierseitig durch das Collateral Management System Xemac®. In diesem System werden die Repos in dem jeweiligen GC Pooling Basket mit zulässigen Wertpapieren besichert. Die Abwicklung der EURO GC Pooling Instruktionen erfolgt über das Wertpapierabwicklungssystem CASCADE und die Abwicklung in T2S.

Auch Kunden von Clearstream Banking Luxemburg (CBL) können ihre auf Creation verwahrten Wertpapierbestände für GC Pooling nutzen.

GDM

Gross Delivery Management

Siehe *Brutto-Liefermanagement.*

Gegenwert

Die Geldsumme, welche bei einem Wertpapierübertrag mit Gegenwert zwischen den Kontrahenten verrechnet wird. Die Gegenwertregulierung in EUR wird über die Deutsche Bundesbank durchgeführt. Fremdwährung wird in Commercial Bank Money (CBM) bei der CEU verrechnet. Für CHF ist im Falle von Cross-border-Geschäften eine Regulierung über die Schweizer Nationalbank möglich, sofern beide Kontrahenten eines Wertpapierübertrages Konten bei der Schweizer Nationalbank unterhalten.

Geldavis

WP-Käufer kündigt dadurch eine Geldüberweisung in Fremdwährung an, die er bei seiner entsprechenden Korrespondenzbank beauftragt hat. Gilt als Grundlage für die Gelddisposition in einem Währungsbestand des Kunden bei der Clearstream. Geldavis und die finale Geldbuchung müssen immer valutengleich erfolgen.

Geldkonto

Siehe Geldverrechnungskonto.

Geldverrechnungskonto

CEU-internes bestandsloses Verrechnungskonto für Kunden im Rahmen der Vorfinanzierung des Settlements, welches als Spiegelkonto zum auf der TARGET2 SSP geführten RTGS-Unterkonto des CEU Kunden geführt wird.

Gesamtemissionsvolumen

Gesamtnominale, mit der ein Wertpapier emittiert wird.

Girosammelverwahrung (GS)

Siehe *CSC*.

Globalurkunde (interimistisch)

Die interimistische Globalurkunde bezweckt, vor Ausdruck und Lieferung von Einzelurkunden die amtliche Notierung der Neu-Emission zu ermöglichen. Der Emittent hinterlegt die interimistische Globalurkunde - auf den Gesamtbetrag der Emission lautend - bei der CEU. Dieser nimmt sie nur entgegen, wenn der Emittent sich verpflichtet, sie spätestens binnen vier Monaten durch Einzelstücke zu ersetzen, daher die Bezeichnung "interimistisch" (zwischenzeitlich).

GS

Siehe *CSC*.

H

Hauptbestand

Hauptbestand (HB) in Namensaktien (CASCADE-RS)
Bezeichnet einen Bestand im CEU-Konto der bestandsführenden Depotbank, bei dem Eigentümer und eingetragener Aktionär identisch sind.

Hauptgeschäft

Geschäft, zu dem Zusatzrechte (z. B. Bezugsrechte) eingerichtet worden sind.

Hauptkontonummer

Siehe *Banknummer*.

Hauptversammlung

Versammlung der Aktionäre und Organ der Aktiengesellschaft. Jeder Aktionär hat das Recht zur Teilnahme an der Hauptversammlung der AG, deren Aktien er besitzt. Bei vinkulierten Namensaktien muss ein Eintrag im Aktienbuch erfolgt sein, bevor das Stimmrecht auf der Hauptversammlung ausgeübt werden kann. Die Hauptversammlung entscheidet u. a. über die Zusammensetzung des Aufsichtsrates und die Verwendung des Bilanzgewinnes.

HB

Siehe *Hauptbestand*.

I

Identifizierendes Merkmal eines Wertpapierbesitzers

Informationen, die der eindeutigen Identifizierung eines Wertpapierbesitzers bei Namensgleichheit dienen. Als identifizierende Daten können Geburtsdatum/Gründerdatum und/oder ein freier Text verwendet werden.

Institutsreferenz

Erster Teil der zweiteiligen Kundenreferenznummer. Siehe *Kundenreferenz.*

Interner Auftrag der Clearstream

Maschinell erzeugte Aufträge aus Depotveränderungen (Auftragsart 13 aus Kapitaldiensten).

ISIN

(International Standard Identification Number).
Eindeutige internationale Identifikationsnummer für Wertpapiere. Die Zuweisung der Identifikationsnummer erfolgt durch nationale und internationale Organisationen, den Numbering Agents (z.B. in Deutschland Wertpapier-Mitteilungen)

ISO

International Standard Organisation.

J

Junge Aktien (Neue Aktien)

Neue Aktien aus der Erhöhung des Grundkapitals. Aktien mit abweichender Dividendenberechtigung bis zur Gleichstellung.

Jungschein

Der Jungschein ist kein Wertpapier, sondern eine depotrechtliche Verpflichtung. Der Emittent verpflichtet sich durch ein Schreiben, den Jungschein, gegenüber der Clearstream zur Lieferung der gedruckten Effekten. Durch Hinterlegung eines Jungscheins wird vor dem Erscheinen der effektiven Stücke der Wertpapiergiroverkehr ermöglicht. Nach Lieferung der effektiven Stücke wird das Jungscheinkonto in ein Sammeldepot umgewandelt.

K

KADI

Kapitaldienste,
Internes Programmpaket der Clearstream Europe AG, das alle Dienstleistungen im Zusammenhang mit Zinsen, Dividenden und Rückzahlungen beinhaltet (KADI-Erträgnisse) sowie alle Sonderprogramme zu Kapitalveränderungen, die zu Veränderungen auf Depotkonten oder in den Tresoren führen.

Kann-Feld

Datenfeld für die Auftragsbearbeitung, welches nicht gefüllt sein muss. Wenn gefüllt, erfolgt entsprechende Verarbeitung.

Kapitaldienste

Siehe *KADI*.

Kapitalerhöhung aus Barbezug

Eine Erhöhung des Grundkapitals gegen Einlagen kann nur mit einer Mehrheit der HV beschlossen werden, die mindestens drei Viertel des vertretenen Grundkapitals umfasst. Die Kapitalerhöhung kann nur durch Ausgabe neuer Aktien ausgeführt werden.

Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln

Im Falle einer Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln fließen der AG keine neuen Mittel zu. Vielmehr werden offene Rücklagen in Grundkapital umgewandelt. Der Aktionär erhält neue Aktien, ohne Einzahlungen leisten zu müssen (Berichtigungs-, Aufstockungs-, Gratisaktien).

Kapitalmaßnahmen

Siehe *KADI*.

Kennnummer für Wertpapiere

Siehe *Wertpapier-Kennnummer*.

KE-Typ

Identifizierung der bei einer Kapitalerhöhung (KE) in Namensaktien entstehenden Wertpapierbestände bis zur Eintragung im Aktienbuch. Aktien in diesen Beständen können nicht zur Geschäftsabwicklung (börslich sowie außerbörslich) herangezogen werden.

Kleinste handelbare Einheit

Von der Emittentin in den Emissionsbedingungen vorgegebene Mindestnominale für den Handel von Wertpapieren.

Kleinste übertragbare Einheit

Von der Emittentin festgelegte Mindestnominale für die Übertragung von Wertpapieren im relevanten Abwicklungssystem.

Kompensation

Käufer und Verkäufer eines Wertpapiergeschäftes sind identisch. Bewirkt die automatische Freigabe für die Geschäftsbelieferung.

Konto-Stammnummer

Siehe *Banknummer*.

Kontonummer

Die 7-stellige „Kontonummer" einer Bank bei der Clearstream Europe AG setzt sich zusammen aus der 4-stelligen Banknummer und dem 3-stelligen Unterkonto.

Kontrolle

Bestätigung und Freigabe von CASCADE-Aufträgen im Erfassungsstatus zur Überführung in den Auftragsstatus. Diese Kontrollfunktion muss von einem zweiten Bankmitarbeiter (andere User-ID als der Erfasser) wahrgenommen werden.
Spezifikation des Original-Auftraggebers oder Endbegünstigten in einem CASCADE-Auftrag.

Kundenreferenznummer Bank

Diese Referenznummer dient der Bank zur eindeutigen Identifizierung der Bestände eines Kunden. Kundenreferenznummer kann z. B. die Nummer eines Depotkontos des Kunden sein.

Um jederzeit feststellen zu können, welche Depotkunden an den erweiterten Beständen für RS partizipieren, müssen die Banken geeignete organisatorische Vorkehrungen in ihrer Bestandsführung treffen, die sich in der Kundenreferenznummer widerspiegeln können.

Kupon

Siehe *Coupon*.

Kupon-Bogen

Siehe *Coupon-Bogen*.

KUSTA

Kunden-Stammdatenbank der Clearstream; Datenbank mit allen erforderlichen Angaben zu Kontoinhabern der CEU, Börsenteilnehmern, Teilnehmern ausländischer Zentralverwahrer und Clearingorganisationen. Hierin sind die wesentlichen Merkmale zur Kontoführung und Geschäftsabwicklung pro Konto gespeichert.

L

Lagerstelle

Bank im Ausland (Custodian), bei der die Clearstream ausländische Wertpapiere verwahren lässt bzw. entsprechende Währungskonten unterhält.

LIMA

Link Manager
Die Funktionen des Systems LIMA bieten Service für Marktteilnehmer, die ein eigenes EDV-System nutzen, um die Auftragserteilung, den Administrations-Informationsaustausch und den Settlement-Informationsaustausch elektronisch (per Xact Web Portal oder Swift) mit dem System CASCADE auszutauschen. An dieser Form der Datenfernübertragung nehmen neben einer Vielzahl nationaler Institute vor allem die internationalen Clearingorganisationen EUROCLEAR und CBL sowie einige Zentralverwahrer teil (DTCC, SIS).

LSV

Landesschuldenverwaltungen der einzelnen Länder.

M

Markierung

Kennzeichnung eines Auftrages zur Änderung oder Löschung. Im Rahmen des Systems CASCADE müssen Aufträge aus dem Auftragsstatus, die geändert oder gelöscht werden sollen, zuerst mit dem Kennzeichen "X" markiert werden. Nach Betätigung von PF3 wird dieser markierte Auftrag in den Erfassungsstatus eingestellt. Dort kann er dann geändert bzw. über die Funktion Kontrolle direkt gelöscht werden.

Main Paying Agent (MPA)

Siehe *Zahlstelle*.

Match-Auftrag

Bezeichnung für einen WP-Übertrag mit und ohne Gegenwert (= Verkäuferweisung). Der Match-Auftrag kann unabhängig von der Match-Instruktion (=Käuferweisung) eingegeben werden.

Match-Instruktion

Gegenauftrag (= Käuferweisung) zu einem WP-Übertrag mit und ohne Gegenwert. Die Match-Instruktion kann unabhängig von dem Match-Auftrag eingegeben werden.

Match-Kriterien

Vergleichskriterien für den Abgleich von Match-Auftrag und Match-Instruktion. Es wird unterschieden zwischen optionalen, zusätzlichen und Haupt-Matchkriterien.

Matching

Allgemein:
Beim *Matching* wird überprüft, ob die beiden Parteien von dem gleichen Wertpapiergeschäft ausgehen. Dabei werden die wichtigsten Bestandteile des Auftrages verglichen: Kontrahenten, Wertpapierbezeichnung, Menge und Preis. Nach der Definition der 'Group of Thirty' ist grundsätzlich zwischen

- zweiseitigem und
- einseitigem Matching (Trade Matching)

zu unterscheiden.

In CASCADE / T2S:
Abgleich eines matchpflichigen Wertpapierübertrages mit und ohne Gegenwert (*Auftraggeber*) und einer Match-Instruktion (*Begünstigter*). Dieser Abgleich erfolgt real-time mit dem jeweiligen Auftragseingang eines Wertpapier-Übertrages (= Verkäuferweisung) und/oder der Match- Instruktion (= Käuferweisung).

Alle non-CCP-Börseninstruktionen werden als „already matched" eingestellt.

Monatskontoblatt

Depotumsatzjournal der Clearstream mit Saldofortschreibung für einen bestimmen Zeitraum (z. B. Kalendermonat).

Moratorium

Zahlungsaufschub, der einem an sich kreditwürdigen Schuldner wegen vorübergehender Zahlungsschwierigkeiten durch den (die) Gläubiger gewährt wird (Stundung).

MPA

Main Paying Agent
Siehe *Zahlstelle*.

Muss-Feld

Für die Auftragsbearbeitung verarbeitungspflichtiges Datenfeld, welches gefüllt sein muss.

N

NCSC

Non-Collective Safe Custody
Wertpapierrechnung ist eine Verwahrart nach deutschem Recht für ausländische Wertpapiere, die außerhalb Deutschlands gehalten werden und bei denen keine Girosammelverwahrung (GS) möglich ist. CEU agiert als „Zwischen-verwahrer" für seine Kunden in Deutschland. Die Wertpapiere werden von CEU bei unterschiedlichen Lagerstellen, die dem Verwahrnetz zugehörig sind, verwaltet.

Negativ-Verfahren

Alle Börsengeschäfte werden bei der Einstellung ohne Settlement-Sperre übernommen, d. h. in der Verarbeitung der Clearstream mit Valutatag T+2 werden diese Geschäfte automatisch zur Disposition übernommen. Es ist keine zusätzliche manuelle Freigabe durch den Verkäufer notwendig.

Netting

Aufrechnung von Kauf- und Verkaufspositionen über einen bestimmten Zeitraum, sodass Marktteilnehmer nur noch den Saldo (nur Stücke, nur Geld oder Stücke gegen Zahlung) ausgleichen müssen; eine der Aufgaben und Vorteile des zentralen Kontrahenten (CCP).

Nennwert (Nominalwert)

Der auf einem Wertpapier aufgedruckte EUR-Betrag des Papiers.

Nettovariante

Für die Geldverrechnung in der Standardverarbeitung werden alle oder ausgewählte vierstellige CEU-Kontonummern eines Kunden mit einem Geldverrechnungskonto verbunden. Das Geldverrechnungskonto wiederum ist über das CEU-Stammdatensystem mit dem Zentralbank-Konto des Kunden B bei der Deutschen Bundesbank verbunden.

Damit werden die ausgewählten Kontonummern über ein einziges Geldverrechnungskonto zusammengefasst. Dies führt zu einem konsolidierten Reservierungsprozess, der mögliche Kostenvorteile beinhaltet. Durch die Anbindung mehrerer CEU-Kontonummern an ein einziges Geldverrechnungskonto ist eine Steuerung der Gelddisposition pro vierstelliger CEU-Kontonummer nicht mehr möglich. Auf Ebene des Geldverrechnungskontos findet keine 'Zuordnung' der Gelder zu den angebundenen CEU-Kontonummern statt. Die Nutzung des Geldes hängt von der Gesamtpriorisierung der abzuwickelnden Geschäfte ab.

Neu-Emission

Neu-Zulassung von Wertpapieren aller Art in die Girosammelverwahrung.

Neuzulassung

Einlieferung einer Globalurkunde (technischer Rahmenurkunde) zur Verbriefung von jungen Aktien sowie Aufbau des freien Meldebestandes KE-Typ.

Nominalbetrag

Siehe *Nennwert* / *Nominalwert*.

O

OEKB

Oesterreichische Kontrollbank
Wertpapiersammelbank für Österreich.

Optionsscheintrennung

Auftragsart, mit der die Bestandstrennung einer Optionsanleihe cum (WKN -Cum) in die Bestände Optionsanleihe-ex (WKN -Ex) und nur-Optionsscheine (WKN -Opt) vorgenommen wird.

Optionsscheinzusammenführung

Auftragsart, mit der eine Bestandszusammenführung aus den Beständen Optionsanleihe-ex (WKN -Ex) und nur-Optionsscheine (WKN -Opt) zur Optionsanleihe-cum (WKN -Cum) vorgenommen wird.

Operativer RS-Bestand (erweiterte Bestandsführung bei Namensaktien)

Setzt sich zusammen aus dem Hauptbestand, dem zugewiesenen Bestand und dem freien Meldebestand bei Namensaktien.

Opposition

Veröffentlichung der Stückenummern all derjenigen Wertpapiere, die als verloren feststehen oder abhandengekommen sind.

Optionsrecht

Das einer Optionsanleihe anhaftende Recht auf Bezug von Aktien einer AG. Das Optionsrecht kann mit der Anleihe verbunden sein oder als eigenständiges Recht gehandelt werden (siehe Optionsschein).

Optionsschein/Warrant

Bei Optionsanleihen ist das Recht auf Ausübung der Option gesondert in Optionsscheinen verbrieft, die zwar zusammen mit Teilschuldverschreibungen der Anleihe ausgegeben werden, aber selbständige Rechte beinhalten. Daher werden die Optionsscheine an der Börse gehandelt und können amtlich notiert werden.

Optionsschuldverschreibung (-Anleihe, -Obligation)

Schuldverschreibung, die dem Inhaber neben der Verzinsung das Recht einräumt, Aktien der emittierenden AG zu einem bestimmten Kurs (Optionskurs) innerhalb einer festgelegten Frist (Optionsfrist) zu beziehen. Optionsschuldverschreibungen werden daher auch als Bezugsrechtsobligationen bezeichnet. Nach Ausübung der Option bleibt die Schuldverschreibung, im Gegensatz zur Wandelschuldverschreibung, bestehen, d. h. der Ausübende erwirbt die Aktien zusätzlich. Die Ausgabe von Optionsschuldverschreibungen wird insbesondere durch die Möglichkeit der bedingten Kapitalerhöhung erleichtert.

Optionsschuldverschreibungen, aus denen das Optionsrecht nicht ausgeübt wurde, werden als volle Stücke bezeichnet, diejenigen, aus denen das Optionsrecht schon ausgeübt wurde, als leere Stücke. Der Wert des Optionsrechtes kann analog der Berechnung des Bezugsrechtswertes erfolgen. Entsprechend richtet sich der Kurs der vollen Stücke nach dem Kurs der Optionsaktie und dem Bezugsverhältnis, während die leeren Stücke wie gewöhnliche Schuldverschreibungen notiert werden.

Wenn das Optionsrecht getrennt von der Aktie gehandelt wird, erfolgen i. d. R. drei Notierungen: für volle Stücke (cum Optionsrecht), für leere Stücke (ex Optionsrecht) sowie für das Optionsrecht selbst (Warrant).

P

Partial Settlement

Abwicklung einer Instruktion in möglicherweise mehreren Teilbelieferungen, solange bis die Instruktion vollständig beliefert ist.

Partial Settlement Request

Anforderung der liefernden Partei eine Instruktion in mehreren Teilbelieferungen ausführen zu lassen; erfolgt nur mit Einverständnis der Gegenpartei und bei entsprechendem Bestand/ausreichender Liquidität der Gegenpartei und unter Einhaltung festgelegter Schwellenwerte durch die Kunden oder durch T2S.

Pflege

Erfassung, Änderung und Löschung von Daten in einer EDV-Anwendung.

Plausibilitätsprüfung

Prüfung von Bedingungen in einem EDV-System.

Positiv-Verfahren

Alle Börsengeschäfte werden bei der Einstellung mit Settlement-Sperre übernommen, d. h. diese Geschäfte müssen vom Verkäufer noch explizit freigegeben werden, bevor eine Regulierung per T+2 möglich ist.

Primanote

Ordnungsnummer für interne Zusammenfassung mehrerer Aufträge beim Teilnehmer zur Auftragserteilung in CASCADE.

Primary-Market-Settlement

Erstplatzierung von Wertpapieren.

Prioritäten-Merkmal

Dient zur Steuerung der Dispositions-Reihenfolge und wird vom Auftraggeber bei der Erfassung des Auftrages vergeben.

Prioritätensteuerung

Eingriffsmöglichkeit des Auftraggebers in die standardisierte Verarbeitungsreihenfolge der Auftragsarten.

Prioritätengruppen

Einteilung der Auftragsarten in Gruppen, mit dem Zweck, eine standardisierte Reihenfolge der Verarbeitung sicherzustellen.

PUEV

Platzüberschreitender Effektenverkehr.
Verfahren zur Eingabe von Bankdirektgeschäften zwischen verschiedenen Börsenplätzen.

POA

Power of Attorny.
Bevollmächtigung durch die ein Dritter berechtigt wird, im Namen des Auftraggebers vorab festgelegte Erklärungen oder Verfügungen durchzuführen

Q

Query

Anfrage im Rahmen des Informationsdienstes CASCADE DFÜ zu Aufträgen eines Teilnehmers der Clearstream im CASCADE Auftragsstatus.

R

Rahmenvertrag

Vertrag zwischen der Clearstream und deren Kunden zur Regelung der Einlieferung effektiver Stücke in Namensaktien zum Umtausch in Mitbesitzanteile an einer technischen Rahmenurkunde (BIS-ZU) mit der Zulassung dieser Gattungen in die Girosammelverwahrung. Der Abschluss des Vertrages ermöglicht die stückelose Einlieferung.

Real-Time-Settlement (RTS)

Settlementinstruktionen, welche nach erreichen des Matching am ISD der Verarbeitung zugeführt werden. Der Versuch des Settlement wird fortwährend durchgeführt.

Record-Date

Datum auf dem die Stichtagsverarbeitung (CASCADE Positionen) basiert. Für deutsche Wertpapiere ist dieser einen Geschäftstag nach dem Ex-Tag

Referenznummer Auftrag

Diese Referenznummer kennzeichnet alle Vorgängen für den Datenaustausch mit dem Emittenten, damit Rückmeldungen den laufenden Vorgängen korrekt und eindeutig zugeordnet werden können. Durch das Hinzufügen der Referenznummer wird der Ordnungsbegriff Clearstream Europe AG eindeutig.

REG-ÜBER

Regulierung über Dritte (z. B. wickeln einzelne Bankniederlassungen ihre Börsengeschäfte stücke- und geldseitig über ihre Zentrale ab). Es können bis zu 16 Filialen online durch die Zentrale mit deren USER-ID bearbeitet werden. Sind mehr als 16 Filialkonten vorhanden, muss eine explizite Vorgabe der Bank-Nummer erfolgen.

Registered Shares-Abwicklung (RS)

Unit der CEU Inland, die die spezifischen Prüfungen für Namensaktien durchführt. Sie stellt die Verbindungsstelle zwischen den Kunden, den Emittenten und der CEU dar. Sie nimmt hauptsächlich folgenden Funktionen wahr:

die Überwachung der technischen Kommunikation mit den Emittenten

die Kommunikation mit den Kunden im Falle von Rückfragen zu Vorgängen inkl. Börsengeschäften

die Überwachung der zugewiesenen Bestände und des freien Meldebestandes

Weitere Informationen finden sich im Praxisführer für Namensaktien in CASCADE RS (Teil I und II).

Regulierungsdatenträger/Clearing and Settlement Statement

Standardisiertes Medium, das Informationen zu regulierten Aufträgen eines Teilnehmers der Clearstream übermittelt.

Reservierung

Unter Reservierung wird das Separieren eines Teils des Dispositionsbestandes verstanden. Es wird unterschieden zwischen Umsatz- und Guthabenreservierung.

Restanten

Positionen im Lieferbestand, deren Schlusstag mindestens zwei Bankarbeitstage zurückliegt, z. B. durch

- Ablehnung in der Disposition mangels Deckung,
- Rückstellung des Geschäftes von der Belieferung,
- Festvaluta-Datum ist größer als das aktuelle Tagesdatum.

RS

Registered Shares (Namensaktien) in Girosammelverwahrung, früher: vinkulierte Namensaktien (VNA)

RS Disposition

Prozess, der die spezifischen Aufträge für die GS-Abwicklung von Namensaktien disponiert.

RTS

Siehe *Real-Time-Settlement*.

Rückstellungen

Lieferpositionen, die noch NICHT in der nächsten Disposition verarbeitet werden sollen oder können.

Rücktausch

Auftragsart, mit der Anteile an dem Inhabersammelzertifikat der Clearstream Ausland in bestimmte Aktien bei der entsprechenden Lagerstelle der Clearstream Ausland rückgetauscht werden.

S

Same-Day-Turnaround

Taggleiches Weiterverfügen von Wertpapieren. Kann durch Verkettung von Aufträgen zusätzlich gesteuert werden.

Schlusstag

(Börsen-)Handelstag (Mussfeld für OTC-Instruktionen / Auftragsarten 01 WPÜ und 02 MI)

Serie/Litera

Die Angabe einer Serie/Litera ist stückelungsbezogen, nicht stückenummernbezogen. Serien/Litera gelten im Verbund mit der Stückenummer.

SETI

Kurzform für Stock Exchange Transaction Interface. Alle nicht geclearten börslichen Aufträge werden an diese Schnittstelle gesendet, welche die Börsengeschäftsinstruktionen erstellt und an die entsprechenden Abwicklungsplattformen weiterleitet

Settlement

Erfüllung einer Wertpapiertransaktion durch Lieferung der Wertpapiere und Zahlung des Gegenwertes (bei Aufträgen gegen Zahlung). Im Rahmen der GS-Verwahrung und der WR-Verwahrung erfolgt das Settlement durch Buchungen auf den Depotkonten und Geldkonten der an einer Transaktion beteiligten Parteien.

Settlement-Day

Vorgegebener Buchungstag, zu dem Wertpapier- und Geldregulierung erfolgen sollen.

Settlement-Freigabe

Freigabe eines WP-Übertrags (mit oder ohne Gegenwert) bzw. eines Börsengeschäftes zur Disposition. Eine freigegebene Position wird bei der nächsten valutagerechten Verarbeitung der Clearstream berücksichtigt.

Settlement-Sperre

Sperre eines WP-Übertrags (mit oder ohne Gegenwert) bzw. eines Börsengeschäftes für die Disposition. Eine gesperrte Position wird bei den nachfolgenden valutagerechten Dispositionen nicht berücksichtigt.

SIX SIS

Swiss Infrastructure and Exchange SegaInterSettle AG
Zentralverwahrer für die Schweizer Stamm-Nummer (SM)

Eine Gattung wird in der Stamm-Nummer gehandelt, die Lieferung der Stücke erfolgt in Serien/ Gruppen. Die Aufteilung in die entsprechenden Serien/Gruppen erfolgt vor Tilgungsbeginn auf die Buchbestände der CEU gemäß den vorhandenen Tresorbeständen in den entsprechenden Serien/ Gruppen. Die Einlieferungen

von effektiven Urkunden bei der CEU erfolgt nach Aufteilung der Gattung in einzelnen Serien/Gruppen unter der WKN/ISIN der Serie/Gruppe.

Standard-Settlement

Vor der Migration auf T2S Wertpapier- und Geldregulierung in einer Batch Verarbeitung.

STR

Streifbandverwahrung
Die effektiven Stücke sind direkt vom Verkäufer an den Käufer zu liefern.

Strip-Aufteilung

Auftragsart, mit der eine Cum-Anleihe in die Strippingkomponenten Mantel und einzelne Zinsscheine getrennt wird.

Strip-Zusammenführung

Auftragsart, mit der die Strippingkomponenten Mantel und einzelne Zinsscheine zur Cum-Anleihe zusammengeführt werden.

Stücke

Wertpapiere, zugleich Mengenbezeichnung für Wertpapiere.

Stückelung

Unter Stückelung versteht man die Aufteilung einer Emission in mehrere Nennbeträge. Bezogen auf ein Wertpapier gibt die Stückelung an, wieviel Grundeinheiten der betreffenden Gattung in der jeweiligen Urkunde verbrieft sind.

Stückelungstausch

Stückelungstausch kann durch Einlieferung eines Kunden und unter gleichzeitiger Auslieferung innerhalb einer Gattung vorgenommen werden. Bei Namensaktien (RS) wird der Tausch von Zuordnungsnummern zwischen zugeteilten Beständen und freiem Marktbestand, falls bei der Durchführung eines Bestandsübertrags keine passenden Stückelungen in dem zu übertragenden Bestand gefunden wurden, automatisch durchgeführt. Es wird für die Restmenge automatisch eine Umschreibung generiert und durchgeführt.

Stückezuteilungsalgorithmus

Automatisches Verfahren zur Zuteilung von Stücken (Zuordnungsnummern) beim Aktienumtausch in *RS*.

Stückenummer

Ein eindeutiges Merkmal zu einer physischen Wertpapierurkunde.

Surplus Delivery

Siehe *CCP-Auftrag* / *CCP-Instruktion*.

Swift

Society for Worldwide Interbank Financial Telecommunication S. C. in La Hulpe, Belgien.

T

Tagesgeschäfte

Börsen Lieferpositionen, deren Schlusstag einen Bankarbeitstag zurückliegt.

TARGET2

Trans-European Automated Real-Time Gross Settlement Express Transfer
TARGET2 ist das gemeinsame Echtzeit-Bruttozahlungssystem der Zentralbanken der Europäischen Union (EU) für den Euro.

T2S

TARGET2-Securities
T2S ist die Plattform des Eurosystems für Wertpapierabwicklung.

Technische Globalurkunde

Die technische Globalurkunde will den Ausdruck von Einzelstücken einschränken. Sie verkörpert damit den "Bodensatz" der Bestände, der stets in den Tresoren der Clearstream verbleibt. Die technischen Globalurkunden entsprechen den Richtlinien zur Lieferbarkeit, da sie jederzeit gegen auszudruckende Einzelurkunden austauschbar sein müssen. Aus ihnen ist erkennbar, welche Anzahl und Stückelung von Einzelurkunden sie verbriefen. Sie werden bei der zuständigen Clearstream eingeliefert. Wenn die gedruckten Stücke nicht ausreichen, muss die technische Globalurkunde ganz oder zum Teil in Einzelurkunden umgetauscht werden.

Technische Globalurkunde - Bis zu

Eine Globalurkunde, die Ansprüche auf girosammelverwahrte Namensaktien (z. B. nach Ausübung von Bezugsrechten) bis zur Eintragung des Inhabers solcher Ansprüche in das Aktienbuch des Emittenten verbrieft. Nach seiner Eintragung hält der Aktionär einen entsprechenden Miteigentumsanteil an der bei der Clearstream eingerichteten variablen Globalurkunde, in der alle girosammelverwahrten Namensaktien verbrieft sind.

TEFRA-D

Gemäß den TEFRA-D Rules (sie beziehen sich auf den „US Securities und Exchange Act of 1933" bezüglich Auslandsverkäufe von US-Wertpapieren) darf ein TEFRA-D Wertpapier in den ersten 40 Tagen ab Emissionsbeginn von keinem US-Bürger sowie von keiner Person, die länger als 183 Tage in den USA lebt, gekauft werden. Dies ist von der depotführenden Bank zu prüfen und an CEU zu melden.

Teilbelieferung

Freigabe einerLieferposition nur für einen Teil der ursprünglichen Nominale.
Siehe auch *Partial Delivery.*

Teilrecht

Entfällt bei einer Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln auf einen Anteil am bisherigen Grundkapital der AG nur ein Teil einer neuen Aktie, sind die entstandenen Teilrechte, die meist auf einen besonders dafür bestimmten Gewinnanteilschein ausgegeben werden, getrennt handelbar. Die Inhaber der Teilrechte können damit diese veräußern oder weitere erwerben können, die zusammen zum Bezug einer neuen Aktie berechtigen.

Textschlüssel

Zugeordneter Buchungsschlüssel der Clearstream zu einer Auftragsart.

U

Umsatzreservierung

Separieren eines Teils des Wertpapierbestandes für einen Auftrag. Kann bei Crossborder-Geschäften, bei Geschäften mit Gegenwertverrechnung in Währung, bei Geschäften mit der Settlement-Art RTS auftreten.

Umtausch

Auftragsart, mit der ein Tausch von bestimmten Aktien bei der entsprechenden Lagerstelle der Clearstream in Anteile an dem Inhabersammelzertifikat der Clearstream vorgenommen wird.

Umschreibung

Eine Umschreibung ist notwendig, wenn der wirtschaftliche Besitzer nicht mit dem im Aktienbuch des Emittenten eingetragenen Aktionär übereinstimmt. Eine vom Emittenten bestätigte Umschreibung bewirkt den Übergang der umgeschriebenen Aktien vom zugewiesenen Bestand in den Hauptbestand.

Unterkontoreservierung

Separierung durch Bestandsübertragung auf ein Unterkonto des Verkäufers. Eine Unterkontoreservierung kann valutaüberschreitend bestehen (siehe CASCADE →Fremdwährung).

V

Valuta mit Gegenwert-Verrechnung

Siehe *Festvaluta mit Gegenwert*.
Gegenwert ist am nächsten Bankarbeitstag fällig. Die Kennung eines Geschäftes wird automatisch von VG in VM einen Arbeitstag vor Valuta umgewandelt.

Valuta ohne Gegenwert-Verrechnung

Gegenwert aus Valuta bereits reguliert. Der Gegenwert wurde zu der genannten Valuta ohne Stücke reguliert.

Valuta Zug um Zug (VZ)

Die Regulierung des Gegenwertes ist von der Freigabe der Stücke abhängig. Die Regulierung der Stücke ist vor Erreichen des Valutadatums nicht möglich.

Valutierung einer Globalurkunde

Mit dieser Auftragsart im Wertebereich kann die Hochschreibung einer Globalurkunde Bis-Zu durch den Lead-Manager veranlasst werden.

Verpfändung

Da Wertpapiere als Sicherheiten bei der Clearstream hinterlegt werden können, führt die CEU eine Reihe von Sicherheitsdepots wie die Treuhandsperrdepots, Pfandkonten unter Banken und Unterkonten für die Stellung von Eurex- und Wertpapierleihe-Sicherheiten und Xemac.

Verwahrart

Das Kennzeichen steuert die Abwicklung in Abhängigkeit von der Form, in der ein Wertpapier gelagert wird. Mögliche Kennzeichen für Verwahrart im Lieferbestand: GS, STR, AKV, WPR.

Die Verwahrarten AKV und WPR weisen darauf hin, dass die Stücke im Ausland verwahrt werden und von der Clearstream Ausland bzw. einer inländischen Bank *Guthaben in Wertpapierrechnung* erteilt wird.

Vier-Augen-Prinzip

Erfassung und Kontrolle von Daten müssen beim Vier-Augen-Prinzip von zwei verschiedenen Personen vorgenommen werden. Das System prüft die Identifikation von Erfasser und Kontrolleur über die jeweiligen Benutzerkennungen (USER-IDs).

VNA

(Vinkulierte) Namensaktien in Girosammelverwahrung, jetzt: RS = Registered Shares.

Vormänner-Haftung

Bei teileingezahlten Aktien bleibt bis zu zwei Jahren nach Umschreibung der Altaktionär (Vormann) in Haftung, wenn der ihm folgende Eigentümer der Aktien eine Nachzahlung verweigert.

W

Währung

Währung, in der Gegenwerte aus WP-Überträgen und Börsengeschäften reguliert werden können.

Weitergabe

Börse: Weitergabe einer Aufgabe an einen anderen Makler.

Wertpapierbesitzer

Besitzer von Wertpapieren. Wertpapierbesitzer von RS können entweder als Aktionär im Aktienbuch eingetragen sein oder die Eintragung wurde mittels Umschreibung für ihre Aktien beantragt, so dass sie bis zur Bestätigung der Umschreibung nur wirtschaftliche Rechte geltend machen können.

Wertpapierkennung (WKN)

Die Wertpapierkennung identifiziert ein Wertpapier eindeutig. In Deutschland wird die Wertpapierkennnummer als sechsstellige Ziffern- und Buchstabenkombination verwendet. Am 22. April 2003 wurde die Wertpapierkennnummer zwar offiziell durch die zwölfstellige ISIN (International Securities Identification Number) abgelöst, um auch international Wertpapiere eindeutig identifizieren zu können. Aus praktischen Gründen wird die Wertpapierkennnummer aber nebenher weiterverwendet. In Deutschland erfolgt die Vergabe der Wertpapierkennnummer / ISIN durch die Wertpapier-Mitteilungen (WM).

Wertpapierleihe

Die WP-Leihe ermöglicht einem Teilnehmer der Clearstream, Wertpapiere u.a. zur Erfüllung eigener Lieferverpflichtungen zu leihen.

Wertpapierrechnung (WPR)

Siehe *NCSC*.

Wertpapierübertrag

Anweisung des Teilnehmers an die Clearstream, eine Übertragung mit/ohne Gegenwertverrechnung von Wertpapieren auszuführen bzw. einen Empfang von Wertpapieren anzuzeigen (Match-Auftrag/Match-Instruktion).

WKN

Siehe Wertpapierkennung.

WKN-Familie

Zusammenfassung aller Emissionen eines Emittenten im Aktienbuch.

WKN-Ausland

Wertpapierkennung in Abhängigkeit eines bestimmten Landes oder Verwahrers.

WKN-Lagerstelle

Die Wertpapierkennung-Lagerstelle ist die deutsche WKN der ausländischen Original-Aktie, die in Deutschland als Zertifikat (lautend auf die Clearstream Europe AG Ausland) bei der Clearstream Europe AG geführt wird.

WPR

Siehe *NCSC*.

WSS

Wertpapier-Service-System

Online-Informationen zu Wertpapier-Stamm- und -Termindaten; Pflege erfolgt durch WM (Wertpapiermitteilungen).

X

Xact Web Portal

Xact Web Portal ist ein webbasierter Kommunikationskanal, der den Kunden Online-Zugang zu Abwicklungs-, Asset-Servicing-, Bargeld- und Liquiditätsdienstleistungen bietet. Über diesen kann auch das CASCADE Reporting bezogen werden.

Xontro (= Börsengeschäftsabwicklung)
Xontro Orders

Das Xontro Orders System umfasst die Erfassung von Börsenaufträgen bei Banken in ein Computersystem mit automatischer Weiterleitung der Aufträge in das Orderbuch der Makler. Aus diesen Eingaben werden die Schlussnoten / Geschäftsbestätigungen erstellt. Diese bilden die Basis für die spätere Abwicklung bei der Clearstream Europe AG.

Xontro Trades

(= Börsengeschäftsabwicklung) Abwicklung der Börsengeschäfte aus Xontro Orders und Xetra sowie der von Banken einzugebenden Direktgeschäfte. Aus diesen Eingaben werden Schlussnoten / Geschäftsbestätigungen erstellt. Diese bilden die Basis für die spätere Abwicklung bei der Clearstream Europe AG.

XTF – Exchange Traded Funds (ETF)

Segment der FWB Frankfurter Wertpapierbörse für fortlaufend handelbare Investmentfondsanteile (Indexfonds).

Z

Zahlstelle

Der Emittent bzw. dessen Lead-Manager muss im Emissionsprospekt Zahlstellen angeben, d. h. Banken, bei denen Zins- und Dividendenscheine, ausgeloste oder gekündigte Schuldverschreibungen usw. eingelöst werden können.

Zentraler Kontrahent auch: zentrale Gegenpartei

Siehe *CCP*.

Zielreferenz

Zwischenkonto bei der empfangenden Bank bei dem Erhalt eines externen Depotübertrags.

ZMB

Siehe *Zugewiesener Meldebestand*.

Zugeteilter Bestand

Summe aus Hauptbestand und zugewiesenem Meldebestand eines Wertpapierbesitzers.

Zuordnungsnummer

Die Zuordnungsnummer entspricht der Stücknummer, sie darf bei GS-verwahrten Namensaktien jedoch nicht als solche bezeichnet werden, da die effektiven Urkunden vernichtet wurden und der Aktionär nur noch ein quotenmäßiges anteiliges Miteigentum an den sammelverwahrten Wertpapieren hat. Daher kommt dieser Zuordnung keine rechtliche, sondern nur eine registertechnische Bedeutung zu.

Zusatzrecht

Zusatzrechte sind Rechte, die bei einer Kapitalveränderung entstehen und im Rahmen des Depotverwaltungsdienstes in den Depotbestand eingerichtet werden.

Zuweisung

Übertragung von Aktien vom freien Meldebestand in den zugewiesenen Bestand eines einzutragenden Wertpapierbesitzers für die anschließende Umschreibung bzw. Eintragung.

Zugewiesener Meldebestand (ZMB)

Bezeichnet einen Bestand im CEU-Konto, der den Umschreibungs-bzw. Ersteintragungsprozess zeigt. Die Meldung wurde an den Emittenten abgegeben, jedoch noch nicht durch diesen bestätigt.

Kontakt
www.clearstream.com

Veröffentlicht von

Clearstream Europe AG
Eingetragene Adresse

Cleartream Europe AG
Mergenthalerallee 61
65760 Eschborn
Germany

Postanschrift
Clearstream Europe AG
60485 Frankfurt /Main
Germany

November 2025